



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

1,083,257

FORSCHUNGEN

AUF DEM GEBIETE DER

URAL-ALTAISCHEN SPRACHEN

VON

AUGUST AHLQVIST.

VIERTER THEIL.

UEBER DIE SPRACHE DER WOGULEN.

II. ABTHEILUNG.

HELSINGFORS,

DRUCKEREI DER FINNISCHEN LITTERATURGESELLSCHAFT,

1894.

1894
AUGUST AHLQVIST'S

WOGULISCHE SPRACHTEXTE

NEBST

ENTWURF

EINER

WOGULISCHEN GRAMMATIK

AUS DEM NACHLASSE DES VERFASSERS

HERAUSGEGEBEN

VON

YRJÖ WICHMANN.



HELSINGISSÄ,
SUOMALAISEN KIRJALLISUUDEN SEURAN KIRJAPAINOSSA,
1894.

10

Vorwort.

Von den finnisch-ugrischen sprachen scheint die ob-ugrische oder wogulisch-ostjakische gruppe sich am längsten einer genaueren kenntnis weiterer kreise entzogen zu haben, während die übrigen sprachgruppen besonders in den letzten zeiten einer immer genaueren und vielseitigeren wissenschaftlichen prüfung unterworfen wurden. AHLQVIST hatte freilich aus den sammlungen seiner forschungsreisen unter den ob-ugrischen völkern einen teil veröffentlicht, nämlich ostjakische sprachproben nebst wörterbuch, ebenso wie eine revidierte wogulische übersetzung der evangelien Matthei und Marci; den grössten und wichtigsten teil aber wurde es ihm leider nicht vergönnt herauszugeben. Es ist also eine pflicht dem andenken des berühmten forschers, wie auch der wissenschaft gegenüber, das schon gesammelte material der vergessenheit zu entreissen. In dieser hinsicht sind auch schon anstalten getroffen worden, indem professor D:r ARVID GENETZ auf grund der von AHLQVIST herausgegebenen ostjakischen texte und seiner hinterlassenen grammatikalischen materialien eine ostjakische grammatik zu veröffentlichen gedenkt. In bezug auf das wogulische ist das beim tode AHLQVISTS fast druckfertige wörterverzeichnis schon bekannt gemacht worden in den memoiren der Finnisch-Ugrischen Gesellschaft: *Mémoires de la Société Finno-Ougrienne II. Wogulisches Wörterverzeichnis von August Ahlqvist. Helsingfors 1891*, worin es die erste abteilung des vierten teils in der serie: *Forschungen auf dem Gebiete der Ural-Altäischen Sprachen* bildet. Als zweite abteilung dieses vierten teils erscheint jetzt die nachfolgende arbeit.

In einem briefe, datiert: Pelym d. 27 juli 1858, sagt AHLQVIST, dass „der grammatische Bau des Wogulischen aller Welt, ausser Hrn Reguly, vollkommen unbekannt ist.“ Die ersten mitteilungen, welche sich vorzugsweise auf die Pelym-mundart beziehen, giebt AHLQVIST in dem genannten briefe,

der später in den *Mélanges Russes*, III. St Ptbg 1859: *Eine kurze Nachricht über das Wogulische. Aus einem Briefe des Hrn Mag. A. Ahlqvist an A. Schiefner* aufgenommen worden ist. Bekanntlich war es auch nicht dem ungarischen reisenden und sprachforscher REGULY vergönnt, selbst die resultate seiner untersuchungen zu veröffentlichen. Seine wogulischen sammlungen wurden jedoch teilweise durch PAUL HUNFALVY veröffentlicht, zuerst in der publikation *Egy vogul monda* (eine wogulische schöpfungssage mit einleitung, überetzung und wörterverzeichnis, Acad. Értesítő 1859, I. s. 285; Uj Magy. Muzeum, 1859, II. s. 285) und dann in einem umfangreicheren werke: *A vogul föld és nép, Pest 1864* (Das land und die sprache der wogulen), die den ersten teil der serie: *Reguly Antal hagyományai* (A. Regulys hinterlassene werke) bildet. Diese arbeit enthält eine menge nordwogulischer texte wie auch eine von HUNFALVY ausgearbeitete darstellung des grammatischen baues der sprache. Die erste umfassendere, wenn auch äusserst mangelhafte kenntnis der Konda-mundart erhielt man durch die von WIEDEMANN auf veranstaltung des prinzen LOUIS LUCIEN BONAPARTE durchgesehene und veröffentlichte auflage des evangeliums Matthei, das ursprünglich von den brüdern POPOV ins wogulische übersetzt wurde und unter dem titel: *Das Evangelium Matthäi, in den Dialekt der kondischen Wogulen im Gouvernement Tobolsk übersetzt von G. Popov* in London 1868 erschien. Wie wir bereits sehen werden, hat auch AHLQVIST, im verlage der brittischen bibelgesellschaft, in russischer schrift eine an ort und stelle revidierte auflage der evangelien Matthei und Marci herausgegeben: *Маттїинна и Маркнна Емьнн Евангелїи Маньсыньш, Гельсингфорсъ 1882* (die heiligen evangelien Matthei und Marci auf wogulisch). Dasselbe material ist noch von HUNFALVY bearbeitet worden, der in den jahren 1872 und 1873, in *Nyelvtudományi Közlemények IX und X*, die evangelien nebst einer auf dieselben gebauten grammatik und einem wörterverzeichnis veröffentlichte unter dem titel: *A kondai vogul nyelv a Popov G. fordításának alapján* (NyK. IX); *A kondai vogul nyelv (Márk evangeliuma.)* (NyK. X).

Die gesammte obenerwähnte wogulische litteratur war jedoch bei weitem nicht hinreichend um die nötigen aufschlüsse über das wogulische zu geben. So erwähnt auch der bekannte ungarische reisende und sprachforscher DR BERNH. MUNKÁCSI, welcher im jahre 1888 eine überaus er-

folgreiche reise unter den wogulen vorgenommen hatte, „dass die Literatur der Ostjaken- und Wogulen-Sprachen — — so mangelhaft, zum Umfang des Stoffes gemessen so unbedeutend ist, dass wir unter anderem nicht einmal im Stande sind, aus ihr ein vollständiges Schema der Nominal- und Verbal-Suffixe aufzustellen. Vom ganzen südlichen Ostjakentum, das sich noch dazu in mehrere Dialekte teilt, haben wir kein Blättchen zusammenhängender Lecture; und auch das wenige, was sich auf die nördlichen Ostjaken und von den fünf südlichen Wogulen-Dialecten auf den einzigen Konda'schen bezieht, ist (mit Ausnahme von einigen Blättern der ostjakischen Texte bei Ahlqvist) die durch unbrauchbare Orthographie verderbte Uebersetzung russischer Geistlichen, welche die Wissenschaft nur notgedrungen benutzt, weil ihr vorderhand keine besseren Quellen zur Verfügung stehen“.¹ Dies schrieb MUNKÁCSI im herbst 1889, ehe er noch die veröffentlichung seiner eigenen wogulischen sammlungen angefangen hatte. Diese letzteren sind nunmehr zum teil erschienen und scheinen dem forser ein ausserordentlich reiches material sowohl in sprachwissenschaftlicher als besonders in folkloristischer hinsicht darzubieten. So sind drei dicke bände der serie: *Vogul Népköltési Gyűjteményi* (Sammlungen wogulischer volksdichtung) veröffentlicht worden (1892—93), welche sagen und gedichte über die schöpfung der welt nebst göttergesängen und bärenliedern enthalten. Von dem rein sprachwissenschaftlichen material sind kürzere deskriptive dialekt-grammatiken in Nyelvt. Közl. XXI, XXII, XXIII und XXIV veröffentlicht worden: *A vogul nyelvjárások* (Die wogulischen mundarten).

Nach AHLQVIST kann man das wogulische in drei hauptdialekte, nämlich die von Soswa, Pelym und Konda, teilen. MUNKÁCSI hat eine vielgliedrigere einteilung. Er unterscheidet zwei hauptdialekte, einen nördlichen und einen südlichen, von welchen der letztere in fünf gruppen zerfällt: Mittel-Soswa, Unter-Soswa, Pelym, Konda und Tawda. Die Soswamundart bei AHLQVIST entspricht dem nördlichen dialekt MUNKÁCSIS, während die Pelym- und Konda-mundarten des ersteren sich mit den südlichen dialekten des letzteren decken.

Wie aus dem gesagten hervorgeht, sind sämtliche bis auf heute erschienenen grösseren arbeiten, welche das wogulische grammatikalisch behandeln, in ungarischer sprache verfasst. Hierauf gründet sich auch

¹ Ungarische Revue 1890, s. 372 anm.

zum teil unsere oben gemachte bemerkung, dass die wogulische sprache bis zur letzten zeit weiteren kreisen verhältnismässig unbekannt geblieben ist.

Das land der wogulen und ostjaken besuchte AHLQVIST dreimal, nämlich in den jahren 1858, 1877 und 1880. Er hat selbst eine interessante ethnographische schilderung dieser völker in einer umfassenden reisebeschreibung: *Unter Wogulen und Ostjaken* (Acta Soc. Scient. Fenn. XIV) gegeben. Auf seiner ersten reise studierte AHLQVIST hauptsächlich die Pelym-mundart, „welche die Sprache aller, an der Tawda und deren Nebenflüssen wohnenden Wogulen umfasst“, teils in Pelym mit hülfe eines sprachmeisters aus Loswa, teils in Ober-Pelym. Während seines dortigen aufenthaltes hatte er auch gelegenheit die Konda-mundart mit einem sprachmeister aus Satyga zu studieren. Von Ober-Pelym begab sich AHLQVIST gerade nach dem kirchdorfe Sortingje, wo er während einer kürzeren zeit sich mit der nördlichen oder Soswa-mundart beschäftigte. Diese letztgenannten studien konnte er auf der zweiten reise, als er sich wieder in Sortingje für eine kürzere zeit niederliess, vervollständigen. Zugleich war es seine absicht auch die Konda-sprache kennen zu lernen, woran er jedoch verhindert wurde, so dass er es bis auf 1880 verschieben musste, in welchem jahre er seine dritte und letzte reise unternahm. Diesmal studierte er das Konda-wogulische im dorfe Leusch mit hülfe eines wogulen, Maksim Purtschin, welcher ihm auch beim durchsehen der popovschen evangelienübersetzungen behülflich war.

Diese letzteren haben ihre eigene geschichte. Die ursprüngliche von den brüdern GRIGORIJ und GEORG POPOV gemachte übersetzung wurde im archiv der heiligen synode aufbewahrt, von wo sie später aber verschwand. Ehedem hatte jedoch der akademiker SJÖGREN dieselbe für die Wissenschaftsakademie abgeschrieben. Diese abschrift hat darnach den von WIEDEMANN, HUNFALVY und AHLQVIST herausgegebenen wogulischen evangelieneditionen als grundlage gedient. Nach seiner ersten reise scheint AHLQVIST die handschrift von SJÖGREN abgeschrieben zu haben. Offenbar hatte er diese kondasche übersetzung mit hülfe der kenntnisse korrigiert, die er auf seiner ersten reise im Pelym- und Satyga-wogulischen erworben. Diese revidierte auflage der evangelien Matthei und Marci beabsichtigte er jetzt als sprachtexte in sein werk über das wogulische aufzunehmen. Der druck war schon angefangen und, wie aus den rechnenschaftsbüchern der druckerei hervorgeht, bis inclusive den sechsten bogen weitergeführt, als die

arbeit aus unbekanntem gründe unterbrochen wurde. Ein einziges exemplar dieser auflage hat sich unter den nachgelassenen papieren AHLQVISTS gefunden; das übrige ist und bleibt trotz nachforschungen sowohl in der privaten bibliothek AHLQVISTS, wie in dem archiv der universität und der druckerei, spurlos verschwunden. Später scheint AHLQVIST, gemäss den rechnenschaftsbüchern der druckerei für's jahr 1880, die schon begonnene arbeit bis zum ende des evangeliums Marci weitergeführt zu haben. Dieser teil, anderthalb bogen, ist auch nirgends gefunden worden. Wie wir eben genannt haben, revidierte AHLQVIST auf seiner letzten reise die evangelien aufs neue. Das resultat dieser arbeit ist die schon genannte evangelienedition in russischer schrift vom jahre 1882.

Die vorliegende arbeit, mit deren veröffentlichung die Finnisch-Ugrische Gesellschaft den unterzeichneten beauftragt hat, umfasst sprachtexte, welche aus den von AHLQVIST durchgesehenen evangelienübersetzungen, einer geringen anzahl rätsel und phrasen bestehen. Den texten ist ein entwurf zu einer wogulischen grammatik beigefügt.

Es dürfte wohl einem jeden ohne weiteres klar sein, dass die veröffentlichung der arbeiten eines anderen immer mit mancherlei schwierigkeiten verbunden ist. Die leichteste und zugleich die richtigste art und weise diesen so weit als möglich auszuweichen ist natürlich dem verfasser genau, mit vermeiden eigener zusätze, zu folgen. Im vorstehenden werke ist meine arbeit hauptsächlich nur diejenige des ordners und des herausgebers gewesen. Was ausser AHLQVISTS eigener arbeit hinzugekommen ist, hat seinen grund in dem streben nach einer wenigstens annähernden vollständigkeit, und fusst ausschliesslich auf dem schon gesammelten material des verfassers. Und immer noch muss die arbeit, auch wie sie jetzt vorliegt, hauptsächlich als eine materialsammlung betrachtet werden.

Was erstens die texte betrifft, so ist die frühere revision der evangelien als haupttext benutzt worden. Dieser aber wird durch die unterhalb des textes stehenden bemerkungen vervollständigt, welche die abweichungen der in russischer schrift 1882 erschienenen auflage enthalten. Von einem näheren eingehen auf die verschiedenheiten der beiden texte kann hier nicht die rede sein. Es kann nur erwähnt werden, dass sie hauptsächlich auf mundartlichen verschiedenheiten, weniger auf sprachfehlern beruhen. Wo wörter vorkommen, welche in den beiden texten von der im wörterverzeichnis angegebenen bezeichnungsweise abweichen, ist auch

diese letztere in den bemerkungen erwähnt. Da der schluss — anderthalb druckbogen — der früheren auflage nicht gefunden werden kann, ist es vom herausgeber, mit hülfe der späteren auflage (von 1882) und des wörterverzeichnisses, transskribiert worden. Hinsichtlich der bezeichnungsweise in der russischen transskription sei bemerkt, dass die länge der vokale nirgends angegeben worden ist. Mögliche verschiedenheiten derselben können also nicht in den bemerkungen erwähnt werden.

Die zweite abteilung des textes besteht aus 35 wogulischen rätseln, die dritte aus 70 phrasen. Abweichungen von dem wörterverzeichnis sind auch hier in den bemerkungen angegeben worden. Die rätsel und phrasen waren bereits fertig von AHLQVIST in's finnische übersetzt.

Den grammatikalischen stoff hatte AHLQVIST auf drei hefte verteilt, je nach den dialekten. Da diese von einander in bedeutenderem grade nicht abweichen, sind sie jetzt in dieser darstellung parallel behandelt worden, besonders weil das studium der grammatik dadurch interessanter und der überblick über das ganze erleichtert werden kann. Was die anordnung des stoffes betrifft, so ist die alte einteilung und folge beibehalten worden, welche AHLQVIST selbst sowohl in seiner grammatik der Mordwa-sprache wie in diesen aufzeichnungen angewandt hat. Wo der verfasser selbst die regeln formuliert hat, sind sie womöglich wörtlich wiedergegeben. Hier und da hat jedoch die darstellungsweise eine mehr deskriptive form erhalten und einige altertümliche ausdrücke sind gegen modernere ausgetauscht worden.

Am mangelhaftesten waren die aufzeichnungen, welche sich direkt auf die lautlehre beziehen. Sie beschränken sich auf die Pelym-mundart, und auch hier nur auf fälle, welche die deklination der nomina berühren. Da das ganze vorliegende material, für das herstellen einer zuverlässigen lautlehre, an ort und stelle hätte durchgesehen und vervollständigt werden müssen, konnte eine solche jetzt natürlich nicht zu stande gebracht werden. Deswegen hat der herausgeber die vorhandenen aufzeichnungen über die lautlehre nur in einer beilage zur kauslehre sammeln können. In derselben weise und aus denselben gründen sind die aufzeichnungen behandelt worden, welche richtiger in die syntax gehört hätten.

Den ersten teil der verbalbildungslehre — die ableitung des verbums — hatte AHLQVIST ausgearbeitet, der letztere teil — über die bildung der zusammengesetzten verba — ist dagegen von dem herausgeber

nach dem wörterverzeichnis AHLQVISTS zusammengestellt worden. Dem erwähnten verzeichnis entnommen sind auch alle beispiele der nominalbildung; die ableitungsendungen sind grösstenteils von AHLQVIST in seinen aufzeichnungen angedeutet. — Um einen überblick über die possessivsuffixe so wie über die konjugationsendungen zu erleichtern, hat der herausgeber sie in alle drei mundarten umfassenden tabellen aufgestellt. In den ziemlich zahlreichen paradigmten sind, der vollständigkeit wegen, die formen hergestellt, welche AHLQVIST als regelmässig durch ein „u. s. w.“ angegeben hat, wobei sie jedoch in klammern [- -] eingeschlossen worden sind. — Die partikeln sind beim durchgehen der wörterverzeichnisse, evangelien, rätsel und phrasen komplettiert worden.

In bezug auf die lautbezeichnung hat AHLQVIST gewissermassen verschiedene bezeichnungsweisen auf seinen verschiedenen reisen angewandt. In den aufzeichnungen von 1859 wird nach dem system von Lepsius das ü und ä mit u, a, x mit h^c, j mit y, wiedergegeben. Im jahre 1877 entspricht dem jetzigen x ein h. Auf seiner letzten reise scheint AHLQVIST sich für die zeichen entschlossen zu haben, welcher er sich später in seinem wörterverzeichnis wie auch in den ostjakischen sprachproben nebst wörterbuch bediente. Da AHLQVIST nirgends seine zeichen erklärt hat, ist es ja auch dem herausgeber unmöglich es mit genauigkeit zu thun. Die gewöhnlichen buchstaben mögen wohl hauptsächlich den in ähnlicher weise bezeichneten lauten der finnischen sprache entsprechen; solche sind: a, b, d, e, i, j, k, l m, n, o, p, r, s, t, u, v (deutsches: w), ü, ö. Die übrigen zeichen sind: đ, g, j, I, ŋ ű, q, ś, š, t, t, u, x, z, ž.

Von diesen bezeichnen diejenigen, welche mit einem komma (‘) versehen sind, palatalisierte konsonanten;

z = russisches з;

ž = „ ж;

š = „ ш;

đ = dž;

t̄ = tš;

ñ, der mediopalatale nasal (MUNK. ñ);

x entspricht MUNK. χ, welches eine „gutturale spirans“ ist.¹

¹ Nyelvt. Kúzl. XXI, ss. 324.

g entspricht sowohl MUNK. γ wie auch ' , welches letztere „in auslaut eine aspiration bezeichnet, die stärker als h, aber schwächer als χ aspiriert wird.“ (Im inlaut dagegen bezeichnet MUNKÁCSI mit ' den entsprechenden stimmhaften laut.)¹ In seinen aufzeichnungen über die Soswa-mundart sagt AHLQVIST in einer anmerkung: „g lautet manchmal fast wie ein j; also z, b, luvj̄t, luvj̄jt oder luvj̄gt (lokat. dual von luv = pferd).“

q entspricht MUNK. kh;

j (MUNK. f) bezeichnet einen \mathfrak{H} -artigen laut;

ü mag wohl dem schwedischen u und MUNK. \mathfrak{u} entsprechen, welches „ein gemischter selbstlaut ist, der den eindruck eines überganges zwischen u und ü auf das ohr macht.“ In fällen wie küäl, küän etc. steht ü offenbar in unsilbiger funktion und ihm entspricht dann bei MUNKÁCSI „die interlabiale spirans w.“

Was \acute{s} betrifft, so ist es, nach MUNKÁCSI „nicht das gewöhnliche s (magy. sz), welches palatalisiert worden ist, sondern ein \check{s} -artiger laut“; der unterschied würde nur darin bestehen, dass bei \acute{s} nur die zungenspitze „den harten gaumen berührt“, bei \check{s} wiederum ein grösserer teil der zungenfläche.

Aus dem obenerwähnten geht schon hervor, dass AHLQVIST wie gewöhnlich sich mit einer gröberen transskription zufrieden gegeben hat, wogegen MUNKÁCSI, nach den erfodernissen einer neueren zeit, auch feinere lautunterschiede aufgenommen hat. Nichts desto weniger scheint es mir jedoch, als ob sich die beiden transskriptionen gewissermassen vervollständigen könnten.

In bezug auf die bezeichnungsart, welche AHLQVIST in seiner mit russischen typen gedruckten evangelienübersetzung benutzte, mögen einige kurze bemerkungen genügen, um sie zu erklären. Besonders sei bemerkt, dass die länge der vokale aus praktischen gründen nicht bezeichnet worden ist. Das e wird mit ε wiedergegeben, weil das russische e (je) immer die palatalisierung des vorhergehenden konsonanten bezeichnet. Ebenso steht \mathfrak{H} nur nach palatalisiertem konsonant; sonst wird i mit \mathfrak{i} bezeichnet. \mathfrak{y} ist = ü; \mathfrak{A} = ja (nicht j̄ä). Im übrigen erklären sich die zeichen von selbst.

¹ Nyelvt. Közl. XXI, s. 324.

In den aufzeichnungen AHLQVISTS ist nichts von dem accent im wogulischen gesagt. Nach MUNKÁCSI fällt die hauptbetonung im allgemeinen auf die erste, die nebenbetonung auf die dritte silbe. In der Tawda-mundart ist der accent jedoch veränderlich, „indem er auf die letzte und vorletzte wortsilbe fallen kann“ (Nyelvt. Köz. XXI, ss. 325, 326; Ung. Rev. 1890, s. 590).

Ich habe kaum nötig zu bemerken, dass dieser stoff zur kenntnis des wogulischen natürlich in einer weit vollständigeren und würdigeren form hervorgetreten wäre, wenn der hingeschiedene forschler selbst zeit gehabt hätte denselben zu veröffentlichen. Trotzdem wage ich doch zu hoffen, dass die arbeit, auch wie sie jetzt vorliegt, zu einer näheren kenntnis der wogulischen sprache beitragen wird.

Schliesslich ist es mir eine angenehme pflicht dem herrn professor Dr. E. N. SETÄLA meinen tiefgefühlten dank für die wertvollen ratschläge auszusprechen, die er mir während der redaktion der arbeit mitgeteilt hat.

Helsingfors, Oktober 1894.

Der herausgeber.

Inhaltsverzeichnis.

	Seite.
Vorwort	V.
I. Wogullische texte.	
I. Die evangelien Matthæi und Marci in wogullischer übersetzung	3.
Elpal L'ax. — Vorwort	"
Das Evangelium Matthæi	5.
Das Evangelium Marci	81.
II. Rätsel	126.
III. Phrasen	130.
II. Entwurf einer wogullischen grammatik	135.
I. Das nomen	137.
A. <i>Das substantiv und adjektiv</i>	"
1. Substantiv- und adjektiv-bildung §§ 1—11	"
2. Deklination §§ 12—17	139.
Anmerkungen § 18	141.
Vokalharmonie	143.
Paradigmen § 19	144.
Anmerkungen § 20	147.
B. <i>Das zahlwort</i> §§ 21—29	148.
C. <i>Das pronomem</i>	151.
II. Das verbum	173.
A. <i>Bildung des verbums</i> §§ 39—42	"
B. <i>Flexion des verbums</i> §§ 43—55	178.
1. Die unbestimmte konjugation §§ 51—53	179.
2. Die bestimmte konjugation § 54	209.
3. Die passive konjugation § 55	226.
III. Die partikel	230.
A. <i>Postpositionen</i>	"
B. <i>Adverbien und adverbiale redensarten</i>	235.
C. <i>Konjugationen</i>	243.
D. <i>Interjektionen</i>	"

I.

Wogulische Texte.



I. Die evangelien Matthæi und Marci in wogulischer übersetzung.

Elpal L'ax.

Jomas samoderžavneiši jani naer, man Imperatorou Aleksandr Pavlovič, šoqin Rossine šotijn naerlax keurt talmišlaxtsag te kit Jevangelistag Matpī i Marko, Tupil ruš bibleiskoi pänket lavim-äs qōsetag, tēttanā kašil etgelap ljetme jältiptap nánel, qoti qar vailes avjlnel, Tupil uš kitpalt olip Mańs atim kašil Qondijn mänt.

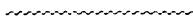
Te talmjšlanā-äs jot nergesei, jolel Tupil kafedraInago sobora blagočinnago kľuťarja protoiereja Petra Felitsina, Tupil jolpal Motuš troitskoi i Leuš duxosošestvievskoi tōrim-küälinel priťetnikag Grigorī i Georgī Popovj.

In deutscher übersetzung.

Vorwort.

Während der für das ganze Russland glücklichen herrschaft des frommen selbtherrschenden grossen herrn, unseres kaisers Alexander Paulowitsch, wurden diese zwei evangelisten Matthæus und Marcus, im auftrage der haupter der tobolskischen russischen bibelgesellschaft, übersetzt, um hungernde seelen mit dem heilbringenden brote zu sättigen, welches vom himmel herabgestiegen ist, für das um die stadt Tobolsk längs der Chonda wohnende volk der Wogulen.

Mit dieser übersetzungsarbeit haben, unter dem ehrwürdigen kircheneroberpriester der tobolskischen kathedralkirche Peter Felitzin, die kirchendiener von den gotteshäusern des tobolskischen bezirkes, der dreifaltigkeitskirche in Motusch und der kirche zum heiligen geiste in Leusch, Gregorius und Georg Popov sich beschäftigt.



Das Evangelium Matthæi.
Matpīnel Jelpiñ Jomas-ŕaqil.

Elol (I) Pānk.

1. Qōriñ Isus Xristos tēlīm-āš mos, qoti qar pūv Davidne, os David pūv Avraamne.

2. Avraam ponštestā Isaakme, Isaak ponštestā Iakovme, Iakov ponštestā Iudame i tāu kāsān;

3. Iuda ponštestā Faresme i Zarme Famarnel, Fares ponštestā Esromme, Esrom ponštestā Aramme;

4. Aram ponštestā Aminadavme; Aminadav ponštestā Naassonne, Naasson ponštestā Salmonne;

5. Salmon ponštestā Voozme Raxavnel; Vooz ponštestā Ovidme Rufnel; Ovid ponštestā Iesseime;

6. Iessei ponštestā David naerme, David ponštestā Solomonne nenel Urī;

7. Solomon ponštestā Rovoamme; Rovoam ponštestā Avīme, Avī ponštestā Asame;

8. Asa ponštestā Iosafatme, Iosafat ponštestā Ioramne, Ioram ponštestā Ozīme;

9. Ozi ponštestā Ioafamme, Ioafam ponštestā Axazme, Axaz ponštestā Jezekīme;

10. Jezekī ponštestā Manassime, Manassī ponštestā Amonme, Amon ponštestā Iossime;

I, 1: куорынг; Исус; teljīm-āš; котыквар. 3: unrichtig поняттэттā pro поняттэттā; 4: Наассоннэ; Салмонне. 6: наернэ. 8: Iорамнэ.

11. Iossī ponštestä Ioakimme, Ioakim ponštestä Iexonīme i täu kāsān, olmijamānjil elpalt Vavilonne.

12. Os olmijamānjil jipalt Vavilonne: Iexonī ponštestä Salafilme, Salafil ponštestä Zorovaveļme;

13. Zorovaveļ ponštestä Aviudme, Aviud ponštestä Eliakimme, Eliakim ponštestä Azorme;

14. Azor ponštestä Sadokme, Sadok ponštestä Aximme, Axim ponštestä Eliudme;

15. Eliud ponštestä Eleazarme, Eleazar ponštestä Matfanme, Matfan ponštestä Iakovme;

16. Iakov ponštestä Iosifme, qumme Marī, qotiḡarnel šāmne pātes Isus, lavļtanā Xristos.

17. I tont šoḡjū toxjm Avraamnel David moše nīlāquiplou toxjm, i Davidnel Vavilonne olmijamānjil moše nīlāquiplou toxjm, i olmijamānjil jipalt Vavilonne Xristos moše nīlāquiplou toxjm.

18. Tēļjm-āš Isus Xristos oles tēmiļ amelel: tuļāl peltaxtjmat jipalt täu šökā Marie Iosif jot, ton elpalt ati-pjļ tin olmijesi äküāne, nigles, išto täu oḡḡi käxrāt jelpjū lļnel.

19. Os Iosif, täu qumtä, oles jomas, i at nōrijm palimtax tävāme, numjlmates pali-kuālqtux tävātel tulmexag.

20. Qun täu toḡo numses, tonšiuvt aḡgel tōrijmnel ulmioxtes tävāne, i lattes: Iosif, pūv Davidne, ul pelen vjx nānk vantjñ Marīme; tonmos šinḡklamḡar täu keuretāt oli jelpjū lļnel.

21. Oḡḡitā pūvme, i namtiljñ tävāne nam Isus; tonmos išto täu kirākānjlnel multitā täuk merāme.

22. Tonmos toḡo jimtes, tak šarme lattjļp tōrijmnel näit xoḡxo, qotiḡar latti:

23. Äkü latt ā käxrāt šinḡkli, i oḡḡitā pūvme, namtjḡānjil tävāme namel Emmanuil, nar qašxti „man jotou tōrijm“.

24. Kintjm uljmnel Iosif vares toḡo, qumle laves tävāne aḡgel tōrijmnel, i vjstā täuk netāme.

25. I at qāḡḡestā tävāme, qumle voš jivolt täu oḡḡes pūvme, täükḡnane elolḡar, i täu namtes tävāne nam Isus.

16: котыхкарнал. 18: тэміль; Марин. 19: палимтахв; пали күәлгетухв. 20: тонсиувт; вяхв. 21: намтилән; тәку. 22: таку; няйт; котыхкар. 23: әкүә; лат; эа; Эммануиль: јотлоу. 24: кинчым; тәку. 25: каньдгәстә; тәкуанә.

Motet (II) Pänk.

1. Os qun Isus tēles Iudeiskoi Vifleemt, ton latt oles naer Irod, joxtsjt Ierusalimne volxvet qōdel pakepanā palnel, i lattat:

2. Qōt jelpil tēljm naer Iudeiskī? Man uslou tāu sovā qōdel pakepanā palt, tont jisve pänk qōdiltux tāvāne.

3. Tonme qōljm naer Irod oṭtes i šoqo Ierusalim tāu jotā.

4. I axtjm šoqo arkjpet i nepāk-qašpet mer keurnel, kitiles tannanel: qōt qāreli tēlux Xristosne?

5. Tan lausjt tāvāne: Iudeiskoi Vifleemt; voiljn nāit qanši toqo:

6. I nag, Vifleem, ma Iudine, ati-narel viš at olsjn Iudeiskoi ūšetnel; voiljn nagnanel kūalli pänk, qotiṭar ūritā am merjm, Izrailme.

7. Tonšiuvt Irod, tulumexag vōvelam volxvet, kaljmtes tannanel, qun njgles sou.

8. I kietjm tananme Vifleemne, laves: menān, i lani kaljmtelān ā-pūvme; i qun qōntilān tāvāme, sui pāttān amnane, am pjl jisjm pänk qōdiltux tāvāne.

9. Tan, naerme qontlam, jotesesjt; tonsiuvt sou, qotiṭarme usānjl tan qōdel pakepanā palt, laques tan elānjl-palt, voš jivolt joxtes, tuṇḍpes ton mat, qōt oles ā-pūv.

10. Os soume qōntjm tuṇḍpamatā, tan šagtsjt šak jāni šagtjlpel.

11. Kūālne tum, qōtsānjl ā-pūvme, tāu šōktā Marie jot, i pā-tjm pänk qōdiltēsjt tāvāne, i tānk poilaqānjl punšjm, narjmtesānjl tāvāne sait: sūrin, ladan i smirna.

12. Lavvsjst uljm patit, at joṇqux Irod pokne, mot Ioṇqel menux tānk magānjlne.

13. Tan menjmānjl jipalt tonsiuvt aṅgel tōrijmnel ulmiaxtes Iosifne, i latti: kūāllen, vajalen ā-pūvme i tāu šōktā, i tulen Jegi-

II, 1: наер; жохтсэт; пакэпанэ. 2: наер; кодылтахв. 3: наер; оштес. 4: вэпэк-кашпэт; карілі; тэлухв. 5: лаусэт; воілэн; няйт. 6: олсэн; воілен; кўялі; котыхкар. 8: эа-пўвмэ; јівэм; кодылтахв. 9: наермэ; јот-мэнэсэт; котыхкармэ; усанэл; пакэпанэ: элтāныл палт; эа-пўв. 10: тунджпамātā; шагтсэт; шагтылпэл. 11: котсāнэл; эа-пўвмэ: Марін; кодылтэсэт; поілаваныл; пунджмм; на-рјмтэсāнэл; сойт. 12: лаввэсэт; патэт: јонкухв; мэнухв. 13: кўялэн; эа-пўвмэ.

petne, i olen tat, qun at lattam nagnane, tonmos souleti Irod kinšux ā-pūvme, ištō ālux tāvāme.

14. Tāu kūalles, vjstā ā-pūvme i tāu šōktā ji, i menes Jegipetne.

15. I oles tat Irod loxšne moše; tak šarme lattjlp tōrjmmel, nāit xoixo, qotiḡar lattes: Jegipetnel vōvjsljm am-amk pūvjm.

16. Tonšiuvt Irod, kaḡelam, ištō tāu peritovjs volxvetne (volxvetnel?), šak oḡtes, i kietes ālux Vifleemne i ton ma kitpalt šoḡo ā-pūvet qum-sjrqaret, kit elnel i joljx, ton mos, kitiles volxvetnel.

17. Tonšiuvt šarmes Ieremei nāit lattjlp, qotiḡar latti:

18. Sui numjn qōlvjs, lūš i oxter jāni; Raxil lūndi tāuk pūvāne i at nōri tarjmtaptjxtux; tonmos tan atimet.

19. Os Irod loxtjm jipalt, tonšiuvt āngel tōrjmmel ulmīaxtes Iosifne Jegipett;

20. I latti: kūallen, vajalen ā-pūvme i tāu šōktā, i jomen Izrail mane, tonmos ā-pūv ljl kjšpqaret loxḡesjt.

21. Tāu kūalles, vjstā ā-pūvme i tāu šōktā, i joxtes Izrail mane.

22. Os qōlestā, ištō Arxelai naerag oli Iudeit, tāuk jegā jolt, pelmes tou menux; os uljm patit lavvjs, menux Galileiskoi kepletne.

23. I tou joxtjm olmijes ūšne, lavjltanā Nazoretne; tak šarme nāitet lattjlp, ištō tāu Nazorejag namtaxti.

Qurmet (III) Pānk.

1. Ton qōdelet joxtes Ioan pernā-punjḡ, i nāitexli Iudeiskoi xaḡ mat.

2. I latti: ūltān, tonmos ištō vaḡmes avjl naerlax.

13: кышухв; āluxv. 14: кўялэс, эа-пўвмэ. 15: sāgm-; нййт; котыккар; вовнслэм; ам амк. 16: пэринтовес; волхвэтинэ; оштес; āluxv; эа-п.; јалмх. 17: нййт; котыккар. 18: колвэс; лўнджј; тјку; тарымтаптыхтухв. 19: Египетыт. 20: куялэп; эа-п.; лохчэсэт. 21: кўялэс; эа-п. 22: наераг; тјку; мэнухв; патэт; лаввэс. 23: Назоретнэ; таку; нййтэт.

III, 1: јохтј; нййтэхлј; кар. 2: āvjл.

3. Voiljñ tãu ton, qotiarme lavjltestã Isai nãit, lattjñ: sui ergip xar mat: Iaľptãn Ioñx poirixšne, varãn Ioñx tãvãne.

4. Os ton Ioan oñdes mašnã verbľud šaretnel, enteptalixtes ñor entepel; tãnãqarã tãu oles akridet i xar ma mag.

5. Tonšiuvt Ierusalim, Iudei šoqo i šoqo Iordan kitpalt olip-qaret kũallesjt tãu pokãne.

6. I pernãl-punijxtesjt tãvnanel Iordan keurt, ñultiptaxtjñ.

7. Os Ioan, qõntjñ šau Fariseit i Saddukeitme jomantat tãu pokãne pernãl-punijtaxtux, laves tanane: pupiqor toxjñ! Qon lattes nanane, išto nan tulinã jimtux ñorjip oťinel?

8. Tatãn jomas urlex Iaľptam-ãšnel.

9. Ul sovetaxtãn lattux: man jeg oñdou Avraam; voiljñ lattam nanane, išto vatã joxti tõrjñ te kavetnel pľ püvet peltax Avraamme.

10. Äñ i šagrip jiv porxt qui: šoqjñ jiv, at-tẽľlap jomas urlex, šagrve i rasve tavjťne.

11. Am pernãl-punãnjñ nanjñ viťel ñultiñkũãn kašil; jejentap am jim-palt amnanel ñogre: am at tajam tãvãne pofexs ãlentux. Tãu nanjñ šouleti pernãl-punux jelpjñ ľjlel i tavjťel.

12. Qõrtjñ tãu katãt; i tãu ľištãtã tãuk artentãtã, i axtitã tãuk putiatã purane, os solomme teltitã qariletal tautel.

13. Tonšiuvt joxtes Isus Galileinel Iordanne Ioan pokne pernãl-punijtaxtux.

14. Os Ioan, tãu vaťge joxtnãt elpalt, lattes: amnane qãreli pernãl-punijtaxtux nagnanel, nag os jisjñ am pokjñme.

15. Isus laves tãvãne pãri: taretalen, tonmos toqo qãrex minane varux šoqjñ šar ãšme. Tonšiuvt Ioan rovelantitã tãvãme.

16. I pernãl-punjxtam Isus kũalles äkũ ton latt viťnel, tonšiuvt pušixtesjt tãu numã-palt aulet, i Ioan qõntestã ľjľ tõrjñnel vai-lantjñ, jormãnt kapter, soxti tãu tãrmjletãne.

3: войлэн; котыхкармэ; Исаия; няйт; кар; vãr. 4: шоарэтнэл; нер-энтэпэл; кар. 5: кўялэсэт. 6: п.-пуныхтэсэт. 7: Саддукейт; п.-пуныхтахтухв; jim-тухв. 9: совэяхтãn; латтухв; войлэн; тэ; пэлтахв, pelt-; Авраамнэ. 10: поркат; аттэллап; шагрва; расва. 11: п.-пунãнэм; вїтэл; jãjentap; jїтэм-палт; полэхс; алэнтахв; п.-пунух. 12: ľištãtã; тãку. 13: п.-пуныхтахтухв. 14: карнх; п.-пуныхтахтухв; jїсэн. 15: карнх; варухв; sãr. 16: кўялэс; вїтнэл; пушыхтэсэт.

17. I tonsiuvt Iaqlj aulnel suiti: tit-tenanki am eriptana puvim, qotiqar keurt am erpim.

N'ilet (IV) Pank.

1. Tonsiuvt Isus tatim oles ljlel xar mane, qasnā kašil asrainel.

2. I pičeles nälmen qodel i nälmen je, voš jivolt tēx jimtes.

3. Vatge tuŋdelmantim tau pokāne, asrai laves: qun nag puv tōrijmnel, laven, ištobi te kavet jimtsjt nani.

4. Os tau laves pari: qōrijn palt qanšim oli: ati naanel āküā ljljūnag jimti elimqoles, os šoqin laxnel, küällip tōrijm tusnel.

5. Tonsiuvt vjstā täväme asrai jelpin ūšne, i tuštetä täväme tōrijm-kūäl lep tärmiļne;

6. I latti täväne: qun nag puv tōrijmnel, rastqaten jolaļ; vojlin qōrijn latti: tāuk aŋgeletne latti nag mosjn, i katel vijānjl nagingme, tont at taxnan kav ali nānk lailjntel.

7. Isus laves täväne: qōrijn palt ākü toqo qanšim oli: ul peritalen nānk poirjxš tōrijmjn.

8. Os vjstā täväme asrai šak toŋdjin axne, i šunštijān täväne šar laxve oļip ūšet i tan suiānjl;

9. I latti täväne: fetet šoqo migānim nagnane, qun pātjm qošgan amnane.

10. Tonsiuvt latti täväne Isus: ele-menen amnanel, satana; vojlin qanšim oli: nānk tōrijmjne qošgen, i ākü täväne služitlen.

11. Tonsiuvt qūftjptetä täväme asrai, i ākü ton latt aŋgelet joxtim pūmtsjt služitlux täväne.

12. Os qolestā Isus, išto Ioan maivjs ūrexetne, menes Galileine.

17: лехы; тит-тенанки; котыхкар.

IV, 1: кар. 2: тэхв. 3: туньджаматим; поканэ; иштоп; тэ; јимтсэт. 4: куорынг; лехнэл. күällip. 5: торым-күäl тәрмылнэ; l'ep, lār. 6: войлэн; тәку; выгәнэл. 7: куорынг. 9: тэтэт; мыгәнэм. 10: войлэн. 11: пүмтсэт; служитлухв. 12: майвэс.

13. I qũłtıptam Nazaretme jis, i ŗouletes olux sarıř vate Kapernaum ŗřt, Zavulon i Neffalim keplet keurt;

14. Tak řarme Isai nãit lattılp, qotıqar latti:

15. Zavulon ma i Neffalim ma Ioıx äřt sarıřne Iordan mãnt, pupine-řuřpqaret Galilei;

16. Xolox, unlıpqaret jıpiř mat qõtsãnıl jãni pãsme, i unlıpqaretne aęelın mat pãstes pãs.

17. Ton latnel ŗouletes Isus qãđtax i lattux: nũltãn, tonmos vařmes avıl naerlax.

18. Os Isus, Galileiskoi sarıř vati jomantanãt uil, qõtsã kit jege-pũventãgme, Simonme lavıltanã Petr, i Andreime tãu kãřãme, mãxtanta qulpet sarıřne, voılın tin olsag qul-kıřpi;

19. I latti tinane: jejãn am jim-palt, am vargãm ninen ãlis-lax elimqoleset.

20. Tin ton latt qulpet qũłtıptam jomesesi tãu jıpalt.

21. Tovul ele-pãtımãnıl jıpalt qõntes mot kit jege-pũventãgme, İakov Zevedeievme i Ioan tãu kãřãme, qãpt Zevedei tınk jegãnıl jot, qotıqaret jontsesıt tãnk qulpãnıl; i võvelestã tinenme.

22. Os tin ton latt qũłtıptestãn qãpme i tınk jegãn, i mene-sag tãu jıpalt.

23. I multestã Isus Galileime jãntetãtel, qãđtam tãnk qãđtaxtnã-magãnıl i lavıltestã lattılpme naerlaxnel, i jãłtıptes řoqın agim i řoqın moř xolox qalt.

24. I tatıřtes tãu suiã Siri laxve, i tatılovıřıt tãu pokãne řoqo agmeřtapqaret, ořpqaret řau-sır agmet i jettekēt, asrai ořpqaret lunatiket i pãřtalqaret; i tãu jãłtıptalsãn tananme.

25. I jisıt tãu jotã řau atım Galileinel i lou ŗřnel i İerusalimnel i İudeinel i Iordan alım palnel.

13: олухв. 14: таку; няйт; котыккар. 15: ль:-ашт (ль.-ас); мант. 16: колых; котсãвãл. 17: каньдтахв; латтухв; наерлах. 18: махтанта; воїлãn. 19: јитым-палт; варгам; ãлісгахв. 20: јомэсн. 21: котыккарэт; јонтсэсэт. 23: наерлахнãл; колых. 24: татїловэсэт; покãнã. 25: јїсэт.

Ätet (V) Pänk.

1. Os merme qōntīm, tāu xoņqes axne; i qun untes, tonsiuvt laquesesjt tāu pokāne qānđtaxtjpet.
2. I tāu pušsā tāuk pifmān, souletes qānđtax tananme, lattīm:
3. Šotjnet jorlīt līlel; tanane oli ault naerlax.
4. Šotjnet lūšpqaret; voiljīn tan śagtat.
5. Šotjnet soutqaret; tan qōtgānjīl mame.
6. Šotjnet ūorjpparet śar āšne; voiljīn tan tantat.
7. Šotjnet jomas varjpparet; tanan jimti jomas.
8. Šotjnet śar-šimjūqaret; tan tōrijme qōtgānjīl.
9. Šotjnet mir ponštajīt; tan tōrijm pūvettel lavjqtat.
10. Šotjnet vojentapqaret śar āšme; tanane oli ault naerlax.
11. Šotjnet nan, qun pūmtvān rušgeltax, kietux i šau-sjriņtj soritax narmjxtal, am mosjīm.
12. S'agtān i śurčimlān; voiljīn jāni nanane justjīl ault. (*Der schluss fehlt*).
13. Nan śex mane; os qun śex āttal pāti, tonsiuvt narel variljīn śeqjīnag? Tāu vuš atiqōdāf tonsiuvt at tai, māntim rastux kūāne, qoles lail jolpalne.
14. Nan pās merne; at tai ūšne tuitqatux, unljīp toņđjīn ax tārmjīt.
15. I peljntam śamme, at uttelalgānjīl tāvāme āne jolpalne, ākū ton pjīl pute tārmjīlne, i pāsti kūālt oljīp šavetne.
16. Ākū toqo pāste nan pāsān atjīm elpalt, ištobi tan qōtsānjīl nan jomas āšetme, i suitjīltesānjīl ault nan jegme.
17. Ul nomsān, išto am jisjīm poštīlax zakon amne nāitet: am poštīlax at jisjīm, a varux.
18. Voiljīn śariš lattam nanan: jonqī avjīl i ma-kān; os ākū jota amne jašmjīl zakonnef at muli, tontaļ qun śarmi šoqo.

V, 1: конезс; лакуэсэсэт. 2: тăку: пĳтмĳн; канджтахв, латтм. 3: авыл 4: войлэн; шагтат. 5: котгāнэл. 6: войлэн. 7: тананэ. 8: śāg-vimjū; котгāнэл. 9: м.-понштапэт; пўвы. 10: Шотынгэт сэрѳмкарэт śар āш мос: авыл; наерлах. 11: руштгѳлахв; кĳтухв; сьорĳтахв. 12: шагтāн; шурчĳмлāн; войлэн; авылт. *Der zweite satz lautet in der russ. transskription so:* Токо ĳ сэрвэсэт найтэт, нан элтāн-палт олѳмкарэт. 13: сьлх; āттал; варĳлэн: сьлкынгат; ūš; māнтм: растухв. 14: туйткѳатухв. 15: уттѳлалгāнэл. 16: ĳштоп; суйтылтэсāнэл; авылт. 17: jĳсэм; колтĳллахв pro poštīlax; ĳ pro amne; найтет; ам колтĳллахв; jĳсэм; варухв, 18: войлэн; нананэ; маkāн; ĳота.

19. I tont, qon pelti äkü lax i fe lattilpetnel, i qandtigän toqo elimqolesetme, tonqar viši lavijqti avil naerlax keurt; os qon laipti i qandti, ton jängi lavijqti avil naerlaxt.

20. Voiljn lattam nanane: qun nan šar-šme noñxał at pätilän nepäkijnet i Fariseit lalx, tonšiuvt at tuvnä avil naerlaxne.

21. Nan qöleslän, išto elnjn qandjim oli: ul älen; qon äli, ton sutne päti.

22. Os am lattam nanane: šoqjñ, küxštap täuk jortä täri qajerel, joreli sutne; os qon jortetäme lavitä „raka“, joreli num sutne; os qon lavi „esäremtal“, joreli qariletal tavijne.

23. I tont, qun tatiljn nänk sain törjm elpalne, ton mat numjimatgjn, išto nag jortjn sijnti nagnane;

24. Qũlptalen nänk sain tatjm-matetät, i menen, elolt šopiltaxten nänk jortjn jot, i tonšiuvt jim vintit punalen sain törjme.

25. Šopiltaxten jerte jaxsitamqarjntel äkü-šäm-qalt olnän mänt İonxt, ištobi täu nagjn at mjtä sutjñ qumne, ton jipalt sutjñ qumne (qumnel?) ul mijmkun ŗurma ŗrijpne, qotiqar ale nagjn tatitä ŗurmane.

26. Šariš lattam nagnane, at küälljn tovul, ton moše qun elal ligjñ päł-pal küäne migljñ.

27. Nan qöleslän, išto elnjn lattjm oli: mot ne jot ul qajerlen.

28. Os am lattam nanane: šoqjñqar, qon qajer numtel šunšpi nene, tonqar jormänt qajerles tävätel šimä keurt.

29. Qun jomas-pal šämjn nagjn quititä, küäne-manjmtam rastalen ele; tonmos nagnane jomasñuv, qun qolili nagnanel äkü lomjt, ati-pjl šoqo nänk ñouljn rastqati qariletal tautne.

30. Qun jomas-pal katjn quititä nagjn, šagrepalen ele i rastalen; tonmos nagnane jomasñuv, qun qoljli nagnanel äkü lomjt, ati-pjl šoqo nänk ñouljn rastqati qariletal tautne.

31. Lattjm oli äkü toqo: qon pali-küälleqti täuk netätel, tonqar maje täväne nepäk.

19: лех те про ах и фе; канджитгян; наерлах. 20: войлэн; слр-äчән; нонкаль; ат пәти; ляльх; тувнэ. 21: элын. 22: тәку. 23: татилән; нуммлатгән. 24: сыовылтахтән; виншт. 25: жүртә; льонкт; іштопi; кумнә; мымкун; котыхкар. 26: күәлән; лыгын; мыглән. 27: элып. 29: күйтитә нагын; колмлі (vgl. auch 30), qölıl-; 31: п.-күәләкті; тәу; нәпәк.

32. Os am lattam nanane: qon pali-küälleqti netätel narmixtal, tonqar quititä täväme qajerlax, i qon vanti vjgtä küälleqtamqarme, tonqar qajerli.

33. Äkü toqo qöleslän, nar lattim oli: nülme ul unšalen, šarmelalen, narmos nültsjn törjm elpalt.

34. Os am lattam nanane: inramoš ul nültän, at avjlel, tonmos täu törjmne jelpjn päsen;

35. Ati mal, tonmos täu lailä tušnä-ma; ati pjł Ierusalimel, tonmos išto täu jani naer üšä.

36. Nänk pänkjnel pjł ul nulten; tonmos išto äkü pänk-ët varnä ameljn atim ati sairjñag ati šemelag.

37. Os nültän toqo: ti, ti, toma, toma; tilel ärine oleske, tonqar asrainel.

38. Nan qöleslän, lattim oli: šäm mos šäm, tus keur peñk mos äkü ton-voip peñk.

39. Os am nanane lattam: nerjppar tärä ul neren; mäntim qon jönititä nagjñme jomas-pal votmjñne, taxtalen täväne motpaljn.

40. I norjpparne perjqtax nag jotjn, i vjx nagnanel küärtme, majalen täväne i quljn.

41. I qon joselitä nagjñme jomux täu jotä äkü aigjł, jomen täu jotä kitag.

42. Nagnanel vövjpparne majen, nagnanel etšlax norjpparnel ul tulen.

43. Nan qöleslän, išto lattim oli: ereptalen nänk vač-qolesjn, jaxsitalen nag tärgjn nerjpparme.

44. Os am lattam nanane: ereptän nan tärgän nerjpparetme, jomas varän nanjn jaxsitapparetme, i qošgän nanjn obiditlapqaret i nurelapqaret mos.

45. Toqo varsänke, jimtinä püvettel ault oljł jegänne; tonmos išto täu lavi pakepax täuk qödelne lület i jomaset tärmjłne, i kietsi räx šarqaret i qajerqaret tärmjłne.

32: п.-күәләкти; қаерлахв. 33: пар мос; нүлтсэн. 34: иврамош. 35: наер. 37: те; тыгил әринә оләскә. 38: тус-кәур-пәнк. 39: мәнтим кун кон. 40: пәрмк-тахв; выхв; кулен. (? кулән). 41: жомухв. 42: әтшлахв. 44: unrichtig яхситапкарәтнә про яхситапкарәтнә. 45: пүвы; пакәпахв; тәку; рәхв.

46. Māntim nan ēreptax pūmtinā nanjn ērepqaretme, ne-voip-justilne nan urxatinā? i pariš-varpet pīl ākū toqo varat.

47. Māntim os lattinā naxke niłmīnṭam nānk jortetne, nar ārine varinā? i pupine-šušpqaret ākū toqo varat.

48. Jimtān nan śari, qumle śar ault olip nan jegān.

Q̄otet (VI) Pānk.

1. Ūrquatān mīx tōrijm mos xolox šām-qalt, tonmos ištobi tan nanjnme usānīl; motīnṭi oleske, at jimti nanane justīl ault olip jegānnel.

2. I tont qun mīgīn tōrijm mos, ul vītmelen nānkūentel, qumle vītmelapet varat sinagoget keurt i paul-kānt, ištobi ešgīnkujt tan qolesetne. Śariš lattam nanane: tan justīlme nox pīl vīsānīl.

3. Nag os majen tōrijm mos toqo, ištobi nānk olmīx katjn ul qaṅdate, nar vari jomas-pal.

4. Tak jimte tōrijm mos mīnāqarjn tulmexag; i ault olip jegjn vaiṭā tulmexag, mīnāqarjn joṅxtitā šām-qalt.

5. I qun qošgan, ul jimten vītmelapet qoitel, qotiqaret ērptat mer qalt i paul-kānt tuṅḍpam qošgux, ištobi tan unkvjt qolesetne. Śariš lattam nanane: tan nox pīl vīsānīl justīlme.

6. Os nag qun qošgan, tujen nānk xušepjonne, i jitjn-paljnt au tou paṅtīm, qošgen nānk jegjonne, qaštal mat olipqarne, i nānk jegjn, uṭintalip tulmexag qošgenjn, justitā nagjn šām-qalt.

7. Qošgenjn śiuvt šau ul satixten, qumle pupine-šušpqaret varlalgit; voiljn ton numsat, išto tan šau latnānīl mos qōlvjt.

8. Tanane ul šunšān; tonmos nan jegjn qaṅḍitā, narne moīḍjm olinā, nan tāvāme jolesanān elpalt.

46: эрэптахв. 58: сары.

VI, 1: мых; коых; іштоп; усāнэл; мотынḡшт. 2: мыгн; вышмэлэн; іштоп; эшгынкуйт; высāнэл. 3: іштоп; канджитэ. 4: таку. 5: вышмэлапет; котыхкарэт; кошгух; ункуйт; pūquet, Wörtegv. 63 a; высāнэл. 6: кошэпыннэ; учынталып. 7: сіувт; варлалгэт; войлэн; колуйт.

9. Os qošgän nan toqo: man jegou, olip ault! tak jelpjñlaxte nag namjn;

10. Tak jimte nag naerlaqjn; tak jimte erqjn, šemel! mat qumle ault;

11. Man šoqjn lat ñañou majalen manan fe-qödel kaštil;

12. I qũltipten manane man ārjntenou, qumle i man qũltiptalou man ārjntjñqarjnoune.

13. I ul tulen manou kiräkne; os üren manou asrainel. Tonmos nag naerlaqjn, i van, i suin inra oli. Amiñ.

14. Os qun pũmtinä taretax qolesetne tan kiräkänjl, tonsiuvt tareti i nanane aul jeg.

15. Os qun ät pũmtinä taretax qolesetne kiräket, i nan jegän at taretigän nan kiräkän.

16. Os qun pjtelinä, ul tuštän, qumle vitmelapet; voiljn tan tänk xoränjltel pjl peltaxtat, ištobi šunštaxtux qolesetne pjtelat. Šariš lattam nanane: tan voš justilme vjšänjl tänkñane.

17. Os nag, pjtelanjn mänt, päñkjñ särtalen, i ñol-šämjn loutalen;

18. Ištobi qolesetne ul qañđiñkujn pjtelapi, os nag jegjn elpalt, qoti qar tulmex mat; i nag jegjn waitä tulmexag pjtelanjn, joñxtitä nagnane šäm-qalt.

19. Ul axtän näñknane jomaslax ma tärmjlt, qöt xortetnel i simelnel qoltve, i qöt tulpet xaljxtat i tulmentat.

20. Os axtän näñknane jomaslax ault, qöt at xortetnel ati simelnel at qoltve, i qöt tulpet at xaljxtat i at tulmentat.

21. Voiljn qöt olat jomaslaqän, nan šimän pjl tou meni.

22. Päs ñoulne oli šäm. I tont qun nag šämjn päšjñ, ñouljn pjl šoqo päšjñag jimti.

23. Os qun nag šämjn lül, tonsiuvt pjl ñouljn šoqo jipjšag jimti. I tont qun päš, keurjnt olipqar, jipjš, ton jipjš šak moše.

9: таку. 10: таку; наерлакын. 11: каштэл. 12: наерлакын; игра. 14: тарэтахв; аулт олып јег. 15: тарэтахв. 16: вышмэләпәт; войлән: иштоп; шунштах-тухв; высәнәл. 18: иштоп (unrichtig: иштоп); котыккар. 19: хортәтнә; симәлнә; колтуа: тулмәкат; калыктат. 20: хортәтнә; симәлнә; колтуа; тулмәкат; калыктат. 21: войлән. 22: пасыпгаг.

24. Ati-qon vatä at joxti služitlux kit pojerne; tonmos ale elolqarme jaxstax pümtitä, os motetqarme ëreptax; amne elolqarne jomas šimel olmī, os motetqarne šivelax pümti. At tainä šäšt ëreptax tōrimme i mamonme.

25. Tonmos lattam nanane: ul tuštän nānk šimenāntel, nar tēx i nar ājux, at ņoulān eseplān, narel maštax. Ljl tēnāqarnel jāniņuv, i ņoul mašnānel.

26. Šunšpān tiglelap-uitne: tan at routat, at urelat, at axtat tēp-küäletne; i ault nan jegju titgān tananme. Nan voip toul jomasetņuv olnä?

27. I qon nannanel tuštjm jānimax ņori kaš-pjl äkü lokotne?

28. I mašnāne pjł nar tuština? Šunšpān xar ma šouretne, qumle tan jānimat; at nergesat, at taxtat.

29. Os am nanane lattam, ištō i Solomon šoqjn slavetät toqo at mašqatiles, qumle šoqjuqar tonqaretnel.

30. Os qun oit-kān pumme, qotiqar fe-qōdel jānimi, os qōlt rastove küör keurne, tōrijm toqo mašti, toul kümjn nanjnme, agttalqaret.

31. Ul tuštän, toqo lattjm: nar nan tēvve, nar ājou? amne: nar mašou?

32. Tonmos ištō šoqo fe-amelet kjšvjł pupine-šušjpqaretnel; i tonme šoqo qaņditä nan aul jegjn, ištō nan tonme šoqo qārexlilān.

33. Kjnsān voš elolt tōrijm naerlax i täu šar āšetme, i fe āš šoqo punexti nanane.

34. I tonmos ul numselān qōlt-qōdelme. Tont qōlt-qōdel tuštux pümti täuk āšetne. Šoqjn qōdel taulelaule täuk ātāne.

Sätet (VII) Pānk.

1. Ul luptaxtān, ištobi nānk ul luptaņkuān.

2. Tonmos qumle luptaxtinā, äkü toqo luptovān; i qumle mortinā, äkü toqo nānk mortvān.

24: служитлүхв; яхстахв; эрэптахв; шивэлахв; тавнā эрэптахв. 25: тэхв; äюхв; маштахв. 26: аүл омын нан; тоувул. 27: нананел; jānimaxв. 28: кар; шоурэтиэ. 30: котыхкар; растуа; тоувул. 32: кышвэт; п.-шүшпкарэтиэ; канд-житā. 33: наерлах. 34: туштүхв; тäку.

VII, 1: шгтон.

3. I nar nag šunšan kāsijn šämt olip lexne, nānk šāmjnt norme at vailjn.

4. Amne qumle lavan nānk kāsijne: tig, am viglīm kūāne nag šāmjnt olip lexme, tonšiuvt oli nānk šāmjnt nor.

5. Vitmelap, vajalen elolt nānk šāmjnt olip norme; i tonšiuvt qōntilen, qumle vjx lex nānk kāsijn šāmmel.

6. Ul miglān jelpjñ mater āmpetne; i ul rastān nānk tinjñ sakān purjset elpalne, ištobi tan lailel ul űakāñj, amne pāri-joñqjñ nanjñme ul manitāñj.

7. Vōvān, i miqti nanane; kñšān, i qōntinā; puvtān, i pušxti nanane.

8. Tonmos šojñ vōvipqar vig, i kjšpqr qōnti, i loqtapqarne pušxti.

9. Qon nan qalānt oli femif qoles, qotiqar, qun tāuk pūvā vōveli tāvānel űāñ, majepitā tāvāme kavel?

10. I qun vōveli qul, migtā tāvāme pupixorel?

11. I tont qun nan, kuxtīt olnā, qañđinā jomas mater mǫx nānk pūvenāñne; toul kumjñ nan avjñ jegān mig jomas vōvipqaretne tāvānel.

12. I tont šojñ āšt, qumle űorinā ištobi olsjt nan jortjilān qoleset, ākū toqo olān i nan tan jortjilān. Tonmos tušgjt zakon i nāitet.

13. Tuttelān mārjñ avettel, tonmos ištō lajt avet i pañquñ loñqet tatāt ačelne, i šauqar jomat toul.

14. Qumle assia au i mārjñ loñx, tatjpparet ljljñ tōrjñme, i qumle šaune at qōtvut tan!

15. Ūrqatān qajer nāitetnel, qotiqaret jivjt nan palāñne oš xōrel, os keurāñjlt tan kuxtī šešet.

16. Tan ātetnel qašlilān tanme. Axtat amne ati ininel vino-grad, amne xanelaxnel smokvet?

17. Tont šojñ jomas jivnel tēli jomas urlex, os lūl jivnel tēli lūl urlex.

3: kāčyn; вайлән. 4: kāčynñ; выгләм. 5: вышмәләп; вәјләлән; выхв; кәчын. 6: порышәт; иштоп; няканәл; маңитәнәл. 7: кіншән, kins-, kñš-. 8: кіншкар. 9: котыхкар; тәкү; 10: пупікурәл. 11: мыхв; тоувул. 12: иштоп; олсәт; тушгәт. 13: авәтнәл; тоу. 14: асье. 15: пийтәтнәл; котыхкарәт; јивәт; куорәл; сүсьәт, snš, süš. seš.

18. At tai jomas jivne tēlax lūl urlex, os lūl jivne jomas urlex.

19. Šoqjñ jiv, at tēlax jomas urlex, šagrovu i tautne rastovu.

20. I tont urlexnel qašlilān tanjñme.

21. Ati pjl šoqjñqar, lattjip amnane: poirjxš, poirjxš, tuv avjil naerlaxne; os ton, qotiqrar vari am jegjm erx, qotiqrar oli avjilt.

22. Ton qōdelt šauqar latti amnane: poirjxš nag namjntel erjñ man näitexlesvu? i nag namjntel erjñ asraitme ele-pošjlesenou? i nag namjntel erjñ šau amel varsou?

23. I tonšjuvt qōtiljñ tanane: am ati-qun qaššānjñ nanjñme; ele-menān amnanel, lūl varjmqaret.

24. I tont šoqjñqarme, qon qontli tēte am jañqām, i ton qoitel vargān, joltijñ nomtjñ qumi, qotiqrar uttes tāuk küälā kau tärmjlt.

25. I pūmtes rāügūx, i viť küälles, i pjšgemesjt votet i tareresjt kaljñ ton küälne, i tāu at rāgetes; tonmos išto uttjñ oles kau tärmjlt.

26. I šoqjñ, qontlap am te jañqānjñ, i ton qoitel at varp, joltijñ numt-saittal qolesi, qotiqrar uttestā tāuk küäletāme šopoxt tärmjlt.

27. I pūmtes rāügūx, i viť küälles, i pjšgemesjt votet, i vortpesjt ton küälne, i ton küäl pātes, i tāu pātjñ oles jāni.

28. Qun Isās ponšlesān te jañqet, xolox paksesjt tāu qaūd-tanā-ātetne;

29. Tonmos tāu qaūdtesān tanme, jormānt erx ošp, ati pjl nepākjñet i Fariseit qoitel.

18: тәлахв. 19: тәллап; шагрова; растова. 21: котыхкар. 23: колтылэм; кәжсәнэм. 24: ләнкәм; јалтылэм; кумы; котыхкар; тәрмылнә. 25: рәкухв; күәләс; пышгәмәсәт; тарәтәсәт; тәрмылнә. 26: ләнкәным; јалтылэм; нумт-с.; коләсы; котыхкар. 27: рәкухв; күәләс; пышгәмәсәт; вортпәсәт. 28: ләнкәт; ләксәсәт. 29: кәнджтәсән.

N'olouvt (VIII) Pänk.

1. Qun tâu axnel jole-vailes, tâu jitä-palt jomeses šau atijm.
2. Tat tâu pokäne jomeses noltijñ, i qošgijm täväne laves: poirixš, qun nóršinke, van joxti anijm lištux.
3. Isus kat naritam puvestä täväme i laves: nórám lištítaxten. I tâu ton latt lištítaxtes noltetnel.
4. I lattí täväne Isus: šunšen, ati-qonne latten; án menen, qóltqaten popne i taten jor, ne-voip lavijm oli Moisei zakont, por qaret šušnā mos.
5. Os qun tus Isus Kapernaumne, jomeses tâu eltä-palne šät-pänk i joljntestä täväme,
6. Lattijm: poirixš, quš am paltijm jon qui agmeftam, i šak muťtaxti.
7. Isus lattí täväne: am jivijm, pušmelilijm täväme.
8. Os šät-pänk päri täväne laves: poirixš, at jorelam, ištobi nag tusijñ am küäljime; os nazke laven fax, i jälti am qušijm.
9. Kaš am pijl erx jolpal elimqoles, os, ošgijm jolijm-palt xont-qumet, lavam elolqarne: menen, i meni, i motetqarne: jejen, i joxti; i amk qušijme: varalen tonme, i vari.
10. Tonme qólijm Isus pakses, i täuk jitä-palät jompqaretne laves: šariš lattam nanane: Izrailit pijl te-siuu agtnā-āš am at qótsijm;
11. I lattam nanane, išto šavet jivijt qódel pakepap i matijp jurxetnel, i olmijat Avraam, Isaak i Iakov jot aul naerlaxt.
12. Os šemel ma püvet rastvijt jipjš mane; tat jimti lüš i peñk jaxštanā.
13. I laves Isus šät-pänkne: jomen, i qumle nag agtsijñ, ton qoitel jimte nagnane. I tâu qušā jältes äkü ton latt.
14. I joxtijm Isus Petr küälne qóntestä tâu äktāme qolel quitnāt.
15. I vjstā täväme katetānel, i agijm qóľtjptestä täväme. Täu küälles i püptes služitlux täväne.

VIII, 2: покано; нюлтннг; ньорсанк; лиштух. 3: нюлтэтнэл. 4: аті-кonne ул латтэн. 5: јолјнтестя. 7: јивјм; пушмеліјм. 8: іштоп; тусэн; лех; кусьем. 9: јяјјн; кусьемнэ. 10: сярш; котсэм. 11: јівэт; unrichtig: пакэват про пакэлав, ракер-; яхтнп, мат-; наерлахт. 12: раствэт; пänk-я. 13: агтсэн. 15: агјм; күялес; служітлух.

16. Et-pala tatvjsjt t̄au pokāne šau saittal; i t̄au sirsān asraitme ākū Iaŋqel, i šoqo quitjpparetme jältiptesān.

17. Tak šarme Isai nāit lattjlp, qotiqrar latti: t̄au vjsān man agmenou, i permelesān tanjnme.

18. Isus, t̄auk kitā-paletāt šau atjm ūm jipalt, laves qanđtaxtjpetne unšux mot palne.

19. I vafge jomjm, ākū nepāk-qašpqr laves t̄avāne: qanđtap, menam am jitā-paljnt, kaš qōte menen.

20. Isus latti t̄avāne: oxšeret oŋdat voŋqeset, i tiglelap uixulet pitit; elimqoles p̄uv qumle at qōnti olnā-ma.

21. Motetqrar t̄au qanđtaxtjpetnel laves t̄avāne: poirjxš, lavalen anjm elolt jalux i šāptax am jegjm.

22. Os Isus p̄ari laves t̄avāne: jomen am jortjlijm, qūltipten ačeljŋqaretme šāptax t̄ānk motavān.

23. I qun t̄au tus kerepne, qanđtaxtjpet pjl t̄au jortjliāt jisjt.

24. Ratgjn sarišt votjmles jāni isgen fe-siuvne, išto kerep amertalvus qumpetnel; os t̄au uljm qujes.

25. T̄au qanđtaxtjpan, t̄au pokāne menjm, pūmstjt k̄iŋtiltax t̄avāme, lattjm: poirjxš, akilimfalen manou; te qolou.

26. Tonsiuvt laves tanane: narne pelmesnā, agttalet? Tonsiuvt k̄uälljm, jole-erqelesān votime i sarišme, i jerte taventes.

27. Elimqoleset paksam lattesjt: qon tit, išto votet i sariš qontlat t̄avāne?

28. I qun unšes t̄au sariš aljm palne Gergesinskoi mane, qaixatsjt t̄au Ialtā kit saittal, xoŋgeletnel k̄uāne-k̄uälljmqari, fe-siuvne šimjŋag, išto ākū qoles peljm ton Ioŋqel at jales.

29. I ratgjn aijemessi tin, toqo lattjm: ne ātjn oli p̄ātjm minane, Isus t̄orjm p̄uv? pos elpalt jisjn muŋtax minjm.

30. Qōsāt̄n̄uv ton manel jāni purjs-anā ūrjxtes.

16: it-pala; татвэсэт; покано: ленкэл. 17: няйт: котыхкар. 18: уншухв. 20: тыглелап-уй-хулэт. 21: жалухв; шаптахв. 22: жортълэм; ачэлынгарэѳнэ; шāптaхв. 23: јисэт. 24: тет-сиувнэ. 25: ноканэ; п̄үмстсэт; кыничілтахв; ті-колоу. 26: к̄үälljm; јартэ. 27: латтэсэт; тет. 28: койкaтсам; лалхтā; хонгэлэѳнэл (кoмэ-лāннэл) к̄үāнэ-к̄үälljmqari; тет-с.; шимінаг. 29: айгэмсгā; јисэн; муцтахв; мэнжэн.

31. I asrait qošgesjt täväne, toqo lattjm: qun kietgän manou küäne, tonsiut laven manoume tux purjs-anäne.

32. I laves tanane: menän. Tan küäne-küälljm tusjt purjs-anäne. I ratgjn šumjm purjs-anä rastqates sarišne, i šarkepes viŕet.

33. Ūriŕqaret qaitjmlesjt, i ušne joxtjm lattesän pali sait-taletme.

34. I ratgjn ūš juntetätel küalles Isus lalx; i täväme qōntjm qošgesjt, ištobi täu ele-menes tan magä-kännel.

Ontolouvt (IX) Pänk.

1. Tonsiuvt täu tus kerepne, i päri unšjm joxtes täuk ušetäne.

2. Ton mat tatsänjl täu eltä-paletäne quitjm-palkänt quip-qarme. I tan agtnä-äšme qontjm, Isus laves quitjpparne: küällen pŕv, taretaxtat nag kiräkän.

3. I tat äkü-materet nepäk-qašpetnel lavesjt tulmjaxag: täu tō-rimme lŕlimtitä.

4. Os Isus, tan nomtän qaŕđjm, laves: narmos nan keurt lŕl nomsinä?

5. Tonmos nar kignänuv, lavux: taretaxtat nag kiräkän, amne lavux: küällen i jomiten?

6. Tonmos nan qaŕđelän, ištö elimqoles pŕv oŕđi va šemel mat tartelax kiräket (tonsiuvt latti quitjpparne): küällen, vajalen quinä-man i menen nänk küäljnne.

7. I täu küalles, vjstä quinä-matetäme, i jomeses täuk küäletäne.

8. Os mer, titme qōntjm, pakses i ešgestä tōrijmme, mjpme fe-šiuu va qolesetne.

9. Toul jomjm Isus qōntes attjx axtnä-mat unljp qolesme, nametätel Matpīme, i laves täväne: jomen am jortijjm. I täu küälljm jomeses täu jitä-paletät.

31: кошгэсэт; манян; тухв. 32: танян; к.-күялм; тусэт; вiтэт. 33: кайтмлэсэт. 34: күялэс; кошгэсэт; иштони; магәнэлнэл.

IX, 1: тәку. 2: татсәнэл; күялән. 3: нәшәк-к.; лавэсэт. 4: кәурәнәнт. 5: лавухв; күялән. 6: каньджилән; тартәлахв; күялән. 7: күялэс; к.-матәмэ; тәку; күяләтәнә. 8: тәтмә; тәт-с. 9: күялм; j.-паләтәт.

10. I qun Isus unles päsent täu küäletät, ton mat jisjt šau attjx axtpet i kiräkijnqaret, i utsjt Isus jot i qandtaxtjpparäntel äküäne.

11. Fariseit, tonme qöntjm, lavesjt qandtaxtjpet täri: narmos nan qandtapän tæg i äi osljm varpet i kiräkijnqaret jot.

12. Os Isus, tonme kačelam, tanane laves: ati pjl pušqaret qärexlat lekarme, os agmeftapqaret.

13. Menän, qandtaxtän, nar oñdi keurt fax: milosfne noran, ati pjl jorne. Voiljn am jisjm at šaretme, os kiräkijnqaretme vövux ñultiptax.

14. Tonšiuvt jisjt täu palne Ioan qandtaxtjpet, i lattat: narmos man i Fariseit šau kes pičelou, os nag qandtaxtjpan at pičelat.

15. Isus laves tanane: tajat amne ati muit tuštux, qun tan jortjlän pañk? Os jimtat qödelet, qun nirjmtaxti tan palännel pañk, i tonšiuvt pümtat pičelax.

16. Ati-qon at lalsali jelpjl lomtme peš mašnäqarne: tonmos jelpjl laltä manjmtaxti mašnäqarnel, i äs jimti alpjlnel jängag.

17. At puntlalu äkü toqo jelpjl orox peš terjmne; os motjñti oleske, manjmtaxtat šamperet, küäne-šošxti orox, i terjmet qolilat. Tonmos jelpjl oxox puntlalu jelpjl terjmne, i pušmelaxti i ton i motqar.

18. Qun täu lattes titme tanane, äkü-mater päñketnel jis, i qošgjm täväne lattes: am cam äñ qolenti; jejen, punalcu nag katjn täu tärmjlne, i täu ljlei.

19. I küälljm Isus jomeses täu jortjlät, i täu qandtaxtjpan.

20. Ton qalt äkü quitj ne kelp-njgljnä-agmel kitquiplou tal, jipalnel jomlitam, sartitaxtes täu mašnäne.

21. I tonšiuvt lattes täu täuk keuretät: qun am sartitaxtam täu mašnäne, jältam.

22. Isus, päri-jouqjm i qöntjm täväme, laves: ñoxrjmtaxten, ea; agnä-ätjn jältiptestä nagjn. I ne jältes äkü ton šast.

10: күәләтәт; јисәт; утсәт. 11: лавәсәт. 12: лекармә; агмәлтапқарәт. 13: нар оньдә ј лех: аклімнә ньорам; вәйлән; јисәм; вовухв; нәлтһптахв. 14: јисәт. 15: туштухв; јортјлән вапс; паләннәл вапс; пәчәлахв. 16: ломытмә; машнақарнә; маšnә; јәнигаг. 18: оам. 19: күәлјм. 20: әку нә, куйтп кәлп-агмәл; 21: тәку; кәурәтәт. 22: оа.

23. I qun joxtes Isus ton päñk küälne, i qõutes porixarpetme i qoleset, sórne päťmetme.

24. Tont laves tanane: küäne-menän; voiljn fe ea at qoles, os qui. I mäjintesjt täväne.

25. Os qun elimqoleset küänc-kietvusjt, täu, jomlitam, vjstä täväme katetänel, i viš-ne jältes.

26. I te lax küälles ton šar laxvu.

27. Qun Isus jomes toul toqo, kit šämpaltal täu jitä-palt šiš-gesjt i lattesjt: akilimlen minmjñ, Isus David puv!

28. Os qun täu joxtes küälne, tonsjuvt japištesjt täväne ton šämpaltalet; i latti tanane Isus: agtlaxtinä, išto am va oñdam titme varux? Tin latta täväne: agtimen, poirixš.

29. Tonsjuvt täu, tin šämi sartitam, laves: agtnä-ätän qoitel jimte ninane.

30. I pušxtesjt tin šämäjñ. I noxriš pijñtesän tinme Isus: šunšän, ati-qonne qañdjñkve fe äš.

31. Os tin, küäne-küälljm, suimtesäjñl täväme ton šar laxvu.

32. Tin küäne-küällentam šjuvt tatvus täu eltä-palne asrai ošp tus-ñilemtal qoles.

33. I asraime küäne-kietjm jipalt tus-ñilemtal lattjmtes. I mer paksam lattes: ati-qun titme usintoves Izrailt.

34. Os Fariseit lattesjt: täu asraitme kietgän asrai öter jolel.

35. I multesän Isus šoqo üšetme i pailletme, qañdjam mer axt-qatnä-küält tanjume, i lattjm naerlax lattjlp, i pušmelam šoqjñ agjm i šoqjñ moš elimqoleset keurt.

36. Atjmet qõntjm jipalt akilimlesän tanme, išto tan, muťtaxtjm i laxvu küälljm, urjp oštal ošet qoitel, olat.

37. Tonsjuvt latti täuk qañdtaxtjpan täri: urlex šau, os urelap morše.

38. I tonmos joljntelän tēp-kän päñkme, ištobi kietsän urelapqaretme täuk kãnetäne.

24: воїлэн; тэт; оа; мäjнтэсэт. 25: к.-кїтвусэт. 26: тет; күйлэс. 27: шїшгэсам; латсам; мөнмөн. 28: јапштэсам; шämpалталам; тэтмэ; варухв. 30: пушхтэсэт; атї-кonnэ ул каньджїнкуа тет äш. 31: к.-күйлїм. 32: к.-күйлэнтам. 33: атї-кун тэт ат. 34: латтэсэт. 35: танмэ; наерлах. 36: күйлїм. 37: тãку. 38: јолымтэлән; иштопї; тãку.

Louvt (X) Pänk.

1. I vövelam täuk palne kitquiplou qanđtaxtipän, mjs tanane va lül asrait tärmjlne, ištobi kiettux tanme, i jältiptax šoqjñ agim i šoqjñ moš.

2. Os kitquiplou kietjm namänjl oli toqo: elolqar Simon, namtam Petrag, i Andrei täu käsä, Iakov Zevedeiev, i Ioan täu käsä,

3. Filip i Varfolmei, Foma i Matpī parjš-varp, Iakov Alfeiev i Levvei, namtam Faddei,

4. Simon Kananit i Iuda Iskariot, qotiqar i pertestä täväme.

5. T'e kitquiplou kietsän Isus i pjmjntesän tanjñme, lattjm: pupine-šušpqaret palne ul jälän, i Samařanskī ušne ul tujän;

6. Os menän qoljm ošet palne Izrail küält.

7. I qödäſ joxtinä, suitjltän lattjm: vařnes avjl naerlax.

8. Quitjparetme pušmelän, noltjñet lištän, loxtjmet jältiptän, asrait ele-kietän; narmjxtal vjñnä, narmjxtal i majän.

9. Ul vajän jot ati sūrin, ati aljn, ati ärgin entepän keurne,

10. Ati quri loñxne jot, at kit mašnä, at polkes, at sui-jiv. Äkü ton pjl nergesapqar tēnäne qoi.

11. Kaš ne-voip ušne amne paulne nan tuvnä, kaljmtän, qon täu keurät jomas, i tat olän mennän moš.

12. Os küälne tunän šiuvt päse varän, lattjm: jomas te küälne jimte.

13. Ameljñ küäl jimte lañ, nan satnä-jomasän joxte täväne; ameljn naleval, tont satilam-jomasän nänknane joñqi.

14. Ameljñ qon at tulgän nanjñme, i at qontli nan lañqanne, tonšiuvt, küäne-küälljm ton küälnel amne ton ušnel, eleparketän lailne xanjm porjšme.

15. Š'ariš lattam nanane: Sodomscoi i Gomorscoi mane kig-nänuv jimti sut-varnä qödelt ati-pjl ton ušne.

16. An, am kietgänjm nanjñme, jormänt ošet šešet qalne; i tont jimtän ameljnag pupixor qoitel, i souti äkü tont kapteret.

X, 1: тәку; іштопi; кiәтух; јәлтiптaхв. 4: Канавт; котыккар. 5: тәт. 7: наерлах. 8: куйтыпкарот; нолтынгәт; вистән. 9: әргын. 10: льонкнә. 12: сiувт; тәт. 13: јимтi; тон. 14: ленкәннә; в.күәлм. 16: кiәтгәнәм; пушiкур.

17. Ūrqatān qolesetnel: tan pūmtat mīx nanjme sut-kūāletne, i tañk mer-kūālt voñgux nanme.

16. I tatgāñl nanjme sutetne i naerān pokne, am mosjīm, tonuxlax tan elān-palt i pupine-šušpet elpalt.

19. Qun jimtat mīx nanjme, ul tuštān, qumle i nar lattux; ton latt mīqti nanane, nar lattux.

20. Ati pīl nan lattux pūmtinā, os nan jegān līl pūmti lattux nan keurānt.

21. Mjgtā ālux jege-pūv kāsāme, i jeg pūvāme; i ūalx kūāllat pūvet jegāñl tāri, i šouletat ālux.

22. I jimtinā ēreptal šoqjūqarne, am namjīm mos; permjīp qar pāttane jālti.

23. Os qun šouletat jaxstax nanjme ākū ūšt, tulān mot ūšue. S'ariš lattam nanane: at āštīnā multax Izrail ūšetme, tonsiuvt elim-qoles pūv joxti.

24. Qańđtaxtjīp jāni ati qańđtapnel, i quś jāni ati tāuk pojeretānel.

25. Tauli qańđtaxtjīp kašil, ištobi tāu oles qumle tāu qańđtapā, i quś kašil, ištobi tāu oles qumle tāu pojerā. Qun kūālijū quume namtesāñl Veelzevuli, toul kūmjin tāu kūālijūqarān.

26. I tonmos ul pelān tannanel; ati-nar ati jole-šāptam, ištobi pali ul pāte, i tuitjīm, ištobi ul kačelanġve.

27. Nar lattam am nanane jipjš mat, tonme lattelān pāsijū mat; i ton, nar lattam nanane pāfne, nau suitjiltelān lep tārmjilt.

28. Ul pelān ālpetnel űovjlān, qotiqaret vagāñl at joxti līl ālux; os pelān tonnel, qotiqar līl i űovjl teltitā űux-pūtet.

29. Erjīn kit šāngjš pertqata ākū assarī mos? i tonetnel ākū pīl at pāti ma tārmjilne nan jegāntal.

30. Os nan pāuk-ētet pīl šoqo lovjntam olat.

31. Ul pelān ākū toqo; nan tinjnet olnā šau šāngjšetnel.

17: мыхв; вонгухв. 18: наерān; тонухлахв. 19: мыхв; латтухв. 20: латтухв. 21: āluxв; куйлат. 23: жастахв; мултахв. 25: иштоñ; die wörter: ištobi tāu — — quś kašil (? kašil, каши) fehlen in der russ. transskription. 26: im-top; качеланġва. 28: когыжкарот; āluxв. 29: сыягш. 31: сыягшәтнәл.

32. I tonmos šoqjñqarme, qon lavjlitä anjimme qoleset elpalt, i am lattijim täväme jegim elpalt, qotiqar avjlt oli.

33. Os qon ele-küälli amnanel qoleset elpalt, i am pij täunanel ele-vortpaxtam avjlt olip jegim elpalt.

34. Ul numšan, išto am jisim olmjł tatjım ma tärmjłne. Am jisim ati olmjł tatjım, os širi.

35. Voiljım am jisim pali-urtux elimqolesme täuk jegätel, i eame täuk šökätel, i mänme täuk akutätel.

36. Qajeret elimqolesne täuk küäljñqarän.

37. Ērptap täuk jegme amne šökäme amnanel jängjs at qoi amnane; i ěrptap püväme amne eame amnanel jängjs at qoi amnane.

• 38. I qon at vjgtä täuk pernätäme, i at meni am jitjıpaljımt, ton at qoi amnane.

39. Täuk ljletäme ūrpqar qoltilitä täväme; os am mosjım ljłä qoltilapqar qōntitä täväme.

40. Nanjıme tulilapqar anjım tulilitä; os anjım tulilapqar anjım kiettjımqarme tulilitä.

41. Näitme tulilapqar, näit namel, qōntitä justjł näitne; šarqarme tulilapqar, šar namel, qōntitä justjł šarne.

42. I qon äititä fe višetnel äkü äne äserem vifel, qanđtaxtjıp namel, šariš lattam nanane, at qolti täuk justjletänel.

Akquiplouvt (XI) Pänk.

1. I qun Isus multesän lañqet täuk kitpuiplou qanđtaxtjıpän täri, menes toul toqo, qanđtax i lattux tan ūšetne.

2. Os Ioan, furmat kačelam Kristos varnä-äčet, kiettes kitqar täuk qanđtaxtjıpetnel.

32: аным; латтылэм; јегым; котыккар. 33: э.-күәлі. 34: јисәм. 35: вой-лән; јисәм; п.-уртухв; тәку; оамә. 36: тәку. 37: тәку; оамә. 38: тәку. 39: тәку; лыләтәмә. 40: напын. 41: нәйтмә. 42: тәт; сярш; тәку; юстыләтәнәл.

XI, 1: ләнкәт; тәку; каньдјтахв; латтухв. 2: тәку.

3. I laves täväne: nag erjn ton, qotiқar jix nõrsjn, amne mot-qar manane urux qärex?

4. Isus laves tanane päri: menän, lattän Ioan täri, nar qolinä i vainä.

5. Šamtalet šušpi jimtat, lailpalet jomitat, nõltjnnet lištqatat, pältalet qolat, qoljmqaret jältentat, i jorlit lani-lattat.

6. I jomas, qon at telili am mosjm.

7. Tan sare menjmän jipalt pümtes Isus lattux Ioan mos merne: nar šunšux jälsän nan xar mane? mäntim niret votel nõultanä?

8. Os nar šunšux nan jälsän? mäntim tinjn mašnäl mašqatjm qolesme? Tinjn mašnä ošpqaret olat naer küält.

9. Os nar nan šunšux jälsän? näitme? Toqo, lattam am nanaue, näitnel pjl jäni.

10. Tonmos tit kaljn ton, qotiқarme qõrjn lavjlititä: an, am kiettam amk lattjpm nag eltjn-paljnt, qotiқar lafptitä loñx nagnane joxtnjn elpalt.

11. S'ariš lattam nanane: net ponštamqaretuel jäni atim oles Ioan pernä-punjnel, os višñuv avjl naerlaxt tävänel jäni.

12. Ioan pernä-punj qõdeletnel äñ moš avjl naerlax val vjqtj, i šimjnš kjšpet qõntilalgänjl tonme.

13. Tonmos šoqo näitet i zakon Ioan elpalt lattesjt.

14. I qun nan nõrinä qañdux, täu Ilija, qärexlap joxtux.

15. Päf ošpqar qontlax tak qontle.

16. Os qonne esepiljm am fe toxjimme? Täu jormänt višqaret, qotiқaret posert unlenäjil uil võvat täñk jortetme,

17. I lattat: man porixarsou nan mosän, i nan at jequsän; man ergesou nan mosän lüš-erit, i nan at lüšsän.

18. Ioan jimät jipalt at tēs, at äjjes; i lattat: täu keurät asrai.

19. Jis elimqoles püv, tēg i äi; i lattat: tit elimqoles, qotiқar ērpti tēx äjux, jort oxše axtpetne i kirex varpetne. Os amel püvet mjsjt täväne šar äšme.

3: котықар; жіхв; ньорсан; урухв. 4: тәнанә. 5: нөлтннәт; јәлтәнтәт; 6: I шотнн, кон. 7: латтухв; шуншухв; кар. 8: шуншухв; наер. 9: шуншухв; няйтә. 10: калнн; котықармә; куорынн; ань; кјотам. 11: сарыш; наерлахт. 12: наерлах; кјшпәт; кәнтјлалгәнн. 13: няйтәт; латтәсәт. 14: каньдјухв; јохтухв. 15: кәнтлхв; таку. 16: әсәпллјм; тә; котықарәт. 19: котықар; тәхв; әйухв; мисәт.

20. Tonšiuvt pūmtes tāu lūlimtax ūšetme, qotiqařet keurt kūmjihš qōltjm oles tāu erqā, tonmos išto tan at joxtsjt tōřjmne.

21. Tuš nagnane, Xorazin! tuš nagnane, Vifsaida! qun Tirt i Sidont qōltjm olxanjł erqet, qōltiľaljmqařet nanane, tont qōšātņuv tan lāņđiketel mašqatjm i quľmel puņqtam joxtnat tōřjmne.

22. Ose pjl lattam nanane: Tirne i Sidonne kignāņuv jimti sut-varnā qōdelt, ati-pjl nanane.

23. I nag Kapernaum, kaltqatjm avļľ moš, pātģin jol naerľaxne; tonmos qun Sodomne qōltjm olxanjł erqet, qōltiľaljmqařet nag keurjnt, tāu oľni au-fe qōdel moš.

24. Ose pjl lattam nanane: Sodom šarne kignāņuv jimti sut-varnā qōdel šiuvt, ati-pjl nagnane.

25. Ton ront, lattentam ľax, Isus ľaves: suitļiljm nagjn, ľat, poirjxš avļľne i šēmel mane, išto nag tutjľľin ľetme ameljņ i nomtjņ-saitjņqaretnel i qōľtesľin tonme ea-pūvetne.

26. S'ariš ľat! nag jomas ēřptanjņ toqo oles.

27. Šoqo mjm oli jegnel amnane; i ati-qonne qašvu pūv, jegnel tārģe; i ati-qonne qašvu jeģe, pūvnel tārģe, i qonne pūv paliľattux numjľmatitā.

28. Jeķān am paltjm, šoqo muťtaxtjpet i tarvjtne pātjmqařet; i am saimelijāņjm nanme.

29. Vajelān amnanel igo nāņknane, i qāņđtaxtān amnanel; am sout kameľt-šimp oljm; i qōntilān nāņk ľļlān tavetme.

30. I tont am igo jomas, i tarvjtjm kignā.

Kitquiplouvt (XII) Pāņk.

1. Kaľjn ton ront jomites Isus routjm tēp-kāņet ľaxvu subote qōdelt; tonšiuvt tāu qāņđtaxtjpan tēx jimtsjt, i pūmtsjt manitax tēp-pāņketme, i tēx.

20: пумтэс; лўлимтахв; котыхкарет; жохтсэт. 21: Сидонт оľкїнэл эррэт; нуњќтам. 22: fehlerhaft Содомнэ про Сидоннэ. 23: fehlerhaft Капернаум про Капернаум; в ѱлткатйм; пїтģин; j-наерľахнэ; оľкїнэл; ањ тэ. 24: сїувт. 25: лех; суйтыľтїлїм; татљ; туйтњслїн; оа-п. 26: татљ. 27: атї-коннэ ат кашву; п.-ľат-тухв. 28: ам поњмннэ; саймэľїјїннэ. 29: олам; лїлїнїннэ; таувэтмэ.

XII, 1: тэхв; јїмтсэт; пўмтсэт; манїтахв.

2. Fariseit, tonme qōntjīm,¹ lausjīt tāvāne: šunšen, nag qaŋđ-taxtjipān varat ton, nar varux at tai subote qōdelt.

3. Tāu pāri laves tanane: ān moš nan at lovuntaeslān, nar vares David, qun tēx jimtes, tāuk tāvātel oljmqaret?

4. Äkü-mat qalt tāu tus tōrjīm-küälne, i tēs jorjīn ūaŋet, qoti-qaret at taisjīt tēx ati tāvāne, ati tāu jortjilāt oljmqaretne, šoqjīn äkü popetne tainat.

5. Amne at lovunteslān zakont, išto popet tōrjīm-küält subote qōdelt at ūrgānjīl subotame, tonmos voip vinovat at oŋdat?

6. Os lattam nanane, išto tit ton, qotiqar tōrjīm-küälnel jāni.

7. Os qun nan qašgelān, nar oŋđi keurt lax: akilimne ūoram, ati pjl jorne, tont at pūmtnīnā luptaxtux oxtalqaret tāri.

8. I tont elimqoles pūv pānk i subotane.

9. I toul ele-menjīm tus sinagogne.

10. Tat oles tōšjīm-katjīp qoles; i kitepesānjīl Isusme: kaš qon tai pušmelaptux subotat? ištobi tāvāne mater keurt vinovatne pātūx.

11. Tāu laves tanane: qon nannanel, oŋđjīm äku ošā, qun ton oš subote qōdelt pāti voŋqane, qumle at vjgtā noŋxo?

12. Os ošnel elimqoles ne-šiuve jomas? I tonmos subotat pjl jomas varux tai.

13. Tonšjuvt latti ton qolesne: naritalen nānk katjīn; i tāu naritestā; i jāltes katā, mot-pal kat qoitel.

14. Fariseit, küāne-küälljīm, varsjīt tāu faltā oi, mat-sjīr amelel qoltīlax tāvāne. Os Isus kačelam, menes toul toqo.

15. I ūauljīqates tāu jītā-palt šau atjīm, i tāu tanme jāltjīptesān.

16. I jole-erqelesān tāuktāme pali-lattux;

17. Tak jimte Isai nāit lattjīp, qotiqar latti:

18. Tit am pūvjīm, qotiqarme am perieslīm; ėrptax pūmtjīm-qarjīm, qotiqar keurt am šimjīmmel šoqjīn jomas erx; punilīm amk ljīljīm tāu tārmjīlne, i tarjīmtitā atjīmetne sutme.

2: лаусэт; варухв. 3: ловынтагэслян; тэхв; тэку. 4: äky-mot; котыхкарэт; тайсэт; тэхв. 5: ловынтэслян; ургянэм; тонмос виноват. 6: котыхкар. 7: лех; луптахтухв. 10: китэпэсанэм; пушмелантухв; пяттухв. 11: нанянэм; пятти (? пати). 12: не-сиувне; варухв. 14: к.-күалым; варсэт; лийлхтй; колтилахв. 15: жалтыптэс-тан. 16: тэкутэм; п.-латтухв. 17: пийт; котыхкар. 18: котыхкарэм; паріэслэм; эрптахв; пунылэм.

19. Pāri at lattjmti, at šišgemi, i ati-qonne at qolvu tū lanqā loñx laxvu-toxjm-mat.

20. Nurjm sui-jivme at šaimtitā, i peljmtam ponlame at qarititā, tū šar ātā nonxaļ pātnāt elpalt.

21. I tū nametāne šunšux pūmtat šar atjmet.

22. Tonsiuvt tatvus tū palne asrai ošp qar, šāmtal i tusñilemtalqar; i pušmelaptestā tāvāme, toqo išto ton šāmtal i tusñilemtalqar pūmtes i lattux i šunšilax.

23. I pakses mer jāntetātel, i lattes: tit erjn atim Kristos, David pūv?

24. Os Fariseit, titme kačelam, lausjt: tū asraitme kūānekietgān asrait ōter Veelzevul jolel.

25. Os Isus, tan numtān qañdjm, laves tanane: šoqjn naerlax, tāuk note pali-urtqatjp, tatlanā jimti; i šoqjn ūš amne kūāl, tāuk note urtqatjp qar, pušne at unli.

26. Qun asrai asraime jaxstitā, tonsiuvt tū urtqates tāuk jortjlāt; ton jipalt os qumle tuñdi tū naerlax?

27. I qun am Veelzevul val asraitme kietgānjm, os nan pūvān qon val kietat? ton qōšetag tan jimtat nanane suti.

28. Os qun am tōrjm lilel kietgānjm asraitme, tont ākū ton pil kišmovusān nan tōrjm naerlaxnel.

29. Māntim qumle qon tuv vagjn qum kūālne, i pūmti nirišlax tū jomaslax, alpjl at persestāke ton vagjnqarme? tonsiuvt šoqjn tulmentitā tū kūālā.

30. Qon am jortijm atim, tonqar am Ialtjm; i qon am jortijm at axti, tonqar qoltili.

31. Ton qōšetag lattam nanane: šoqjn kirex i lūl taretaxtat qolesetne; os lūl jelpjn ljl tāri at taretaxti qolesetne.

32. I qun ākū-mater luptaxti elimqoles pūv tāri, taretaxti tāvāne; os qon luptaxti jelpjn ljl tāri, at taretaxti tāvāne, ati pāsijn mat, ati jol mat.

19: латтэнті; колува; ленкя. 20: сы-живме; тьку; понгкаль. 21: намэтэнь; пуншухв. 22: латтухв; пуншілахв. 24: лаусэт. 25: наерлах; тьку; пушнй. 26: тьку; наерлах; Веельзеул; кьтгәнэм; косьятэг. 28: кьтгәнэм; кышмовусән; наерлахнэ. 29: нирішлахв. 30: аяхтым. 31: косьятэг.

33. Mäntim numtänne nan päti, išto jiv jomaske, tont i urleqät jomas; mäntim os täu lül tonsiuvt i urleqät täu lül; tonmos jiv qašxti urlexnel.

34. Pupiḡor toxjm! qumle tainä lattux jomasme oipjnet osnä (olnä?)? šim keurt nunsanāqar tus latti.

35. Jomas qoles jomaslaxnel neltitā jomasme; os lül qoles lüllaxnel neltitā lülme.

36. Am lattam nanane, išto šoqjñ narmixtal lax mos, qoles lattjñä, kitilovut sut-qōdel šiuvt.

37. Tont täuk lañqätel šarmelaxti, i täuk lañqätel sutne päti.

38. Tonsiuvt äkü-materet nepäk-qašpetnel i Fariseitnel, laqilne tum, lausjt; qañḡtap, man ŋorou nagnanel ux mat-sjr pos.

39. Os täu päri laves tanane: qajer pux kñšī amnanel pos, i pos täväne at mjtḡti; Iona näit numpal posnel.

40. Tonmos išto Iona qul kaxter keurt oles qūrum qōdel i qūrum ji, äkü toḡo i elimqoles pūv šemel mat oli qūrum qōdel i qūrum ji.

41. Ninevifanel tuñḡpat sutne fefe pux jot, i jolxag pättijān täväme; tonmos tan Ionanel lax qōljm jipalt joxtsjt tōrjmne; a tit Ionanel jāni.

42. Qōdel-pal naer-vant tuñḡpi sut elpalt fe pux jot, tonmos išto täu jis el manel qontlax Solomon amelet; a tit Solomonnal jāni.

43. Qun asrai elimqolesnel küäne-küälli, tonsiuvt jali viŋtal mat, olnä-ma kñšjm, i at qōnti.

44. Tonsiuvt latti: menam amk küäljmne; i jiu joxtjm qōntestä täväme tatlanä, lištjm i Iaḡtam.

45. Ton jipalt meni, i vjḡ täuk jortjlät sät mot asrai, täuknanel küxjtme, i jiu tum, olmijat tou; i jimti ton qolesne alpjlnel jol äš lüli. Äkü toḡo jimti i fe qajer puxne.

46. Täu äkü toḡo merne lattentanät mänt täu sōkä i kāsān tušsjt qūān, ŋorjm täu jortjlät lattux.

33: тонмос кашхти. 34: латтухв; ойпынгэт олнә; нумсанәкармә. 36: лех; китиловат; сiувт. 37: тәку; ленкәтәл. 38: нәвәк-кашпәтнәл (? нәвәк-к.); ләкыләв; лаусәт; ухв. 39: латтәс; нәйт. 40: вәйләлн кумлә Иона. 41: тәтә; јолхав; лех; јохтсәт. 42: наер-в.; тә; контлахв. 43: куәли. 44: i јув. 45: тәку; јув; тә. 46: тушсәт; латтухв.

47. I äkü-mater laves täväne: tit, nag sókän i käsän tuñdpat paul-känt i norat lattux nag jortijin.

48. Os täu te lattipqarne päri laves: qon am sókäm, i qon am käsäm?

49. I katel qõltpam täuk qañdaxtipän, laves: tit am sókäm i am käsäm; tonmos qon pümti varux avjlt olip am jegim erx, ton am käsim, i jitim, i sókäm.

Qurumquiplouvt (XIII) Pänk.

1. Küälnel küäne-küällim ton qödelt, Isus untes sariš vātane.

2. I axtqates täu paltä šau atim, toqo išto täu, kerepne küällim, untes tou; os mer šoqo tuñdes sariš vātat.

3. I qañdtesän tanne šau sijrel, lattim: tit, küälles routipqar routux.

4. I täu routimät šiuvt to šām pātes loñx vātane, i toulijñ uit joxtim täväme naxvsänjl.

5. To pātes kavijñ mane, qõt šemel ma oles morše, i jerte küälles; tonmos išto ma oštñuv oles.

6. Os sax išim ñuvnel šarlovus, i tärne at tēlijmät mos tōšes.

7. To pātes ini-saune, i jänimešjt inget; i šetesänjl täväme.

8. Toqar pātes jomas ma tärmiļne, i tēlles oslijm: toqar šat, to qõtpen, os to vāt latne.

9. Pāl ošpqar qontlax tak qontle.

10. I vaŕge jomim qañdaxtipet lausjt täväne: narmos prittel tanane lattan?

11. Täu päri laves tanane: tonmos, išto nanane maivus qañdux naerlax tuitim aŕtet, os tanane at maivus.

47: латтухв. 48: тэ. 49: таку; канджахтыпән (? канджтахтыпән); варухв; кәсым (? кәсым).

XIII, 1: к.-күәлим; сарыш. 2: күәлим; сарыш. 3: күәләс; роутухв. 4: сiувт; нахвсәнәл. 5: күәләс. 6: нювнә; шәрјовәс. 7: јини-сауиә, ini-sauv; јәнимәсәт; јингәт; шәтәсәнәл. 8: тәләс; ват (внәт). 9: таку. 10: лаусәт. 11: майвәс; канд-жухв; наерлах.

12. Qon oŋdi, tonqarne miqti, i šaumelaxti; os qon at oŋdi, tonqarnel ele-nirjımtaxti i ton, nar oŋdi.

13. Tonmos am tanane kalın at lattam, išto tan um at vagänjil, i qölüm at qölgänjil, i at numsijän.

14. I šarmelaxti tan tärmilänt Isai lattılp, qotıqar latti: päfel qölilän, i at qašlilän, i šämel šunšinä, i at vailän.

15. Tonmos išto nöxrijmes fe elimqoleset šim, i päfel vane qontlat, i tänk šämänjil pätsänjil, ištobi ul ujänjil šämel, i ul qölänjil päfel, šimel pjl at nomjimatat, i ul pjl jonxtaxtet, ištobi am tanme jältjıptesänjim.

16. Os nan šämänän jomaset, nar šunšat, i nan päfanän, nar qontlat.

17. S'ariš lattam nanane: šau näit i jelpjın nörsjt šunšux, nar nan vainä, i at usänjil, i qontlax, nar qontlinä, i at qölsänjil.

18. Os nan qontlelän prittäme routıpqar mos.

19. Šoqjın qontlapqar pokue naerlax İax, i at nomsap, jiv asrai i tulmentitä routım taim täu šimenät; tit ton, qotıqar keurne routvus İoıx vatat.

20. Os kavjın mat routım taim qašxti İax qontlapme i äku latt agtım vıpmä täväme šagtım;

21. Os ton at tälvus tärne, tonmos nöxre at oŋdi; os qun jimti lüş i variš İax mos, jerte telili.

22. Os routımqar ingetne qašxti qontlap İaxme, qotıqar keurt tuš olnälxnel i ėrp poilaxne qarititä İaxme, i täu jimti urlextal.

23. Os routımqar jomas ma-känt qašxti qontlap İaxme i nomsap, qotıqar i jimti urlex jot, toqo išto tonqar tati oslım šät latne, to qötpen, to vät.

24. Mot prittäme mıs tanane, lattım: avıl naerlax jorti qolesne, routıp jomas taim täuk känetät.

12: тонкарне. 13: вагәнэл; колгәнэл; нумсәнэл. 14: тәрмиләнэлт; Исая: котыккар; пәлэл (? пәлел). 15: тә; пәтсәнэл; іштоп; ујәнэл; коләнэл: јәлтјптәсәнэм. 16: ішто шуншат; ішто контлат. 17: сярш; најт; нърсјт; шуншух: усәнэл; контлахв; колсәнэл. 19: наерлах; лех; котыккар; роутвәс; ватанә. 20: маңә; лех. 21: тәлвәс; ат тоньдј; лех; јәртә. 22: јінгәтнә; контлапмә лехмә; котыккар. 23: ма-кәннә; контлапмә; лехмә; номсапмә; котыккар; ват (внәт). 24: притчамә; наерлах; тәку; кәнәтәнә.

25. Os elimqoleset quinā mānt joxtes tāvāme nurmiltamqar, i routes takenaket putit qalne, i menes.

26. Qun tēp kūälles, i oit jis, tonšiuvt niglepesjt i takenaket.

27. Os qušet jiu joxtjm lattesjt kozāinne: aņdux, jomas erjn taim routsjn nag nānk kānjnt? qōdāļ jisjt takenaket?

28. Tāu laves tanane: nurmiltaxtjppar vares titme. Os qušet pāri lausjt tāvāne: nōran erjn, man tou menjm lištsenou?

29. Os tāu laves: tomo, ištobi takenaket nirjm ul nirqtet tan jortjlān i putit.

30. Qūltjptān ākūāt jānimax urelanānjļ moš; i tonšiuvt am lat-tam urelapqaretne: axtān elolt takenaket i neglān tanme puxšag, telņnānjļ kašļ; os putit šaptān am tēp-kūālīmne.

31. Mot amel mjs tanane, lattjm: avļ naerlax jorti gortjņnoi taimne, qotiqarne elimqoles vjm routestā tāuk kānetāt.

32. Qotiqar kaš viš šoqjñ taimnel, os qun tēli, tonšiuvt jimti šoqjñ tēlnāqarnel jāngag, i jimti jivi, toqo ištō touljñ uit tjglemlalgjt, i tuitqatilat ton jiv tajt qalt.

33. Mot pritte laves tanane: avļ naerlax jorti kuššane, qotiqarme ne vjm punestā qūrum mortes tolxen keurne, i qūltjptestā šoqo pajeltanāt moš.

34. Šoqjñqarme lattes Isus pritteļ, i pritteļati-ati-nar at lattes tanane.

35. Tak jimte nāit lattjļp, qotiqar latti: punšjļim pritteļ keurt am tusjm, suitjļtilim tuitjmqarme šar joltjm jipalnel.

36. Tonšiuvt Isus, atjmetme taretam, tus kūālne; i tāu pokāne jomlitam tāuk qaņdxtajtpān lausjt: punšalen manan amelme, nar tēp-kānt takenaket.

37. Tāu pāri laves tanane: jomas taim routjppar elimqoles pūv;

38. Voiljñ tēp-kān šar; os jomas taim naerlax pūvet; os takenaket asrai pūvet;

26: күүлэс; ойтјэс; ныглэнэсэт. 27: јув; латтэсэт; козайиннэ; роутсэн; јисэт; 28: тэтмэ; лаусэт; лштгэноу. 29: тома; иштоп; fehlerhaft пакэнакэт про такэнакэт. 30: јāнимахв. 31: амэлмэ; наерлах; котыхкармэ; тāку; кāнтāнэ. 32: котыхкар; тылгэмлалгэт; калнэ. 33: наерлах; котыхкармэ. 35: таку; нјйт; котыхкар; пуншлэм; суйтлјлэм. 36: тāку; лаусэт. 38: војлэн; наерлах; fehlerhaft пувэт про пūвэт.

39. Os nurmjiltaxtjīm, tonet routjīm, kaljīn asrai; os urelanā pos oxjrsom joxtnā; os urelapqaret āngelet.

40. Qumle axtqatat takenaket, i tautel teltqatat, ton qoitel jimti i oxjrsom joxtnā siuvt.

41. Kieti elimqoles pūv tāuk āngelān, i axtijān tāu naerlaxnel šoqo lūl nomtet i qajer-varjmqaretme.

42. I rastgānjīl tanme tautjīn kūōrne: tat jimti lūš i peñket jaxštanā.

43. Tonšiuvt šarqaret qōtlat jormānt qōdel, tan jegānjīl naerlaxt. Pāf ošp qar qontlax tak qontle.

44. Os avjīl naerlax jorti tēp-kānt šāptam tottjīmne, qoti qarme elimqoles qōntjīm tuitestā, i tonne šagtjīm menes, i šoqo, nar oūdes, perssān i joutestā ton kānme.

45. Os avjīl naerlax jorti tin-qumme, nōrpqarne tinjīn sakne;

46. Qoti qar ākū tinjīn sak qōntjīm, menes i perssān šoqo, nar oūdes, i joutestā tonqarme.

47. Os jorti avjīl naerlax joljīmne, sarišne rastjīmqarne, ašjirtamqarne šoqjīn-sjīr qulme,

48. Qoti qarme, qun tantes, vātan tatsānjīl, i jomas qulet axtsānjīl terjimetne, os lūtet rastsānjīl kūāne.

49. Toqo jimti i oxjrsom joxtnā siuvt: kūālgjīt āngelet, i paliurtgānjīl jomaset lūletnel.

50. I rastgānjīl tanme tautjīn kūōrne: tat jimti lūš i peñk jaxštanā.

51. Jolt kitepesān tanme Isus: qašleslān erjīn titme? Lattat tāvāne: qašleslou, poirjxš.

52. Os tāu laves tanane: te āš qōsetag šoqjīn nepākjīn, qaŋđtam qōrjīnetnel avjīl naerlaxme, jorti kozāinne, qoti qar nelti tāuk oxše-moletānel jelpjīlqarme i jisqarme.

39: калынг, 40: сиувт. 41: тӕку; ахтгӕнӕл; наерлахцӕл. 42: растгӕнӕл; пӕнкӕт. 43: наерлахт; контлахв; таку. 44: наерлах; котыхкармӕ; пӕртгӕтӕ (? пӕртгӕстӕ). 45: наерлах. 46: котыхкар; пӕртгӕстӕ. 47: наерлах; амьртамкарнӕ. 48: котыхкармӕ; татсӕнӕл; ахтсӕнӕл; растсӕнӕл. 49: сиувт; кӕйӕлгӕт; пали-уртгӕнӕл лӕлӕтмӕ; жомасетнӕл. 50: растгӕнӕл; пӕнк. 51: Иволт; канджӕслӕн; тӕтмӕ. 52: тӕ; нӕлӕкынг; куорынгӕтнӕл; наерлахмӕ (? наерлахмӕ); козылнӕ; котыхкар; тӕку; пӕшкармӕ ро jisqarme.

53. I qun multesän prittet Isus, menes toul toqo.

54. I täuk tēljm-matetāne joxtjm, qāndtesän tanme tan merkūālenānt, toqo išto tan paksesjt, i latsjt: qōtel tāu vjs femif amel i va?

55. Tāu erjn jiv-mašterlap pūv? i tāu šökā Mariag erjn lavjqtī, i tāu kāsān Iakov i Iosi i Simon i Iuda?

56. I tāu jičān šoqo mañk qalovat erjn? Os qōtel tāu vjsān tititme?

57. I šoxtelaxtsjt note tāu mosā. Os Isus laves tanane: atiqōt fē-siuv morsāne nāit at jorlovu, qumle täuk tēljm-matāt i täuk kūālāt.

58. I at vares tat šau amel, tan at-agtnāñl mos.

N'ilāquiplouvt (XIV) Pānk.

1. Ton latt qōlestā Irod nīlā-vlastnik Iaql Isus mos.

2. I laves täuk qušetne: tit Ioan pernā-punjp; tāu līlies qo-ljmqaretnel, i tonmos amelet varqtat tävänel.

3. Äkü mat qalt Irod, Ioanme vjm, persaptestā i uttestā furmane, jege-pūv vant Irodiade mos.

4. Tonmos išto Ioan lattes täväne: nag at tajan oñdux täväme.

5. I ālux täväme nōrijm matānel, pelmes mernel, tonmos išto täväme eseplesān nāiti.

6. Os Irod namjñ qōdel šiuvt jeques Irodiade ā xolox elpalt, i ērmiles Irodne.

7. Tont tāu nultjm laves mīx täväme, kaš nar kjšme.

8. Os tāu, šökātānel qāñdtamatā qoitel, laves: majalen amnane āñ pat-ānane punjm pernā-punjp Ioan pāñkme.

9. Naer tušne pātes; os nūl-āčā mos, i āip jortet olnā uil, laves mīx täväne.

54: täky; т.-матәнэ; паксэсэт; латсэт; кодаль; тэміль. 56: кодаль; тэтэтмэ. 57: шохтэлахтсэт; тэ; нййт; јорлова; täky.

XIV, 1: лекыл. 3: äky-мот. 4: оньджухв. 5: Äluxв; эсэплэсйнэл; нййтī. 6: тэлмн-кодэл; эв. 7: мыхв. 8: канджтämätä. 9: наер; мыхв.

10. I kiettes furmane, šagrepax Ioannel pānkme.

11. I tatsānijl tāu pānkā pat-āne tārmijlt, i narimtesānijl āne; os tāu tatestā šōkātāne.

12. Os tāu qānđtaxtipān jim vjšanijl ņoulctāme, i ramsanijl tāvāme; i menesjlt, latsjlt Isusne.

13. I ton qōlijm jipalt Isus ele-menes toul toqo kerep tārmijlt qolestal mane naxkat. Mer, tonme kačelam, jomesesjlt tāu jitā-palt ņšetnel lailel.

14. I küāne-küällijm Isus qōntes šau atjm, akilimfesān tanme, i jāltjptesān tan agmijltapqaretme.

15. Eč-pala tāu qānđtaxtipān laquesesjlt tāu pokāne, lausjlt: ma tit tādel, i tou eflaltes; taretalen merme, ištobi tan menesjlt poiletne, i joutsjlt tānknane tēnāqar.

16. Isus laves tanane: nar kijnšux tan mengjlt? majān nan tanane tēnāqar.

17. Os tan lattat tāvāne: man naxke tit oņđou āt ņān i kit qul.

18. Tāu laves: tonet tatān tĭg am pokjĭme.

19. I laves merne untux pum tārmijlne; i vjs āt ņān i kit qulme, i šunšpes avjĭlne, satqtam, i šaimtam mjsān ņānet qānđtaxtipetne, os qānđtaxtipet merne.

20. I tēsjlt šoqo, i tantesjlt; i axtsjlt toul āritam šulet kitquiplou tupjlt tagle.

21. Os tēm qoles oles āt šōter vati, nenel višqarnel tārge.

22. I ākū ton lātt erqelesān Isus tāuk qānđtaxtipān tux kerepne i menux tāu eltā-palt tat palne, tāu merme taretanāt mānt.

23. Mer taretam jipalt küälles axne, qošgux naxkat. I eti tāu qūĭtes tat naxkat.

24. Ton mānt vuš joxtes kerep sariš jātne, i šinčintovus qumpetnel, tonmos ištō ĩalx vot oles.

10: кітэс; шагрэпахв. 11: татсāнэл; нарымтэсāнэл; рана. 12: высāнэл; пьоулātāмэ; рамсанэл; мэнэсэт; лятсэт. 13: нахкант; жомэсэсэт. 14: к.-күāлым. 15: лакуэсэсэт; даусэт; іштоп; жоутсэт. 16: кыншухв; мэнгэт. 19: унтухв. 20: тэсэт; тантэсэт; ахтсэт; ломтэт (шулэт). 22: тāку; тухв; мәнухв. 23: вjĭлэс; кошгухв; нахкант. 24: сарыш; јетнэ; шінчінтовэс; кумпэтнэ.

25. Jei jät šiuvt Isus vjntt jomeses tan paltānjl sariš māt.

26. Qānđtaxtjpet, tāvāme qōntjm sariš māt jomnāt, telilesjt i lattat: tit peiqtovu; i pelmam šišgeltesjt.

27. Os Isus ton latt sui vares tanane, i laves: ņoxrjmtaxtān, tit am, ul pelān.

28. Os Petr laves tāvāme pāri: poirjxš! qun tit nag, laven amnane jomux vif tārmlt nag pokjnne.

29. Tāu laves: jejen. I Petr, kerepnel vailjm, jomeses vif ošnel, ištobi joxtux Isus pokne.

30. Votme ņoxrag kačelam pelmes, šarkepaletes, i šišgaltes: poirjxš! jältjptalen anjm.

31. Isus ton latt narjmtestā katetāme, puvestā tāvāme, i latti tāvāme: agttal, nar mos telilesjn?

32. I qun tusi tin kerepne, tonšiuvt vot lašqetes.

33. Os kerept oljmqaret, vačge jomlitam, qošgemesjt tāvāme, i lausjt: šarjš nag tōrjm pūv oljn.

34. I unšjm joxtsjt Gennisaretskoi mane.

35. I kačelam tāvāme, tat oljmqaret kietsjt suitux kitpalqaretme, i tatsānjl tāu pokāne agmeltapqaretme šoqo.

36. I joljntesānjl tāvāme, ištobi šoqjn laves sartitaxtux tāuk mašnāne; i tonet, qotiqaret sartitalxtesjt, jältsjt.

Atquiplouvt (XV) Pānk.

1. Tonšiuvt Ierusalim nepāk-qašpqaret i Fariseit, Isus elpalne jomlitam, lattat:

2. Narmos nag qānđtaxtjpan peltat peš tasteret? voiljn ņaņ tēnānjl šiuvt tānk katān at loutat.

25: jet; vjntt; сарыш. 26: сарыш; тэллэсэт; нэйктова; шінгэлтэсэт. 28: жомухв. 29: jājēn; ištōpi; joxtuxv. 31: тэллэсэн. 33: кошгэмэсэт; ласэт; олан. 34: joxtsjt. 35: кіэтсэт; суйтухв; татсанэл. 36: јолјнтэсэнэл; ištōpi; сартітахтухв; тākу; котыхарэт; сартітахтэсэт; јältсэт.

XV, 1: нэпк-к. 2: војлјн; катāнэл.

3. Os tãu pãri laves tanane: os nan narmos peŕtilãn tõrjĩm lavjĩm-ãšme nãnk tasterãn kašĩl?

4. Voiljĩn tõrjĩm elnjĩn pĩmjĩntam lattes: jorlalen jegjĩn i sõkãn, tonmos ištõ jaxstap jegme amne sõkãme aŕtelel qoli.

5. Os nan lattinã: mãntim qon lavi jegne amne sõkãne: tonme, narel nag amnanel justqatgĩn, am majantiljĩm saii tõrjĩmne,

6. Tonqarne tai at jorlax tãuk jegme amne sõkãme. Ton qoi-tel nan rasteslãn tõrjĩm lavjĩm-ãšme nãnk tasterãn kašĩl.

7. Vjĩtmelapetl šariš nãitexles nan mosãn Isai, lattjĩm:

8. Laxquatat am pokĩmne ŕe elimqoleset tãnk tusãnjĩltel, i jorlijãnjĩl anjĩm nĩlme, os tan šimãnjĩl amnanel qõšãt oli.

9. Os qajerag eseplijãn anjĩm xoloxme joxt-ãšne qãndtanãnjĩl šiuvt.

10. I mer võvelam laves tanane: qontlãn i numselãn.

11. Ati pĩl ton, nar tuv tusne, lũlimtitã qolesme; os nar tusnel kũãne-kũãlli, ton lũlimtitã qolesme.

12. Tonšĩuvt tãu pokne jim qãndtaxtĩpet lausjĩt tãvãne: qãndĩljĩn erjĩn, ištõ Fariseit, ŕe lax qõljĩm, telilesjĩt?

13. Os tãu pãri laves: šoqjĩn jãnimap, qotiqarme ati pĩl am avjĩl jegjĩm routestã, ose qolili.

14. Qũltjĩptãn tanme; tan tãnk šãmtalet, os šãmtalqaretme tatilijãn; os qun šãmtal vantĩmlitã šãmtalme, tonšĩuvt ãkũ-jot pãta voĩqane.

15. Os Petr, qontlam, laves tãvãne: pali-lattalen manan ŕe prittame.

16. Isus laves: nan pĩl os iĩnat qãndĩlãn?

17. Os pĩl iĩnat qãndĩlãn, ištõ šoqjĩn tusne tunãqar meni kãx-rane, i rastqati toul kũãne?

18. Os tusnel kũãne-kũãlnãqar šimnel kũãlli; i ton lũlimtitã qolesme.

19. Voiljĩn šimnel kũãllat lũl nomtet, ãlnã-ãŕet, ne jot qajerlanã-ãŕet, qajerel tonuxlanã-ãŕet, i lũlimtanã-ãŕet.

4: воїлєн; сьбкнн. 5: юсткатгєн; мајантїлєм; сайн. 6: јорлахв; тãку. 7: вїшмєлãпєт; нãйтãхлєс; Исãїл. 8: тã; јорлїјãнєл. 9: єсїмлїјãнєл; колѣхмє; сохтãшнє. 11: кũãлї. 12: лаусѣт; каньдѣїлєн; тã; лєх; тãлїлєсєт. 13: котѣккармє. 14: тãтїлїјãнєл. 15: тã. 16: иĩнат (вїгат). 18: кũãлї. 19: воїлєн; кũãлãт.

20. Titnel lülimtovu qoles; os tenä-äš louttal katel at lülimtitä qolesme.

21. I toul toqo küäne-küällim Isus menes Tirskoi i Sidonskoi paletne.

22. Tat Xananeiskoi ne, küäne-küällim ton matnel, oiges täväne, lattim: akilimfalen anjm, poirixš, David puv; am cam asrainel šak muŕtove.

23. Os täu at lattes äkü lax täväne. I jomlitam täu pokäne, qandtaxtipän jolesesjt täväme, lattim: taretalen täväme, tonmos isto oigi mañk jitä-palout.

24. Os täu päri laves: am kietvusjm naxke qoljm ošet palne Izrail küälnel.

25. Os täu jomlitam qošges täväne, lattim: poirixš! notalen anjm.

26. Os täu laves päri: ati jomas, nirjntax ä-püvetnel náume, i rastux ämpetne.

27. Os täu laves: toqo, poirixš! ämpet pjl tēt päsennel pätjm jovet täñk küäljñqaretnel.

28. Tonšiuvt Isus laves täväne päri: jomas ne, jäni nag agtnä-ätjm; jimte nagnane nornjm qoitel. I jältes täu eatä äkü ton šast.

29. Toul menjm Isus joxtes Galileiskoi sariš vātane; i axne küällim tou untes.

30. I laquesesjt täu pokäne šau atjmet, qotiqaret ondat täñk jortjlän lailpalet, šämtalet, tus-nilemtalet i šoqjñ-sjr agmjñ- i mošjñ-qaretme; i punsänjl tanme Isus laili pokne, i täu pušmelesän tanme.

31. Toqo isto mer pakses, qöntjm tus-nilemtalqaretme lattipag, mošjñqaretme puši, lailpaletme jomitapi i šämtaletme šunšilapi; i suitjletesänjl Izrail törjimme.

32. Os Isus, vövelam täuk qandtaxtipän, laves: te mer amnane akilmi oli, isto qürum qödelag olnänjl jimtes am pokjmt, i at ondat, nar tēx: os tētal taretax at norgänjm, ištobi loñxt paštal ul jimtet.

20: титнэ; лүлімтова. 21: күәлим. 22: күәлим; асрайнэ; мучтова. 23: лех; јолэсэсэг. 24: кіэтвусэм. 26: нірјмтахв; за-п; растухв. 29: сарыш; күәлим. 30: лакуэсэсэг; котыхарэг ошсэг; јортјләнэл; пунсәнэл. 31: суйтылтэсәнэл. 32: тәку; тә; акілмаг; тәхв; тарэтахв; ньоргәнэм; іштопі.

33. Täu qandtaxtipän lattat täväne: qötef vix xar mat fe-siuv náá, ístobi tettux fe šautqar (šauqaretme?).

34. I latti tanane Isus: ne-siuv náá nan paltán? Tan lausjít: sät i ale-nešiuв qul.

35. I laves merne untux ma tärmjľne.

36. I vjm sät náá i quletme, satqtam šaimtesán i mjsán täuk qandtaxtipänne, os qandtaxtipet merne.

37. I tēsjt šoqo i tantesjt; i ton jipalt sät paip lomttel axt-vusjt tagle moš.

38. Os tēm qoles oles nílä šöter, netnel i višqaretnel tärge.

39. I mer taretam, Isus tus kerepne, i joxtes Magdaľskoi matne.

Qotquiplouvt (XVI) Pänk.

1. I vaľge jomjm Fariseit i Saddukeit rettetaljm qošgesjt täväne, avjľnel šunštax tanane pos.

2. Os täu päri laves tanane: eti lavinä: jimti jomas qödel, tonmos ísto avjľ kelpi oli;

3. I qolge-pala: fe qödel lül-törjm, tonmos ísto avjľ šemelag oli. Vjľmelapet! nan mašteret qandux avjľme; os poset maretnel qandux va at oúđinä.

4. Qajer i taital pux pos kjnši; i pos at mjqti täväne, tärge posnel Iona náit. I qũľtjptam tanme, jomeses toul toqo.

5. I täu qandtaxtipän, mot palve unšjmänjľ siuvt, náá vix jarilesjt.

6. Isus laves tanane: šunšán, úrqatán Fariseiskoi i Saddukeiskoi kuššanel.

7. Os tan nomsesjt keuranjľt, lattjm: tit qašxti ton, ísto man náá at vjsvu.

33: кодаль: выхв; кар; тә-сіув; іштопі; тәттухв; тә. 34: не-сіув; лаусәт. 35: унтухв. 36: тәку. 37: тәсәт; тәвтәсәт; ломтәл; ахтвусәт.

XVI, 1: кошгәсәт; шунштахв. 3: тә; вышмәләпәт; каньдужхв. 4: пәйт. 5: сіувт; выхв; јаруләсәт. 7: номсәсәт; высоу.

8. Tonme kaṭelam, Isus laves tanane: nar numsinā keurenānt, agttalet, isto nān at vjsnā?

9. Os pjl inat erjn at qaṅḡilān i at numsilān āt nānetme i āt šōter qolesme, i ne-siuv tupjl nan axtsān?

10. At pjl sāt nānme nīlā šōter qolesne, i ne-siuv paip nan axtsān?

11. Qumle numtne at vjglān, isto am ati pjl nān mos lausjm nanane, isto bi ūrqatux Fariseiskoi i Saddukeiskoi kuššanel?

12. Tonšiuvt nomlīxtesānjl, nar tāu lattes tanane, isto bi ūrqatux ati pjl nān kuššanel, os Fariseiskoi i Saddukeiskoi qaṅḡtanā-āšnel.

13. Os Isus, joxtjm Kesarija Filip matne, kitilesān tāuk qaṅḡtaxtjipān, lattjm: qonag eseplijān elimqoleset anjm, elimqoles pūvme?

14. Tan lausjt: ākū-materet Ioan pernāpunjpi; motqaret Ilii, os toqaret Ieremii amne ākū-materag nāitetnel.

15. Isus latti tanane: os nan qonag anjm esepililān?

16. Simon Petr, pāri lattjm, laves: nag Kristos, ljljn tōrjm pūv.

17. Tonšiuvt Isus laves tāvāne pāri: šotjn nag, Simon Iona pūv! tonmos isto ati noul ati kelp tonme qōltsjt nagnane, os avjlt oljp am jegjm.

18. Lattam i am nagnane: nag Petr, i te kau tārmjlnc am uttjilm amk tōrjm-kūāljm, i jol-naer au jolxag at pāttitā tonme.

19. I nagnane mīgānjm avjl naerlax ošmišet; i nar negan šēmel mat, ton maunetātel jimti tonqarne i avjlt; os nar oitilan šēmel mat, ton oitaxti i avjlt.

20. Tonšiuvt Isus jole-erqelesān tāuk qaṅḡtaxtjipān, isto bi ati gonne ul lattet, isto tāu Isus Kristos.

21. Tjgjl elaf pūmtes Isus qōltux tāuk qaṅḡtaxtjipetne, isto tāvāne qārex menux Ierusalimne, i šau pakux pānketnel i arkipetnel i nepākjnqaretnel, i jimtux āljmag, i qurmet qōdelt jāltux.

9: инят (ныгат) эрын каньджилан; няньме; нэ-сиув. 10: нэ-сиув. 11: лаусэм; иштопи; уркатухв. 12: номлхтэсэнэл; иштопи; уркатухв. 13: тэку; эсеплијәнэл. 14: лаусэт; няйтэтнэл. 17: колтсэт. 18: тэ; уттылэм; јол-наер. 19: мигәнэм; наерлах; ойтлэн. 20: тэку; иштопи. 21: колтухв; тэку; мөнухв; пакухв; нэпэ-кыпкарэтнэл; јимтухв; јәлтухв.

22. I eleñuv vōvelam täväme, Petr pūntes ľalx lattux täväne, lattijm: tōrijm ūre, te äš nagnane at jimti, poirixš.

23. Os täu, päri-joñqjm, laves Peterne: menen amnanel, asrai; nag anjm quitiljn per äšne; tonmos išto nag nomsan ati ton, nar tōrijmqar, os nar elimqolesqar.

24. Tonšiuvt Isus laves täuk qañdtaxtipetne: qun qon űori menux am jortiljm, täkütag (täu-täuk?) pjl ul lavijqte, vajalen nänk pernjn, i jomen am jortiljm.

25. Tonmos, qon űori täuk ljetäme jältiptax, tonqar qoltilitä täväme; os qon qoltilitä ljetäme am mosjm, ton qōntitä täväme.

26. Tonmos ne-sjr jol qolesne, qun täu i puš šar tauti, os ljetäme qoltilitä? amne ne-sjr elimqoles täuk ljetäme päri joutitä?

27. Qun jiv elimqoles pūv täuk jegä namel täuk ängelän jot, tonšiuvt mĳ šoqjñqarne täuk äžän mos.

28. S'ariš lattam nanane, äkü-materet tit tušpetnel at vagäñjl aželme elimqoles pūvme unäñjl elpalt mennät täuk naerlax keurt.

Satquiplouvt (XVII) Pänk.

1. I qōt qōdel tuljm jipalt vjs Isus Peterme i Iakovme i Ioanme täu käšetäme, i tatsän tuñdjñ axne tanme.

2. I peltaxtes tan eltä-palänt, i qōtles täu vežä jormänt qodel; os täu mašnänjl jimtsjt sairjñag jormänt päs.

3. I tat qōltqatsag tanane Moisei i Ilija, täu jortilät unljpag.

4. Ton mat Petr laves Isusne: poirixš, jomas manan tit; qun űoran, varou qūrum señ, äkü nagnan, i äkü Moiseine, i äkü Ilijane.

5. Qun täu lattes titme, ratgjn päšjñ tul nigles tan numtä-palänt; i tat sui tulnel, lattijp: tit am ėrptanä pūvjñ, qoti qar keurt am šoqjñ jomas erqjm; täväme qontlän.

22: латтухв; тэ; 23: куйтылэн. 24: fehlerhaft Исус про Исус; тэку; мә-
нухв; тэу тэку. 25: тэку; жалтыптахв. 26: тэку. 27: тэку. 28: сярш; ваганэл;
тэку; наерлах.

XVII, 1: кэсьэтэмэ. 2: э.-паләнэлт. 3: колккэсэг. 5: котыккар. 6: пэтсэг;
пэлмэсэт.

6. Tonme kačelam, qaŋdɔtaxtɔpet qomi pātsɔt, i šakŋuv pelmesɔt.

7. Os Isus, vaŋge jomɔm, xolitalxtes tanane i laves: kŋällān i ul pelān.

8. Os šāmānɔl pali-punšɔm, tan ati-qonme at qōtsānɔl, Isusnel tārge.

9. I axnel jolaŋ vailenānɔl uil erqelesān tanme Isus, lattɔm: ati-qonne ul lattān, nar nan usnā, elimqoles pŋv ačelnel nonxaŋ jālt-nāt elpalt.

10. I kitepesān tāvāme tāu qaŋdɔtaxtɔpān, lattɔm: narmos nepāk-qašpɔaret lattat, ištō Ilijane alpɔl jix qārex?

11. Isus laves tanane pāri: kert, Ilijane alpɔl jix qārex, i šoqo laŋptax.

12. Os am nanane lattam, ištō Ilija joxtɔm oli, i at qašsānɔl tāvāme, os varsɔt tāu jortɔlāt qumle ŋorsɔt; toqo i elimqoles pŋv mučtaxti tannanel.

13. Tonšiuvt qaŋdɔtaxtɔpet nomɔssānɔl, ištō tāu lattes tanane loan pernā-punɔpme.

14. I qun tan joxtsɔt mer pokne, tonšiuvt ākŋ qoles, vaŋge jomlitam tāu pokne i šānši pātɔm tāu eltā-palne,

15. Laves: poirɔxš! akilimlalen am pŋvɔm; tāu jelpɔl jonqɔp pānɔk ošxti asrail, i tarvɔtɔnɔš mučtaxti: tot rastelaxti tautne i vaŋqal vifne.

16. Am tatilesɔm tāvāme nag qaŋdɔtaxtɔpān pokne, os tan va-gānɔl at joxtes tāvāme jāltɔptax.

17. Isus, pāri lattɔm, laves: qajer pux! qun moš nan jortɔlān olam? qun moš permam nannanel? Tatelān amnane tɔg tāvāme.

18. I erqelestā tāvāme Isus; i asrai kŋälles tāvānel; i višqum jāltes ākŋ ton latt.

19. Tonšiuvt qaŋdɔtaxtɔpet, vaŋge jomɔm Isus elpalne naxke mat, lausɔt: narmos, man vaou at joxtes kiettux kŋāne asraime?

7: kŋällān. 8: kotšānɔl. 10: kɔtəpəsānɔl; nəšək-k. 11: jix; ljalɔptaxv. 12: kašsānɔl; varsɔt; ŋorsɔt; tananɔl. 13: nomɔssānɔl. 14: joxtsɔt. 15: akilimlalen, akiliml'am; tarvɔtɔnɔš, tarvɔtɔn. 16: tatyłəsəm; jāltɔptaxv. 17: nananɔl. 18: kŋäləs. 19: lausɔt; vaou; kiətuɔxv.

20. Isus laves tanane: nānk at-agtnān mos. Šariš lattam nanane: qun nan pūmtinā oñdux agtnā-āšme gortīņnoi taim jāntne, i lavinā te axne: laquen tīgīl mot mane, tonšiuvt tāu meni; i atinar at jimti nanane va-joxttal.

21. Os te toxīm kietxti šoqin piṭel i qošgenā-āṭel.

22. Tan Galileit olnānīl mānt laves tanane Isus: elimqoles pūv pertqti elimqoles katne;

23. I ālgānīl tāvāme, i qurmet qōdelt jālti. I tušne pāt-sīt šak.

24. Os joxtsīt tan Kapernaumne; tonšiuvt torīm-kūālne oxše-axtpet jomlitesīt Petr elpalne, i lausīt: nau qānḡtapān at mīg erīn kit draxmme?

25. Petr latti: mīg. I qun tāu tus kūālne, tāu eltā-palāt laves Isus: nag nomtīn qumle, Simon: šēmel ma naeret qonnel vīgīt josex amne attīx, tānk pūvetnel amne motqaretnel?

26. Petr latti tāvāne: motqaretnel. Isus laves tāvāne: i tonmos pūvet pālīn.

27. Os ištobi manan at telitax tanme, menen sarišne, rastalen vōnīp, i elol qulme, qotiḡar nōpesi, vajalen; i tāu tusā pali-punšīm qōntan statirme; tonḡar vīm majalen tanane am mošīm i nānk mošīn.

N'olouquiplouvt (XVIII) Pānk.

1. Ton latt vaḡge jomīm qānḡtaxtīpet Isus elpalne lattesīt: qon jāni avīl naerlaxt?

2. I vōvelam Isus viš ā-pūvme, tuštestā tāvāme tan qalenānne.

3. I laves: šariš lattam nanane, qun at jōuqinā i at jimtinā viš ā-pūvet qoitel, at tuvnā avīl naerlaxne.

20: сярш; оньдхув; тэ. 21: тэ; шчэл. 23: ālgānīl; пāтсэт. 24: joxtsīt; jomlītсэт; лаусэт; кīt-драхммэ (аттх). 25: наерэт; выгэт. 27: иштопī; тэлītхв; сарышнэ; воншмэ; котыхкар.

XVIII, 1: латтсэт; jāvīnīv; наерлахт. 2: эа-п.; калāнэлнэ. 3: сярш; эа-п.; наерлахнэ.

4. I tonmos qon viši varqti, fe viš ā-pūv qoitel, ton i jāniūv avj̄l naerlaxt.

5. I qon tulitā ākū femil viš ā-pūv am namj̄m mos, tonqar anj̄m tulitā.

6. Os qon tjiplitā ākūqarme fe višqaretnel, anj̄m šušpetnel, tonqarne jomasūv olni, qun taketagat melnitse kavel šj̄plutānj̄l, i rastgat tāvāme sariš milne.

7. Tuš šarne tjiplanā-āšetnel; voilj̄n qārex jimtux i tjiplanā-āšetne; os tuš ton qolesne, qotiqarnel tjiplanā-āš j̄imti.

8. Os qun nag katj̄n amne nag lailj̄n quititā nagj̄n, šagrepalen tāvāme, i rastalen nānknanel; jomasūv nagnane tux ljlne lailpali amne katpali, ati-pj̄l kit kat jot, amne kit lail jot rastnāg j̄imtux inra tēp tautne.

9. I qun nag šāmj̄n quititā nagj̄n, manj̄mtalen tāvāme i nānknanel ele-rastalen; jomasūv nagnane tux ljlne šāmpali, atipj̄l kit šām jot rastnāg j̄imtux qarilatal tautne.

10. Ūrquatān jaxstax ākū-materme tefe višetnel; tonmos lattam nanane, išto tan āngelān avj̄lt šoqj̄n latt vagānj̄l am avj̄l jegj̄m vešme.

11. Tonmos elimqoles pūv jis kijnšux i jāltj̄ptax qolilamqarme.

12. Nan esepānt qumle? Qun āku-mater oņdes šāt oš, i tonqaretnel ākū qoliltipes; at qūltj̄ptij̄n erj̄n tāu ontolšāt ontolou axt, i at meni erj̄n kijnšux qolilam ošme?

13. I qun jolj̄xti qōntux tāvāme, tont, šariš lattam nanane, šagti tāu mosā āriūv ati-pj̄l ontolšāt ontolou tjiplaxtalqaret mos.

14. T'emil erx ati avj̄lt olip nan jegnel, ištobi qoliles i āku tefe višetnel.

15. Māntim kirex vari nag jaltj̄n nānk kās̄j̄n, menen i latqaten űnote por qolestal; qun qontj̄mli nagnane, tonsiuvt nag qōntesl̄j̄n nānk kās̄j̄n.

16. Os qun at qontj̄mli, vajen jortj̄lj̄n os ākū amne kitqar, ištobi tusel kitag amne qūrum tonux űoxrj̄mtaxtes šoqj̄n āš.

4: тэ; эа-п.; наерлахт. 5: тэміль; эа-п. 6: тэ; ш'льница; сарыш. 7: войлэн; јимтухв; котыхварнэл. 8: тухв; јимтухв; ивра. 9: тухв; јимтухв. 10: јакстахв; тэтэ; ваг'анэл. 11: кіншухв; јалтптахв. 12: колілавэс, qōlilar-; кіншухв. 13: контухв; сяршц. 14: тэміль; іштопі; āку; тэтэ. 15: к'асмя; контэслэн. 16: иштопі.

17. Os qun at qontjmli tanane, qōltalen i torjm-kūälne; at qontjmleske, tonśiuvt tak jimte nag eltjn-paljnt jormānt pupine-śušp amne mjtāf.

18. S'ariś lattam nanane: nar nan neginā śēmel mat, negjm jimti i ault; i nar taretinā śēmel mat, ton taretaxti i ault.

19. Äkü toqo śariś lattam nanane: qun nannanel kitqar śēmel mat latqata vōvux materme, ton ōqo mjtqi tanane avjlt oljv am jegjmmel.

20. Qun äküāne axtqatat am namjmmne kitag amne qūrum, ton mat i am nan qalenānt.

21. Tonsiuvt tāu pokāne jomjm, Petr laves: poirjxś! ne-śiuv kes amnane qārex taretax amk kāsjmne, qun tāu kirex vari am laltjm; taretax amne ati sāt kes?

22. Isus latti tāvāne: at lattam nagnane, sāt kes, os sāt sāt-lou kes.

23. Tonmos avjl naerlax jorti naerne, qotiqar jimtes tāuk xoloqān jot lountaxtux.

24. Os qun pūmtes tāu lountaxtux, tāu eltā-palne tatjm oles äkü-mater, qotiqar ārijnt oñdes tāvāne śāt quri talant.

25. Os tonsiuvt tāu at oñdes, narel teletax; tont naer laves tāvāme pertux i tāu vantā i ā-pūvān i ōqo, nar tāu oñdes, i teletax ārijnt.

26. Os tonqar pātes, i qośgjm tāvāne lattes: naer, morśe uren, i ōqo teletijāujm nagnane.

27. Naer, akilimlam ton qolesme, taretestā tāvāme, i ārijntān ōqo rastsān.

28. Kūāne-kūälljm, tonqar qōntes äküqarme tāuk jortetnel, qotiqar tāvāne ārijnt oñdes śāt dinarī; i kūān-mitam tāvāme ōtelam laves: am ārijntjm majalen.

29. Tāu jortā, tāu lailetāne pātjm, joleses tāvāne i lattes: morśe urqaten, i ōqo teletijm nagnane.

17: таку. 18: сярш. 19: сярш: нананэл; вовухв. 20: ахткат; тан; калънэлт. 21: нэ-сіув; тарэтахв, кэсымна. 23: наерлах; котыхкар; тэку; лоунтахтухв. 24: лоунтахтухв; котыхкар. 25: тэлэтахв: наер; пэртухв: эа-п. 26: наер; тэлэтіянэм. 27: наер. 28: куълми; тэку; котыхкар: куълшитап; шэтэлстэ. латтым. 29: тэлэтілэм.

30. Os tãu toqo at künjm menes, i uttestã täväme fúrmane, ärintãt teletanãt moš.

31. Tãu jortãn, te ätet um, šaknũv oŕtesjt; i joxtjm latsjt šoqo tãnk naerãne, nar oles.

32. Tonšiuvt tãu naerãt võvelestã täväme, i latti täväne: qajer quš, am amk ärintjm nagnane rastesljm šoqo, tonmos išto nag jolesesljin anjm.

33. At erjn qãrex oles i nagnane taretax nãnk jortjn, qumle i am nagjn tareteljm?

34. I ton jipalt naer oŕtam mĩstã täväme muŕtapqaretne, šoqo teletanãt moš, nar oŕđi täväne.

35. Toqo i am avjĩ jegjm vari nan jortjĩlãn, qun šoqjũqar at taretĩ šimetãtel tãuk jortetãne lũl ätetme.

Ontolouquiplouvt (XIX) Pãnk.

1. Qun multesãn Isus te Iaŕqet, tonšiuvt menes Galileinel, i joxtes Iudeiskoi mane Iordan aljm palt.

2. Tãu jĩtã-palãt šau atjm jomes; i tat jãltiptalsãn tanme.

3. I jomjm tãu eltã-palne, Fariseit tjplalsãnjl täväme i lattesjt täväne: šoqjũ äš mos erjn tai elimqolesne küãltqtax tãuk netãtel?

4. Tãu laves tanane pãri: qumle äŕ moš nan at lountalilãn, išto elolt elimqolesme tẽflamqar qumme i neme joltes tãu (tinme?).

5. I laves: tit mos qũltiptitã elimqoles jegme i šõkãme, i varqti tãuk nectã nõpĩf, i jimta kitag äkü nõul.

6. Os tonmos tin ati pjl kitag, os äkü nõul. I tont, tõrijm äküãne nar neges, tonme elimqoles pali ul manitate.

7. Lattat täväne: narmos Moisei eljn lattes, mĩx taretanã-nepãk i küãltqtax tãu jortjĩlãt?

31: тэ; очтэсэт; латсэт; наерãнэлнэ. 32: наерãл; растэслэм; јолэсэслэн. 33: тарэтэслэм. 34: наер. 35: тãку.

XIX, 1: тэ; ленэт. 3: тыплалсãnэл; к äлтгтахв; тãку. 4: тинмэ. 5: тãку. 7: мыхв; т.-нõпнэ; күãлтгтахв.

8. Latti tanane: Moisei nan šimān oṭi-olnā qoitel laves nanan kūāltqtax nānk nenāntel; os ouletāt togo at oles.

9. Os am lattam nanane: qon pali-kūālqti tāuk netātel, ati qajerāt mos, i motqarme vanti vjgtā, tonqar qajerli; i kūāllim neme vanti vjmqar, ton pjl qajerli.

10. Tāu qānḡtaxtjipān lausjt tāvāne: qun femiļ āš qum netātel, togo moš vant at vjx.

11. Os tāu laves tanane: šoqjūqar vatā at joxti permelax titme, os tonet, qotiqaretne maivus.

12. Voiljn olat skoptset, qotiqaret šökā köhrānel jimtsjt togo; i olat skoptset, qotiqaret jimtsjt skoptsag qolesnel; i olat skoptset, qotiqaret tānkme tānk varsānjl skoptsag, avjl naerlax mos. Qon vatā joqti permelax, ton perme.

13. Tonšiuvt tatjm olsjt tāu eltā-palne ā-pūvet, ištobi tāu tan tarmjlān punes kat i qošges; os qānḡtaxtjipet jole-erqelesān tanme.

14. Os Isus laves: ā-pūvetme taretān, i ul erqelesān tanme at jix am pokjmne; tonmos išto avjl naerlax tanane oli.

15. I tan tarmjlān kat punjm, menes toul togo.

16. Tat ākū-mater vaṭge jomjm, laves tāvāne: šim qānḡtap, ne-sjr jomas am varjm, ištobi qōntux jelpjn qōdel?

17. Tāu laves tāvāne; narmos nag anjm jomasag laviljn? Atiqon jomas, tōrijmnel tāрге. Os qun ņoran tux jelpjn qōdelne, űren zakonet.

18. Latti tāvāne: ne-sjr zakonet? Isus laves: ul ālen, ul qajerlen, ul tulmenten, i qajerel ul tonuxlen.

19. Erpten nānk jegjn šökān, i ěrpten vaṭ-qolesjn qumle nāūkinme.

20. Qum latti tāvāne: višnā moṅdel am fe ātetnel űrqatsjm; os nar at tauli amnane?

8: кўялтктахв. 9: тӑку; кўялым. 10: лаусѳт; тэмилъ; ышхв. 11: пѳрмѳлахв; котыхкарѳтнѳ; майвѳс. 12: войлѳн; котыхкарѳт; кӑхрӑнӑл; fehlerhaft kӑhrӑnel pro kӑhrgӑnel; jimtsѳt; varсанӑл; наерлах; пѳрмѳлахв. 13: олсѳт; ѳа-п.: иштопӑ; тӑрмылӑнӑлне. 14: ѳа п.: ѳркӑлӑн; jixv; наерлах. 15: тӑрмылӑнӑлне. 16: варам; иштопӑ; контухв; 17: лавилӑн; тухв. 19: j.-слѳкын; в.-колѳсн. 20: тӑ; ѳркѳтсѳм.

21. Isus laves täväne: qun nóran jimtux qoipi, menen, perten šoqjñ ošnāqarān, i majen jorlitne; i qōntan jomaslax avjlt; i jejen, jomen am jitā-paljmt.

22. Te řax qōljm, ton qum tuštjm ele-menes; tonmos išto oñdes jāni poilax.

23. Os Isus laves tāuk qañdtaxtjpetne: šariš nanane lattam: va tux poine avjl naerlaxne.

24. I os nanane lattam: kignāñuv puptax jontjpine veřbřudne, ati-pjl tux poine tōřjm naerlaxne.

25. Tonme kařelam, tāu qañdtaxtjpān šak paksesjt i latsjt: os qonne vjñt tux avjl naerlaxne?

26. Isus, šunšpam tanane, laves: elimqoles vatā at joxti, os tōřjmne šoqo tai.

27. Tonšjuvt Petr, pāri lattjm, laves täväne: man an qūłtjpteslou šoqo, i jomesesvu nag jitā-paljnt; nar vjñt nanane jimti?

28. Isus laves tanane: šariš lattam nanane: nan am jortjłjm jimqaret jelk-torjmt, qun unti elimqoles pūv tāuk suip jelpjñ pāse-
netāt, untinā i nan kitquiplou jelpjñ pāsent, suditlax kitquiplou Izrail
toxjmme.

29. I šoqjñqar, qon qūłtjptjñ kūāletme amne kāsān amne iřān amne jegme amne šókāme amne vantetāme amne ā-pūvān amne maān am namjñ mos, joñxtovu šāt pjšel, i inra ļilme qōntitā.

30. Os jāngetnel šauqar jimtat viši, i višetnel jāngag.

Quset (XX) Pānk.

1. Avjl naerlax jorti kozāinne, qotiqar, alpjl kūāłljm, menes metelax met-qum tāuk vinogradnik keurt varux.

21: jimgux; jājen. 22: lex. 23: tāku; sярш; тухв; наерлахне. 24: пуп-
тахв; тухв; наерлахно. 25: паксэсэ; латсэ; тухв; наерлахно. 27: jомэсоу; ма-
навэ. 28: сярш; tāku; пāсэнātāt; судитлахв. 29: за-и.; маāн; jонхтова; ифра.
30: jimti.

XX, 1: Войлэн авыл наерлах; козыннэ; котыхкар; куāлым; мэтлахв; tāku;
виноградник; варухв.

2. Os latqatjīm metqaret jot teletax tanane qōdel pānkne denarī, kietsān tanme tāuk vinogradniketāne.

3. I kūāne-kūālljīm qurmet śas xanett, qōtsān motqaretme vā-telanā-mat pāljū tuŋdat.

4. I laves tanane: menān i nan am vinogradnikjīmne; i nar qārex jimti, am mǰljīm nanane.

5. Tan menesjt. Os tāu kūāne-kūālljīm qōtet i ontolouvt śas xanett, ākū ton vares.

6. Jolt kūāne-kūālljīm ākūquiplouvt śas xanett, qōntes motqaret āštāl tušpet, i tanane: nar nau tit puš qōdel tuŋdīnā āštāl?

7. Pāri lattesjt tāvāne: man ati-qonne at metelovusou. Latti tanane: menān i nan am vinogradnik kevrune, i nar qārex jimti, vajelān.

8. Os qun efmes, latti kozāin vinogradnikne tāuk kūāl-ūrpe-tāne: vōven metqaretme, i majen tanane met, jovetam jolqaretnel elolqaret moš.

9. I joxtjīm metelamqaret ākūquiplou śas xanett vjsjt osqar dinarī.

10. Os joxtjīm elolqaret numsesjt, ištō tan mǰvut šavelnūv; os maivusjt i tan ākū ton śiuvel.

11. I vjīm pūmtsjt luptaxtux kozāin tāri,

12. Lattjīm: tefe jolt jimqaret varsjt ākū śas, i nag tuštsān tanne ākū esepne man jortjilou, qotiqaret varsou puš qōdel, i perme-sou reñ.

13. Os tāu, pari lattjīm, laves ākūqarne tonqaretnel: šim jort, am nagjū at obiditliljīm; denarīne erjū latqatsjū nag am jortjiljīm?

14. Vajalen nānkqarjū, i menen; os am nōram tefe jolqarne mǰx ton śiuv, nar i nagnane.

15. Māntim at tajam varux ankqarjūmtel, nar nōram? amne tonmos nag šāmjūn ušmjūn, ištō am jomas oljīm?

2: тэлэтахв; динариил; тэку. 3: куйлым; ханэг. 4: мыглэм. 5: мэиэсэг; куйлым; онтолоут; ханэг. 6: куйлым; акуйплюут; ханэг. 7: латтэсэг; мэтэ-ловэсоу; кэурнэ. 8: козяин; тэку; сэуэлэтам јолкарэинэ. 9: акуйплюут; ханэг; высэг. 10: нумэсэг; майвэг; майвэсэг; снувел. 11: п'јмсэг; луптахтухв; козяин. 12: тэтэ; варсэг; котыхкарэг; парисоу рыг; гэг, гјг, гј. 13: обидитлјлјм; динариинэ; латкэсэл. 14: тэтэ; мǰхв; сјув. 15: варухв; олам.

16. Toqo jimat jolqaret elolqari, i elolqaret jolqari; voiljn vövjmqar šau, os periamqar morše.

17. I jomentam Isus Ierusalimne i qalt tärge vövelam kitquiplou qandtaxtipän toqaretne, laves tanane:

18. An tuvvu Ierusalimne, i elimqoles puv pertjm jimti arkj-petne i nepäkjnqaretne; i sut punat täväme älux;

19. I migänjl täväme jazitniketne ämplax i voñqux i pernano taketax; i qurmet qödelt jälti.

20. Tat vaŕge jomes täu poketänc šökä Zevedei püvetnel, täuk puvän jortjl, qoŕgjm i ale-nar vövjm tävänel.

21. Täu laves täväne: narne nag úoran? Täu latti täväne: laven, ištobi feŕe am kit puväm utsjt nag pokjnt, äkü jomaske palne, os motjñ olmjx palne nag naerlaxjnt.

22. Isus päri tit täri laves: at qandilän, nar vövinä; vaän joxti amne ati äjelax äne, qotiqarme am äjux pümtiljm, i puñqtax pernä, qotiqarel am puñqtam? Tin latta täväne: joxti.

23. I latti tinane: am äinä-änjm äilän, i pernäpunnä-äteŕ, qotiqarel am puñqtam, pümtinä puñqtax; os ištobi untux am pokimne jomaske-pal i olmjx-pal katne, ati amuanel oli mjx titme nanane, os qonne taštjm oli am jegjmmel.

24. Kaŕelam titme, äritam lou qandtaxtip ottesjt kit jegepüventü täri.

25. Os Isus, vaŕge vövelam tanme, laves: nan qandilän, ištö elimqoles öteret úrat atjmetme, i jäniqaret oŕgänjl tanme.

26. Os nan qalenänt at tai toqo olux; os qon nannanel úori jängi olux, tonqar nanane quŕle;

27. I qon úori nannanel päñki olux, ton jimte nanane quŕ;

28. Äkü ton qoitel, qumle elimqoles puv jis ati tonmos, ištobi sluzitlesjt, os tonmos, ištobi sluzitlax i mjx täuk ljletäme šauqar joutnä mos.

16: войлэн. 18: тува; нэпэкынкэрэтнэ; äлухв. 19: мыгäвэл; язычникэтнэ; амплэхв; пернэнэ; такэтэхв. 20: пүвавынэл; тäку пүва. 21: iштони; тэтэ; утсäm; жомаскэ; палт; олмых; палт. 22: вагän; äйелэхв; котыхкарэм; äйухв; пүмтилэм; пунктахв; котыхкарэм. 23: котыхкарэм; пунктахв; унтухв; мыхв. 24: очтэсэт. 25: ошгänэм. 26: калäнт; олухв. 27: нананэл; олухв. 28: iштони; служитлэсэт; служитлахв; тäку.

29. I qun jomesesjt tan Ierixonnel, tãu jitã-palt jomes ŝau atjm.

30. Tat kit ŝãmtal, Ioñx jãtt unljm i kaŝelam iŝto Isus jomi ton ma mãnt, pũmtsag aigux lattjm: akilimfen minmjn, poirjxŝ, David pũv!

31. Os atjmetnel erqelovusag tin, iŝtobi ul ŝiŝgag; os tin toul kũmjn pũmtsag oigux, lattjm: akilimfen minmjn, poirjxŝ, David pũv!

32. I jole tuñdpam, Isus vovelesãn tinme i laves: narne nin amnanel ñorinã?

33. Latta tãvãne: poirjxŝ, iŝtobi min ŝãmenãmjn puŝxtessi.

34. Os Isus, akilmãt jim, sartitesã tin ŝãmenãn; i ãkũ ton latt ŝunŝpesjt tin ŝãmet, i tin jomesessi tãu jitã-palt.

Qus-elol (XXI) Pãnk.

1. Qun vafmesjt Ierusalimne, i joxtsjt Viffagĩne Eleonskoi ax xanetne, tonŝiuvt Isus kiettes kit qãñdtaxtjþ,

2. Lattjm tinane: menãn paulne, qotiþar unli nin eltjnpaljnt; i ãkũ ton kãnt qõntinã negjm oslitsame i tãu jortjĩlãt pũvã; ele-peŝe-tam tatelãn am pokjĩmne.

3. I qun qon ninane mater laveske, pãri lattãn, iŝto feqari qãrexlovag poirjxŝne; i ãkũ ton latt tin taretovag.

4. Tit ŝoþo oles tonmos, iŝtobi ŝãrmelaxte nãit lattjþ, qotiþar latti:

5. Lattãn Sion eane: an, nag naerjn jiv nag pokjĩnne, souttãljm-ãŝ varp, oslitse ñaur tãrmjlt.

6. Qãñdtaxtjþag mencesag i toþo varsag, qumle laves tinane Isus,

29: jomẽsẽsõt. 30: jẽt: oĩguxũ (vgl. v. 31), aig-. 31: erqelovusag; kũmjn-gũŝ. 32: jãv. 33: lattãr: iŝtopĩ; ŝãmãmjn; puŝxtẽsẽ. 34: sartitẽsã; latt; ŝunŝpẽsõt; jomẽsẽsõt.

XXI, 1: vatẽmẽsõt; joxtsõt; kĩtẽs. 2: kotyxkãr. 3: tãkãrĩ. 4: iŝtopĩ; nãit; kotyxkãr. 5: oslĩtã.

7. Tatsānĭl oslitsame pūvetātel, i punsānĭl tinme tīnk mašne-
nāntel, i utsānĭl tāvāme tin tārmĭlne.

8. Os šau atĭm nartilesĭt tānk mašnānĭl Ioñx tārmĭlne; os to
jextlesĭt jivetnel niret, i rastsĭt Ioñx mānt.

9. Os atĭm, elpalt i jipalt jomĭm, ergĭm lattes: osanna David
pūvne! blogoslovitlam jompqarne poirĭxš namel, osanna numĭn!

10. I qun tus tāu Ierusalimne, ūš jāntetātel, numtel telilam,
lattesĭt: tit qon?

11. Os mer lattes: tit Isus nāit, Galileiskoi Nazaretnel.

12. Isus, tōrim-kūālne tum, sirsām šoqo kūāne pertĭpet i jou-
tĭpet tōrim-kūālt; i xolitesān vātelap-qumet pāsenetme i kapter per-
tĭpet unĭp-jivetme.

13. I lattes tanane: qanšĭm oli: am kūālĭm qošgenā-kūāli la-
viqti; os nan tāvāme vareslān olnā-magi xoroxtetne.

14. I jisĭt tāu pokāne tōrim-kūāl keurt šamtalet i lailpalet;
i pušmelesān tanme.

15. Os arkĭpet i nepākĭnet, te amelet šunšĭm, qotiqaret tāu
vares, i ergĭp pūvetme tōrĭm-kūālt i lattĭpetme: osanna David pūvne!
jaxsitesĭt,

16. I lausĭt tāvāne: erĭn qōlilĭn, nar tan lattat? Os Isus latti
tanane: toqo; māntim nan ān-moš ati-qun at lountalsān qōrĭnt: ā-pū-
vet tustnel i sāūkūpetnel vareslĭn ešgenā-āšme.

17. I qūftĭptam tanme ūšnel menes kūāne Vifanĭne; i multestā
tat ākū jime.

18. Os mot-qol pāri-jomĭm ūšne, tēx jimtes.

19. I Ioñx vati qōntĭm ākū smokovnitsame, vaŕge jomes tou;
i ati-nar tāu tarmĭlāt at qōntĭm, luptanel āri, latti tāvāne: inramoš
ul tēlĭnkun nag pulne. I smokovnitse āku ton kānt tōšes.

20. Titme qōntĭm, qanĭdtaxtĭpet paksesĭt i latsĭt: qumle smo-
kovnitse jerte tōšes?

7: татса; пүвĕтĕтĕл; пунсĕнĕл; машнĕнĕнтĕл; утстĕн. 8: нартĭлĕсĕт; танк;
машнĕнĕл; јехтлĕсĕт; растсĕт. 10: латтĕсĕт. 11: нĕйт. 12: шоко торĕм-күĕлт
пĕртĕпĕт i јоутĕпĕт. 14: јисĕт. 15: пĕлĕкынĕт; тĕ; котыкарĕт; јахсĭтĕсĕт. 16:
лаусĕт; колĭлĕн; куорынĕт; эа-п.; варĕслĕн. 18: мот кодĕл. 19: тĕрĕмлĕт; ĭра
мош; тĕлынкуĕн; ĕку. 20: паксĕсĕт; латсĕт; јартĕ.

21. Os Isus tanane pāri laves: sariš lattam nanane: qun sariš agtux olinā, i mot numjt at vjgnā, tonšiuvt ati pjl fe-šiuв varinā, qumle varvus smokovnitse jot, os qun i fe azne lavinā: laquen i pā-ten sarišne, i ton pjl jimti.

22. I šoqo, nar vōvelinā ašintam qošgenān šiuvt, miqti nanane.

23. I qun jis tāu tōrim-kūālne i qaŋdtes, tonšiuvt laquesesjt tāu pokāne arkipet i mernel jāniqaret, i latsjt: ne-sjr erqel nag toqo varan? i qon nagnane mjs femiļ va?

24. Isus pāri laves: kitepam i am nannanel ākü āšme; qun tonme amnane lattilān, tonšiuvt i am nanane lattam, ne-sjr val am toqo varam.

25. Ioan pernāpunnā-aš qōteļ oles? avjlnel amne elimqolesnel? Os tan, tānk qalānt kenjšlam, latsjt: qun lavou: avjlnel, tonšiuvt tāu lavi manane: narmos at agteslān tāvāme?

26. Os qun lattou: elimqolesnel, tonšiuvt pelou mernel, tonmos išto šoqo eseplijānļ Ioanme nāiti.

27. I lausjt pāri Isusne: at qaŋdou. Laves tanane i tāu: am pjl nanane at lattam, ne-voip val am toqo varam.

28. Os nan esepānt qumle? Ākü elimqoles oŋdes kit pūv; i vaŋge jomjм elolqar pokne, tāu laves: šaŋ, menen, varen fe qōdelt am vinogradnikjmt.

29. Os tāu pāri laves: at ņoram; os jotjл numсaxtjм menes.

30. I vaŋge jomjм motqar pokne, lattes ākü tonme. Tāu lattes pāri: menam, šim fat, i at menes.

31. Kitagnel qotiқar vares jegā erx? Lattat tāvāne: elolqar. Isus latti tanane: sariš lattam nanane: miţaret i bludnitset nau eljnpal tuvjt tōrjм-naerlaxne.

32. Voiljн jis nan pokenānne Ioan šar loŋqel, i nan at agteslān tāvāme; os miţaret i bludnitset agtsjt tāvāme; os nan, tonme umān šiuvt, pāri at numсaxtsān, ištobi tāvāme agtux.

21: сярш; агтум; вjгнā; тō-сiув; варвас; тō; сарышно. 22: сiувт. 23: лавуасэст; латсэт; тэмiль. 24: нанавэл. 25: кодāль; калāнэлт; латсэт; манава (? маванэ); тавоа. 26: эсеплiјāнл; нāитi. 27: лаусэт. 28: тō. 30: тать. 31: котьхкар; сярш; элāн-п. тувэт. 32: воiлāн; повāннэ; мытарэт; агтсэт; сiувт; нумсaxтсāн; iштoпi; агтухв

33. Qontlän motet prittame. Oles äkü-mater küäljñ qum, qotiqar uttes vinogradnik, i multestä tonme šetel, i xales ton keurt jol-torjñ vit-voñqa toñilo jol-palne, i uttes küäl; i mjestä täväme vinograd varpetne, os täuk ele-menes.

34. Os qun vafmes pul axtnä lat, kietsän täuk qušän vinograd varpet pokne, vjx täuk urleqän.

35. Vinograd varpet, täu qušän puvjñ, toqarme voxsänjñ, os toqarme älesänjñ kavel.

36. Os kiettes täu mot qušet, alpñnel šau; i varsjt tan jortj-län äkü ton qoitel.

37. Vuš jolt täuk püvä kiettes tan palne, lattjñ: esermovut am püvjñnel.

38. Os vinograd varpet, püvme qõntjñ, lavjqtēsjt täñk ñote: tit püvä; menou, äлилou täväme, i vjgenou täväne pätnäqaret.

39. I puvjñ täväme, tatsänjñ küäne vinogradniknel, i älesänjñ.

40. I tonmos, qun joxti ton jivet uttelam qum, nar vari ton vinograd varpet jot?

41. I lattat täväne: fe lül varpqaretme terjñ aťelne mǰgän; i uttelam vinogradnik mǰgtä mot vinograd varpetne, qotiqaret pũmtat mǰx urleqet täväne kaljñ latät.

42. Isus latti tanane: äñ-moš qumle nan at lountalsän qõriñt: kau, qotiqarme rastsänjñ varpqaret, kaljñ ton jimtes sam päñki; poi-rjxšnel fe äš jimtes, i jängag oli mañk šämenout.

43. Tonmos lattam nanane, išto ele-vjçti nannanel tõrim naer-lax, i mǰçti jomas urlex tatjñ merne.

44. I ton, qon päti fe kau tärmjñne, jouli; os täu qon tärmjñne päti, tonqarme pali-ñaxťetaptitä.

45. Arkjpet i Fariseit, täu amelän qontlam, numjñmatsjt, išto tan mosän täu latti;

33: котыкар: i калэс тон кэурт точило, i уттэс куыл; vit'-voñqa. 34: тэку; выхв. 35: voxsänñ; älesänñ. 36: кизтэс. 37: эсьмовэт, esäm-, jesäm. 38: лавнктэ-сэт тэку; tävəa pro: täväme. 39: tatsänñ; älesänñ. 41: тэ; виноградики; котыкарэт; мыхв. 42: куорынт; котыкарис; растсänñ; калынт. 43: нананэл; наерлах; татып. 44: тэ. 45: нумылматсэг.

46. I numsesjt puvux täväme; os pelmesjt mernel, tonmos išto täväme eseplesänjl näiti.

Qus-motet (XXII) Pänk.

1. Isus, elaļ lattentam amelelet, laves tanane:
2. Avjl naerlax jorti naerne, qotiḡar vares nópiņ pur tāuk pūvā kašil.
3. I kiettes tāuk qušān vōvux vōvijmqaret purne; i tan at nórsjt jix.
4. Os motetqaret kiettes, lattjm: lattān vōvijmqaretne: tēnā-āš varsjm, am sagjr-pūvānjm i nar am jānijmtesjm, šoḡo āljm olat; jejān pur ājux i tēx.
5. Os tan jaxsitesān tonme; i menesjt, to tāuk kānetāne, os to vātelanā-matetāne.
6. Os toqaret tāu qušān puvjm, šoritesānjl tanme i jole-ālesānjl.
7. Ton naer, tonme kaḡelam, oḡtes; i tāuk xontān kiettm, qottilaptsān ton āljmqaretme, i ton ūšme tautel teltestā.
8. Tonšiuvt latti tāuk qušān tāri: pur tēnā-āinā taš; os vōvijmqaret at jimtsjt qoipi.
9. I tonmos menān Ioņx toxjm-matne, i šoḡijūqarme, qonme qōntinā, vōvān purne.
10. I kūāne-kūālljm ton qušet Ioņqetne, axtsān šoḡo, nešiu v qōtsjt, lūlet i jomaset; i kūāl tantes elimqolesel.
11. Naer, šunšux tum unljmqaretme, qōntes tat elimqolesme, ati piļ purne jimqaret qoitel mašqatjm.
12. I latti tävāne: am jortjm, narmos tḡj jisjn pur-mašnātal? Tāu sui at vares.

46: нумсэсэт; пувухв; пэлмэсэт; осэлпэсэнэл; нэити.

XXII, 2: наерлах; наернаэ: котыхвар; тэку. 3: кээтэс; тэку; вовухв; ньорсэт; јихв. 4: кээтэс; јэнимтэсэм; јэјән; айухв; тэхв. 5: јаксјтэсэнэл; мэнясэт; тэку. 6: сьорјтэсэнэл; āлэсэнэл. 7: тэку; кэотым. 8: тэку; јимтсэт. 10: кўāлым; ахтэсэнэл; нэ-сіув; котсэт. 11: наер; шуншухв 12: јисэн.

13. Tonsiuvt laves naer qušetne: feqar kata i laila äküäne negim, vajelän täväme, rastelän jipjš mane; tat jimti lüš i penket jaxštanä.

14. Tonmos išto vövımqar šau, os periam morše.

15. Tonsiuvt menesjt Fariseit i latqatsjt, mat-sjr amelel tıplax täväme lanqän keurt.

16. I kietsjt täu pokäne tänk jortän Irodianet jortjl, i tan lattat: qanđtap, qanđilou, išto nag šar, i šariš törjm Ioñxne qanđtan, i ati-qonne at rettan, tonmos išto nag at pelan ati-ne qolesnel.

17. I tonmos latten manan, nag esepjnt qumle oli: tai mix kesarne josex, amne ati?

18. Os Isus, tan qajerän qanđjm, laves: nar tıplilän anjm, litsemeret?

19. Šunštelän anjm oxšjl, qotiqarel josex puninä. Tan taxtepesänjl täväne denarime.

20. I latti tanane: qon xör i nam tıg qanšjm oli?

21. Lattat täväne: kesarqaret. Tonsiuvt latti tanane: titmos majän kesarqarme kesarne, i törjmqarme törjmne.

22. Titme qöljm paksesjt, i täväme qultiptam menesjt.

23. Ton qödelt jisjt täu palne Saddukeit, qotiqaret lattat, išto at jimti jelk-törjm; i kitepesänjl täväme,

24. Lattjm: qanđtap, Moisei laves: qun qon qoli ā-pöv oštal, tonsiuvt täu käšetäne qärex vıx täu vantä, i küältux urlexme täuk jäpetäne.

25. Man paltou oles sät jege-pöv, i janiqar vant vjmät jipalt qoles, i ea-pöv at onđjm, qultiptestä käšetäne täuk netäme.

26. Äkü ton qoitel i motetqar, i qurmetqar, sätetqarne joxtne.

27. Tan qoljmän jipalt qoles i ne.

28. Vjntt qotiqarne sätqarnel jimti täu vanti jelk-törjmt? išto täu šoqjuqar palt vanti oles.

29. Isus tanane päri laves: tıpgelinä, qörjñ i törjm lavjm-äšme qaštal.

13: наер. 15: мөнэсэт; латкэцэсэт; тшплахв. 16: кјтэсэт; сярш. 17: мнхв. 18: лицетрэт. 19: охчыл; котыкарэл; тахтэлэсәнэл. 22: паксэсэт; мөнэсэт. 23: јісэт; котыкарэт; кјтэлэсәнэл. 24: выхв; күйлгухв; тәку. 25: тәку. 28: котыкарнэ. 29: куорынг.

30. Tonmos jelk-tōrijmt ati vant vijet, ati qumiat, os olget qumle tōrijm aņgelet avjlt.

31. Quipqaret noņxo jāltnāme at lountaleslān, nar oli nanane lattjm tōrijmnel, qotiqr latti:

32. Am oljm Avraam tōrijm i Isaak tōrijm i Iakov tōrijm, tōrijm ati pjl qolimqaretne, os torjm ljljñqaretne.

33. I titme kačelam, atjm paksesjt tāu qaņđtanāne.

34. Os Fariseit, kačelam išto tāu esāntesān Saddukeitme, axtqatsjt ākūāne.

35. I tannanel oljp ākū zakon qašp kitepes, rettetaljm i lattjm:

36. Qaņđtap, zakont qot pjmjtpe jāniņuv?

37. Isus laves tāvāne: ērptalen nāñk poirjxš tōrijmme nāñk šimjntel, i nāñk šoqjñ ljljntel, i nāñk šoqjñ numtjntel.

38. T'enanki elol i jāniņuv pjmjtpe.

39. Os motetqr tāvāne qoip: ērptalen šoqjñ qolesme, qumle nāñkjñ ērptaljñ.

40. T'efe kit pjmjtpe keurt tuņđi šoqjñ zakon i nāitet.

41. Os qun axtqatsjt Fariseit, tonsiuvt kitepesān tanme Isus,

42. Lattjm: nar nan numsinā Kristos mos? Tāu qon pūv? Lattat tāvāne: David pūv.

43. Latti tanane: narmos David lavitā nāitjxlam tāvāme tormi, lattjm:

44. Laves poirjxš poirjxšne: unten am jomaske paljmne, nagnane lūl varpetme lavnjm moš nag lailān jolpalne?

45. I tonmos, qun David lavitā tāvāme poirixtag, vjñt narmos tāu pūv tāvāne?

46. I ati-qon tāvāne pāri-lavnā fax at qōntes; i ton qōdelnel elal šoqjñqar pelmes tāvāme kitilax.

30: кумјјат. 31: лонутәслән; котыккар. 33: паксәсәт. 34: ахтқатсәт. 39: эрпталән. 40: тәтә; пәйтәт. 41: ахтқатсәт. 43: пәйтыхлам. 46: лех; китлахв.

Qus-qurmet (XXIII) Pänk.

1. Tonšiuvt Isus joñxtestä faxme mer täri i täuk qañdtaxtj-pän täri,

2. I laves: Moisei unljv-jivne utsjt nepäkjñet i Fariseit.

3. Šoqo, nar tan lavat nanane űrux, űrän i varän; os tan ätän qoitel ul varän; voiljn lattat, i at varat.

4. Negsat tarvjitjn i ustal xutet i puntlat qoles vajnet tärmjlne; os täñk tuläl pjl xoiltax tonme at ñorgänjl.

5. Os täñk šoqjn ätän vargänjl tont, ištobi šunštax täñkme motqaretne; pali-puñgänjl täñk šumeqänjl, i küältijänjl täñk mašn-aqar kepletme.

6. Äkü ton qoitel ěrptat mulgaġ untux äinä-küält i sinagoget keurt,

7. Ištobi tanane qošgesjt mer axtqatnä-mat, i ištobi elimqolet latsjt tanane: qañdta, qañdta.

8. Os nan ul lavjqtän qañdtapi, tonmos ištobi nan paltän äkü qañdta, Kristos; os nau šoqo jege-püvenšet.

9. I ati-qonme näñknan jegi ul lavän šemel mat, tonmos ištobi nan paltän äkü jeg, qotiqar oli avjlt.

10. I ul lavjqtän qöltilapi, tonmos ištobi nan paltän äkü qöltilap, Kristos.

11. Nan keurt qon jäni, jimte nanane quši.

12. Tonmos ištobi kašpelapqar jolxag päti, os jolxag oljppar noñxaġ päti.

13. Tuš nanane, nepäkjñet i Fariseit, litsemeret, ištobi pañtilän avjl naerlaxme elimqolesetnel, tonmos i näñk at tuvnä, i tux ñorpqaretme at taretän.

14. Tuš nanane, nepäkjñet i Fariseit, litsemeret, vofep küälet tēnän mos, i litsemerno qošginä qošä; tit mos pätinä tarvjitjn sutne.

XXIII, 1: лехмэ; тӕку. 2: утсэт. 3: урухв; войлӕн. 4: хойлтахв; ньор-гӕнӕл. 5: ӕчӕнӕл; варгӕнӕл; иштопи; шунштахв; пуңгӕнӕл; шумӕкӕнӕл; кӱӕлтӕжӕнӕл. 6: унтухв. 7: иштопи; кошгӕсэт; латсэт. 9: нанкнанӕ; котыхкар. 13: пӕн-тилӕп; наерлахмэ; тухв. 14: пӕнӕкӕнӕт; кошгӕнӕ мос косӕ.

15. Tuš nanane, nepäkijnet i Fariseit, litsemeret, nar multinä sarišme i tošijm mame, ištobi joñntax kaš pjl äküqarme, i qun joñxtilän, tonšiuvt varilän täväme quf-naer püvi, kit pjš lüli näñkanel.

16. Tuš nanane, Ioñx qõltilap šämpjtalet, lattijpet: qun qon ñulti törjm-küälel, ton ati nar; os qun qon ñulti törjm-küäl suñnel, ton vinovat.

17. Saittalet i šämpjtalet, nar jäni, sürin amne törjm-küäl, jelpjñlap suñme?

18. Äkü ton qoitel, qun qon ñulti jor-päsenel, ton ati nar; os qun qon ñulti jorel, qotiqar tärmjät, ton vinovat.

19. Saittalet i šämpjtalet, nar jäni, jor amne jor-päsen, jelpjñlap jorme?

20. I tonmos, qon ñulti jor-päsenel, ñulti i šoqjñqarel, nar täu tärmjät.

21. I qon ñulti törjm-küälel, ñulti tävetätel i keuretät oljqqarel.

22. I qon ñulti avjlel, ñulti törjm jelpjñ päsenel i täu tärmjät unljqqarel.

23. Tuš nanane, nepäkijnet i Fariseit, litsemeret, išto mignä louvt urtme mätanel, anisnel i tminanel, i qũltipteslän jorjñ äšme zakon, šar sut i akilimlanä agtnä-äšme; tit qärex oles varux, i mot ätetme at qũltiptax.

24. Šämpjtal Ioñx qõltilapet, Iomime ele-sjsilän, os verbludme jou ñaltilän!

25. Tuš nanane, nepäkijnet i Fariseit, litsemeret, išto lištälän šoqjñ anet küän-palme, ton mänt tan keurenän qajarel i retel tagle.

26. Šämtal Farisei, lištalen alpjl anet keuränel, ištobi i küän-palänjl lištijm ole.

27. Tuš nanane, nepäkijnet i Fariseit, litsemeret, joltqatinä ašjñ xoñgeletne, qotiqaret küänel šušnän šiuvt xõrjmjnet, os keuränjlt motau lušemetel i šoqjñ lületel tagle.

15: сарышме; иштопи; жоңгтахв. 16: шәмпалталәт. 18: котыхкар. 23: нәшәкынгәт; ләут; мятавал; варухв; куьтыптахв. 24: шәмпалтал. 25: нәшәкынгәт. 26: иштопи; к.-паләнәл. 27: нәшәкынгәт; альмынг; котыхкарәт; кәурәнәлт.

28. Äkü toqo nan pij küänel qolesne šušnän šiuvt šaret olnä, os keurenänt litsemeril i qajerlanä-ätel tagle.

29. Tuš nanane, nepäkijnet i Fariseit, litsemeret, narmos varinä xoŋgelet näitetne, i xörimjüni vargän šopijnet šaretne;

30. I lattinä: qun man jegänou olnä lat šiuvt olnou olxe, tonšiuvt tan kenjšän keurt at alnou, ištobi šošux näitet kelpme.

31. Tonmos nänkme nänk tonuxlilän, išto nan püvet tonqaretnel, qotiqaret näitetme älesänjl.

32. Os taultelän nan nänk jegän mortesme.

33. Pupiqoret, urlex pupiqornel, qumle tulinä nan inra oljp tautnel?

34. Tonmos, an, am kietam nan palänne näitetme, ameljü- i nepäkijqaretme; i nan tanme jole-älgän i pernäne voxgän, os toqaretme voŋgux pümtijän nänk sinagogänt, i kiettux üšnel mot üšne.

35. Tak joxte nan tärmilän šoqij šar kelp, ma tärmijl šošimqar, šar Avef kelpnel Zaxarī Varaxī püv kelp moš, qotiqarme nan äleslän törjm-küäl i jor-päsen kit-qalt.

36. Sariš lattam nanane, te äš šoqo jimti te toximne.

37. Ierusalim, Ierusalim, näitet älp i kavel älp tap nag pokijne kiettijqaretme! ne-šiuvt kes am nörsim axtux nag püvän, qumle toulijü-ui axtijän täuk püvän marqa jolpalne, i nan at nörsän!

38. An, quftiptaxti nanane nan küälän tatlanä.

39. Tonmos lattam nanane: at vailän anijm tijil moindel ton moš, qun lavinä: blagoslovitlam jomp törjm namel.

Qus-nilt (XXIV) Pänk.

1. I menjim Isus jomes törjm-küälnel ele; i vatge jomesit täu pokne qandtaxtipän, ištobi šunštax täväne torjm-küäl vartul.

28: колэсэтнэ; сіувт; олінä; лицемѣриел. 29: нэпэкыннэт; нایتэтнэ. 30: сіувт; олнору олга; кэнышанэм; шохухв; нایتэт. 31: котыхкарэт; нایتэтмэ; äлэсәнэм. 32: јегәнән. 33: тулінä ивра. 34: кіэтгәнэм; нایتэтмэ; нэпэкыннкарэтмэ; вохган; воŋгухв; синагогант; кіэтухв. 35: таку; тәрмиләннэ; котыхкармэ; äлэсән. 36: сарыш; тэ. 37: нایتэт; кіэтымкарэтмэ; ахтухв; тәку.

XXIV, 1: јомэсэт; иштони; шунштахв.

2. Os Isus laves tanane: vagän amne ati fe vartulet? S'ariš lattam nanane, feqaret šoqo porti ratvut, toqo išto at qũlti tit kau tärmiłt kau.

3. Os qun unles tãu Eleonskoi ax tärmiłt, tonsiuvt vałge jomim tãu pokãne qanıđtaxtipet jinkim mat kitepesjt: latten manane, qun fe äš jimti, i ne-sjr pos nag joxtnjn i oxjrsom joxtnã elpalt jimti?

4. Isus laves tanane päri: ũrqtãn, ištobi materne (maternel?) ul rettañkuãn.

5. Tonmos išto šauqar jivjt am namentel, lattim: am Kristos, i šauqarme rettiñãn.

6. Äkü ton qoitel qõlilãn xontetme i xontlaxtnã-ãřetme. Šunšãn, ul pelãn; tonmos išto qãrex ton äšne jimtux; os ton ati pil oxjrsom joxtnã.

7. Tonmos išto küãlgjt atimet tärmiłne atimet, i naerlax tärmiłne naerlax; i jimti tẽtal, qolĩntul, i to mat ma nõunã.

8. T'e äš šoqo oule agmetne.

9. Tonsiuvt mix pũmtovãn muřtax i ãłptax, i jimtinã ertal (ẽrptal?) šoqjn atimetne am namim mos.

10. I tonsiuvt šauqaret tĩplaxtat; i motijn motijnme mix jimtitã; i jaxsitat nõte.

11. I šau qajer nãit küãlli, i rettat šauqarme.

12. I lũl šaumanã jipalt šau qoles ẽrp poli.

13. Os pätte moš permjřqar jãlti.

14. I jimti lattimãg fe jelpijn lax naerlaxnel šoqjn šar laxvu, tonuqi šoqjn atimetne; i ton jipalt jimti oule.

15. I tont, qun šãmne päti lũl tãdelpãtnã-ãšnel, qotiqarme lattestã nãit Danil, išto tonqar tuřtvus jelpijn ma tärmiłt (lountapqar numstate),

16. Tonsiuvt Iudeit oljřqaret qaitet añqetne;

17. I qon lep tärmiłt, jole ul vaile vjř mater tãuk küãletãnel.

18. Os qon tẽp-kãnetãt, päri ul jonqe vjř tãuk mašnãn.

2: tã; sãrjřš; tãkarẽt; ratvuřt. 3: kĩtãpãřãt; tã. 4: iřtonĩ; matãrã. 5: jivõt; namimtã; rottiñãnel. 6: jimtux. 7: küãlgjt; naerlax. 8: tã. 9: mix; muřtax; ãłptax; ẽrptal. 10: mix. 11: nãit; küãllĩ. 14: tã; lex; naerlaxnel. 15: kotjřkarã; nãit; tuřtvãř; pũmãxtã. 17: vjř mater küãletãnel. 18: vjř; tãku.

19. Os tuš tarvjtjñ-lailpetne i šäkütap netne ton qōdelet šiuvt.
20. Qošgän, ištobi ul jimte nan mennä-ätän teli amne subotat.
21. Tonmos išto ton latt jimti jäni nimtui, ton voip at olilales ma soñqimlam moñdel äñ moš, i jotel at jimti.
22. I qun ton qōdelet at multan olxe, tonšiuvt ati-nar at qūltni; os šoqjñ periamqaret mos multaxtat ton qōdelet.
23. Tonšiuvt qon nanane latti: te tit Kristos, amne tat, ul agtän.
24. Ton latt taulat qajer Kristet i retjñ näitet, i varat jäni poset i amelet, tonmos ištobi rettax, tajeske, i periamqaretme.
25. Am, an, alpjñuv nanane lattam.
26. I tont qun lavat nanane: tit täu xar mat, ul menän; täu tit küäl keurt, ul agtän.
27. Qumle sali pakepap qōdelnel matjip qōdel jurx moš, ton qoitel jimti elimqoles puv jinä-ätä.
28. Tonšiuvt (tonmos?) qōt jimti qole, tou axtqatat šärkeset.
29. I ratgjn nimtui qōdelet mulnä jipalt qōdel jole-jjñki, i jonqip täuk päsä at mjtä, i sovet pätat avjlnel, i avjl va noumti.
30. Tonšiuvt qōltqati elimqoles puv posä avjlt; i tonšiuvt lūñ-djiltaxtat šoqjñ šar atimet, i qōtgänjl elimqoles puvme jinät avjl tul et tärmjlt jäni va i sui jot.
31. I kietgän täuk aňgelän suiñ porgjm jot; i axtjñän täu periamqarän nilä vot jurxetnel, elol qōr avjlnel mot qōr moš.
32. TONUQI vajelän smokovnitsame; qun täu nirän jimteltesjt kāmiltag i širketesjt luptet, tonšiuvt qañđilän, išto tuimax jimtes.
33. Tonšiuvt i nan, qun qōntilän šoqo titme, qañđilän, išto vatgjn au poket.
34. S'ariš lattam nanane: at muli te toxjm te äš šoqo jimtnät moš.
35. Avjl i šemel ma peltaxti, os am lañqjm at peltaxti.
36. Os ton qōdel i ton šas ati-qonne at qašvu, ati avjl aňgeletne, äkü am jegimnel tärge.

19: ciyvt. 20: ištöni. 21: лат. 22: мултан олха. 23: тэ. 24: лат; ний-тэт; ištöni; рэттахв. 26: кар. 28: тонмос. 29: ратгын (vgl. doch 50: ратьгын); тэку; мнетä. 30: котгәнэл. 31: тэку; ахтjñәнэл. 32: jимтэлтэсэт; сиркэсэт; туй-махв. 34: сярнш; тэ. 36: кашва.

37. Os qumle oles Noi qōdelet lat síuvt, ton qoitel jimti i elimqoles pūv jinā síuvt.

38. Tonmos, qumle potop qōdelet síuvt tēsīt, āisīt, vant vīsīt i qumne mīsīt, ton qōdel moš, qun Noi tus kerepne;

39. I at numsesānijl viť kūālnāme i šoqjñqar qolnā-āšme, toqo jimti i elimqoles jinā-āťā.

40. Ton síuvt nigla kitag tēp-kānt, ākūqar vjvu, os motjñ qūťti.

41. Kit ne kau qartjį; ākūqar vjvu, motjñ qūťtjptovu.

42. I tont ūrqtān, tonmos išto at qanđilān, qot śast nan poi-rjxtān joxti.

43. Os nan qanđilān, išto kūāljñ qum qašxat olxe, qot śast tulumex jiv, ton at quini, i at mjnitā xalux jolx tāuk kūāletāme.

44. Tonmos i nan tašnā olān; vojļjñ qot śast at nomsinā, joxti elimqoles pūv.

45. Os qon śar i numtjñ lax-qōlp, qotiqar tāuk pojeretānel tuštvsus quśān numpalne, ištobi tēnāqarel mjglaljñkut posetāt?

46. Šotjñ lax-qōlp ton, qun tāu pojerāt, jim, qōntitā tāvāme āš varpi.

47. S'ariš lattam nanane: šoqjñ oxse-molā tärmjľne tuštitā tāvāme.

48. Os qun ton lax-qōlp oipjñ lavi tāuk šimā keurt: jerte at jiv am pojerjį,

49. I pūmti ālux tāuk jortān, i tēx i ājux āipet jot,

50. Raťgjñ joxti ton lax-qōlp pojerāt ton qōdelt, qot qōdelt tāu at urestā, i ton śast, qun tāu at pļ numsestā;

51. I pali-šagrepitā tāvāme, i pāttitā tāvāme litsemeret jot āku síuvne; tat jimti lūš i peñk jaxštanā.

37: síuvt. 38: тэсэт; айсэт; высэт; мисэт. 39: нумсэсāнјл; fehlerhaft токо про токо. 40: выва. 41: выва; культптова. 43: кашгат олгэ; мннitā јол-калухв тāку. 44: вoйлāн. 45: лех-к.; котыхвар; тāку; туштвэс; нумшл; iштoпi; мьгл-лшкyат. 46: лех-к. 47: сярш. 48: лех-к.; тāку. 49: āлухв; тāку; тэхв; āйухв. 50: лех-к.; тон про тāу. 51: сiувнэ; пāнк.

Qus-ätet (XXV) Pänk.

1. Tonšiuvt jimti avjl naerlax äkü ton lou ea, qotiqalet, vim tänk jivvoi-putänjl, küälsjt ženix Ialx.

2. Ät ton keurt oles nomtjn, i ät saittal.

3. T'e saittalet tänk voi-putänjl vjsänjl, os voi jot at vjsjt.

4. Os numtjnet vjsjt voi terimet keurt, tänk putännel tärge.

5. I qun ženix račes, tonšiuvt šoqo i oilmatvusjt.

6. Os ji jätt sumles Iax: an, ženix vjntt te jiv, küällän täu Ialtä.

7. Tonšiuvt küälsjt ton eat šoqo, i peljntesänjl tänk putänjl.

8. Os saittalet numtjnetne lausjt: majän manane nähknanel voi, tonmos išto man putenou qarilax jimtsjt.

9. Numtjnet, päri lattjm, lausjt: ištobi ul jimte mošnä-äš manane i nanane, tonmos menän pertjpparet palne, i joutän nähknane.

10. Os qun menesjt tan joutux, ženix joxtes, i tašqaret tusjt täu jortjlät purne, i au tourtaxtes.

11. Jotjl joxtsjt i äritam eat, i lattat: poirjxš, punšen manane.

12. Os täu päri laves: šariš lattam nanane, at qašgänjm nanme.

13. I tont ürqtän, tonmos išto at qañčilän ati qödel, ati šas, qun joxti elimqoles püv.

14. Tonmos avjl naerlax jorti elimqolesne, qotiqar menux jimtes qöse loñxne, vövsän täuk qušän, i puvjltestä tanane täuk oxše-molä;

15. I mjs elolqarne ät talant, motetqarne kitag, qurmetqarne äkü, osqarne vatä šiuv; i äkü ton latt menes.

16. Ät talant vimqar menes, qoltilesän tonet äšne, i qöntes tonetel mot ät talant.

XXV, 1: jortj avjl naerlax ton lou eanə, kotyxkarət; vanc pro ženix, vāra, vjrv. 3: tə; vjcsänəl; vjcsət. 4: vjcsət. 5: vanc; ojlmatvəcsət. 6: lex; vanc; tj-jiv; küällän. 7: küälsət; pəljntəsänəl. 8: lausət; karilaxv; jimtsət. 9: lausət; ištobi. 10: mənəsət; joutuxv; vanc; tuscət. 11: jotel; joxtsət. 12: sjarjv; kašgänəm. 14: naerlax; kotyxkar; mənuxv; täku. 15: šiuv; lat. 16: koltyləsän.

17. Kaljn äkü toqo i kit talant vjmqar qõntes mot kitag.

18. Os äkü talant vjmqar menes i ramestã tonme ma keurne, i tuitestã täuk pojerãt aljn.

19. Qõse mare muljm jipalt pãri-joxtes ton qumet pojerãnj, i kjšmes tannanel mjmqarãn.

20. I vaŕge jomlitam, ät talant vjmqar tates mot ät talant, i latti: pojer, nag mjsjn amnane ät talant; tit am tonetel qõntsjm ät talant.

21. Täu pojerãt laves täväne: lań, jomas i šar quś; morsel nag olsjn šari; šau numpalne nagjn tuštiljm; tujen nãnk pojerjn jot šagtux.

22. Äkü toqo jis i kit talant vjmqar, i laves: pojer, nag amnane mjsjn kit talant; tit am tonetel qõntsjm kit talant.

23. Täu pojerãt laves täväne: lań, jomas i šar quś; morsel nag olsjn šari; šau numpalne nagjn tuštiljm; tujen nãnk pojerjn jot šagtux.

24. Ton jipalt jis äkü talant vjmqar, i laves: pojer, am qań-điljm nagjn, išto nag küxťi elimqoles; urelan, qõt at routsjn, i axtan, qõt at mįglesjn;

25. I pelmam menesjm i tuitesljm nag talantjn mane; tenãnk nagqarjn vajalen.

26. Os täu pojerãt laves täväne pãri: qajer i šivjń quś; qun nag qašsjn, išto am urelam, qõt at routsjm, i axtam, qõt at miglesjm;

27. Ton qõsetag nagnane taini am alojm mįx tin-qumetne, i am, pãri-joxťjm, vjniljm amqarjm ärgetãtel.

28. I tonmos ele-vajelãn tävänel talantme, i majelãn lou talant ošqarne.

29. Šoqjń ošqarne mįqti, i šaumelaxti; os oštalqarnel vjqt i ton, nar ońdes.

30. Tonmos taital quśme rastelãn ońx-pũtne; tit jimti lüš i penket jaxštanã. Titme lattjm laves: pãl ošpqrar qontlax tak qontle.

18: täky. 19: тананэл. 20: мисэн. 21: туштулэм; сыгтухв. 22: мисэн; контсэм. 23: олсэн; туштулэм; сыгтухв. 24: канджілэм; роутсэн; миглэсэн. 25: мэнісэм; туйтэслэм; талантым; тэнанкі. 26: кашсэн; роутсэм; миглэсэм. 27: мыхв; ввнїлэм. 30: пãнкэт; контлахв; таку.

31. Os qun joxti elimqoles puv täuk joretät, i šoqo jelpiñ aūgelān tāu jortijlāt, tonsiuvt unti suitiñ jelpiñ pāsenetāne.

32. I axtqatat tāu eltā-palne śar atimet; i urtgān tanme motiñ motiñel toqo, qumle ūriþ pali-urtiþān ošetme kozletnel,

33. I tuštijān ošetme jomas-pal kat ņopiļ, os kozletme olmijx palne.

34. Tonsiuvt lavi naer täuk jomaske palt tušþqaretne: jejān, blagoslovitlam am jegimnel; tujān naerlaxne, ľalþtam unane atim soñqimlam moñdel.

35. Qun tēx jimtelesim, nau anim titteslān; ājux jimtelesim, i nan anim āiteslān; el-maqari olsim, i nan anim tuleslān;

36. N'ārnā olsim, i nan mašteslān anim; agmeļtesim, i nan tulileslān anim; furmat unlesim, i nan jisne am pokimne.

37. Tonsiuvt śarqaret, lattim tāvāne, lavat: poirixš, qun man nagin uslou tēx ņorpi, i titteslou, amne ājux ņorpi, i āiteslou?

38. Qun ākū ton qoitel nagin uslou el-maqari, i tulileslou, amne ņārnā, i mašteslou?

39. Qun ākū ton qoitel uslou man nag agmeļtaniñ amne furmat, i jalsou nag pokimne?

40. Naer lavi tanane pāri: śariš lattam nanane, kaš nan varsān titme ākū višqarne am te kāšetnel, ākū ton amnane varsān.

41. Tonsiuvt lavi i olmijx palt tušþqaretne: menān ele amnanel, erimqaret, qarilatal tautne, ľalþtamqarne asraine i tāu jortetne.

42. Qun am tēx ņorsim, nan anim at titteslān; ājux ņorsim, i anim at āiteslān;

43. Olsim el-maqari, i at tuleslān anim; olsim ņārnā, i anim at mašteslān; agmeļtesim i furmat olsim, i at jalsān am pokimne.

44. I tan tonsiuvt lavat tāvāne pāri: poirixš, qun uslou man nagin tēx ņorpi, amne viť ājux ņorpi, amne el-maqari, amne ņārnā, amne agmeļtami, amne furmat, i at služitlesou nagin?

31: тӕку. 32: мотынгӕл; п.-уртијан. 34: наер; тӕку; јӕјӕн. 35: тӕхв; јимтӕ-лӕсӕм; титӕслӕн; олсӕм. 36: олсӕм; агмӕлтӕсӕм; унлӕсӕм; јисӕн. 37: тӕхв; ӕйухв. 39: агмӕлтанынг. 40: наер; сларыш; тӕ. 41: јерынкарӕт. 42: тӕхв; ньорсӕм; ӕйухв. 43: олсӕм; агмӕлтӕсӕм. 44: тӕхв; ӕйухв; агмӕлтӕми.

45. Tonšiuvt lavi tãu tanane pãri: šariš lattam nanane: at varsãn fe višqaretnel kaš pïl äkü materne, ton amnane at-varj-mãn šiuв.

46. I mengjt titet inra muŭtaxtux, os šaret inra oliр pã-sjñ mane.

Qus-qōtet (XXVI) Pãnk.

1. Qun multesãn Isus fe Iaņqet šoqo, tonsiuvt laves tãuk qãđtaxtjpetne:

2. Nan qãđilãn, išto kit qōdel muljм jipalt jimti pasxa, i elimqoles pũv pertjм jimti pernãne taketax.

3. Tonšiuvt arkjpet i nepãkjñet, i mer pãnket axtqatsjt Kaiaf arkjп küälne;

4. I oi varlesjt, vjx Isusme mat-sjr amelel, i älux.

5. Os latsjt: ati pïl poirjм šiuvt, ištobi ul jimte šivtlax mer keurt.

6. Os qun Isus oles Vifaniat ñoltjñ Simon küält,

7. Tonšiuvt jis tãu pokãne ne kau-terjм jot, qotiқar kevurt oles šak tinjñ miro, i šošestã unlipqarne pãnk tãrmjñe.

8. Tonme um, tãu qãđtaxtjпãn šalelesjt, lattjм: narmos fe-šiuв qoltili tãuknanel?

9. Toqo moš fe voi jãni tinel ele-pertnovu, os ton oxše jor-litne urtnovu.

10. Os Isus, titme kaŭelam, laves tanane: narne tjpilãn fe neme? Tãu jomas äš vares amnane.

11. Tonmos išto jorlit šoqjñ latt olat nan jortjñãn, os am inra at olam.

12. T'e voi šošjм am ñouljм tãrmjñe, tãu anjм jole-šãptanã qoitel Iaŭptestã.

45: сярш; тэ: сiув. 46: мэнгэт; iвpa: мучтахтухв.

XXVI, 1: тэ; лэнкэт; тãкy. 2: такетахв. 3: нэпãкынгэт; ахткатсйт. 4: вар-лэсэт; внкв: äлухв. 5: латсэт; сiувт; iштoпi. 7: котыхкар: вэурт. 8: шалэлэсэт; тэ сiув. 9: тэ; э-пэртнова: уртнова. 10: тэ. 11: лат; iвpa. 12: тэ.

13. S'ariš lattam nanane: qōt lattux pūmtovu fe lattijp, kaš šoqjñ šart, i tonme, nar tāu vares, lattovu tāvāme ārilam.

14. Tonsiuvt kitquiplou qāñdtaxtip keurnel ākū, Iuda, Iska-rioti lavjmqar, menes arkijpet pokne,

15. I laves: nar mīx nōrinā amnane, am pertiljīm tāvāme? Tan lausjīt tāvāne vāt manet.

16. I ton latnel ūres taipjñ lat tāvāme mīx.

17. Os elol poirjīm qōdel jisjīt qāñdtaxtipet Isus palne, lattijm tāvāne: qōt lavan nāñknane Iaļptax pasxame?

18. Tāu laves: menān ūšne fe-nampqar pokne, i lattān tāvāne: qāñdtaṗ latti: am posjīm vaīmes; nag pokjñt mulijīm pasxame amk qāñdtaxtipānjīm jot.

19. Qāñdtaxtipet varsjīt toqo, qumle laves tanane Isus, i Iaļtesjīt pasxame.

20. Os qun eīmes, tāu untes kitquiplou qāñdtaxtipān jot.

21. I qun tan tēsjīt, tāu laves: sariš lattam nanane: ākūqar nannanel migtā anjīm.

22. I jāni tušne pātjīm, tannanel šoqjñqar pūmtes kitilax: am erjñ atim, poirjxš?

23. Os tāu laves pāri: am jortijlīm pat ānane katā magjñtamqar, ton anjīm migtā.

24. Ton mānt elimqoles pūv ele-meni ton qoitel, qumle tāu mos qanšjīm oli: jāni tuš ton qolesne, qotiqar elimqoles pūvme migtā; jomasnūv olni at tēlux ton qolesne.

25. Tat Iuda, tāvāme mīp, ākū toqo laves: ravvi, am erjñ ati? Isus latti tāvāne: nag latteslīn.

26. I qun tan tēsjīt, Isus, nāñme vjīm i blagoslovitlam, šaim-testā, i urtjīm qāñdtaxtipetne laves: vajān, tajān, tit am nouljīm.

27. I vjīm āname, satqtam mīstā tanane, lattijm: šoqo teqar-nel ājān.

13: сярнш; латтухв; пўмтова; тэ; латтова. 15: мыхв; пэртїлэм; лаусэт. 16: мыхв. 17: јїсэт; ляльптахв. 18: тэ-н.; мулїлэм. 19: варсэт; ляльтэсэт. 21: тэ-сэт; сярнш; мыктā. 22: кїгїлахв; атым. 23: јортїлэм; пат-анане магїнтамкар; мыктā. 24: котнхкар; мыктā; тмухв. 25: равви; латтэслэн. 26: тэсэт. 27: тэ-карнэл; ājān.

28. Tētit am kelpim jelpil zakonnei, šau mos šošqtam, kirāket qūltiptanā kašil.

29. Os lattam nanane, išto tigil elal at ājam vinograd orox ton qōdel moš, qot qōdelt āigim nan jortilān jelpil orox amk jegim naerlaxt.

30. I ergim, menesjt Eleonskoi axne.

31. Tonšiuvt latti tanane Isus: nan šoqo te ji am mosim numtet telilinā; tonmos qōrijnt qanšim oli: ūrpme ālilim, i laxvu menat ošet.

32. Os am noixo jāltnim jipalt qōntqatinā am jortilim Galilei nšt.

33. Petr laves tāvāne pāri: qun i šoqo telilat nag mosin, am ati-qumle at telilam.

34. Isus laves tāvāne: šariš lattam nagnane, ākū te ji toxox ergemanā elpalt qūrum kes nūltan, išto anim at qānđilim.

35. Petr latti tāvāne: qun i qolnā-āš jimti nag jortilim, am targe at tuņđpam nagnanel; i šoqo qānđtaxtipet lausjt ākū tonme.

36. Tonšiuvt jis tan jortilān Isus Gefsimanī paulne, i latti qānđtaxtipetne: unlān tit am jinim mānt tat qošgux.

37. I vjm tāuk jortilāt Peterme i Zevedeiev pūvi ākū jot, pūmtes šargux i tuštux.

38. Tonšiuvt latti tanane Isus: am liim šak moš šargi; tit olentān i qošgān am jortilim.

39. I morše eleiuv jomim, pātes nol-šāmā tārmilne qošgim i lattim: šim fat, qun tai, anim multate te āne; ton mānt ati toqo qumle am ūoram, os qumle nag.

40. I pāri-joxtim qānđtaxtipet palne, qōtsān tanme quimag, i latti Peterne: nar mos at ūrqatsān ākū šas šiu am jortilim?

41. Qošgān i ūrqatān, tonmos at jimtinā rettamag. Lij vagin, os ūoul paštal.

42. Ton jipalt menes motjntag i qošges, lattim: šim fat, qun at tai multax anim te ānane, ištobi am tāvānel ul ājem, jimte nag erqjn qoitel.

—
28: тәтiт. 29: айәж; айгәж. 30: мәнәсәт. 31: тә; нумтәл; кәорингт; әли-
ләж. 34: сәрыш; тә; айганә (әргәманә); каньджилән. 35: таргә; лаусәт. 36: кош-
гухв. 37: тәку; Зеведеев; сәаргухв; туштухв. 39: тә. 42: мултахв; иштони; айем.

43. I pāri-joxtīm os qōtsān tanme quimag; tonmos išto tan šāmān tarvītīnag jimtsīt.

44. I qūftiptam tanme, menes os i qošges qurmjntag, lattīm ākū ton Iaņqet.

45. Tonšiuvt pāri-joxtīm tāuk qaņđtaxtjpan palne latti tanane: nan ākū toqo quinā i vansaxtinā; an, vařmes šas, i elimqoles pūv mįqti kirākjñ katetne.

46. Kūāllān, menou; vařmanti anįm mįp.

47. Os tāu lattentanāt mānt joxtes luda, i tāu jortjlat šau atįm širi i oute katel, arkįpetnel i mer jāņgetnel kiettįmqaret.

48. Os tāvāme mįp mįs tanane qaņđux, lattīm: qonme am pāselilįm, ton tenāņki, tāvāme vajelān.

49. I ton šast vařge jomįm Isus pokne laves: ravvi, pāše olen; i anilestā tāvāme.

50. Os Isus laves tāvāne: am jortįm, narne tįg jisjñ? Tonšiuvt vařge jomsjīt i katāņļ ālmesāņļ Isus tāri, i vįsāņļ tāvāme.

51. I tat ākū olįmetnel Isus jot, katā naritam, tāuk širitāme levetestā, i jōnitam tonel arkįp qušme, šagrepestā tāu pālā.

52. Tonšiuvt Isus latti tāvāne: punalen nāņk širin sipeřetāne; tonmos išto šoqo širi ālmįpet širil qolat.

53. Amne numsan, išto am vam at joxti jolįntax amk jegįm, toqo ištobi tāu kiette amnane šauņuv ati-pļ kitquiplou legeon aņgel?

54. Os qumle šarmi qōrjñ lattjļp, išto titne jimtux qārex?

55. Ton šast laves Isus merne: jormānt xoroxš puvux nan jisnā širi i oute katel, ištobi anįm vįx; šoqjñ qōdel am nan jortjļān unlesjįm, tōrįm-kūālt qaņđtam, i nan at vįslān anįm.

56. Šoqo ře āš jimtes tonmos, ištobi šarmet nāit lattjļpet. Tonšiuvt qaņđtaxtjpet šoqo, tāvāme qūftiptam, laxvu tulsjīt.

57. Vįmqaret Isusme tatsāņļ tāvāme Kaiafa arkįp palne, qōdāļ axtqatsjīt nepākįnet i mer pāņket.

43: jįmcsēt. 44: lenkēt. 45: tāku; вансьяхтинā, vāņšaxt-. 46: kūāllān. 47: kįtņmķarēt. 48: каньдхув; пāсьеллēm; тәнанкі. 49: iņiļāstā. 50: jisēñ; jomcsēt; алмēsāņāļ; vįsāņāļ. 51: tāku. 53: jolįntax; kįtē; legion. 54: kuorįņņ; jįmtux. 55: пувух; jisāñ; unļācēm. 56: tē; iņtopi; nļjīt; тулсēt. 57: татсāņāļ; алтqатсēt; нēпākįнēt.

58. Os Petr jomentes qośatnūv tāu jitā-palt arkjip kūāl moš; i ūs keurne tum untes quśet jot, ištobi šunšux, te āš qumle muli.

59. Arkjipet i mer pānket i sut jāntetātel kjšjst retel tonuxlapme Isus pānkne, ištobi tāvāme jole-ālux.

60. Os at qōtsjt; i šau xoše njgleles retel tonuxlap, at qōtsjt. Voš jolt jisi kit retel tonuxlapi,

61. I lausjt: tāu lattes: vam joxti porti ratux tōrjīm-kūālme i qūrum qōdelt noŋxo varux tāvāme.

62. Arkjip, tuŋdpam, laves tāvāne: narmos nag ati-nar pāri at lattan? qōliljŋ erjŋ, nar tin nag pānkjonne tonuxla?

63. Isus suital oles. Arkjip laves tāvāne: eriljīm nagjŋ ljljŋ tōrjīmcl, latten manane, nag erjŋ Xristos, tōrjīm pūv?

64. Isus latti tāvāne: nag lausjŋ; tonmos lattam nanane: tjgjl elaf qōntilān elimqoles pūvme unlenāt tōrjīm va jomaske palt, i menāt avjil tulet tārmlt.

65. Tonśiuvt arkjip manitesān tāk mašnāqarān, lattjīm: tāu tōrjīm tāri lūl latti; osne tonux manan qārex? ān nan qōleslān tōrjīm tāri nernāt.

66. Nan numtān qumle? Tan lausjt pāri: ačelne qoi.

67. Tonśiuvt sałgesānjil tāu ŋol-šāmā, i voxsānjil tāvāme votmast; os toqaret poitānjil jōnitam,

68. Latsjt: laven manane, Xristos, qonnel jōnitovusjŋ?

69. Os Petr unles kūān; i tāu pokāne jomlites ākū iŋki i laves: i nag olsjŋ Isus Galileanin jot.

70. Os tāu jole-varetestā šoqjŋqar elpalt, lattjīm: at qāŋdjljīm, nar nag lattan.

71. Os qun tāu kūālles ūš-au kūānpalne, qōntestā tāvāme motqar, i latti tit olpetne: i tāu oles Isus Nazarei jot.

72. I os jole-varetestā, ŋultjīm, išto at qāŋditā te qolesme.

73. Morśe račjīm jipalt vačge jomjīm tat tušpetnel lausjt Peterne: ākū ton pjil i nag tonqaretnel; nāŋk lattjilpjunnel qōltvun.

58: ištopi; тэ. 59: кышсэт; ištopi; j.-āluxv. 60: котсэт; јисм. 61: лаусэт; ратухв; варухв. 62: коліэн. 63: јеріэм. 64: лаусэн. 65: тākу. 66: лаусэт. 67: сальгесāнэл; вохсāнэл. 68: латсэт; коннэ; јонітовэсэн. 69: јомлітэс іŋкі; олсен. 70: каньджіэм. 71: куāлэс; Назорей. 72: тэ. 73: лаусэт; колтвон.

74. Tonsiuvt pūntes tāukame erim nultux, išto at qanđitā ņe qolesme. I raņgjn ergemes toxox.

75. I numļmates Petr Isus lattjm Iaxme: išto toxox ergemanā elpalt qūrum kes aftqatgjn amnanel. I kūāne-kūālljm šak lūnđes.

Qus-satet (XXVII) Pānk.

1. Motet qōdel qōtlam siuvt šoqo arkjpet i mer pānket varsjt oi, ištobi Isusme jole-ālux.

2. I persam tāvāme, tatsānjl ūš ūrp pānk Pontiskoi Pilat pokne.

3. Tonsiuvt Iuda, tāvāme mjm, qōntestā, išto polane pāttovus, i pāri-nomļmatjm mjsān vāt manet arkjpetne i mer jāniqaretne,

4. Lattjm: kirex varsjm am vinovattal kelp mjnjm siuvt. Os tan lausjt: man ne ašvu oli? nānk qōntilen.

5. I manetet rastjm tōrijm-kūālt, kūāne-kūālles, i menjm po-šetaxtes.

6. Arkjpet, manetet vjm, lausjt: ņeqaret at tajat punux tōrijm-kūāl xosnane, tonmos išto tan tin kelpne.

7. Os kenjš varjm, joutsjt tonetel suļ-put varpnel ma, el-ma qoljmqaret šaptanā kašil.

8. Tonmos i lavjgti ton ma ān moš kelp tin magi.

9. Tonsiuvt šarmes Ieremī nāit lattjlp, qotiqr latti: i am vj-sjm vāt manet, sonetamqar tinā, qotiqr sonetovus Izrail pūvetnel.

10. Os tan mjsānjl tonetme suļ-put varp qumne ma mos; ton āšne qōltvusjm am poirjxšne (ton āš qōltvus amnane poirjxšnel?).

11. Os Isus tuņđpes ūš ūrp pānk elpalt; i kitepestā tāvāme ūš ūrp pānk, lattjm: nag erjn Iudeit naer? Isus tāvāne laves: nag lattan.

74: tākūtāmэ; јерим; нультух; тэ; айгэлэс (эргэмэс). 75: лехмэ; айгланā (эргэманā); арьтатгэп; кўāлнм.

XXVII, 1; сiуvt; вaрсэт; иштопi; j-āлухв. 2: тaтсāнэл. 3: пāттoвэс. 4: вaрсэм; сiуvt; лaусэт. 5: кўāлэс; лaсьeтaхтэс. 6: лaусэт; тэкарэт; тaйaт; пунухв; кэлишэ. 7: јoутсэт. 9: нaйт; кoтyхквaр; вьсэм; сoнэтoвэс; пўвэтнэ. 10: мьсā-нэл; тoн āшнэ кoлтвэсэм aм пoйрjхшнэ. 11: кiтэпэстā yш.

12. I qun täväme retel pošgesänjil arkjpet i mer päñket, täu päri ati-nar at lattes.

13. Tonšiuvt latti täväne Pilat: at qōliljñ, ne-šiuв nag päñkijñne tonuxlat?

14. I äkü Iaxne pil päri at lattes täväne, toqo išto üš päñk šak pakses.

15. Os pasxa poirjñm käšil üš ūrp inra moš taretaleš äkü poljñqarme, qotiқarme mer ņorgänjil.

16. Tonšiuvt oles äkü poljñqar, lavjltanä Varavva.

17. I tont, qun tan axtqatsjñt, tonšiuvt kitepesän tanme Pilat: qonme ņorilän, ištobi am tareteljñm nanane, Varavvame amne Isusme, lavjltanä Xristosme?

18. Voiljñ täu qañdestä, išto mjsänjil täväme ušmanel patet.

19. Ton qalt, qun täu unles sutvarnä-matät, täu netä kietes täväne lattux: ati-ne lül ul varen te šarne; tonmos am äñ šau muťtaxtsjñm ulmijñm patet täu mos.

20. Os arkjpet i mer jänget merine quitsänjil vōvux Varavvame, os Isusme älux.

21. Üš ūrp kitepesän tanme: qotiқarme kitagnel ņorilän, ištobi am tareteljñm nanane? Tan päri lausjñt: Varavvame.

22. Pilat latti tanane: os nar am varem Isus Xristos jot? Lat-tat šoqo täväne: pernäne voñqalen täväme.

23. Üš ūrp laves: os ne-sjñr lül vares täu? Os tan kümjññš šišgesjñt, lattijñm: voñqalen pernäne täväme.

24. Pilat kaťclam, išto täu Iañqä at qontlovu, os kümjñm non-xaI pättat, vjs viť, loutsä kata mer šämt, lattijñm: am vinovattal oljñm te šar kelpne; nänk vailän.

25. I päri lattijñm mer jänťetätel laves: täu kelpä päte man tärñjlovane i püvenou tärñjñlne.

26. Tonšiuvt taretestä tanane Varavvame; os Isusme ratjñm, mjsťä voñqux pernäne.

12: pošгесәнэл. 13: коллэн; не-сiув. 14: лехнэ. 15: иңра; котықармэ; ньоргәнэл. 17: ахтқатсэт; тарғәтсәлм. 18: войлэн; мисәнэл; ушманыл. 19: лат-тухв; тэ; мучтахтсәлм. 20: куйтсәнэл; вовухв; әлухв. 21: котықармэ; иштоби; тарғәтсәлм; лаусәт. 23: шiшгәсәт. 24: ләнқә; контлова; пәтат; олэм; тэ. 25: тәрмьловәнэ. 26: воңкухв.

27. Tonšiuvt ūš ņrp Pilat xont-qumet Isusme vjm ūš sutkuāle, axtvus xont kavvjm šoqo.

28. I ele-aŋgusam, maštesānjl tāvāme šemel mašnāqarel.

29. I kulpme sagjm jotpjñ-jivnel, punsānjl tāu pānkā tārmjle; i mjsānjl tāvāne jomas-pal katetāne sui-jivme; i tāu eltāpalt šanš qōdiltam, vaxnitesānjl tāvāme, lattjm: pāse olen, Iudeit naer.

30. I polqel saļgesānjl tāvāme, i sui-jiv vjm voxsānjl tāu pānkāne.

31. I qun ņartelam pošsānjl tāvāme, aŋgusesanjl šemel mašnāme, i maštesānjl tāvāme tāuk mašnātel, i tatsānjl tāvāme pernāne voŋqux.

32. L'ōnxt ņalx-qojēsānjl Simon Kirineaninme, qotiqrarme joselesānjl ālmux tāu pernāme.

33. I kāne joxtjm, lavjltanā Golgofa, nar qašxti lobnoi ma,

34. Mjsānjl tāvāme ājux uksus, vošerjm jot telitam, i ōrme-lam, ājux at taŋxestā.

35. Os tāvāme pernāne lixtentamqaret tāu mašnāqarānjl urtsānjl, šerep rastjm;

36. I jole-untjm ūrtsanjl tāvāme tat.

37. I qašsānjl tāu pānkā numpalne ņaŋqet, qašxtax toqo: tit tenānki Isus, Iudeit naer.

38. Tonšiuvt pernāne voxvusag tāu jortjlāt kit xoroxš: ākū jomaske palne, motjñ olmjx palne.

39. Tjgjl toul jipqaretnel tāu lūlimtovus, pānkānel ņaigiltam,

40. I lattjm: tōrijm-kūāl ratip i qūrum qōdelt noŋxo varip, nānkūen nānk jāltiptalen; qun nag tōrijm pūv, vailen peruānel.

41. Ākū toqo i arkjpet, nepākjñet i mer pānket vaxnitam latsjt:

42. Motqaret jāltiptesān, os tāukame vatā at joxti jāltiptax. Qun tāu Izrail naer, tak ān vaile pernānel, i agtilou tāvāme;

27: ахтвэс. 28: ангусам; маштесанэл. 29: пунсанэл; мисанэл; вхнитэсанэл. 30: салгэсанэл; вохсанэл. 31: пошсанэл няртэлам; анкусэсанэл; маштэсанэл; таку; татсанэл; вонкухв. 32: л.-војесанэл; котыхвармэ; јосэлэсанэл; алмухв. 34: мисанэл; айухв; уксуэл; вошэрэм. 35: маšnāваран уртсанэл. 36: уртсанэл. 37: кашсанэл; ленкэт; кашхтахв; тэнанки. 38: вохвэсэг. 39: јипкарэт тавāмэ лүлмтэсанэл. 40: вари. 41: нэлэкинэгэт; латсэт. 42: јалтиптахв; таку.

43. Täu tōrijmne šunšes; tak ān oitate tāvāme, qun täu jorjū tāvāne; täu voiljū lattēs: am tōrim pūv.

44. Ākū ton qoitel i xoroxtag, täu jortilāt pernāne voņqimqari, tāvāme vaxnitesten.

45. Qōtet šasnel jīnkjūm oles šar laxvu ontolouvt šas moš.

46. Ontolouvt šas xanett oigemes Isus suiņiš, lattjūm: ili, ili, lama savaxfani? tit ton: am tōrijmijm, am tōrijmijm, narmos anjūm qūltipteslījū?

47. Ākū-materet tat tušpetnel, tonme qōlīm, latsjūt: Ilijame täu vōvitā.

48. I ākū ton latt qaitjūmles tannanel ākūqar, vjs šēni, uksusel tutjltestā, i sui-jivne ūaltam āitestā tāvāme.

49. Os toqaret latsjūt: sesar, šunšilou, jiv amne ati Ilija jältjūtax tāvāme.

50. Os Isus, motjūntag oigemam suiņiš, ljlā qartēs.

51. I tonšiuvt tōrijm-kūāl jelpjūn au-qašjū pali-manjūmtaxtes numel jole moš, i ma tornēs, i kavet qalpesjūt;

52. I xoņgelet puštesjūt, i šau pītjūn jole-qoljūmqaretnel kūālles,

53. I kūāne-kūālljūm xongeletnel täu jältjūmāt jipalt, tusjūt jelpjūn ūšne, i qōltqatsjūt šau qolesne.

54. Os šāt-pānk i täu jotā Isus ūrpet, kačelam ma tornanā i oljūm-āš šoqo, pelmesjūt šak i latsjūt: šariš tōrijm pūv oles täu.

55. Ākū toqo tat olsjūt i qōšanel šuššjūt šau ne, qotiqaret jisjūt Isus jot Galileinel, tāvāne služitlam.

56. Tan qalenānt oles Maria Magdalina i Maria, Iakov i Iosī sōkānjil, i sōkā Zevedeiev pūvetne.

57. Os qun jole-jīnkēs, joxtes ākū poi qum Arimafeinel, namā Iosif, qotiqar ākū toqo qānčtaxtes Isusnel.

58. Täu, Pilat elpalne menjūm, vōvestā loxtjūm Isusme; tonšiuvt Pilat lavestā mīx tāvāme.

59. Iosif, tāvāme vjūm, maūntestā tāvāme laū sairjūn torel.

43: таку; войлэн. 45: онтолоут. 46: онтолоут; ханэт; суйнгиш; шлн; культивтэслин. 47: латсэт. 48: нѣлтам. 49: латсэт; јѣлтнптахв. 50: суйнгиш. 52: пуштэсэг; күйлэс. 53: күйлнм; тусэт; колкатсэт. 54: пѣлмэсэт; сярнш. 55: олсэт; косьѣнэл; шумсэт; котыккарэт; јисэт. 56: калѣнэлт; Зеведеев. 57: котыккар. 58: мыхв.

60. I punestā täväme täuk varim jelpil xoŋgeletäne, qoti-qarme šagrestā kau keurne; i pagertam jāni kaume xoŋgel au pokne, menes.

61. Äkü toqo tat olsag Maria Magdalina i motet Maria, i unlesag xoŋgel Ialx.

62. Pänitse motet qōdelt axtqatsjt arkjpet i Fariseit Pilat pokne;

63. I latsjt: aŋdux, man numjlmatsou, išto fe qajer, liŋnag oljmät šiuvt, lattes: qūrum qōdel mulnä jipalt jältam;

64. I tonmoš laven ūrux xoŋgelme qurmet qōdel moš, ištobi täu qaŋd̄taxtjipān, ji menim, ul tulmentānjil täväme, i ul paljmtet merne, išto täu jältes; i jimti jol ret elolqarnel kümjnag.

65. Pilat laves tanane: vajān ūrpet, menān, ūrān, qumle qaŋd̄inā.

66. Tan menesjt, i pešetet punsjt kau tärmjilne, i tuštsjt xoŋgel pokne ūrpet.

Qus-nolouvt (XXVIII) Pänk.

1. Subote muljm jipalt, sāt elol qōdel qōtlaltam šiuvt, jisi Maria Magdalina i motet Maria šunšux xoŋgelme.

2. I oles jāni ma tornanā-āš, tonmos išto aŋgel tōrjmmel, avjlnel vailjm, vaŋge tuŋd̄pes, kaume ele-pagertestā xoŋgel aunel, i unles täu tärmjilät.

3. Täu xōrā oles jormānt salnāqar, i täu mašnät oles jormānt tuit.

4. Tävänel pelmam roxtsjt ūrpet, i tuŋd̄pesjt jormānt qolet.

5. Aŋgel pūmtes lattux i laves negiane: ul pelān, am qaŋd̄iljm, išto nan kjnšilān āljm Isusme.

6. Täu tit atim; täu jältes, qumle laves; vaŋge jomān, ton mame šunšelān, qōt qujes poirjxš;

60: тѣку; котыхкармэ. 62: пятнице; ахткэсэт. 63: латсэт; тэ; šiuvt. 64: урух; иштоби; тулментәнэл. 66: мәнэсэт; пунсэт; туштсэт.

XXVIII, 1: jisy. 2: tärmjilt. 4: roxtsэт; тувьд̄жпэсэт. 5: латтух; кань-джилэм. 6: атым.

7. I menän jerte, i lattän täu qanđtaxtipetne, išto täu ađelnel jältes, i qontqati nan jortjilän Galileit; tat täväme qontilän; am nanane lattam.

8. Tin molemtaxtjım küälsag xongelnel, peljım i śagtjım, qajtjılesj palımtux täu qanđtaxtipetne.

9. Os qun jomsag palımtux täu qanđtaxtipetne, tonsııvt qontqates tin jortjilän i laves: śagtän! Tin vađe jomlitesj, puvjıxtesi täu lailäne, i qoşgemesi täväne.

10. Tonsııvt latti tinane Isus: ul pelän; menän, palımtelän am käsänjıme, ištobi tau jomsjıt Galileine; tat anjım tan qotgänjıl.

11. Os qun tin jomsag, tonsııvt äkü-materet üripetnel joxtsjıt üşne, latsjıt arkjıpetne şoqjın oljım-äşne.

12. I tonet axtqatsjıt mer jängjıt jot, i varsjıt kenjş, şau oxşe mjsjıt ürpette,

13. Lattjım: lattän, išto täu qanđtaxtipän ji jisjıt i tulementesänjıl täväme man quıııou latt;

14. Os qun titme qolestä üş ürp, man joljıtilou täväme i nanjın polanel oıtilou.

15. Tan, oxśame vjım, varsjıt, qumle quitvusjıt; i tus ton lax Iudeit qalne än moş.

16. Os äküquıplou qanđtaxtipet jomesesjıt Galileine, ax tärmjıne, qumle laves tanane Isus.

17. I täväme qontjım, qoşgemesjıt täväne; os toqaret kitqalne pätsjıt.

18. I vađe jomlitam, Isus laves tanane: maıvus amnane şoqjın erx avjıt i ma tärmjıt;

19. I än menän, qanđtän śar atjımetme, tanme pernäl punjım jeg, puv i jelpjın lıl namne,

20. Tanme qanđtam üruş şoqo, nar am qoltsjım nanane; i an, am nan jortjilän şoqjın qodelet oxjırsom joxtnä moş. Amıı.

7: järtä. 8: малымтахтым; палıмтухв. 9: палıмтухв; контеатэс Іисус тıм; кошгэмэсı. 10: іштонı; јомсэт; котгәнэл. 11: јохтсэт; затсэт. 12: ахткэцсэт; варсэт; мıсэт. 13: јісэт; тулмэнтэсәнэл. 14: јолэнтıлоу. 15: варсэт; куйтвэсэт; лех. 16: јомсэт. 17: кошгэмэсэт; пйтсэт. 18: маıвэс. 20: колтсэм.

Das Evangelium Marci.

Marknel Jelpin Lattilp.

Elol (I) Pänk.

1. Elol lattilp Isus Xristosnel, törim püvnel.
2. Qumle qanšim oli näitet palt: an, am kietam amk suimtapim amk jinjm elpalt, qoti qar Ialptitā nagnane Ioixme eltjn-palt.
3. Sui lattipnel xar mat: Ialptān Ioix poirixšne, varān patim täväne.
4. Qōltqates Ioan, pernāl-punux xar mat, i lattux pernāpunnā-āš pokajanija kirāket taretanā mos.
5. I joxtelesjt tāu palne Iudei pal jāntetätel i Ierusalimqaret; i pernāl-puixtesjt šoqo tävänel Iordant, lattim tānk kirākān.
6. Os Ioan mašnā oñqiles verblud šarnel, i touI entepel enteptaxtjm; os tēs akridet i saittal mag.
7. I suitjltestā, lattim: am jitä-palimt jomi amnanel vagiñ, qoti qar palt am at qojam pešetax nūr tāu polkesetnel.
8. Am pernāl-puñgānim nanme vifel; os tāu pernāl-puñgān nanme jelpjñ lilel.
9. Ton qōdelet jis Isus Galileiskoi Nazaretnel, i pernāl-puixtes Ioannel Iordant.

I, 2: няйтэт; суймтапим наг вэнчнн элпалт; котыхкар; э.-палынт. 3: кар.
4: п.-пунухв; латтухв. 5: жохтэлэсэт; п.-пунхтэсэт; кирākэññн. 6: i кар ма мит.
7: котыхкар; коñам; пэштэхв. 8: п.-пунганэм.

10. Vifnel küäne-küällentanät latt uipestä Ioan avilet pali-urt-qatnänij i lijme, jormänt kapterme, jolaʹ jinät.

11. I sui joxtes avjnel: nag am ərptanä püvjim, qotiqar keurt am ərpij.

12. Raštal tit jipalt asrai tatestä täväme xar mane.

13. Täu oles ton xar mat nälmen qodel, qöt asrai qańdux nóristä täväme; i oles uit jot. I ańgelet täväne služitlesjt.

14. Os ton jipalt, qun Ioan mjm oles ürexne, jis Isus Galileine, i pümtes lattux lattijp törjim naerlaxnel,

15. Lattijm: taultaxtes mare, i vařmes törjim naerlax; pali-punän nan kiräkän, i agtän lattijpne.

16. Os jometam Galileiskoi sariš vati, qöntes Simonme i täu kāsā Andreime, qotiqaret rastelat jolijmet sarišne. Voiljñ tan qulkišpet olsjt.

17. I lattes tinane Isus: jejän am jitä-palimt, i am vargänijm išto jimtinä nan elimqoles kišpi.

18. I äkü ton latt, täńk jolijmänijl qültiptam, jomesesi täu jitä-palt.

19. Toul morše menjm, qöntestä täu Iakov Zevedeievme i täu kāsā Ioanne, jolijmet juntsaxtipag äkü toqo qāp keurt.

20. I äkü ton latt vövelesän tinme, i qültiptam tińk jegā Zevedeime qāpetät metqarän jot, menesag tñ jortijlät.

21. I joxtsjt Kapernaumne, i jerte tum qańđtaxtnä-mane subotat, täu pümtes qańđtax.

22. I paksesjt täu qańđtanäne; voiljñ täu qańđtesän tanme jormänt va ošp, ati nepäkiñet qoitel.

23. Tan qańđtaxtnä-maän keurt oles äkü qoles, qotiqar keurt oles asrai, i šišgemes,

24. Lattijm: qültipten, nar nagnane man mosou, Isus Nazarenin! Nag jisjn manou älux. Qańđilijm, nag qon, jelpjñ törjim.

10: к.-күәләнтанәт; пәли-уртқат-; лат. 11: котықар. 12: кар. 13: кар; каньдхув; служитлэсәт. 14: латтухв; пәли-рүн-. 16: сарыш; котыққары растама; войләш; тин; кул-кышпи олсаг. 17: јәјән; варгәнәм. 18: лат; тинк; јолымәнән; јомәси. 19: Зеведеевмә; јонтсахтыпаг. 20: лат. 21: јохтсәт; каньдјтанә-манә; каньдјтахв. 22: паксәсәт; войләш; вопәкынгәт. 23: каньдјтанә-магәннл; котыққар. 24: Назарянн; јисән; әлухв; каньдјлем.

25. Os Isus erqelestä täväme, lattijm: sital, i küälles täunanel.
26. I asrai, šak torgetam täväme, šišgemes suiñ turel, i küälles täunanel.
27. I pelmesjit šoqo, toqo išto kitilesjit motijñ motijñme, lattijm: nar tit? i ne-sjr jelpil qanđtanä-äš, išto täu fe erqetätel i asraitme lavgän, i qontlat täväne?
28. I voñđin tatixtes täu mosä Iaql šoqijñ poilet laxv Galileit.
29. Raštal, küällijm qanđtaxtnä-manel, tusjit küälne Simon i Andrei, Iakov i Ioan jot.
30. Os Simon agutä qujes qolat, i äkü ton latt lattat täväne täu mosä.
31. Täu jomlites, vištä täväme katänel, i almestä; i äkü ton latt qole qułtiptestä täväme, i täu püntes sluzitlax tanane.
32. Os eł-pala, qun qodel matantes, tatvusjit täu pokäne šoqo agmijñet i tonet, qotiqaret keuränijlt oššit asrai.
33. I üš šoqo axtqates au-suntne.
34. I täu jältiptes šavu, qotiqaret permesjit mat-sjr agmettel; i šavu asrait küäne-kietes, i at altsän asrait lattux, išto tan qašgänijl täväme, išto täu Xristos.
35. Os qolt šak alpil, küällijm, küälles i menes naxke mane, i tat qošges.
36. Simon i toul elqaret qaitijñlesjit täu jitä-palt.
37. I qontijm täväme, latsjit täväne: šoqo kijšgänijl naginme.
38. I latti tanane: menou vał poiletne, ištobi amnane i tat lattux; voilijñ am ton kašil jisijm.
39. I lattes tan qanđtaxtnä-magänijlt, Galileit laxve, i asrait sirilesän.
40. I jomlites täu pokäne ñoltijñ, i päťijm täu elä-palt šanši, jolesitä täväme, i latti täväne: qun ñorsijñke, van joxti anijm lištux.

25: ситал; күәлән; тәунәнәл. 26: күәләс; тәунәнәл. 27: пәлмәсәт; китиләсәт; тә. 28: лекыл. 29: күәлым; каньдтанә-м.; тусәт. 30: куйес; лат. 31: лат; служитлахь. 32: татвәсәт; котыхкарәт; ошсәт. 34: котыхкарәт; пәрмәсәт; латтухь; кашгәнәл. 35: күәлым; күәләс. 36: кайтымләсәт. 37: латсәт; кышгәнәл. 38: иштотн; латтухь; воилән; јисәм. 39: каньдтанә-м. 40: нюлтннг; ньорсәнәз; лиштухь.

41. Isus šalelestā, katā narjmtam, xoiltestā tāvāme, i latti tāvāne: nōram, lištqaten.

42. S'are tāu lavepestā titme, rafgjn noltet tāunanel pāšjt, i tāu lištqates.

43. I ākū ton latt kiettestā tāvāme, nōxriš tāvāme erqelam,

44. I lattjm tāvāne: šunšen, ati-qonne ul latten; os menen, qōltqaten pupne, i taten nānk lištqatanjn mos, nar laves Moisei, tonuxlanā kašil tanane.

45. Tāu menes i pūntes lattux suiņiš i palimtax ņe jimtelamqarme, toqo išto Isus ati-qumle va at oņdes šām-xorā tux ūšne; os oles ton kūānpalt, naxke mat; i joxtelesjt tāu pokāne šau manel.

Motet (II) Pānk.

1. Jotjl os jis Kapernaumne; i qōlvjs, išto tāu kūālt oli.

2. Ākū ton latt axtqatsjt šauqaret, toqo išto au kūānpalt ma atim oles; i tāu lattes tanane Ŷax.

3. I joxtsjt tāu pokāne quitjppar jot, qotiqrarme tatsānjl nīlāqar.

4. I at tajes tāu pokāne joxtux šau qoles olnanā mos, i kūāl lep pali-pušsānjl, qōt tāu oles; i tāre šailjm, taretesānjl qujentanā-palkānme, qotiqrar tārmjlt qujes quitjppar.

5. Isus, tan agtnānjl qōntjm, latti quitjpparne: šat, taretaxtat nagnane nag kirākān.

6. Ton mat to nepāk-qašpparet unlesjt, i numlesjt tānk šimānjl keurt:

7. Nar tāu toqo tōrijm Ŷuketi? Qon vatā joxti taretax kirāket, tōrijmnel tārge?

8. Isus ākū ton šast kačelestā tāuk ljetātel, išto tan toqo numsat tānk qalanjlt, i laves tanane: narmos nan toqo numsinā nānk šimenānt?

42; нидатот. 43: лат; кіэгэстā. 45: латтухв; палимтахв; тэ; тухв; јохтелесэт.

II, 1: колвэс. 2: лат; ахткэатсэт; лех. 3: јохтсэт; котыхкармэ; татсāнэл. 4: таіес; јохтухв; оlnā; п.-пушсāнэл; pāli-p.; тарэтэсāнэл; кујентанā-п.; котыхкар; кујес. 6: уилэсэт; шумэсэт. 7: тарэгахв. 8: тāку.

9. Nar kignā, māntim lavux quitipqarne: taretaxtat nagnane kirāket, amne lavux: kūāllen, vajalen nānk quinā-palkānjn, i jomiten?

10. Tonmos ištobi nan qaņdeslān, išto elimqoles pūv va oņđi ma tārmjlt taretax kirāket (latti quitipqarne):

11. Nagnane lattam: kūāllen, vajalen nānk quinā-palkānjn, i menen nānk kūāljnne.

12. Tāu ākū ton latt kūālles, vjstā pal-kānme, i kūāne menes šoqjņqar olnā uil; toqo išto telgelasjt šoqo, i suitjltesānjl tōrjimme, lattjm: ati-qun man ati-nar te-voip at uštintesvu.

13. I jomeses Isus os sariš vātane; i mer šoqo jomes tāu pokāne, i tāu tanjnme qaņđtes.

14. I jomjm qōntestā Levi Alfeievme, unljm attex axtnāmat, i laves tāvāne: jomen am jim-palt. Tāu kūālles, i jomes tāu jitā-palt.

15. I qun Isus unles pāsēnt tāu kūāletāt, tonsiuvt i šau attexaxtpet i kirākjņet unlesjt tāu jotā i tāu qaņđtaxtipān jot; voiljn šau oles tāu jitā-palt jimqar.

16. Nepākjņet i Fariseit, um išto tāu tēg attexaxtpet i kirākjņet jot, latsjt tāu qaņđtaxtipānne: qumle toqo tāu tēg i āi attexaxtpet i kirākjņet jot?

17. Isus, titme qōljm, latti tanane: ati pjl agm-moštalet qārexlat lekar, os agmjņet. Am jisjm ati šaret vōvux, os kirākjņet ņultux.

18. I qumle Ioan i Fariseiskoi qaņđtaxtipet ošsjt pišet, tonsiuvt toqaret joxtsjt, i lattat tāvāne: narmos Ioan i Fariseit qaņđtaxtipet pišetlat, os nag qaņđtaxtipān at pišetlat?

19. Isus laves tanane: tajat amne ati pur-muit pišetlax, qun vaps tan jotānjl? Šoqjņ latt, qun tau jortjlānjl vaps, at tajat pišetlax.

20. Os joxtat qōdelet, qun ele-vjqt tannanel vaps; i tonsiuvt pūmtat pišetlax, ton qōdelet.

21. Ati-qon at olti laltame jelpjļqarnel peš mašnāne; voiljn jelpjļ lalte manimti pešqarnel, i ās jimti jāngag.

9: kignānjov; māntim; lavux; kūāljn. 10: ištobi; tarēt axv. 11: kūāljn. 12: latt; kūāljn; tālgēlasēt; sуйтылтэсэнэл. 14: Алфеевме; аттх; kūāljn. 15: аттх-а; unlēsēt; войлэн. 16: нэпэкингэт; аттх-а.; латсэт. 17: агм-м.; агм-мошта; лікарь; jicēm; вовух; нультух. 18: ошсэт; joxtsēt. 19: тајат; пшчэлах; гат. 20: пшчэлах. 21: воилэн; лалтэ; манымтаhti. 22: мѣхэтнэ; таргэ; пулух.

22. Ati-qon äkü togo at šoši jelpil orox peš mexetne; tonmos jelpil orox tare manjmtijän terjmet; i orox küäne šošxti, i mexet qolilat; jelpil orox punux qārex jelpil mexetne.

23. I joljxtes täväne jomux subote qōdelt routjm tēp-kānet mänt; Ionxt täu qandtaxtipän pūntesjt manitax tēp-pānket.

24. I Fariseit latsjt täväne: šunšen, narinos tan subote qōdelt varat, nar at qārex?

25. Täu laves tanane: mäntim nan ati-qun at lountalsän, nar vares David, qun moñdjiles, i tēx jimtes täuk, i täu jotä oljmqaret?

26. Qumle täu tus tōrijm-küälne Aviafar arkjip olnä uil, i punjm-ñañet tēs, qotiqaret ati-qonne tēx at taisjt, pupetnel tärge, i mjs täu jotä oljmqaretnē?

27. I laves tanane Isus: subote varvjs elimqoles kašil, ati pjil elimqoles subote kašil.

28. I tonmos elimqoles pūv oli pojer i subotane.

Qurmet (III) Pānk.

1. I os tus sinagogne; i tat oles elimqoles, ošp tōšjm katme.

2. I eseplesänjl täväme, at erjn jältiptitā täväme subote qōdelt, ištobi vinitlax täväme.

3. I latti elimqolesne, ošpqrarne tōšjm katme: küälLEN mag-jätne.

4. Tanane latti: jomas varux qārex subote qōdelt, amne lül varux? ljl jältiptux, amne älux? Tan sui at varat.

5. I šunšpam tan tärğänjl küxštam, ošgelam tan küxťi šimānjl tări, latti ton qolesne: narjmtalen nānk katjn. I narjmtestā; i jimtes täu katā puši, qumle motjñatā.

6. I küälljm Fariseit ton šast varsjt täu laltā kenjš Irodianit jot, qumle älux täväme.

23: jomux; шумтэсэт; манітахв. 24: латсэт. 25: тэхв; тэку; олівкарэг. 26: котмхарэг; тэхв; тайсэт. 27: варвэс. 28: олі пінк і суботанэ.

III, 2: эсеплесәннл; јәлтпттә; іштопј; внітлхв. 3: куәлән. 4: варух; јәлтпнтухв; әлухв. 5: кумлә мотннҗ катә. 6: куәлнн; варсэт; Іродіанэт: әлухв.

7. Os Isus qanđtaxtjpan jot menes sariš vātane; i šavu atjm jomeses t̄au jit̄a-palt Galileinel i Iudeinel,

8. I Ierusalimnel i Iordan mot palnel; i oljmqaret Tir i Sidon kitpalt, qōljm, nar t̄au vares, šaumanjltel joxtsjt t̄au pokāne.

9. I t̄au laves t̄auk qanđtaxtjpanne, ištobi t̄au kašil tašnā ole višn̄uv kerep, mernel, ištobi at ponitesānjl t̄āvāme.

10. Voilj̄n šauqaret pušmeles; toqo ištō agm-ošpqaret rastelaxtesjt t̄au t̄armjlne, ištobi xoiltaxtux t̄au ałgā.

11. I l̄ul l̄jlet, qun usānjl t̄āvāme, p̄ātilēsjt t̄au elā-palt i šišgesjt, lattjm: nag p̄uv t̄ōrjmne.

12. Os t̄au n̄oxrjš erqelesān tanjn, ištobi t̄au mosā at latsjt.

13. I k̄ūālles axne, i v̄ōveles, qonme t̄auk n̄ores; i jomesesjt t̄au pokāne.

14. I vares t̄au kitquiplou apostoletme, ištobi tan olsjt t̄au jotā, ištobi kietsux tanjn suitjltanā kašil,

15. I ištobi tan ošsjt erx jāltiptax agmet i sirelax asraitme:

16. Elolqar Simonme, i namtes Simonne nam Petr;

17. I Iakov Zevedeievme, i Ioan Iakov k̄āšme, i namtes tinane namet Voanerges, tit ton: p̄ūvi šaqjlne;

18. I Andreime, i Filipme, i Varfolomeime, i Matfeime, i Fomame, i Iakov Alfeievme, i Faddeime, i Simon Kananitme,

19. I Iuda Iskariotme, qotiqar i m̄jstā t̄āvāme.

20. I joxtsjt k̄ūālne; i os axtqati mer, toqo ištō tanane at tajes i n̄ān t̄ēx.

21. I qōljm t̄au vatqarān, menesjt vjx t̄āvāme; voilj̄n latsjt, ištō t̄au oles oštjptam.

22. Os nepāk-qašpqaret, joxtjm Ierusalimnel, latsjt: t̄au keuretāt Veelzevul, i: t̄au sireligān asrait asrait ōter xoixo.

23. I v̄ōvelam tanjn, lattes tanane prittetel: qumle vatā joxti asrai asraime sirelax?

7: сарыш. 8: жохтсэт. 9: т̄аку; іштопі; понітэс̄анэл. 10: воіл̄эн; агнм-о; расталахтэст; іштопі; хойлтахтухв. 11: п̄āт̄л̄эсэт; ш̄ішгэсэт. 12: іштопі; латсэт. 13: к̄ūāлэс; т̄аку; жомэсэсэт. 14: іштопі; олсэт; к̄іэтеухв. 15: іштопі; олсэт; j̄āлт̄м̄т̄ахв; с̄ірлахв. 17: Зеведеевнэ. 19: котыкар. 20: жохтсэт; тайес; т̄эхв. 21: мовэсэт; вьхв; воіл̄эн; латсэт. 22: Іерусалимнэл; латсэт; асрайт асрай. 23: с̄ірлахв.

24. Mäntim urtqati naerlax täuk keuretät, at jimti nóxrag.
25. I mäntim küäl urtqati täuk keuretät, at jimti nóxrag ton küäl.
26. Äkü toqo i satana, mäntim küälles täu-täuk tärmjletäne, i urtqati, at jimti nóxrag; no joxtes täu oule.
27. Ati-qon vatä at joxti, joxtim nóxrim oljp küälne, nirišlax täu ošnāqarān, mäntim elolt at persitā te nóxreqarme; tonsiuvt naxke nirišlitā täu küälä.
28. S'ariš lattam nanane: taretaxtat elimqoles püvetne šoqin kiräket i Iuketanā-ätet, kaš ne-voipqaretel Iuketānijl.
29. Os qon lavi lül Iax jelpin ljl täri, tonqarne at jimti taretanā-äš inra moš, no joreli täu äkü piš oljp sutne.
30. Tit tonmos lattes, išto latsjt: täu keuretät lül ljl.
31. Tonsiuvt jisjt šökätä i käsän; i tuñdjm küäl küän, kiet-tjxtesjt täu pokäne, vövux täväme.
32. Täu kitä-palt unles mer. Tat latsjt täväne: tit, nag šökjin i käsän i jičän küän, kjšgānijl nagjnme.
33. Täu laves tanane päri: qon am šökjm amne am käsānjm?
34. I šunšilam unljpqaretme täuk kitä-palt, latti: tit, am šökjm i am käsānjm.
35. Voiljn qon varitā törjm erxme, tonqar käs amnane, i jiš i šökä.

N'ilet (IV) Pänk.

1. Os šouletes qandtax sariš vati; i axtqates täu pokäne šavu atjm, toqo išto täu, tum kerep keurne, unles sarišt; a mer šoqo oles sariš vatat ma tärmjlt.
2. I qandtesän tanjn šau prittetel, i täuk qandtanätä qalt lattes tanane:

24: тәку. 25: тәку. 26: күәләс: т.-тәку. 27: ньохро; нирішлах; тә. 29: лех; ипра. 30: латсәт. 31: јисәт; кјәтәсәт; вовух. 32: латсәт; кышгәнал. 33: лавәс парі. 34: тәку. 35: војлән.

IV, 1: каньдтах; сарыш. 2: тәку.

3. Tig qontlän: tit, küalles routipqar routux.
4. I routnät mänt jimtes, isto to pātes, Ioñx vati; i tiglesjt uit i narxsänjl täväme,
5. Motjñqar pātes kavjñ mane, qõt morse oles ma; i äkü ton šast nigles, tonmos isto tōšjmt oles ma keurt.
6. Sax pām núvnel taivjs, i tont at oñdes tär, tōšes.
7. To pātes ini keurne; i jänimes ini, i täu tagjñtovjs jolo, i tajem at tates urlex.
8. I to pātes jomas ma tärmjñne; i mjs urlex, qotiqar nigles i jänimes, i tates to vāt, to qotpen, os to šät.
9. I laves: päf ošpqr qontlax tak qontle.
10. Os qun qñltes küänpalqarettal, tonsjuvt kitepesänjl täväme oljmqaret täu kitä-palt, kitquiplou qañdtaxtjpnñ jot, fe prittē mos.
11. Täu laves tanane: nanane maivjs qañdux kaltal äš törjñm naerlaxt, a tinetne, qotiqaret eljn, šoqo olilali prittēt kevurt;
12. Toqo isto täñk šämänjñtel šunšux pñmtat, i at qōtgänjl; i täñk päñänjñtel qontlax pñmtat, i at qōlgänjl; ati pñl joñxtat, i taraxtat tanane kiräkänjl.
13. I latti tanane: neušto nan at esepilän fe lattjlp; os qumle nanan qañdux šoqjñ lattjlpet?
14. Routip Iax routi.
15. Os routjmqar Ioñx vati qañdixti tonet, qotiqaret keurne routqati Iax, i qotiqaret pokne, qun qōlgänjl, äkü ton šast joxti sātana, i tatitā Iaxme, routjmqarme tan šimänjl keurne.
16. Äkü fe qoitel routjmqar kavjñ mat qašxtat tonetme, qotiqaret, qun qōlgänjl Iaxme, äkü ton latt vigänjl tonme šagtjñm;
17. Os at oñdat keuränjñt tär, a taitalet; tonmos, qun jimtelali lül amne Iax mos sirelanä, äkü ton latt telilat.
18. A ini keurt routjmqar qašxti qōljpetme Iax;

3: күйвэс; роутухв. 4: тыглэсэт. 5: ишто ат милт олэс. 6: тайвэс 7: jñ-
vññ; тагыльтовэс. 8: котыхкар. 9: конглахв; таку. 10: китэпэсэнэл; тэ. 11: май-
вэс; канджухв; каштал (? калтал); котыхкарэт. 12: шуншухв; котгәнэл; конглахв;
колгәнэл; жоңхтот. 13: те; канджухв. 14: лех. 15: котыхкарэт; лех; колгәнэл;
лехвэ. 16: тэ; котыхкарэт; колгәнэл; лехвэ; лат; выгәнэл. 17: лех; лат. 18: jñ-
vññ; лех.

19. Os qotiḡaret ėrptesjt te olnā-tōrijm i oxsé molme, i mot-sjr nornā-āḡet, tan keurānjilne tuttelapḡaret, pāntjm pāttigānjil laxme, i jimti tāu joltali.

20. A jomas mat routjmḡar qašxti tonetme, qotiḡaret qontlat laxme, i vigānjil, i tatat urlex, to vāt, to qotpen, os to šāt pjš.

21. I laves tanane: ton kašil li tatat šam, ištobi uttux tāvāme āne jolpalne amne unljp-jiv jolpalne? Erjn tonmos, ištobi uttux tāvāme šam-putane?

22. Voiljn ati-nar tulmex, ištobi tāu at pātes noŋxa!; i atinar jimtelali tuitjmel, ištobi ton at njgles.

23. Māntim qon oŋdi pāli qontlax, tak qontle.

24. I laves tanane: qaŋḡelān, nar qōlinā. Ne-voip mortesel mortinā, ākū toḡo mortḡati nanane, i os ārgag jimti nanane, qontlapḡaret.

25. Tonmos qon oŋdi, tonḡarne mḡḡti; os qon at oŋdi, tonḡarnel vjḡti i ton, nar oŋdi.

26. I laves: tōrijm naerlax jorti tonme, qumle māntim elimḡoles rasti jem ma keurne;

27. I qui, i kūālli ji i qōdel; i qumle jem širketi i jānimi, at qaŋḡitā tāuk.

28. Voiljn ma tāuk jinkimne (jinkimnel?) tēllitā elolt ŋari, jōtjn paŋkā i tantam šām paŋk keurt.

29. Qun os ponši urlex, ton latt kietitā urex; tonmos ištō jimtes lat urelax.

30. I laves: narne jortilou tōrijm naerlaxme, amne narne jortilou tāvāme?

31. Tāu jorti ḡortjḡnoi jemne, qotiḡar, qun routḡati mane, oli šoḡjŋ jemnel viš ma tārmjlt;

32. Os qun routḡati, jānimi i jimti šoḡjŋ tēlnāḡarnel jāŋgi, i tareti jāni toxet, ištō tāu isā jolpalt tjglelap-uit tuitḡatux taigjt.

19: котыхкарет; эрптэсэт; тэ; пāттигāнэл; лехме. 20: котыхкарет; лехмэ; вигāнэл. 21: iштoпi; уттухв. 22: воилэн; iштoпi. 23: контлахв; таку. 26: растi тайм ма кэурнэ. 27: куйли; тайм ширкэти; тэку. 28: воилэн; тэку; инкимнэ; i jōтjn tantam. 29: лат; урэлэхв. 30: наерлахмэ; амнэ не-воип притчэл jортiлоу тāvāmэ. 31: ḡорчичной тайминэ; котыхкар; тайминэл. 32: jāни тоувэт; эсā; туйткa-тухв тайгет.

33. I fe-voip šavu prittetel lattes tanane Iax, ne-šiuвне tan qontlesjt.

34. A prittetal at lattes tanane ati-nar. Os täuk qanđtaxtj-pänne tärge lattilesänjl šoqo.

35. Eti ton qōdel täu lattes tanane: unšovu mot palne.

36. I tan, mer taretam, menesjt täu jotä kerep keurt, qotiқar keurt täu oles; qumle os i mot kerepet menesjt täu jitä-palt.

37. I nerites jāni vot; qumpet voxtesjt kerep ali toqo, išto täu uš tantaltes vifel.

38. Os täu qujes pošjmt asmä tärmjlt; i kınčeltigänjl täväme, i lattat täväne: qanđtap, neušto nagnane äš ati, išto man qolovu?

39. *(Dieser vers kommt im manuscripte nicht vor.)*

40. I laves tanane: narne nan toqo peljpet? qumle nan at agtinä?

41. I pelsesjt jāni peltjpel, i latsjt motjın motjıne: qon os tit, išto i vot i sariš qontlat täväne?

Ätet (V) Pänk.

1. I joxtsjt mot pal sariš vātane, Gadarinskoi kepletne.

2. Täu kerepnel šare küällimät jipalt qaixates täväne xoңgeletnel küälljm elimqoles, ošpqar küxti ljl.

3. Täu oңdes olnä-ma xoңgelet keurt, i ati-qon vatä at joxtes puvux täväme i segjretel.

4. Voiljn täu vatqal oles persam okovetel i segjretel, manjtalsän segjret, i ratiles okovet; i ati-qon vatä at joxteles soutjmtax täväme.

5. I šoqjın qōdel i ji xoңgelet i aңqet keurt šišges, i voxtes kavet ali.

33: тэ-в.; лех; нэ-сіувнэ; контлэсэт. 34: латтілэсәнэл. 36: мэнэсэт; котықар.. 37: вохтэсэт. 38: куйес; кынчэлтігәнэл. 39: I нох-кыншым јалпоншыл-тэстә вогтэ, i латтэс сарышнэ: сытал, поншэн; i таувэнтэс вогт, i јілтэс јәни таувэт. 41: пэлмэсэт; латсэт; сарыш.

V, 1: јохтэсэт; сарыш. 2: сарэ; күәллімәт. 3: пувухв. 4: војлјн; соутым-тахв. 5: әли.

6. Qōntestā že Isusme qōśanel, vafge qaites i qošgemes täväne.
7. I šišgemes suiññ turel, laves: nar nagnane am mosjm, Isus, pūv num tōrijme? Tōrijmel eriljm nagjnme, ul muṭṭalen anjm.
8. Voiljn Isus laves täväne: küällen, asrai, te qolesnel.
9. I kitepestā täväme: qumle nag namjn? Pāri lattes: nam amnane legion, tonmos išto man šavu.
10. I šavu jolesestā täväme, ištobi at kietsān tanjn küāne ton palnel.
11. Os oles tat jāni purjs-ane, qotiṭar ūrvjs ax tārmjlt.
12. I jolesesānjl täväme asrait šoqo, lattjm: kieten manou purjset keurne, ištobi man tusve tan kevjrenāne.
13. Isus raštal laves tanan. I küälljm asrait tusjt purjset keurne; i rastqates ane reuknel sarjšne (a oles šoqjn kit šōter vati); i šarkepesjt sarjst.
14. Purjs ūrijpet os qaitjmlesjt, i latsjt ūš keurt i poilet laxve. I küālsjt šunšux, nar jimtes.
15. Joxtantat Isus pokne, i vagānjl asrai oñdjmqarme, qotiṭar keurt oles legion, unljm i maštjm i jomas numjt ošnāg; i pelmesjt.
16. Umqaret latsānjl tanane tonme, qumle jimtes asrai ošpṭar jot i purjset jot.
17. Tonšiuvt pūmṭsjt jolesax Isusme, ištobi ele-menes tan kep-lānjlnel.
18. I qun tāu tus kerepne, tonšiuvt asrai oñdjmṭar vōves tä-vānel, lavux olux tāu jotā.
19. Os Isus at laves täväne, i laves täväne: menen jiu nāñk-qarān pokne, i latten tanane, nar poirjxš vares nag jotjn, i qumle akilimfestā nagjnme.
20. Tāu menes, i pūmṭes lattux lou ūš keurt, nar vares tä-vāne Isus; i šoqo paksesjt.
21. Qun Isus os unšes kerep keurt tatjx palne, tonšiuvt ax-tqates tāu pokāne šavu atjm; i tāu oles sarjš vatat.

7: суйнг; јеріэм. 8: войлэн; күällen; тл. 10: јолэсэсәнэл; іштопн. 11: котыккар. 12: јолэсэсәнэл; іштопн. 13: күәлым; тусэт; сяркәпәсәт. 14: кай-тымләсәт; латсәт; күәләсәт; шуншухв. 15: вагәнэл; котыккар; пәлмәсәт. 16: лат-сәнэл. 17: пумтсәт; јолэсахв; іштопн. 18: лавухв. 19: јув; пәннкарән, (? нәнн-карән). 20: латтухв; паксәсәт.

22. Tovu joxtes äkü pänketnel sinagognel, namä Iair; i qōn-tijm täväme, pätes täu lailäne;

23. I qošgjm vōvitä täväme, lattijm: cam am ašel vati; jejen i punen täu tärmjletäne katän, i täu jälti i jimti ljljūag.

24. Isus jomeses täu jotä; i täu jitä-palt jomeses šau atijm, i märemag oles tävänc.

25. Tat äkü mot ne, muštaxtipqar kelp-nignä-äšel kitquiplou el,

26. I permijm šavu lekaretnel, i qoltijm šoqo täu oñdijmqarä, ati-ne jol at um, a os joxtam toul lül äšne,

27. Isus mos qōlijm, mer keurt jomlites täu pokäne jil, i xoiltaxtes täu mašnäne.

28. (Voilijm lattes: mäntim naxke täu mašnäqaretäne xoiltaxtam, jältam.)

29. I ratgjin ponšes täu kelp-nignä-ätä; i täu kašeles noulä keurt, išto jältes te agjmmel.

30. I äkü ton šast Isus kašeles täuk keuretät, išto täunanel küälles va, jonqes mer nōpiļ i kitepes: qon xoiltaxtes am mašnijmne?

31. Täu qanđtaxtipän päri-latsijt täväne: nag voilijm, qumle mer ponitlgänjl nagjin, i kitilan: qon xoiltaxtes am pokijmne.

32. No täu laxve šunšiles, ištobi qōntux, qon vares titme.

33. Ne, pelmam i torgijm, qanđijm, nar täu jotä varqtes, jis, pätes täu elä-palt, i lattes täväne šoqijū šarme.

34. Täu os laves täväne: ea, nag agtnä-ätijm jältiptestä nagjin; menen šagtijm, i jimten puši nänk agmjmmel.

35. Qun täu titme lattes, joxtsijt sinagog-pänk küälnel, i lattet: nag ean loxtes; nar os šivetilijm qanđtapme?

36. No Isus, lattijmqarme qōlijm, äkü ton šast latti pänkne sinagogne: ul pelen, naxke agten.

37. I at altes jomux täu jitä-palt ati-qonne, Peternel tärge i Iakovnel i Ioan Iakov kāsnel.

38. Joxtes sinagog-pänk küälne, i qōntes oxter, i lüšpet i suiijūag šišgijpetme.

22: синагога. 23: jājen. 26: лѣкарѣтнѣл. 28: войлѣн. 29: тѣ. 30: тѣку; кўālēs; ньовыл, нōpiļ nōpel. 31: латсѣт; войлѣн; понитлгәнл. 32: иштони; кон-тухв. 35: жохтсѣт; шивѣтлѣн. 37: жомухв; тѣку. 38: суйнгар.

39. I tum latti tanane: nar telilesnä, i nar nan lündinā? ea at loxtes, os qui.

40. I vaxnitesänjl täväme. Täu os ele-kietsän šoqo, vjs jeg i šökä eane i oljmqaret täu jotä, i tus tou, qöt qujes ea.

41. I vjm eame katetänel, latti täväne: talifa kumi, nar qašxti: ea, nagnane lattam, küällen.

42. Äkü ton šast ea küälles i jomeses; voiljn täu oles kitquiplou eli. I umqaret šak paksesjt.

43. I erqelesän tanjn nóxriš, ištobi ati-qon at qandestä titme, i laves mĭx täväne tēx.

Qötet (VI) Pänk.

1. Toul küällim, joxtes täuk jegä-mane; täu jitä-palt jomesesjt täu qandtaxtjöpän.

2. I oles subote; täu pümtes qandtax sinagot. I qölmqaretnel šavu paksesjt i latsjt: qötef tit täväne? I ne-sjr amel mĭm oli täväne, išto i femif äjet varqtat täu katätel?

3. Erjn plotnix tävu, pŭv Marĭ, käs Iakovne i Iosĭne i Iudane i Simonne? i täu jitän erjn maňk qalenou? I telilalsjt täu mosä.

4. Os Isus lattes tanane: ati-qöt atim näitne višňuv šes, qumle jeg-aš-mat i täukqarän qalt i täuk küälä keurt.

5. I ati-nar tat at vares, tonnel tärge, išto jältjptes matsiuv agmeftapqaretme, kata puntlam.

6. I pakses tan at-agtnänel. Ton jipalt jomites täu kitpal poilet mänt, i qandtes.

7. I vövsän kitquiplou qandtaxtjöpän, i pümtes tanjn kietsax kitagel; i mjs tanane va asrait tärmjlt.

8. I lattes tanane, ati-nar at vĭx Ioňxne, naxke sui-jivnel tärge, at sume, at náň, ati oxše entepet keurt;

39: тэллэсэн. 40: вahnитесәннә; куйәс. 41: талифа; күйәлән. 42: күйәләс; войлән; паксэсэт. 43: иштопи; мыхв; тэхв.

VI, 1: күйәлнм; тәку; жомесэсэт. 2: каньдтахв; синаготт; паксэсэт; латсйт; кодәль; тэмилә. 3: плотних; тәлигалсэт. 4: ялтино; тәкукарән. 7: китсахв. 8: мыхв; энтипэт.

9. No oñdux ase náre-vai, i at vix kit mašná.

10. I laves tanane: qōt tuvnā nan kūalne, olān tāu keurāt, toul mennān moš.

11. I māntim qon at tulgān nanjn, i at pūmti qontlax nanjme, to toul kūallim parketān poriš nānk lailenānnel, tan tārmilānijlne tonuxlanā mos. S'arjš lattam nanan, kignāñuv jimti Sodom i Gomorne sut-qōdel ati-pjil ton ūšne.

12. Tan menesjt, i lavjltēsānijl pokajaniame.

13. I šavu asrait sirelesjt, i loutsānijl voil šau agmjñetme, i jältiptesjt.

14. I qōlijm naer Irod Isus mos (tonmos išto tāu namā kalemes), laves: tit Ioan pernā-punjip jāltes ačelnel, i tonmos varqtat tāunanel ačtet.

15. Tot latsjt: tit Ilija; os tot latsjt: tit nāit amne nāitet voipqar.

16. Os Irod, qōlijm, laves: tit Ioan, qotiqranel am šagrepesjm pānkā; tāu jāltes ačelnel.

17. Voiljn ton kaljn Irod, kietjm, vjs Ioanme, i uttestā tāvāme furmane, Irodiade mos, tāuk kāsā Filip ne mos, tonmos išto negi vjstā;

18. Voiljn tāu lattes Irodne: at tai nagnane oñdux nānk kāsijn neme.

19. Os Irodiade sijntes tāu tārge i kijnšes ālux tāvāme, no vatā at joxtes.

20 Voiljn Irod peles Ioannel, qañđjm išto tāu qum šar i pitiñ, i šarestā, i qontlijm tāunane, šavu vares, i šagtjm qontlestā tāvāme.

21. I joxtes femil lat, qun Irod tāuk tēlim-qōdeletāt vares āinā tāuk velmožetne i šōter-pānketne i Galileiskoi pešetne.

22. Ea ton Irodiadanel tus i jeques i lani pātes Irodne i tāu muiāanne; tonšiuvt naer laves eane: vōven amnanel, narne nōran, i mijgjm nagnane.

9: оньдужв; асе; выхв. 11: контлахв; кўялым; порыш. 12: мэнэсэт; лавылтэ-сāвал; покaлāнiлмэ. 13: сiрэлэсэт; лoутсāнэл; jāлтиптэсэт. 14: наер. 15: латсэт; нāйт. 16: котыкварвэл; шaгрэлэсэж. 17: вoйлэж; кaлынг; тāкy. 18: вoйлэж; онь-дужв; кāсьен. 19: āлухв. 20: вoйлэж. 21: тeмiль; тāкy; тāлым-к. 22: наер.

23. I nultes täväne: kaš nar nag amnanel vövelen, migim nag-nane, i ürnä-mamnel palä moše.

24. Täu os, küällim, kitepes täuk söktänel, nar vövux; a täu laves: päñk Ioan pernä-punijpnel.

25. I äkü ton latt molemtaxtjım tum naer pokne, vöves, lattjım: nörām, ištobi nag mįsįn amnane äñ pat-äne tärmjilt Ioan pernä-punijp päñkme.

26. Naer tušne pätes; no nultimatä mos i täuk muiän mos at nöres ärtux täväme.

27. I ton šast naer, kiettjım ürex, laves tatux täu päñkä.

28. Täu menes, i šagrepestä täu päñkme furmat, i tatestä täväme pat-äne tärmjilt, i narįmtestä täväme viš-nene, a viš-ne mįstä tonme täuk söktäne.

29. Tonme qöļjım, täu qañđtaxtjıpän joxtsjıt, vįsänjıl täu noulä, i punsänjıl tonme xoņgel keurne.

30. I axtqatsjıt apostolet Isus pokne, i latsjıt täväne šoqo, i nar tan varsjıt, i ne-šiuв qañđtesjıt.

31. Täu laves tanane: menän nan äkü näñk naxke mane, i vañsaxtän morše; noiljın šau oles joxtelap i menjp, toqo ištö tanane tēx morjım atim oles.

32. I menesjıt naxke mane kerep tärmjilt naxkat.

33. No mer qöntestä, qumle tan menesjıt; i šavet täväme ka-telesänjıl; i lailel qaitsjıt šoqjın üšnel tovu, i joxtsjıt tan elänjılпalt, i axtqatsjıt täu pokäne.

34. Isus, küällim, qöntes šau atjım, i šalelesän tanjın, tonmos ištö tan olsjıt jormänt ošet ürextal; i pümtes qañđtax tanjın šak.

35. I qumle voš marjınjš qödel mules, ton täu qañđtaxtjıpän laquesesjıt täu pokäne, lattjım: ma tit tädel, a lat voš efinaltes;

36. Tareten tanjın, ištobi menesjıt kitpal matne i poiletne, i joutsjıt täñknane náñ, voiljın tanan tēx ati-nar ati.

24: күәлим; тәку; вовух. 25: лат; малымтахтым, malimtaxt-; наер; иштопи; мисәи. 26: наер; тәку; артух. 27: наер; киятым; татух. 28: нариштәстә вишнәнә; тәку. 29: јохтсәт; висәнем; пунсәнәм. 30: ахткәтсәт; ләтсәт; вәрсәт; каньдјтәсәт. 31: вәйлән; тәх. 32: мәнәсәт. 33: мәнәсәт; качәләсәнәм; кәйтләт; јохтсәт; ахткәтсәт. 34: күәлим; олсәт; каньдјтах. 35: ләкуәсәсәт. 36: иштопи; мәнәсәт; јоутсәт; вәйлән; тәх.

37. Tāu laves tanane pāri: majān nan tanane tēx. I lattat tāvāne: māntim manan menux i joutux kit šat denarī šiuвне nān, ištobi mīx tanan tēx?

38. Tāu os latti tanan: ne-šiuв nan paltānt nān? jejān, šunšēlān. Tan, elolt, lattat: āt nān, i kit qul.

39. Tonsiuвt laves tanan, uttux šoqo mat mānt ma pum tārmjlt.

40. I utsjt olx paši, šat šiuvel i ātpen šiuvel.

41. I vjs āt nān i kit qul, šunšpes aulne blagoslovitlam, i šai-lesān nānet, i mjs tāuk qānđtaxtipāne, ištobi tan urtsānjl tanane; i kit qul urtestā šoqjūqarne.

42. I tēsjt šoqo, i tantesjt.

43. I axtsjt nān šul i qulnel qūftjmqaret kitquiplou tupjl tagle.

44. Os oles nān tēp āt šōter vati elimqoles.

45. I ākū ton šast erqelesān tāuk qānđtaxtipān tux kerepne i menux elaf mot palne Vivsaide pokne, ton mānt, qumle tāu tarēti mer.

46. I taretam tāvāme, menes ax tārmjlne qošgux.

47. Eti kerep oles sariš mag-jātt, a tāu vātat ākū tāuk.

48. I qōntestā tanme pelnā-āš jot natgelaanānjl, voiljn vot oles tanan lalx. I nīlet šas vati joxtes tan pokānjlne, jomjm sariš mānt, i nōres mulux tanjnme.

49. Tan, qōntjm tāvāme sariš mānt jomitanāt, numsesjt ištō peiqtaxti, i šišgemesjt;

50. (Voiljn šoqo qōtsānjl tāvāme, i pelmesjt); i ākū ton latt pūmtes lattux tan jotānjl, i laves tanan: nōxrijntaxtān; tit am, ul pelān.

51. I tus tan pokānjlne kerepne, i taventes vot; i tan šak moše pelsjt tānk keuranjlt, i paksesjt.

52. Voiljn at numtjnag jimtsjt nānet tārmjlt, tonmos ištō tan šimānjl kau qoitel oles.

37: тэхв; мэнухв; јоутухв; сјувнэ; іштопі; мнхв; танавэ; тэхв. 38: нэ-сіув; јājān. 39: уттухв. 40: утсэт; сјувл. 41: тјку; іштопі; уртсānл. 42: тэсэт; тавтэсэт. 43: ахтсэс. 45: тјку; тухв; мэнухв. 46: кошгухв. 47: сарнш; маг-јјгт; тјку. 48: војлэн; нилјт; сарнш; мулухв. 49: сарнш. нумсэсэт; шімгэмэ-сэт. 50: војлэн; котсāнэ; пэлмэсэт; лат; латтухв. 51: пэлсэт; паксэсэт. 52: вој-лэн; јілтсэт.

53. I unšim joxtsjt Gennisaretskoi mane; i vātane puviqtesjt.

54. Qun tan kūālsjt kerepnel, ton šast mat olip qoleset, ka-
telam tāvāme,

55. Multesānijl ton palme šoqo, i pūmtsjt tatilux agmeftap
quinā-magānijl tārmjl tou, qōt, qumle qōlvjs, tāu oles.

56. I qōdāf tāu at joxteles poverne li, ūšetne li, poiletne li,
puntlesānijl agmīnet pāl matne, i joljntesānijl tāvāme, ištobi tanan
kaš-pjl xoiltaxtux tāu mašnāqar keplane; i šoqo, qotiqaret xoitalix-
tesjt tāu pokāne, pušmelaxtsjt.

Sātet (VII) Pānk.

1. I axtqatsjt tāu pokāne Fariseit, i nepākijnetnel to-materet,
jimqaret Ierusalimnel.

2. I qōntjm to-materetme tāu qānđtaxtjpetnel lūme, tit ton,
louttal katel nān tēnānijl luptaxtsjt.

3. Voiljn Fariseit i šoqo Iudeit at tēt kat louttal, puviqtam
peš tasterne;

4. Toqo že joxtjm vātelanā-manel, at tēt loutqattal; i mot
šau peš āšetne puviqtat, tit ton, loutat ānet, kuvšinet, pūtet i un-
lij-jivet.

5. Ton jipalt kitiligānijl tāvāme Fariseit i nepākijnet: narmos
nag qānđtaxtjpan at varat peš qoitel, no louttal katel tēt nān?

6. Tāu laves tanane pāri: šariš lattes Isaija nan litsemeret
mos, qumle qanšim oli: te xolox jorligānijl anjm tusel, a tan šimānijl
qōšat oli amnanel.

7. No qajerel jorligānijl anjm, qānđtam qānđtanā-āšetne i elim-
qoles pijmjtpetne.

53: joxtsēt; пувиктэсэт. 54: kūālsēt; колэсэт. 55: мултэсāнэл; пūmtsēt;
tatilux; колэс. 56: пунтлэсāнэл; јолјнтэсāнэл; ištobi; хойлтахтух; котыкка-
рот; хойлталіхтэсэт; пушмэлахтсэт.

VII, 1: ахткэтсэт. 2: луптахтсэт. 3: војлэн. 5: китілігāнэл. 6: сярнш;
јорлігāнэл. 7: јорлігāнэл.

8. Voiljn nan, qũltiptam tũrjm pjĩmĩtpame, puviqtiinā elimqoles tasterne, loutinā ānet i kuvšinet; i mot šau fe-voip varinā.

9. I laves tanane: lañ li nanan, ele-rastelax tũrjm pjĩmĩtpame, ištobi ũruv nāñk tasterān?

10. Voiljn Moisei laves: jorlalen nāñk jegjn i nāñk sũkjn; i oũtaptĩp jegme amne sũkme aũtelev qole.

11. Nan lattinā motqarne: māntim qon laves jegāne amne tāuk sũkāne „korvan“, šoqjñqar, qotiqrar tatan tũrjmne, ton nanan tai; fe-qar vari zakon.

12. I ton-voip tasterel at aũtilān tāvāme ati-nar varuv tāuk jegā kašil amne tāuk sũktā kašil,

13. Peltam tũrjm laxme nāñk tasteretel, qotiqrarme nan tušteslān; i šau fe-voip varinā.

14. I vōvelam mer šoqo, lattes tanan: qontlelān anjm šoqo, i qanũdelān.

15. Ati-nar elimqoles keurne tumqrar vatā at joxti lũlimtux tāvāme; no nar kũālli tāunanel, ton lũlimtitā qolesme.

16. Qon onũdi pāf qontlax, qontle.

17. I qun tāu mernel tus kũāl keurne, tonsiũvt qanũtaxtĩpet kitepesānjil tāvāme fe pritũe mos.

18. Tāu laves tanan: neušto i nan toqo estalet? neušto at qanũdilān, išto šoqo elimqoles keurne tujentanāqar vatā at joxti lũlimtux tāvāme?

19. Tonmos išto ati pjil tāu šimāne tuv, no kāxranē, i kũālli kũāne, narel urtqati lũl šoqjñ tēnāqarnel.

20. Elať laves: elimqolesnel kũālnāqar lũlimtitā elimqolesme.

21. Voiljn keurnel elimqoles šimetānel kũāllat lũl numtet, pre-ľubodejania, ľubodejania, ālnā-āťet,

22. Tulmentanā-āťet, šagjrlax, kũxštanā-āťet, qajer āťet, esāremtal āš, kuvrjšlaqjñ šām, tũrjm ľuketanā, šunģenā-āš, numjttal āš.

8: войлѣн; тэ-в. 9: растѣлахв; иштони; урухв. 10: войлѣн. 11: амнэ сьб-кѣнэ „корван“, тит тон, тонмэ, нарэл наг амнанэл юстквттѣн, ам мајантїлѣм сайн Торымнэ; тэкар. 12: варухв; тѣку. 13: лехмэ; котыхквармэ; тэ-войп. 15: лүлімтух; күәлі. 16: контлахв. 17: кітэпэсѣнѣ; тэ. 18: лүлімтухв. 19: күәлі; тэнакарнэл. 21: войлѣн; күәліт; нумтэт, пэ јот қажерлані-āťэт, ālnā-āťэт.

23. T'e lül šoqo keurnel küällali, i lülimtitä elimqolesme.

24. I menim toul, joxtes Tirskoi i Sidonskoi kepletne: i küälne tum ñores, ištobi, ati-qonne ton at qašvjs; no at tajes tuitqatux.

25. Voiljn qōljm tãu mosã, äkü-mater ne, qotiqr eatã onđjm oles lül ljlnel, joxtes i rägetes tãu lailãne.

26. A tou ne oles pupine-šušp, toxjmetätel Sirofinikianka. I jolesestã täväme, ištobi tãu küãne-kietestã asraime tãu eatetãnel.

27. Isus laves täväne: morjm majen elolt püvet tittux, voiljn ati jomas ele-vjx ñań püvetnel, i rastux ämpetne.

28. Tãu os laves täväne päri: toqo, poirjxš; no i ämpet päsen jolpalt tēt jovet püvet palt.

29. I laves täväne: ne, te lax mos, menen, asrai küälles nag eanel.

30. I joñqjm tãuk küälãne, qōntestã, ištõ asrai küälles, i ea qui quinã-matãt.

31. Küälljm os kepletnel Tira i Sidona, Isus lovu ñš xoñxo joxtes Galileiskoi sariš vātane.

32. I tatvus tãu pokãne pältal i vixlapqar; i joljntesãnjl täväme, ištobi punestã tãu tãrmjletãne katã.

33. Isus ele-tatjm täväme mernel äkü palne, punsa tãuk tufã tãu päline, i saIgemam xoiltaxtes tãu ñilmetãne,

34. I šunšpam aulne ljlies, i laves täväne: evvata, tit ton, pušxten.

35. I ton šast pušxtesi tãu pälã, i taretaxtesjt segret tãu ñilmetãnel, i pümtes lattux lani.

36. I at ařtes tanane, ištobi ati-qonne latsjt; no narel ärine tãu tanan at ařsãn, toul kümjn paljntesjt.

37. I šak moše paksesjt, lattjm: šoqo vari jomas; i päftalet vargãn qōlpi, i ñitemtalet lattjpi.

23: тэ; куялалі. 24: іштопі; кашвэс; туйткатухв. 25: войлэн; котыквар. 26: іштопі куяна-к.; затянал. 27: мабен; титтухв; войлэн; вяхв; растухв. 29: тэ; лех; куялэс. 30: тãку; куялэс. 31: Куялнм ос Тир і Сідон кэлээтнэл; сарнш. 32: татвэс; јолынтэсәнэл; іштопі. 33: тãку. 35: тарэтахтэсэт; латтухв. 36: іштопі; латсэт; палымтэсэт. 37: паксэсэт.

N'olouvt (VIII) Pänk.

1. Ton qōdelet, qun axtqates šau atj̄m, i at ošj̄t nar tēx, Isus, vōvelam tāuk qanđtaxtipān, lattes tanan:

2. Šalelilj̄m am merme, tonmos išto vuš qūrum qōdel am pokj̄mt olnānj̄l at onđat, nar tēx.

3. I jestli taretagānj̄m tanj̄n jiu tētal, pašj̄mtat loñxt; voilj̄n to-materet tannanel jisj̄t qōšanel.

4. Tāu qanđtaxtipān pāri latsj̄t tāvāne: qōtef vj̄x tit xar mat nān, ištobi tittux tanj̄n?

5. I kitepesān tanj̄n: ne-šiuв nan paltj̄nt nān? Tan latsj̄t: sāt.

6. I laves merne untux ma tārmj̄lne; i vj̄s sāt nān, i ešgim tōrij̄mme šaimtestā, i mj̄s tāuk qanđtaxtipāne, ištobi tan urtsānj̄l; i tan urtsānj̄l merne.

7. I oles tan paltānj̄lt tat šiuв qul; tāu, blagoslovitlam, laves urtux i tonet.

8. I tēsj̄t i tantesj̄t; i axtesj̄t lomtet qūltj̄mqaret sāt paip.

9. Os tēmqar oles nīlā šōter vati. I taretēsān tanj̄n.

10. I ākū ton šast tum kerepne tāuk qanđtaxtipān jot, joxtes Dalmanufskoi kepletne.

11. I kūālsj̄t Fariseit, i pūmtsj̄t varetux tāu jotā, i vōvux tāvānel aulnel pos, qanđux tāvāme.

12. I tarvj̄tj̄nj̄š lj̄liam tāuk lj̄letānel, latti: nar kašil te toxj̄m pos kīnši? S'ariš lattam nanan, at mīqti te toxj̄mne pos.

13. I qūltj̄ptam tanj̄n, tales os kerepne; i menes mot palne.

14. I jarflesj̄t tāu qanđtaxtipān vj̄x nān, i ākū nānnel targe at ošj̄t kerept.

15. A tāu laves tanan, lattj̄m: šunšān, ūrqatān Fariseiskoi kuššanel i Irod kuššanel.

VIII, 1: омсэт; тэхв; тăку. 2: шалэллэм; олат; i ат; тэхв. 3: естылн; јув; войлэн; јисет. 4: латсэт; выхв; кар; иштопи; титтухв. 5: палэянт; латсэт. 6: унтухв; тăку; иштопи; уртсәнэл. 7: сјув; уртухв. 8: тэсэт; таятэсэт; ахтэсэт; 10: тăку. 11: кўялсет; пўмтсэт; варэтухв; вовухв; каньджухв. 12: тăку; тэ; сярш. 14: јарүлэсэт; выхв; омсэт.

16. I numsesjt tãnk qalãnijt, lattijm: tit qašxti, išto man at vjsve ñań.

17. Isus, kačelam, latti tanane: nar lattinã tonmos, išto ñań at vjsnã? Os li at qańđilãn i at nomlixtilãn? Os mãntim kavjũ šim nan keurãnt?

18. Šãmi ońđijm at vainã; i pãli ońđijm at qõlinã, i at numsilãn.

19. Qun ãt ñań am šaimtesljam ãt šõter elimqolesne, nešiuв tupij tatesnã nan axtijm šulettel? Lattat tãvãne: kitquiplou.

20. A qun sãt ñań ñilã šõter tãrmijlnc, ne-šiuв paip tatesnã nan axtijm šulettel? Tan latsjt: sãt.

21. I laves tanane: os qumle at qašlilãn?

22. I joxtes Vifsaidane; i tatvjs tãu pokãne šãmtal, i jolesat, ištobi xoiltaxtes tãvãne.

23. I vjm katetãnel šãmtalme, tatestã tãvãme kũãne paulnel; i salgemam tãvãne šãmã tãrmijlne, punsa tãu tãrmijletãne katã, i kitepeštã tãvãme: mater van?

24. Tãu šunšpam laves: vam elimqoleset jomitapi jormãnt jivet.

25. Ton jipalt os punsa katã šãmi tãrmijlne tãvãne, i laves tãvãne šunšpux; i tãu pušmes, i pũntes ux šoqo lani.

26. I kietestã tãvãme jiu, lattijm: ul menen paulne, i ul latten ati-qonne.

27. I menes Isus tãuk qańđtaxtjpan jot poilet keurne Kesari Filippovoi; i Ioñxt kitilesãn tãuk qańđtaxtjpan, lattijm tanan: narag anjm ešepligãnij elimqoleset?

28. Tan pãri latsjt: elolet Ioan pernã-punjpi, motjñet Ilijag, a toqaret ãku-materag nãitetnel.

29. Tãu os kietepsãn tanjn: os nan narag anjm eseplinãn? Petr pãri latti, i latti tãvãne: nag Xristos.

30. I erqelesãn tanjn, ištobi ati-qonne at latsjt tãu mosã.

31. I pũntes qańđtax tanjn, išto elimqoles pũvne šau qãrex muťtaxtux i jimtux ele-ãrtjmag pešqaretnel i arkjpetnel i nepãkjnetnel, i jimtux ãljmag, i qurmet qõdel jãltux.

16: нумсэсэт; высва. 17: лн. 19: шаймтэслэм; нэ-сиув. 20: нэ-сиув; латсэт. 22: татвэс; иштопи. 23: кãтэтãнãл. 25: шуншпухв; ухв. 26: јув. 27: тãку; эсеплигãлм. 28: латсэт; нийтэтãнãл. 29: эсеплиãн. 30: иштопи; латсэт. 31: кãвãдж-тахв; мучтахтухв; јимтухв; нãпãкынгõтнãл; јимтухв; јãлтухв.

32. I lattes te mos päljn. No Petr, ele-vövelam täväme, pümtes Ialx lattux täväne.

33. Täu os joñxtjm i šunšpam täuk qañdtaxtipän täri, jolo erqelestā Peterme, lavjm: ele-menen amnanel, satana; tonmos išto nag numsan ati törjmqarme, no elimqolesqarme.

34. I vövelam merme täuk qañdtaxtipän jot, laves tanane: qon nōri jomux am jitjm-palt, artqaten nāñknanel, vajalen nāñk pernjm, i jejen am jitjm-palt.

35. Voiljn qon nōri täuk ljletāme ūrux, ton qoltilitā, a qon qoltilitā täuk ljletāme am kaštiljm i jevangeliē, ton jāltjptitā täväme.

36. Os ne-voip jol elimqolesne, qun täu qōntitā merme šoqo, a täuk ljletāme qoltilitā?

37. I nar mĳ elimqoles täuk ljlä mos?

38. Os māntim qon esāremove amnanel i am Iañqeljmmnel te qajer i kirākjn toxjm keurt, tonšiuvt i elimqoles pūv esārmove täunanel, qun joxti täuk jegā sui keurt jelpjn āngelān jot.

Ontolouvt (IX) Pāñk.

1. I laves tanane: šariš lattam nanane: to-materet tit tušpqaretnel ašelme at vagāñjl, qumle voš vagāñjl törjm naerlaxme, joxtjm vatetāt.

2. I qōt qōdel muljm jipalt vjstā Isus Peterme, Iakovme i Ioanme, tatsān tuñdĳñ ax tārmĳlne, tārge ākū tanjn; i piųltaxtes tan elāñjl-palt.

3. I täu mašnāqarān varqatsjt pāsĳñag i šak sairĳñag, jormānt tuit, qumle ma tārmĳlt belitšik sairĳñag varux vatā at joxti.

4. I qōltqatsjt tanane Ilija Moisei jot; i Iaqjl latsag Isus jot.

5. Ton kānt Petr latti Isusne: ravvi, lañ manan tit; tuštovu qūrum señ, nagnane ākū, i Moiseine ākū, i Ilijane ākū.

32: тэ; латтухъ. 33: тэку. 34: тэку; жомухъ; јәјен. 35: војлэн; тэку; урухъ; евангелие камі. 36: сьармэ; тэку. 37: тэку. 38: эсәрмовэ; ленкэлымнэл; тэ; тэку.

IX, 1: сьрыш; вагәнэл; наерлахмэ. 3: варкэсэт; бѣлльщик; варухъ. 4: колкэтсаг. 5: сѣнь.

6. Voiljn at qañdes, nar lavux; tonmos išto tan olsjt šak jän-gjš pelmam.

7. I nigles tul, i pjtvsjt tan: i küalles tulnel sui, lattjm: tit tenaŋki am ėrptanā pŋvjŋ; täväme qontlelān.

8. I raŋgin šunšpam, ati-nar voš at usjt, no naxke Isusme täŋk jotānjl.

9. Os qun tan vailantesjt axnel, tāu laves tanan, ati-qonne at lattux, nar usjt, ton moš qun elimqoles pŋv at jālti aŋelnel.

10. I tan tuŋdpsjt ė lax tārmjlt, i kitilat motjŋ motjŋme: nar qašxti jāltux aŋelnel?

11. I kitilesānjl täväme, lattjm: qumle že nepākjŋnet lattat, išto Ilijane qārex joxtux elolt?

12. Tāu laves tanane pāri: kert toqo, Ilijane qārex joxtux elolt, i varux šoqo; i, qumle qanšjm oli elimqoles pŋv mos, qārex, ištobi tāu šau muŋtaxtes i oles lūlimtam.

13. No am nanane lattam, išto i Ilija joxtes, i varsjt tāu jotā, qumle ŋorsjt, toqo qumle qanšjm oli tāu mosā.

14. I joxtjm qaŋdxtajtjet pokne, qōntes šau atjm tan kitānjl-palt, i nepākjŋnet varetapet tan jotānjl.

15. Raŋgin, qōntjm täväme, mer šoqo teliles; i vaŋge qaitjm pāselalsānjl täväme.

16. Tāu kitepesān nepākjŋnet: narmos nan varetinā tan jortilān?

17. Äkü mernel laves pāri: qaŋdŋtap, am tatisjm nag pokjŋne amk pŋvjŋ, ošpqar ŋilemtal ljl.

18. Šoqjŋ kes, qun vjglitā täväme, manititā; i tāu taretitā ŋerme, i jaxštali penkānel, i tōši. Am joleseljm nag qaŋdxtajtjāpne, ištobi sirsānjl täväme, no vagānjl at joxtes.

19. Isus pāri laves täväme, latti: o agttal toxjm! qun moše olam nan jotān? qun joxtne permux nanjn? tatelān täväme am pokjŋme.

6: воилэн; лавухв; олсэт. 7: пытвсэт; күйлэс; тонанкі. 8: усэт. 9: вайлантэсэт; латтухв; усэт. 10: туңдпсэт; тэ; лех; јәлтухв. 11: китилэсәңәл; јохтухв. 12: јохтухв; варухв; иштопи. 13: варсэт; ньорсэт. 14: нәпәкыңгәт. 15: пәселәлсәңәл. 16: нәпәкыңгәтмә; јортылән. 17: татислэм. 18: пәңкәңәл; иштопи; сирсәңәл. 19: агтал; пәрмухв.

20. I tatsānjl tāvāme tāu pokāne; i qun asrai ošpqar qōu-
testā tāvāme, ton šast asrai pūmtestā šailux tāvāme: tāu pātes ma
tārmjlne i pagerales, ņer taretam.

21. I kitepestā Isus tāu jegāme: qumle qōsāt tit tāvāne jim-
tes? Tāu laves: višnel moŋdel.

22. I šau kes rastelestā tāvea, tot tautne, tot viŋne, ištobi
qoltilax tāvea; os māntim van joxti mat šiuвне, akilimlen manou,
ŋoten manane.

23. Os Isus laves tāvāne: māntim nag mat šiuвне van joxti
agtux, šoqo tai agtjпne.

24. I ratgjn ton vier qum jegā šišgemes lūŋdjm: agtam, poi-
rijš! ŋoten am at-agtjмne.

25. Isus, šunšjm, išto axtqati mer, erqelestā asraime, lattjm
tāvāne: ŋilemtal i pāltal ljl, am nagnane lavam, tāunanel kūāne-
kūāllen, i jotjl ul tuttelen tāu keuretāne.

26. I lūl ljl, šišgemam i vagjŋjš rextesam tāvāme, kūālles; i
tāu jimtes jormānt qoljmqar, toqo išto šauqar lattes: tāu qoles.

27. Os Isus, kat-paletānel tāvāme vjm, kūāltestā tāvāme; i tāu
kūālles.

28. I qun tus Isus kūālne, tonšiuvt qāŋdtaxtjпān kitilesān tā-
vāme naxke mat: narmos man vagou at joxtes kūāne-kietux tāvāme?

29. I pāri lattes tanane: ŋe toxjm ati-narel kūāne-kietux at
tai, šoqjn piŋtel os qošgenā-āŋtel.

30. I toul kūāne-kūālljm tārmel jomsānjl Galileime, i at ŋo-
res, ištobi materne qāŋdijŋku.

31. Voilin qāŋdtesān tāuk qāŋdtaxtjпān, i lattes tanane, išto
elimqoles pūv mjqti elimqoles katne, i jole-ālgānjl tāvāme; i alnāt
jipalt qurmet qōdelt jālti.

32. Os tan at nomlixtalsān ŋe Iaŋqet, i pelsjt kitilax tāvāme.

33. I joxtes Kapernaumne; i kūāl keurt oljm kitepesān tanme:
Ioŋxt jomnānjl uil nar latsān ŋote?

20: tatsānāl; šajluxv. 21: kosaŋt. 22: ištōnī; koltilaxv; matšiuвне
23: matšiuвне; agtuxv. 24: viēr (vāra); kūāljn. 26: kūālēs. 27: kūālēs.
28: kiŋilēsānāl; kiētuxv. 29: tē; kiētuxv. 30: kūāljm; tārmjā; jomsānāl; ištōnī;
kānjdijŋku. 31: vojlon; tāku; j.-ālgānāl. 32: nomlixtalsānāl; tē; lenkot; pāl-
est; kiŋilaxv.

34. Tan sui at varsjt, tonmos isto Ionxt note varetaxstj, qon jāniūv.

35. I jole-untjm vovelesān kitquiplou qanđtaxtjpan, i lat-tes tanane: qon nori jāngag olux, ole šoqjñqarnel viši i šoqjñqarne quši.

36. I viš ā-pūvme vjm, tuštěstā tāvāme tan qalenāne, i katel tārmjl punjm tāvāne, laves tanane:

37. Qon tuli ākū te višetnel am namjmmel, tonqar anjm tulitā; os qon anjm tulitā, ati pjl anjm tulitā, os anjm kietjmqarme.

38. Os Ioan, lattuxv pūmtjm, lāves tāvāne: qanđtap, man uslou ākū-mat qolesme, nag namjntel, kietgān asraitme, qotjxqar at jali man jortjilou; i erqeslou tāvāme, tonmos isto man jortjilou at jali.

39. Isus lāves: ul erqelān tāvāme; voilen atiqon, am namjmtel amel vārp, vatā at joxti jārte anjm šoritaxv.

40. Voilen qon ati-pjl nan Ialtān, ton nan mosān.

41. Voilen qon āitijān nan viť-anel, am namjm mos, tonmos isto nan xristosqaret, šariš lattam nanane, at qūłti tāku justjletānel.

42. Os qon telititā ākū te višetnel, amnane agtjpetnel, tonqarne jomasūv olni, taketaxv šjplutāne kav, i rastuxv tāvāme sarjšne.

43. I qun quititā nagjn nānk kātjn, šagrepalen tāvāme; jomasūv nagnane tuxv ljlne kāttali, ati-pjl kit kat jot menuxv qarilatal tautne.

44. Qōt tan tonťān at qolilali, i tautān at qarilali.

45. I qun nānk lailjn quititā nagjn, šagrepalen tāvāme; jomasūv nagnane tuxv ljlne lailpali, ati-pjl kit lail jot rastnag jimtuxv qarilatal tautne,

46. Qōt tan tonťān at qōli, i tautān at qarili.

47. I qun nānk šāmjn quititā nagjn, puvtmalen tāvāme; jomasūv nagnane šāmpali tuxv Tōrijm najerlaxne, ati-pjl kit šām jot rastnag jimtuxv qarilatal tautne,

48. Qōt tan tonťān at qōli, i tautān at qarili.

49. Voilen šoqjñqar tautel tuselaxti, i šoqjñ jor šākel tuselaxti.

50. S'āx jomas: os qun šāx attal pāti, narel tāvāme Ialptilān? S'āx nānk keurenānt oñdelān; i note soutjš olān.

34: варсэт; варетахтсэт. 35: олухв; кусі. 36: за п.; шнїітам тавāмв. 37: тэ.

Louvt (X) Pänk.

1. I toul menjm joxtes Judeiskoi kepletne, Jordan aljm pält, i os jomenti tãu pältã atjm; i tãu tãku qoitelãt qãndtesãn tanme.

2. I vatge jomjm, Fariseit rëttetalsãnel tãvãme, kitilam: tai erjn qumne pãli-kũãlqtaxv netãtel?

3. Tãu lãves tanane pãri: nar nanane pjmjtpne punes Moisei?

4. Tan lãveset: Moisei lãves qãñuxv taretãnã-nepek, i pãli-kũãlqtaxv.

5. Isus pãri lãves tanane, lattjm: nan ãimãn oõj-olnã qoitel tãu qãñes nanane te pjmjtpame.

6. Pãnketãt že tëljm-ãñt qumme i neme joltsãn tinjn Tõrjm.

7. Tit mos qũltjptã elimqoles tãku jegetãme i sãkãtãme, i vãrqti tãku netã nõpjl;

8. I jimtã kitag ãkũ nõul; toqo iñto tin ati-pjl kitag, os ãkũ nõul.

9. I tonmos, nar Tõrjm nõges, tonme elimqoles pãli ul urtate.

10. Mõtjntag ãkũ tonme kitepesãnel tãvãnel kũãl keurt tãu qãndtaxtjpn.

11. Tãu lãves tanane: qon pãli-kũãlqti tãku netãtel, i mõt-qarme vanti vjqtã, ton pãfubodeistvovaitli tãvãnel tãrge.

12. I qun ne pãli-kũãlqti tãku qumtãtel, i qumi mõtqarne, pãfubodeistvovaitli.

13. I tatileset tãu pãlne ca-pũvetme, iñtopi xoiltaxtes tanane; os qãndtaxtjpet at taretalsãnel tatjpetme.

14. Tonme qõntjm Isus oõtes, i lãves tanane: taretãn ca-pũvetme, i jole ul erqelãn tanme jaluxv am põkjmnne; voilen teqaret mos oli Tõrjm najerlax.

15. S'arjñ lattam nanane, qon at vjqtã Tõrjm najerlaxme qumle ea-pũv, ton at tuv tãu keuretãne.

16. I ãipitam tanme, blagoslovãitlesãn tanme, tan tãrmjãnelne kãta puntlam.

17. I qun tãu kũãlentes Ioñxne, qaitimles ãkũ-mater, ããñi tuñdpes tãu eltã-pãlne, i kitepestã tãvãme: jomas qãndtap, nar amnane vãruxv, iñtopi qõntuxv ira oljv ljlme?

18. Isus lāves tāvāne: narmos nag anjīm lāvīlen jomasi? ati-qon jomas, ākū Tōrijmnel tārge.

19. Pjīmītpet qašgan: ul prefubodeistvovaitlen; ul ālen; ul tulmenten; qajerel touxlen; ul obidetlen; jorlen nānk jegjīn i šōkān.

20. Os tāu lāves tāvāne pāri: qānđtap, te āš šoqo višnel am ūreslem.

21. Isus tāvnane šunšpam, ērpi vjstā tāvāne, i lāves tāvāne: ākū āš nagnane at tauli: menen, šoqo, nar oŋđan, pērtēn i majen jorlitne; i qōntilen avjlt justīlme; i jājen, pērnā vjīm jomen am jortjīlīm.

22. Os tāu, te Ieŋqel telilam, tuštjīm ele menes; voilen oŋdes jāni poilax.

23. I laxvu šunšilam, Isus latti tāku qānđtaxtjīpne: šaq va tuxv poitne Tōrijm najerlaxne.

24. Qānđtaxtjīpet že pelmeset tāu Ieŋqetnel. Os Isus Iaqīl latjīm, latti tanane: pūvet, šaq va poilaxne ađintapqaretne tuxv Tōrijm najerlaxne.

25. Kignānūv verbīudne tāre menuxv jontjīp pupnel, ati-pjīl poine tuxv Tōrijm najerlaxne.

26. Os tan šaq moš pakseset, i ūote latset: os qonne vintt tai jāltuxv?

27. Isus, tanane šunšpam, latti: elimqolesetne at tai, ati-pjīl Tōrimne; voilen Tōrijmne šoqo tai.

28. I pūmtes Petr lattuxv tāvāne: an, man qūltjīpteslou šoqo, i nag jortjīlīn jomesesvu.

29. Isus lāves pāri: šariš lattam nanane, ati-qon ati, qon bjī qūltjīptestā kūālme, amne kāsān, amne jīđān, amne jegme, amne šōkme, amne nēme, amne ea-pūvān, amne mame am mosjīm i jevangelije mos,

30. I at vjīnitā ān te mārat, i ūauljīnā-āđet keurt, šāt latne jāngag kūāletnel, i kāsētnel, i jīđetnel, i jegetnel, i šōketnel, i ea-pūvetnel, i matnel, os jelktōrijmt īra oljīp līlme.

31. Os šauqar elolqaretnel jīmtat jolqari, i jolqaretnel elolqari.

32. L'ōnxt, qun tan jomset Jerusaīimne, Isus jomes tan eltā-pālenānt; i tan telilalset, i tāu jītāpālt jomset peljīm; i vōvelam kit-quiplou qānđtaxtjīpān, tāu os pūmtes lattuxv, nar tāu jortjīlāt jīmti.

33. An, man tuijontou Jerusafimne, i elimqoles puv mijmag jimti arkijpetne i nepekijetne; i pättijanel täväme ätelne, i mijgänel täväme pupine-šušpqaretne.

34. I šoritigänel täväme, i pümtat vonguvx täväme; i älgänel täväme; i qurmet qödelt jälti.

35. I vaŕge jomes täu pökäne Jakov i Joan Z'evedei püvi, i latta: qańđtap, min norimen, ištöpi nag vären minane, nar vövelämen.

36. Täu läves tinane: narme norinä, ištöpi am värem ninane?

37. Tin lävsag täväne: läven minane untuxv nag pokijnt, äküqarne jomaske pälne, os motijne olmijx pälne, nag suitnä-ätijnt.

38. Os Isus läves tinane: at qańđilän, nar vövinä; vaän joxti Ti äijuxv aname, qotijxqarme am äilem, i puńqtaxv pörnäl, qotijxqarel am puńqtam?

39. Tin päri lävsag täväne: vamen joxti. Os Isus läves tinane: aname, qotijxqarme am äilem, äilän; i pörnäl, qotijxqarel am puńqtam, puńqtinä.

40. A ištöpi untuxv am pokijnt jomaske i olmijxke pälne, ati am erqim titme mijxv ninane, no qonne täštijm.

41. I kaŕelam, äritam lou oŕteset Jakov i Joan täri.

42. Os Isus, tanme vaŕge vövelam, latti tanane; qańđilän, ištöpi atijm öterettel namtamqaret ürat atijmetme, i jänjqaret ošgänel tanme.

43. Os nan qalenänt at tai toqo oluxv: os qon nannanel nori jängag oluxv, tonqar nanane qušle.

44. I qon nori nannanel päńki oluxv, ton jimte nanane quš.

45. Voilen i elimqoles puv ati tonmos jis, ištöpi täväne služitleset, os ištöpi služitlaxv, i mijxv täku ljetäme šauqar joutnä mos.

46. I tuset Jerixonne. I qun küälentes täu Jerixonnel, i täu qańđtaxtipän, i šau atijm, Varfimej T'imel puv šämtal unles İonx tär-mijlt, i vöves milostijname.

47. I kaŕelam, ištö tit Isus Nazoŕei, pümtes oiguxv i lattuxv: Isus David puv, äkilimfalen anjm!

48. Šauqaret erqelesänel täväme suital oluxv; os täu toul kümjn pümtes oiguxv: Dav'id puv, äkilimfalen anjm!

33: nepäkijä; pupine šušpqar. 37: suitnä-äš. 38: äne, änä, ani.

49. Isus, jole-tuñđpan, lāves tāvāme vōvelaxv. I vovāt šāmtalme, i lattat tāvāne: đerzai, küālen, vōvitā nagju.

50. Tāu rastestā tākunanel num māšnātāme, küāles, i jis Isus elpālne.

51. I kitepestā tāvāme Isus, lattijm: nar nag amnanel űoran? Šāmtal lāves tāvāne: qañđtap, ištōpi am šunšpem.

52. Os Isus lāves tāvāne: menen, agtnā-āđijn jältintestā nagju. I ton šast šunšpes i jomeses Ioñx māt Isus jipālt.

Äkquiplouvt (XI) Pānk.

1. I qun vafmeset Jerusařimne, Viffagine i Vifanine, Jelconsko i ax pokij, Isus kieti kitag tāku qañđtaxtjpetnel;

2. I latti tinane: menān paulne, qotjxqar nin eltā-pālenānt; i tonqarne tunān siuvt, ākü ton lat qōntinā nēgim osleñkame qotjxqar tärmiľne elimqolesetnel ati-qon at untses; ele pešetam tāvāme tijg tatlān.

3. I qun qon kitepi ninnanel: narmos tit vārinā? pāri lattān: tāu qārexlovu poirjxšne? i ākü ton lat taretitā tāvāme tijg.

4. Tin menesag, i qōtsag osleñkame, űš-avne nēgimqarme Ioñx laxvu-toxjm-mat, i ele pešetesten tāvāme.

5. I ākü-materet tat tušpetnel latset tinane: nar tit vārinā? narmos ele pešetilān osleñkame?

6. Os tin pāri latsag tanane, qumle lāves Isus; i tonqaret taretēsānel tinne.

7. I vāntimlesānel osleñkame Isus elpālne, i nartset tañk māšnānjľ tāu tärmiľne. Isus untes tāu tärmiľne.

8. Os šauqar nartileset tañk māšnānjľ Ioñx māt; os toqaret jextleset jivetnel niret, i rastset Ioñx tärmiľne.

9. I elpālt i jipālt jompqaret oigeset, lattijm: osanna! blagoslovitlam jomp Tōrijm namel.

10. Blagoslovitlam poirjxš namel vafmam najerlax, man jegnel Davidnel! Osanna numjľ!

11. I tus Isus Jerusaſimne i tōrijm-kūāle; i ſoqo ſunſilam, voilen tonſiuvt jīnkantes, kūāles Vifanīme, kitquiplou qanđtaxtipān jot.

12. Motet qōdelt, qun tan kūāſet Vifanīnel, tāu texv jimtes.

13. I qōſanel qōntijm luptane tēlijm smokovnītsame, jomeses, mater qōntuxv tāu tārmelāt; os tou joxtijm tāu pōkāne, ati nar at qōntes, luptanel tāрге, qaš smokvet axtnā-pos in at jimtes.

14. I lāves tāvāne Isus: iſtopi tijl elal ati-qon nagnanel pul ul taije ira moš; i qōſānel tonme tāu qanđtaxtipān.

15. I joxtset Jerusaſimne. Isus tōrijm-kūāle tum, pūntes kietuxv joutijp- i pērtijpqaretme tōrijm-kūālt; i oxſame pēltapqaret i kapteretme pērtijpqaret pāsenānijl qolitesān.

16. I at lāves, iſtopi tates mater qoles tōrijm-kūāl mānt kūānpāl materme.

17. I qanđtesān tanme, lattijm: quorjnt erjn qanšijm oli: am kūālijm taku lāvijqti qōšgenā-kūāli ſoqijn atjmet mos; os nan tāvāne vāreſlān olnā-magi xoroxtetne.

18. Titme kačelam, nepekijnet i arkijpet kijset, qotjš qoltilaxv tāvāme; voilen tāvānel pelset, tonmos iſto puš atjm pakſes tāu qanđtanā-šetāne.

19. Os qun efmes, tāu ūšnel kūāne menes.

20. Xolkes topil (tōpil?) joxtijm, qōtsānel, iſto smokovnītse tōšes tārān moš.

21. I nūmijlmatjm Petr latti tāvāne: ravvi, ſuſpen, smokovnītse, qotixqarme nag jēreſlen, tōšes.

22. Tonſiuvt Isus, pāri lattijm tanane, latti:

23. Oñdelān Tōrijmne agtnā-āšme. Voilen ſarjš lattam nanane, qun qon lāvi te axne: laquen i raſtqaten ſarišne, i at telili ſimetātel, os agtqati iſto jimti tāu leñqānel qoitel, jimti tāvāne, qaš nar latte.

24. Tit mos lattam nanane: ſoqo, nar nan qōšgijm vōvelinā, agtān, iſto vjgnā; i jimti nanane.

25. I qun tuñdinā qōšgijm, taretān, qun mater oñdinā qoles tāri, iſtopi i nan āvijl jegan taretetā nanane nañk kirākenān.

26. Os qun at taretinā, tonſiuvt i nan āvijl jegān at taretitā nan kirākenān.

27. I os jis Jerusafimne. I qun tãu jomites tãrijm-kũãlt, jom-
liteset tãu pokãne arkijpet i nepekijnet i jãniqaret,

28. I lattat tãvãne: ne-sijr val nag titme vãrilen? i qon nag-
nane mjs va titme vãruxv?

29. Isus lãves tanane pãri: i am nannanel kitilam, i lattãn
amnane, tonsiuvt i am lattam nanane, ne-sijr val am titme vãrilem.

30. Joan pãrnãpunnã-ãšãvjlnel oles, amne elimqolesnel? lattãn
amnane.

31. Os tan nãte vãrleset oi, lattijm: qun lattou:ãvjlnel, ton-
siuvt latti: narmos nan at agtsãn tãvãne?

32. Os qun lattou: elimqolesetnel, pelou mernel, voilen šoqo
numseset Ioan mos, ištã tãu oles nãit.

33. I lãvset pãri Isusne: at qãnjilou. Os Isus lãves tanane
pãri: i am at lattilem nanane, ne-sijr val am titme vãrilem.

Kitquiplouvt (XII) Pãnk.

1. I pũntes attuxv tanane prijtetel:ãkũ-mater elimqoles utte-
les vinogradnũk, i multestãũšel, i xales voŋqe tojilo jolpãlne, i uttes,
gorŋitse, i mjstã tãvãme vinogradaretne; i menes.

2. I kietestã tãku latetãt vinogradaret pokne qušãme, vjxv
tannanel urlex vinogradnũknel.

3. Os tan, puvijm tãvãme, voxsãnel, i ele kietsãnel ati-nar jot.

4. Os kietestã tan pokãnjilne mõt qušme; i tonqarne kavel
portĩ voxsãnel pãnkã, i kietsãnel tãvãme šoritam.

5. I os mõtqarme kietes; i tonmeãlesãnel; i šau mõtqaret, tot
voxsãnel, tot joleãlilesãnel.

6. Os oŋdjim naxkeãkũãrptanã pũvme, voš jivolt i tãvea kie-
testã tan pãkãnjilne, lattijm: esãrmovet am pũvijmnel.

7. Os ton vinogradaret lãvset mõtijũ mõtijũne: tit naslednũk,
menou,ãlilou tãvãme, i poilax jimti manqarou.

8. I puvijm tãvãmeãlesãnel, i rastsãnel kũãne vinogradnũknel.

9. Nar že vāri kožāin vinogradnīkne? Joxti i mīgān ātēlne vinogradaretme, i mīqtā vinogradnīkme mōtqaretne.

10. Māntim nan at lountalsān quorjūnet keurt: kau, qotjxqarme rastsānel vārpet, qaljū ton vārqates sam pānki;

11. Poirjxšnel tit vārqates; i jānag oli man šāmenou elpālt.

12. I nergeseset vjxv tāvāme; no pelset mernel; voilen qašlesānel, išto tan mosānijl lattes amel; i qūltiptam tāvāme meneset.

13. I kietset tāu pōkāne ākū-materetme Farišeitnel i Irodianetnel, išto pi puvuxv tāvāme Ieņqān keurt.

14. Tan joxtantat, i lattat tāvāne: qaņđtap, man qaņđlou, išto nag šar i at lattan rēt ati-qonne, i at šušgen ati-nevoip vešne, os Tōrjm Iōnxne šariš qaņđtan; erjū tai mīglaxv jōsex kesafne, amne ati? mīxv amne at mīglaxv manan?

15. Os tāu, qaņđjm tan qajerānijl, lāves tanane: nar pergetalilān anjm? tatān amnane denari, išto pi am uslem.

16. Tan tatset. Tonsiuvt latti tanan: tit qon xor i qaūšjm-āš? Tan lāvset tāvāme kesarqari.

17. Isus lāves tanane pāri: majelān kesarqarme kesafne, i tō-rjmqarme Tōrjmne. I pakseset tāvāme.

18. I joxtset tāu pōkāne Saddukeit, qotjxqaret lattat, išto at jimti qoles jāltnā-āš; i kitipesānel tāvāme, lattjm:

19. Qaņđtap, Moisei qašes manane, išto pi, qun ākū-mater pālt jege-pūv loxči i qūltiptitā netāme, os ea-pūv at qūltipti, tāu kāsā vjstā tāu netāme i kuāltestā bj urlex tāku jege-pūvetāne.

20. Oles sat jege-pūv; elolqar vjs vānt, i loxčes, at qūltiptam ea-pūv.

21. Vjstā tāvāme mōtetqar, i loxčes; i tāu at qūltiptes ea-pūv; ākū toqo i qurmetqar.

22. I vjgloves tāu satne; no ati-qotjxqar at qūltiptes ea-pūv. Šoqjūqar jipalt loxčes i ne.

23. I tont jāltnā lat, qun jāltget, qotjxqarne tannanel tāu jimti negi? voilen satqar ošsānel tāvea negi.

24. Isus lāves tanane pāri: toqo nan tjpelinā, at qaņđjm quorjūnetme ati Tōrjm vame.

25. Voilen qun ațelnel jaltget, tonsiuvt ne at viget, i at menat qumne, os olāt jormānt qumle aņgelet aulet tarmilt.

26. A loxtimqaret mos, išto tan jaltget, māntim tan at loun-talsān Moisei quorjnt, qumle nōrt-sau pōkjt Tōrijm lattes tāvāne: am Avraam Tōrijm, i Tōrijm Isaakne, i Tōrijm Jakovne.

27. Tōrijm ati Tōrijm loxtimqaretne, os Tōrijm ljljñqaretne. I tont nan šaq tjpgeelinā.

28. Ākū nepekjñetnel, qontlam tan varetanānjil, i um išto Isus lani tanan lattes, vaťge jomes, i kitepeštā tāvāne: ne-voip elol šoqjn pjmjtpetnel?

29. Isus pāri lāves tāvāne: elol šoqjn pjmjtpetnel oli teqar: qōlalen, Izrail! man poirjxš Tōrijmou oli poirjxš ākū;

30. I ērptalen nag poirjxš Tōrijmjñ nānk šoqjn šjmjntel, i nānk šoqjn ljljntel, i nānk šoqjn nūmtjntel, i nānk šoqjn vagjntel; tenānki elol pjmjtpē.

31. Mōtet ākū ton-voip zapovjed oli teqar: ērptalen nānk vaťqarjñ, qumle nānkjñ. Mōt pjmjtpē tjpil jāni ati.

32. Nepekjñ lāves tāvāne: lañ, qaņđtap; šariš latsen nag, išto oli ākū Tōrijm, i mot ati tāunanel targe;

33. I ērptuxv tāvāne šoqjn šimel, i šoqjn numtel, i šoqjn ljlel, i šoqjn val, i ērptuxv vaťqarme qumle nānkjñ, oli jāngi šoqjn jor-nel i teltnā-āšnel.

34. Isus, um išto tāu pāri lattes nūmtjñag, lāves tāvāne: ati qōšat nag Tōrijm najerlaxnel. Ton jipalt vuš ati-qon, peljm tāvāne, at kitileštā.

35. Tōrijm-kūālt qaņđtam, Isus ākū toqo lāves: qumle lattat nepekjñet, išto Xristos pūv Davidne?

36. Voilen tāku David lattes jelpjñ ljlel: lāves poirjxš am poirjxtjme: unle am jomaske pālįmt, nagnane lūl vārpēme lāvnjm moše nag lailān jolpālne.

37. I tont tākū David poirjxtag voitā tāvāne, qumle že tāu pūv tāvāne? I šau atjm qontlesānel tāvāne šim ērp jot.

38. I lattes tanane tāu qaņđtanātā qalt: ūrqatān nepekjñetnel, nōrpqaret jomitaxv qōše māšnetel i qontlaxv ērptanā-āšme mer axt-qatnā-mat,

39. I untuxv elol matne axtqatnā- i ainā-tēnā-mat.
40. Titet, šoupet votip kūālet i qajerel qōšgipet qōse, tārviṭinjš moše tat suḍitlovet.
41. I untes Isus kūrṗ-jiv řāřx, i šunšes, qumle mer puni oxše kūrṗ-jivne. Šau poit punset šau.
42. Os joxṭim ākū jorlī votip-nē punes kit lepte, nar oli kodrant.
43. Isus, vōvelam tāku qānḍtaxṭipān, lāves tanane: šariš lat-tam nanane, te jorlī votip-nē punes šoqin punipetnel šau kūrṗ-jivne.
44. Voilen šoqo punset tañk āriqarānnel; a tāu tāku oštalqarānnel punestā šoqo, nar oñdes, šoqo tāku tēnā-ainātā.

Qurumquiplouvt (XIII) Pānk.

1. Tōrijm-kūālnel tāu kūālijmāt lat latti tāvāne ākū tāu qānḍ-taxṭipānnel: qānḍtap, šunšalen, ne-voip kavet i ne-voip vārtul.
2. Isus lāves tāvāne pāri: vagan ři te jāni vārtul? tit šoqo jimti rāṭijmag, toqo išto at qūřti tit kau tārmjlt kau.
3. I qun tāu unles Masřiṭnoi ax tārmjlt tōrijm-kūāl řāřx, tonsiuvt kitelesānel tāvāne naxke mat Petr, i Jakov, i Joan, i Andrei.
4. Lattalen manane, tit qun jimti, i ne-voip pos ton lat, te-qarne šoqo qun vārqtuxv qārex?
5. Isus, pāri tanan, pūmtes lattuxv: ūrqtān, ištopi qonnel nan ul peritañquān.
6. Voilen šauqaret jivet am namjmtel, i lāvat: tit am; i peritat šauqar.
7. Os qun qōlilān xōntetme i xōntlaxtnā-āṭetme, ul pelān, tonmos qārex titme oluxv; no tit os pjl ati oxjrsom.
8. Voilen tuñḍpi mer tārmjľne mer, i najerľax tārmjľne najerľax; to mat jimti ma tornenā, i jimtat tētalet i pelnā-āṭet.
9. Tit āgmetne oule. Ūrqtān že nan; voilen nanjn pūmtat mjxv sut-kūāletne i řinagogetne, pūmtat voñguxv nanjn; i tatvān nan pojeret i najeret elpālne am mosjm, tonuxlanā kašil tan elānjľ-pāľt.

40: vařep, vořap; tārviṭjū. 42: lepte.

10. Qārex äkü toqo šoqjn mer keurt suitiltaxv jevaŋgelime.

11. Qun os tatgānel mǝxv nanjn, ul tuštān elolt, nar nanan lattuxv, i ul numšān; os nar mǝqti nanane ton šast, ton i lattān; voilen ati nan pūmtinā lattuxv, no jelpjñ lǝ.

12. Mǝqtā že jeg-pūv kāsāme ātelne, i jeg pūvāme; i tuŋdpat pūvet oimekānel tāri, i ālgānel tanjn.

13. I jimtinā ērptali am namǝm mos; pērmǝpqrar že oule moše jālti.

14. Os qun qōntinā lūl tādel-pātñā-āšnel, alpǝl lattǝm Danil nāitnel, tušpqrar, qot at qārex (lountapqrar numšaxte), tonsiuvt olǝpqraret Judeit tulet anqet keurne;

15. Os qon lep tārmǝlt, ul vaile kūāl keurne, vǝxv matsǝrqrar tāku kūāletānel;

16. I qon oitāt, ul joŋqe pāri, vǝxv tāku māšnātā.

17. Tuš kāxre-tagǝñnetne i tettǝpetne šākuvel ton qōdelet keurt.

18. Qōšgān, ištōpi at jimtes nanane qaituxv tēli.

19. Voilen ton qōdelet jimti temiŋ āgǝm, ne-voip al olilales ma soŋqǝmlam moŋdel, qotǝxqarme soŋqǝmlaptestā Tōrǝm, daže ān moše, i at jimti.

20. I qun bǝ poirǝxš at poštlesān ton qōdelet, to at jāltni bǝ ati-ne toxǝm; os periamqaret kašil, qotǝxqaret perisān tāu, poštlesān ton qōdelet.

21. Tonsiuvt, qun qon nanane lāvi: te tit Xristos, amne: te tat, ul agtān.

22. Voilen tuŋdpat qajer Xristet i qajer nāitet; i qoltat poset i amelet, ištōpi rēttaxv, taijeske, i periamqaretme.

23. Os nan ūrqtān; an, am elal latsem nanane šoqo.

24. No ton āgmǝñ qōdelet jipalt qōdel pāstal pāti, i joŋqǝp at mǝqtā tāku pāsetāme.

25. I sovet aulnel pātget, i aul vat ŋoumtat.

26. Tonsiuvt qōtgānel elimqoles pūvme jipqarme tult tārmǝlt, jāni sui i va jot.

27. I tonsiuvt kietgān tāku āŋgelān, i axtgān tāku periamqarān nīlā vōtetnel, ma qōrnel aul qōr moš.

28. Vajān taster smokovñitsanel: qun tāu tokā kamlemanti, i tareti luptet, qanǝdǝlān, ištō tui vaŋgǝjn.

29. Toqo i nan, qun qōntinā tonme šarmentapi, qanđilān, isto vaŋgin, au pōkjt.

30. S'ariš lattam nanane, at muli te toxjm, qumle tit šoqo šarmi.

31. Aul i ma mulat, no am Ieñqānjm at mulat.

32. Ton qōdel amne šas ati-qon at qanđitā, ati anđelet ault, ati pūv, a naxke jeg.

33. Šunšān, ūrqatān i qōšqān; tonmos isto at qanđilān, qun jimti lat.

34. Ākū ton qoitel, qumle qon, menuxv jimtjm Ioñxne, qūl-tiptestā tāku küäletāme ūruvx tāku qušānne, lāves šoqjñqarne tāku ātā, i au ūriþne lāves ūruvx.

35. I toqo ūrqatān; voilen at qanđilān, qun joxti kožāin küälne, eti amne eŋ jāt, amne toxox ergemanā lat, amne xolkes.

36. Ištopi ratgin joxtjm, at qōtsān nanjn quimag.

37. Os nar lattam nanane, šoqjñqarne lattam: ūrqatān.

N'illāquiplouvt (XIV) Pānk.

1. Kit qōdel xoñxo qārex oles jimtuxv poirjm pasxane i oprēs-nokov; i kjšset arkjpet i nepekjnet, qumle vjxv tāvāme ameljnš, i āluxv.

2. No latset: naxke ati poirjmt, ištopi ul jimte telilanā-āš mer keurt.

3. I qun tāu oles Vifanīt, ūltjn S'imon küält, i unles pāsent, jis ne kau-tērijm jot, qotjxqar kevjrt oles šaq tinjn nardovoi, lan miro, i portī joutjm terjimme, šōšestā tāu pānkā tārmjlnē.

4. To-materet oŋteset, i latset tāku qalanjlt: ne kašil temiŋ miro qoltnā-āš?

5. Voilen tāu taini pērtuxv tinjnag-ñuv ati pjl qūrum šāt de-narī mos, i mjxv tonet jorlitne. I at aŋtsānel tāunane.

6. Os Isus lāves: ul xanelān tāvāme; narmos nan tāvāme teli-tilān? tāu jomas āš vāres am tārmjlijmt.

7. Voilen jorlit ģra ošgenān jortjġānt, i qun ģorinā tonsiuvt tainā tanane jomas vāruv; os anjġm ģra at oŋġilān jortjġānt.

8. Tāu vāres, narne vatā joxtes: tit elpālt loutestā am ģouljġm ratnā kašil.

9. Šarjš lattam nauane, qot jimti suitjġtam te jevaŋgelije, puš šārt, i ton mos, nar tāu vāres, latvova tāvāme ārilam.

10. I menes Juda Iskariot, ākū kitquiplou qāŋġtaxtjġpetnel, ar-kjġpet pōkne, ištopy mġxv tāvāme tanane.

11. Tan, tonme qōljġm, šāgtset; i lāvġqteset mġxv tāvāme oxše; i tāu pūmtes kjġšuxv taijġn lat mġxv tāvāme.

12. Poirjġm elol qōdelt, qun jextleset pasxaġnoi oš-pūvme, lat-tat tāvāme tāu qāŋġtaxtjġpān: qot ģorat tēxv pasxame? man menou i ġāġptilou nagnane.

13. I kieti kitag tāku qāŋġtaxtjġpānnel, i latti tinane: menān ūšne, i qaixati ninane elimqoles viġkuvšġn jot; menān tāu jġtā-pālt.

14. I qodāġ tāu tui, lattān tou kūāl kožāinne: qāŋġtap latti: qot oli gornitse, ištopy amnane tēxv pasxame am qāŋġtaxtjġpānjġm jot?

15. I tāu ninane qōltitā jāni gornitsame, ġāġptam, tāšqarme; tat ġāġptān manane.

16. Tāu qāŋġtaxtjġpa menesag, i joxtsag ūšne, i qōtsag, qumle lattes tinane, i ġāġptesi pasxame.

17. Eġmam jipalt tāu joxtes kitquiplou qāŋġtaxtjġpān jot.

18. I qun tan unleset, i tēset, Isus lāves: šarjš lattam nanane, ākū nannanel, am jotjġm tēp, mġqtā anjġm.

19. Tan tušne pātset, i pūmtset, lattuxv tāvāme motjġn jipalt motjġn: am erjġn ati? i motjġn: am erjġn ati?

20. Tāu lattes nanane pāri: ākū kitquiplounel, māġjntamqar kātā am jortjġm pāt-ānane.

21. Voilen elimqoles pūv meni, qumle tāu mosā qāšjġm oli; no tuš ton elimqolesne, qotjġxqarel elimqoles pūv mġqti! Jomasġuv ton elimqolesne at tēluxv.

22. I qun tan tēset, Isus, ģānme vjġm, blagoslovitlam šaimtestā, mġstā tanane, i lāves: vajelān, tajān, te tit am ģouljġm.

23. I vjġm āname, i blagodarġitlam, mġstā tanane; i āiset ton-nel šoqo.

24. I lāves tanane: te tit am kelpjm jelpjl zavjetnel, šau mos šošimqar.

25. S'ariš lattam nanane: am vuš at äijam vīnograd ōrox ton qōdel moše, qun pūmtam äijuxv jelpjl ōrox Tōrijm najerlaxt.

26. I ergjm meneset Jefeonskoi ax tärmjlne.

27. I lattes tanane Isus: šoqo nan telilinā am mosjm te jet; voilen quorjnt qanšjm oli: ālilem ūrexme, i šau mane tulat ošet.

28. No am noŋxo jāltmjn jipalt am qōtgānem nanjn Gafileit.

29. Petr že lāves tāvāne: qaš pjil i šoqo telileset, naxke ati am.

30. Isus latti tāvāne: šariš lattam nagnane, ān te jet, elolt ati-pjl kes ergemi toxox, qūrum kes ārtqatgen amnanel.

31. No tāu os pjil kūmjnag pūmtes šarmjltam lattuxv: qaš pjil amnane i loxṭuxv nag jortijlnt, at ārtqatgem nagnanel. Äkü toqo i šoqo latset.

32. I joxtset lāvjltnā Gefšimanī mane; i latti tāku qanḡtaxtj-pānne: unlān tit am qōšgenjm mānt;

33. I vjm tāku jotā Peferme, Jakovme, i Joanme, pūmtes peluxv i tuštuxv.

34. I latti tanane: am ljljm šaq moše šargi; olilān tit i ūrqatān.

35. I morše ele-menjm pātes ma tärmjlne, i qōšges, ištōpi, qun taijeske, multestā tāvāme te āš.

36. I lattes: avva fāt, nagnan šoqo tai; tatalen amnanel xoŋxo te āname; ton mānt ati, qumle am nōram, os qumle nag.

37. I pāri jonqjm qōtsān tanme quimag; i latti Peferne: S'imon, nag quian; at erjn van joxtes äkü šas ūrqatuxv.

38. Ūrqatān i qōšgān, ištōpi oitaxtuxv nanane pēr āšnel; ljl vagjū, os ūoul paštal.

39. I os menes, i qōšges, lattjm äkü ton lexme.

40. I pāri jim qōtsān tanme os quimag; voilen tan šāmānjil tārvtjñag jimtset, i tan at qašset, nar tāvāne pāri lattuxv.

41. I joxtes qurmjntag, i latti tanane: nan äkü toqo quinā i vaūsaxtinā: āš mules; jimtes šas; an, mjqtī elimqoles pūv kirākijnet kātne.

42. Kūālān, menou; an anjm mjp vafgjn.

43. I rafgjn, qun tâu lattentes, jis Juda, kitquiplou qandtaxtj-petnel, i tâu jortjilät šau atjm, širi i oute kätel, arkjipetnel i nepekj-netnel i jäniqaretnel.

44. Os täväme mjp mjs tanane qanduxv, lattjm: qonme am päselilem, ton tenaŋki; vajelän täväme, i tatelän ūrqatjm.

45. I joxtjm äkü ton šast, jomlites tâu pökäne, i latti täväne: ravvi, ravvi; i päselestä täväme.

46. Os tan punsänel kätänjl tâu tärmjlne, i vjsänel täväme.

47. Os äkü tušpetnel, širi küäne levetam, jönitestä tonel arkjip qušme, i šagrepeštä tâu päfä.

48. Isus, tan nüpilänel lexme joŋxtam, läves: jormänt xoroxš tärmjlne jisnä nan širet i outet jot vjxv anjm.

49. Šoqjñ qödel am olsem nan pältän törjm-küält, i qandtesem; i nan at vjslän anjm. No qārex šarmelaxtuxv quorjñetne.

50. Tonsiuvt, täväme qūltjptam, tulset šoqo.

51. I jomes tâu jitä-pält vier qum, soulet mäštajtjm nār novj-lät tärmjlt; i xōnt vjsänel täväme.

52. Os tâu, soul qūltjptam, tules tannanel.

53. I tatsanel Isusme arkjip elpäne, qodäʿ axtqatset šoqo mot arkjipet i päñqet i nepekjñet.

54. I Petr qōšätñuv jomes tâu jitä-pält, arkjip ūš keurne joxtnä moš; i unles qušet jot, i ešiltaxtes taut vätat.

55. Os arkjipet i sut jäntetätel kišset Isus tärmjlne tonuxme, ištopi pättuxv täväme ätelne; i at qōntileset.

56. Voilen šauqar qajerel tonuxleset tâu tärmjlne; os tonuxlanä-ätet paštjmet at olset.

57. I äku-materet, küäljm, qajerel tonuxleset tâu tärmjlne, i latset:

58. Man qōlislou, išto tâu lattes: am te kätel värjm törjm-küälme rätilem, i qūrum qōdelt mōt uttam, kätel vārtal.

59. No i te tonuxlanä at oles paštjm.

60. Tonsiuvt arkjip, magi jätne tuñdpam, kitepeštä Isusme, lattjm: narmos nag ati-nar at lattan? qōlilen erjn, nar tan nag tärmjlne tonuxlat?

61. Os tãu sui at vãres, i pãri ati-nar at lattes. Mõtjntag arkjip kitepestã tãvãme, i lãves tãvãne: nag erjn Xristos, puv blagoslovitlamqarne?

62. Isus lãves: am; i nan qõntilãn elimqoles puvme unlat Tõrjm va jomaske pãlt, i jinat avjl tulet tãrmjlt.

63. Tonsiuvt arkjip pãli-manjmtesãn tãku mãšnãn, i lãves: narag qãrex os manan tonuqet?

64. Nan qõlislãn Tõrjm luketanã; qumle nan numtãnt? Tan os ŝoqo suditlesãnel tãvãme vinovati ațelne.

65. I pumtset to-materet sałguxv tãu tãrmjletãne, i lepsam tãu vețã voŋquxv tãvãme, i lattuxv tãvãne: qaŝlalen; i quset voxsãnel tãvãme poitetne.

66. I qun Petr kũãn oles joljn, joxtes akũ arkjip inketnel,

67. I qõntjm Peterme eŝiltaxtnat, ŝunŝestã tãvãme, i lãves: i nag olsen Isus Nazarjaŋin jot.

68. Tãu ele ãrtqates, lattjm: at qaŋđilem i at nomljxtilem, nar nag lattan; i kũãles toul toqo uŝ keurne: i toxox ergemes.

69. Inki, os qõntjm tãvãme, pumtes lattuxv tat tuŝpetne: teqar tonqaretnel.

70. Tãu os ãrtqates. I morŝe muljm jipãlt tat tuŝpet os lauset Peferne: qaljŋ nag tintetnel, voilen nag Gařiljejaŋin, i nag lex ŝavjn ton-voip.

71. Tãu os pumtes tãkutãme jëruxv i nultuxv: at qaŋđilem te elimqolesme, qotjxqar mos lattinã.

72. I ton ŝast toxox ergemes mõtjntag. Tonsiuvt nũmjmatestã Petr lexme, tãvãne lattjmqarme Isusnel: alpjl ati-pjl toxox ergemi kit kes, nag ãrtqatgen amnanel qũrum kes. I kũãne kũãljm pumtes lũŋduxv.

Ätquiplouvt (XV) Pãnk.

1. Raŝtal xolkes arkjipet, stařeiŝinet i nepekjnet jot, i sovjet ŝoqo, přigovor vãrjm, përsesãnel Isusme, tatsãnel, i mjsãnel Pilatne.

65: Ieps-. 67: eseltaxt-.

2. Pilat kitepestä täväme: nag erjn Judeit najer? Täu os päri läves täväne: nag lattan.

3. I arkijpet viñitlesänel täväme šavunel.

4. Pilat os kitepestä täväme, lattjm: nag erjn ati-nar päri at lattan? voilen, ne-siuv šau nag pänkjinne vinovat äš.

5. No Isus ati-nar päri at lattes; toqo isto Pilat pakses.

6. Poirjm kašil že täu tarteles tanan äkü poljñqar, qotjxqarme vövgänel.

7. Tonsiuvt oles äkü-mater, namä Varavva, unljp turmat möt poljñqaret jot, qotjxqaret küxštanä lat äleset qolesme.

8. Mer pümtes šišguxv i vövuxv tonme, nar Pilat šojññ lat väres tanane.

9. Pilat päri läves tanane: ñorinä erjn, ištopi am taretalem nanane Judeiskoi najerme?

10. (Voilen qañdes, isto arkijpet mjsänel täväme kuvrjšlam.)

11. Os arkijpet quitsänel merme vövuxv, ištopi taretestä tanane Varavvame.

12. Pilat os, päri lattjm, läves tanane: nar že am vārem ton-qar jot, qotjxqarme nan lävilān Judeiskoi najeri?

13. Tan os šišgemeset: pērnāne voñqalen täväme.

14. Pilat läves tanane: vinñt ne-sjr lül täu väres? Os tan kü-mjn pümtset oiguxv: pērnāne voñqalen täväme.

15. I Pilat, mer erp mos, taretestä tanane Varavvame; os Isusme voñqestä, i mjstā pērnāne voñquxv.

16. Tonsiuvt xōntet tatsänel täväme küäl keurne, ton oles sut-küäl, i axtsänel xōnt kavjm šoqo.

17. I māštesänel täväme bagfañitsel, i šagset jotpjñ-jivnel kulpme, punsänel täu tärmjletāne.

18. I pümtset pāselaxv täväme: pāše olen, Judeiskij najer!

19. I voxsänel täväme päükāne sui-jivel, i saļgeset täu tärmjletāne, i tuñdepaljñm šanši, qōšgcsset täväne.

20. I qun vaxnitesänel täväme, añqusesänel täunanel bagfañitsame, i māštesänel täväme täku māšnāne, i tatsanel täväme pērnāne voxnā kašil.

21. I erqesänel soxti jomip äkü-materme K'iriinejanin S'imonne, Aleksander i Ruf jegme, oitänel jomipqarme, älmuxv täu pērnätä.

22. I tatsänel täväme Golgofa ma tärmilne, nar qašxti: lobnoi ma.

23. I migleset täväne äijux õrox smirne jot; os täu at vjstā.

24. I tävea pērnäne voñqimqaret urtset täu mäšnän, rastjım ton mos šerep, qonne nar vjxv.

25. S'as os oles qurmet, qun täu voxves pērnäne.

26. I oles numjın qanšā täu vinovatā qanšjım: Judeiskij najer.

27. Täu jotā pērnäne voxves kit xoroxš, äküqar jomaske pälne, os mōtjın täu olmjx päläne.

28. Toqo šarmes quorjnt qanšjımqar: i xoroxšet siuvne eseploves.

29. I soxti jompqaret šoritesänel täväme, tañk pāñkāñjıl nāigiltam, i lattjım: e! tōrijm-kuäl porti joutap, i qūrum qōdel mänt värip!

30. Jältiptalen nāñkjın, i vailen pērnānel.

31. Äqü toqo i arkjıpet i nepekjınet, mäğintam, latset mōtjın mōtjıñne: mōtqaret jältiptalsen, os nāñkjın van at joxti jältiptuxv.

32. Xristos, Izraılskij najer, taku āñ vaile pērnānel, ištopi man usnovu, tonsiuvt agtou. I täu jotā pērnäne voñqimqari vaxnitesi täu tärge.

33. Qōtet že šas siuvt jimtes jipišag šar laxvu, i oles ontolout šas moše.

34. Ontolout šas siuvt oigemes Isus suin turel, lattjım: Eloi! Eloi! lamma savaxfanı? nar qašxti: am Tōrijmjım, am Tōrijmjım, nar-mos nag qūltipteslen anjım?

35. Äkü materet tat tušpetnel, titme qōljım, latset: an, Ilijame vōvitā.

36. Os äkü qaitjımles, tatestā šeni uksusel, i sui-jivne naltam, äitestā täväme, lattjım: tuñdāñ, šunšou, joxti amne ati Ilija jole vjxv täväme.

37. Isus že, oigemam suin turel, taretestā ljılme.

38. I qāšjp au tōrijm-küält manjmtaxtes kit manc, numjl jole moš.

39. Šat-pānk, tāu Iāltā tuŋđimqar, qōntjm, išto tāu te jāni sui jot taretestā ljlme, lāves: šariš te elimqoles oles Tōrijm pūv.

40. Olset tat i nēt, qōšanel šušpet, qotjxqaret keurt olsag i Marija Magdalina i Marija, šökā viške Jakovne i Josīne, i Salomija;

41. Qotjxqaret i tonsiuvt, qun tāu oles Galifeit, jomiteset tāu jitä-pālt, i služitleset täväne; i mōt šauqar, äküät tāu jortjilāt jimqaret Jerusafimne.

42. I qun efmes (voilen tit oles pjatnitse, tit ton, qōdel subote elpālt),

43. Joxtes Josif Afimafeiskij, jomas sovjetnik, qotjxqar ūrqates äkü toqo tōrijm najerlaxme, šimeges tuxv Pilat pōkne, i vōvestā Isus noulme.

44. Pilat pakses, išto tāu nox qōles; i šat-pānkme vōvelam, kitepeštā täväme, qōšat amne ati qōles?

45. I šat-pānknel kačelam, noulme mjštā Josifne.

46. Tāu joutestā šovjlme, i jole vjm Isusme, mañatestā tonel, i punestā täväme xoŋgelne, qotjxqar šagrjm oles kau keurtne; i xoŋgel au pōkne pagertestā kaume.

47. Os Marija Magdalina i Marija Josijeve šušsag, qōdāl täväme punsānel.

Qōtquiplouvt (XVI) Pānk.

1. Subote muljm jipalt Marija Magdalina, i Marija šökā Jakovne, i Salomija, joutset aromatet, ištopi menuxv, loutuxv täväme.

2. I šaq alpjl, sat elol qōdelt, joxtset xoŋgelne, qōdel pakepanā lat.

3. I lattat tänk qalānjlt: qon ele pagertitā manan kau xoŋgel aunel?

4. I šunšpam vagānel, išto kau pagertoves; i tāu oles saq jāni.

5. I xoŋgelne tum qōtsāne vjjer qumme sairjn māšnel, unljp-qarme jomaske pālt, i pelmeset.

38: qāšjp. 5: vier.

6. Täu os latti tanane: ul pelän; nan kijnšinä pērnāne voņqim Isus Nazarjanime; täu jältes; tit täu atim; te tit matä, qōt quijes.

7. Menän, lattän täu qanđtaxtipāne, i Peferne, isto täu qai-xati naninne Galileit; tat täväme qōtilän, toqo qumle lattes nanane.

8. I järte küälīm qaitjmeset ele xoņgelnel; tan tärmelāne jis torgetaxtnä i pelnä-āš, i ati-qonne ati-nar at latset, tonmos isto pelset.

9. Isus že, jältjīm alpjl sat elol qōdelt, qōltqates elolt Marija Magdalīnane, qotjixqarnel küāne kietes sat asrai.

10. Täu menes i lattes täu jotä oljmqaretne, qotjixqaret tuštset i lüšset.

11. Os tan, qōljīm isto täu ljljīn, i isto täu ustä täväme, at agtset.

12. Ton jipält mōt tasterel qōltqates tannanel kitqarne Iōnxt, qun tin jomsag paulne.

13. Tin joixtsag, i sui pätsag mōtqaretne; no i tinane at agtset.

14. Vuš jivolt äküquiplou qanđtaxtipetne pāsēt unljmānjil siuvt qōltqates, i suxsān tanme at-agtnä i küxtj šim ošnā mos, i isto täväme jältjimag umqaretne at agtsānel.

15. I lāves tanane: menän mer laxvu, lattelän jevaņgelīme šo-qjīn puxne.

16. Qon agti i pērnāl puñqti, tonqar jälti; os qon at agti, suditlaxti.

17. Os agtipetne jimtat tit poset: am namjmtel pūmtat kie-tuxv asraitme; pūmtat lattuxv jelpjl Iēnqetel;

18. Pūmtat vjxv kätel pupiqoretne; i qaš äiget ātel ošp mater, lül at vāri tanane; agmjñet tärmjīlne kätānjil puņgānel, i tan jim-at puši.

19. I tont poirjxš, lattjīm tanane titme, aljmqates āvjīlne, i un-tes Tōrjīm jomaske pālne.

20. Os tan meneset, suitjīltesānel šoqjīn mat poirjxš nōtnä- i lex nōxrijmtanā-ātel poset, qotjixqaret täu jitä-pält jimteleset. Amin.

II. R ä t s e l.

1. S'uka ösjñ, püva assie, äte (oate) kelp? — Kür, pō-sjm, taut.
 2. Ät mon, äküä sōpjl taliqat? — Kiert kier-kanjñ küält.
 3. QjI tara kier qaitjs? — Piskin los.
 4. Sjt rus, äküä assimat kujat? — Küäl.
 5. Jipes soxrjþ päxkit kisjñ ana-pal tuñdi? — Jonqjþ.
 6. Pekañka lj, õx rjti? — Vitkiś.
 7. Küäl keurt jāpix tōrjñ qom unli? — Pāzin.
 8. Þvjvl pui-palt sairjñ tōrjñ þonjqtam unlat? — Anquelt.
-

1. Die mutter ist dick, der sohn schlank, die tochter roth? — Der ofen, der rauch, (und) das feuer.
 2. Fünf eier auf dem spitze eines zaunpals? — Die glocken im glockenturme.
 3. Durch die birke lief das eisen? — Der flintenkolben.
 4. Hundert russen, sie liegen auf einem bette? — Das haus.
 5. Hinter der dunklen treppe steht eine schimmelige tassenhälfte? — Der mond.
 6. Ein scheckiges pferd wühlt den hügel durch? — Der mam-muth (?) („мамонтъ“).
 7. In der stube sitzt ein mann mit seidenem kopftuche? — Der tisch.
 8. Hinter dem dorfe sitzen die, welche sich mit weissen kopf-tüchern gekleidet haben? — Die (mit schnee bedeckten) baumstümpfe.
-

1: šuk, šökä; öšjñ; püva; assia, asje; ätet, oatet; 2: mon; šopjl; taliq, āljx; 4: qujam. 5: äne, änä; jonqþ. 7: päsen.

9. Pänktal lj p̄iv̄il laxu sutxali? — Sjn.
 10. Jipes vor loqat āljn-toljñ qom jomitänti? — Vui-anduq.
 11. Sirä pirä šaňñjs? — Pāzilāp.
 12. Porđe-kān, s̄it kāu (kāv, kāuv)? — Souxt.
 13. L'ixna kantal äküäqar? — Moñ.
 14. Küäl tärmjlnä joxttal äküäqar? — Pun.
 15. Oitat latjx-sunjñ qom ilgelaxtenti? — Solś.
 16. Oitat jāpjx törjñ net ālgał quosxat, loňgał quosxat? — Kelp-pānk porjxt.
 17. Jipes soxrj̄p-lōqat tār-laxv quii? — Āmp.
 18. Jipes soxrj̄p pāxkit šēmel-pōljqsjñ qom tuňđi? — Pāreš.
 19. Keurjñ jiv keujrnel s̄it vōrij̄p tilat? — Taut-sultjimat.
-

9. Ein kopfloses pferd läuft um das dorf herum? — Der schlitten.
 10. In der ecke des finsternen waldes wandert ein mit einem silbernen ring versehener mann? — Der bär.
 11. Ein kleiner feiner vogel? — Die ahle.
 12. Ein erbsen-acker, hundert steine? — Die sterne.
 13. Etwas, das auf einen nagel nicht gestellt werden kann? — Das ei.
 14. Etwas, das auf das hausdach nicht geworfen werden kann? — Die feder.
 15. Auf der wiese schleppt sich ein mann mit einer kohlenfuhrer herum? — Das hermelin.
 16. Weiber mit seidenen kopftüchern beugen sich hinauf, beugen sich hinab auf der wiese? — Die gräser „mit rothem kopfe“.
 17. In der dunklen treppenecke liegt ein rundes wurzelende (eig. ein wurzel-rundes)? — Der hund.
 18. Hinter der dunklen treppe steht ein mann mit schwarzen stiefeln? — Das brecheisen.
 19. Aus dem hohlen baume fliegen hundert nusshäher hinaus? — Die feuerfunken.
-

9: laxv, laxvu. 10: vgl. 17: lōqat; āljn; vui-añdux. 11: pāsilap. 12: poršex. 13: känd-; 15: lātēx, vgl. 30: latjx; „ilgelaxtentam, таскаться.“ 16: jāpex, jāpex: nē, nea, neu; ālgał; qoašxam; pōri. 18: poliqa; pārjš. 19: tjl-; sultēlmä.

20. Küäl sjt sâmel sunsili? — Küält jiv-toux.
21. Küäl jāpīx tñel läp-kartiläm oli? — Küäl-täliljt.
22. Quor lĳ joñqii? — Jint.
23. Polqĳñ űal-soamp kit ankuska? — Viť-vätäg, joankĳn poľ-
visäg.
24. Tänkĳr taje, taje, küäletän juv läquelten? — Kăsi.
25. Os qödel kualou, äktüä šaku šakou? — Viť-voñqa.
26. Souĳr joalen tunđi, lĳät (? lĳät, vgl. 32) lĳ-küäl tärmiłt
quii? — Posĳnax-jiv.
27. Ouĳñ posĳl űiriti, viš läten räuti? — Tus tig, űilem räuti.
28. Năxke qom tušnă-mĳt jiv at tunđi, pum at tunđi? —
Sumlex.
-

20. Die stube sieht mit hundert augen? — Die äste in der stu-
benwand (eig. in der stube).
21. Die stube ist mit einer seidenen schnur umgeschnürt? — Das
füllmoos in der stubenwand.
22. Ein — — pferd kehrt sich herum? — Die spindel.
23. Zwei weiber mit rotzigen nasenlöchern? — Ein paar wasserei-
mer (od. wasser-schachteln von birkenrinde), zu eis gefroren.
24. Die maus nagt, nagt (eig. isst), hüpfť in deine stube zurück?
— Das messer.
25. Jeden tag stehen wir, (und) saugen an einer und derselben
zitze? — Die wake.
26. Die kuh steht da unten, ihr schwanz liegt auf dem stalldache
(eig. auf dem pferdestalle)? — Die stange auf dem heufuder (Das heu-
fuder fährt man in den pferdestall, die stange wird auf's dach geworfen).
27. Ein reissender strom giesst hinein, eine kleine schaufel rührt
um? — Der mund isst, die zunge rührt (die speise) um.
28. Auf dem standorte des alleinigen mannes steht kein baum, steht
kein gras? — Der speicher (auf hohen ständern stehend).

20: sam. 21: tĳn; „kartäm, я тѣву; läp = till (i tillsluta)“. 22: „quor
kann Maksim (der dolmetscher) nicht übersetzen.“ 23: vätäg; 24: laquelt-; kăsi. 25:
šaku, šako, šakua. 26: souĳr; tuñd-; li. 27: posal; „űiritam, я наю“; „răutam,
мѣшать“. 28: năxke; pum.

29. Jālvul, qūrum pāt? — Kūāsnās pōnjpit.
30. Mōtix je-āljm palt lātix-sunjñ qom? — Solś.
31. Ākūā qom meni, ji-palt lāquñ kalasēt pāxtali? — Sj-
jiv āset.
32. Os qōdel kualou, ākū soujr-līne selgatou? — Av-koali.
33. Pot-poļ tājil lont, qoatjñ? — Tus-kevjir-pāñket.
34. Soujr ponamī, puja poali quii? — Av poali punsouva,
tou pantouva.
35. Qōdel qanī, ji as kensi? — Av-tourtanā-kier.
-

29. Eine erdbeere, drei blüthenboden? — Die fensterscheiben.
30. Auf dem jenseitigen strande des flusses (steht) ein mann mit
einer kohlenfuhr? — Das hermelin. (Vgl. 15).
31. Ein man geht, lässt hinter sich runde räder? — Die spuren
(eig. löcher) des stockes.
32. Jeden tag stehen wir, (und) greifen nach einem und demselben
kuhschwanz? — Der handgriff (eig. die schnur) an der thür.
33. Der raum unter der diele ist voll gänse, (und) schwäne? —
Die zähne.
34. Die kuh furzt, ihr steiss ist offen? — Die thür wird geöffnet,
(und) zugemacht.
35. Am täge hängt es, nachts sucht es nach dem loche? — Die
thürangel.
-

29: jālvil; kūāsnās; „pōnjp, glas (fensterscheibe?)“. 30: lātix; solś. 32:
au, avi. 33: tājil; qoatjñ, qoateñ; 34: pūns-; panit-, pānt-.

III. Phrasen.

1. Sīgital vonli, er sitzt schweigend.
2. Vonlijm lats, er sprach sitzend.
3. Euv pōkjt tuńšjm qansa qarts, an der thür stehend rauchte er tabak.
4. Am joutsem jālpel ketmā, ich kaufte eine neue mütze.
5. Am joutsem lomā, ich kaufte ein pferd.
6. Tāu voarstā qēpmā, er machte ein boot.
7. El-seasen tusponān, wische dir den bart!
8. Viśqar qujes śúkāt pōkjt, das kind lag bei seiner mutter.
9. Am noan moasen ĩra nomsĭlem, euer werde ich mich immer erinnern.
10. Pesken ĩljxtam, das gewehr ist geladen.
11. Tean pāselaxta, sie (beide) küssen sich.
12. Om ĩoñqme at qontilem, ich finde nicht den weg.
13. Menen ākua nāñku, reise du allein!
14. Poi palt soujr-pūvt, jorlĭ palt viśqart, der reiche hat kälber, der arme kinder (у богатога телѣта, у бѣднаго ребѣта). (Sprichw.)
15. Jālen kōsāinen mas, geh nach deinem hauswirth!
16. Votsjm kūsñās pōkju, „я сѣлъ къ окну“.
17. Kūāl jimtĭ ēsemāj, die stube wird wärmer.
18. Moanan qoikatst qomet, es sind uns kerle begegnet.
19. Neat soujrtme pozat, die weiber melken die kühe.
20. Nea loutĭ suĭ-pūtetme, das weib wäscht die töpfe.
21. Pōrjś mjme poatertitā, das schwein wühlt in der erde.
22. Ūs-euvt tuńšĭ kelp-qansjĭp soujr, am thor steht eine roth-gesprenkelte kuh.

1: sīgital. 3: eu. 4: jālpjĭ; kēt. 10: ĩelxt. 12 qōnt-. 18: qaixat-. 19: pos-. 22: qanš-.

23. Višqar jal-päts mj tärmjlnē, das kind fiel auf die erde herab.

24. Qom pūmts loutsaxtux kier loutsaxtnäqarnel, qoatexqar roasnet ōls, der mann begann sich zu waschen aus einem eisernen waschbecken, das an einem strick hängt.

25. Kūäl ālī vonlī poalkän azjm-kurī jet, an der wand steht eine pritsche mit kissen.

26. Poalkän jalpalt qojes vinix pēter kevjrt, unter der pritsche lag ein badebesen in dem eimer.

27. Ankuskä tusät kevjrnēl pots kūälkänne viť, pūmts kūäl el-leštux, die alte besprengte den fusboden mit wasser aus ihrem munde, (und) fing an die stube zu fegen.

28. Samovar vonles päsen tärmelt, die theemaschine stand auf dem tisch.

29. Täu at pelī äsermänel i räxunel, er fürchtet sich nicht vor der kälte und dem regen.

30. Nea quilts kit oagai jet, das weib blieb da mit zwei töchtern.

31. Šoagitam: näj noñq-jältsen, es freut mich, dass du genesen bist.

32. Qomet äitest ljänēl pētert kevjrnēl, die kerle tränkten ihre pferde aus den eimern.

33. Ton uixt jekēlesänēl ljanel, dann spannten sie ihre pferde an.

34. Am jīsem jje viťgeñuv, ich ging dem flusse näher.

35. Taile vonluxv? Tai. (At tai). Ist's bequem zu sitzen? Ja. (Nein).

36. At qujou-le tet? Werden wir nicht hier übernachten?

37. Täunänēl om joutsem kit moñ, von ihm kaufte ich zwei eier.

38. Nan at vottelinä-le kartopkat, werden sie nicht kartoffeln pflanzen?

39. Am äsermat jal at ajoum, vor kälte werde ich nicht einschlafen.

40. Kūäljñ nca vottes (vots) kür kevjrne nóaüet, die wirthin setzte brote in den backofen.

41. S'ükem louts voañsert, meine mutter wusch die löffel.

24: rāsen, rāsne. 25: pal-kän; azjm-quri. 26: peter, p'eter (r. вепо). 29: äserma; räxv. 30: quilt-. 31: šagit-. 33: jeqel-. 40: náñ. 41: under, löffel.

42. S'uka oatatel, die mutter mit ihrer tochter.
43. Poitel noavjrtatel, die stute mit ihrem füllten.
44. Nāj eakun jet, du mit deiner frau.
45. Nea toaljñ višqar jet, das weib mit einem einjährigen kinde.
46. Am tǵ (tǵ) joxtsem amk jagem jet, ich kam hierher mit meinem vater.
47. Latten, qoatixqar lǵñ, sage, welcher ist besser!
48. Kōsǵx küān-pūtste moańsme küālnel, der kosak stiess den wogulen aus der stube hinaus.
49. Tāu eume tou-toujrteste kǵrtel, er schloss die thür zu mittelst des schlosses.
50. Refkame poalī vortilamen, lass uns den rettig in zwei teile teilen!
51. Puxmiřtaxtnam, oxse oati, ich möchte mich durch einen trunk erfrischen (nach vorhergegangenen rausch), aber ich bin ohne geld.
52. Poansen jal-rǵsǵm, höre auf mit dem weinen!
53. Kieten māter ořokne, schicke jemanden nach branntwein!
54. Qom pūvetātel mānesāj oitān, der mann ging mit seinem sohn auf die (seine) wiese.
55. Tāu oli kuř moagnǵpaj, er ist einem teufel āhnlich.
56. Taten pupme řońqan, führe (verhilf) den priester auf den weg!
57. Menen el-ōlt, geh voran!
58. Loaven mǵxv tāva estōkan orokual, sage, dass man ihn mit einem glas branntwein beschenkt.
59. Āk qom vujes jǵe supī, jimtes jal seapaxv, ein mann schwamm über den fluss, (und) fing an zu ertrinken.
60. Amk jal oalā seapasǵm tāu jetlāt, ich war selbst nahe daran, mit ihm zu ertrinken.
61. Nāńku (nāńkv) kūārtēn řoulǵn ālī, das eigene hemd ist dem leibe nah (sprichw.).
62. Nār routou, ton vorlou, was wir sāen, das ernten wir (sprichw.).
63. Jǵe malqat joāńkāt el-qaales, der fluss wurde gestern frei von eis.
64. Oamp at porī, der hund beisst nicht.

43: nauvjř. 46: jaj, jeg. 47: lēñ. 48: košǵx. 49: touvjrtam. 52: pāńsam pōńsam. 54: men-. 55: quř. 59: sēp-. 60: mařaq. 63: jie.

65. Täu sämanel pjsxes lüsvif, die thränen flossen aus seinen augen.

66. Täu qanse at qarti, nálné qarti, er raucht nicht tabak (pfeife), er schnupft.

67. Am qaritlem polvesme, ich lösche das licht aus.

68. Am qoaše jal at aivesjm, ich bin lange nicht eingeschlafen.

69. Täu äšermä viť kevjrt tuňšjs mĭ-jētā mos, er stand im kalten wasser bis an den leib.

70. Am äk por qarsjm täu tampekät, ich schnupfte einmal von seinem tabak.

65: sam, šäm; lük-vif. 68: qoaša, qōše. 69: äšerma. 70: tampex.



II.

Entwurf

einer

Wogulischen Grammatik.

Formenlehre.

I. Das nomen.

A. Das substantiv und adjektiv.

1. Substantiv- und adjektiv-bildung.

§ 1. Nomen agendi auf -na, -nä, K, P; z. b. tēna, tēnä, teanä, essen, speise (tēm, essen); äinä, trinken, getränk, (äijam, trinken); qoš-geuä, gebet (qošgam, sich verbeugen); quinä, schlafen, schlaf (quiam, schlafen); māšnā, kleidung (māšam, gekleidet werden); mīnā, geben, gabe (mīm, geben); pājeltanā, gährung (pājeltam, gähren machen); pi-ṭelanā, fasten (piṭelam, fasten); qōdel-mātna, sonnenaufgang (qōdel, sonne, mātam, untergehen).

§ 2. Nomen actoris hat die endung -p, -pa; z. b. vārp, arbeiter (vāram, arbeiten); kīšp, jäger, fänger (kīnšam, jagen); šaurjp, šagjrap, saurjp, axt (šauram etc., hauen); kūānšjp, reche, harke (kūānšam, reiben, rechnen); qaṅḍitaxtjp, schüler, jünger (qaṅḍitaxtam, lernen); qaṅḍitap, lehrer, qaṅḍitam, lehren); qōltilap, zeiger, lehrer (qōltilam, zeigen); lax-qōlp, diener (eig. hörer des wortes; lax, wort, qōlam, hören); jānimap, gewächs (jānimam, wachsen); joṅqjp, joṅqep, monat (joṅqam, vorübergehen); pāsgjp, quelle (pāsgam, durchbohren); soxpa, schnupfer (soxam, schnupfen).

§ 3. Vermittelst der participial-endung -m werden nomina gebildet, die eine ausgeführte handlung bezeichnen (nomen acti); z. b. pātjm, fall (pātam, fallen); kūāne-kiettjm, austreibung (kiettam, austreiben); lox-ṭjm, tod (loxṭam, sterben); menjm, abgang (menam, weggehen); kūāl-lijm, ausgang (kūāllam, ausgehen); joltjm, schöpfung (joltam, erschaffen);

tuljm, verlauf (tulam, vermeiden); jim, ankunft (jim, jivam, kommen); rätjm, weile (rätam, zögern).

§ 4. Vermittelst der endung -s (-š) werden aus verbalstämmen substantiven gebildet, die das instrument, das werkzeug der handlung bezeichnen; z. b. mortes, mass (mortam, messen, wägen); Ies, schlinge (lēm, liem, werfen, schiessen); oites, lösegeld (oitam, lösen, befreien).

§ 5. Die endung -jil, -el, -al, -l giebt den damit gebildeten wörtern entweder die bedeutung eines kollektivums des stammwortes oder (wenn das stammwort ein verb ist) des konkreten resultats der handlung; z. b. Iaxjil, rede (Iax wort); jortjil, gefolge (jort, genosse, reisegefährte); jotmjil, naht (jotjm, jontjm aus jontam, nähen); justjil, lohn, belohnung (justam, belohnen); négmjil, bündel (négam, binden); aigel, oajil, stimme (?), eine werste (aigam, aijam, schreien); jartjil, hobelspan (jartam, hobeln); jašmjil, strich, linie (jašam, linien ziehen); posal, pösel, seitenarm eines flusses (posam, waschen, melken). — Hierher gehören wohl auch folgende nomina: qamjil, sarg; sōvjil, soul, leinwand; űoujil, űovjil, űoul, fleisch, körper; pajil, pĳvjil, pjel, peul, paul, dorf; xundjil, maulwurf; šaxal, šaxjil, donner, gewitter; māgjil, maujil, brust; āvjil, aul, himmel; jālvjil, erdbeere; xoűgel, grab, sarg; qādel, qōdel, qodel, xodal, sonne, tag; qoitel, sitte gewohnheit; oxtmel, schritt; šamel, bündel; šarqel, šarqal, šorxel, narbe; sepel, scheide; šixmel, knoten; simel, semel, rost; u. a.

§ 6. Die endung -qar bezeichnet gewöhnlich das material oder resultat der thätigkeit des stammwortes; z. b. pāltnāqar, heizmaterial, brennholz [pāltnā (vgl. § 1) aus pāltam, heizen]; pājeltapnāqar, hefe (pājeltam, kochen lassen, gähren machen); oűđjmqar, eigentum (oűđam, haben, besitzen); peltnāqar, scheuche (peltam, scheuchen, schrecken); šoartjmqar, braten (šoartam, braten); tēlnāqar, gewächs (tēllam, erzeugen, hervorbringen).

§ 7. Wörter der thätigkeit oder handlung werden ebenso vermittelst der endung -āš (āš, arbeit, sache) gebildet; z. b. űotnā-āš, hilfe [űotnā (vgl. § 1) aus űotam, helfen]; pelnā-āš, furcht (pelam, fürchten); suitnā-āš, ehre, ruhm (suitam, schallen, verkündigen); tēljim-āš, geburt [tēlam (vgl. § 3), gebären, erzeugen]; teltnā-āš, brennopfer (teltam, brennen lassen, verbrennen); agtnā-āš, glaube (agtam, glauben).

§ 8. Die endung -kua, -küä, -qua, -quä bildet diminutiva; z. b. köxerküä, kleiner bauch (köxer, bauch); nāűküä, kleines brot, semmel

(nän, brot); viš-oiqua, schmetterling (viš, klein, oi, tier, vogel); viš-örn-qua, viehstall (örn, einzäunung, hof, stall); loxqua, steg, pfad (lox, weg, spur).

§ 9. Vermittelst der endung -ñ, (-añ, -eñ, -jñ) werden adjektiven gebildet; z. b. axtešan, axtešjñ, steinig (axteš, stein); ākilmjñ, barmherzig (ākilim, barmherzigkeit); ańtjñ, gehört (ańt, horn); jorjñ, zu opfer gehörig, gefällig (jor, opfer); kavjñ, steinig (kav, stein); kāmserjñ, buckelig (kāmser, buckel); lįqarjñ, ästig (lįqar, ast); ĩereñ, morastig (ĩer, morast); nomtjñ, klug (nōmjñt, verstand); ouñ, schnell (ou, strom); peltjšmjñ, gefährlich (peltjšma, gefahr).

§ 10. Die endung -qar dient auch zur bildung von adjektiven, z. b. jašmjłqar, gestreift (jašmjł, strich); jivqar, hölzern (jiv, holz); kelpqar, rot, eig. blutig (kelp, blut); kierqar, eisern (kier, eisen); pōrqar, fremd (pōr, quer); pušqar, gesund (puš, gesundheit).

§ 11. Karitive adjektiven bildet die endung -tal; z. b. āttal, geschmacklos (vgl. āt, geschmack); āštal, müssig (āš, arbeit); joltal, unnütz (jol, beistand, nutzen); laptatal, blätterlos (lapta, blatt); saittal, dumm (sait, verstand).

2. Deklination.

§ 12. Nominativ. Dem nominativ fehlt es an einer besonderen endung. Den nominativ des singulars bildet der blosser singularstamm, des duals der dualstamm, welcher auf -ī, -aj, āj, K, -i SK, -j, ī P, -įg S endigt und des pluralis der pluralstamm auf -t K, SK, P, S; z. b. K: qēp, boot, nom. d. qēpī o. qepāj, nom. pl. qįpet; oa, tochter, nom. d. oağī o. oağaj, nom. pl. oat; poi, reich, nom. d. pojī o. pojaj, nom. pl. poixt; oute, spiess, nom. d. outī o. outāj, nom. pl. outet; SK: qum, mann, nom. d. qummi, nom. pl. qumt; P: qum, mann, nom. d. qummj, nom. pl. qumt; S: xum, mann, nom. d. xumjg, nom. pl. xumjt.

§ 13. Accusativ. Die endung des accusativs ist -m, -mä K, -ma SK, -ma, -me P. Im S ist accus. = nominativ. Die mehrsilbigen, kurz auslautenden vokalstämme im K haben -m, die übrigen -mä; z. b. K: oapa, wiege, acc. s. oapam; qįpge, tanne, acc. qįpğam; oute, spiess, outam; šolve, sense, šolvam; oa, tochter, oamā; lōq, sommerhütte, lōqmā; kāsī, messer, kāsīmā, pl. kāsixtmā; sumłex, speicher, sumłexmā; SK:

lo, pferd, loma, d. lovima, pl. lotma; küäl, haus, küälma, d. küällima, pl. küältma; P: lu, pferd, luma, d. luvvima, pl. lutma; küäl haus, küälme, d. küällime, pl. küältme.

§ 14. Locativ. Die locativ-endung ist -t K, SK, S, -ta, -te P; z. b. K: vör, berg, vört; qout, tanne, qoutjt, d. qoutit o. qoutäjt; SK: lo, pferd, lot, d. lovit, pl. lotet; P: lu, pferd, luta, d. luvvita, pl. lutta; küäl, haus, küälte, d. küällite, pl. küältte; S: luv, pferd, luvjt, d. luvjgt, pl. luvjtjt o. luvjt. Die locativ-endung wird im K (S) vermittelt des „bindevokals“ j, auch a, dem stamm angefügt, wenn dieser auf q, k, p, t (S auch v, m) endigt; z. b. qēp, boot, loc. qēpjt; oit, wiese, oitat; qout, tanne, qoutjt; pök, seite, pökjt.

Im K hat loc. pl. keine besondere endung; er wird durch eine postposition wiedergegeben; z. b. ūs, stadt, ūst poalt, in den städten; qj̄p, boot, qj̄pet poalt, in den boten.

§ 15. Lativ: -nä, -n K, -ne, -n SK, -na, -ne P, -n S. -n kann im K den einsilbigen, konsonantisch auslautenden stämmen vermittelt des „bindevokals“ j, i, e angefügt werden; z. b. K: poi, reich, poinä; solve, sense, lat. pl. solvetnä; viť, wasser, viťnä o. viťin; pök, seite, pöknä o. pökjn; lōq, sommerhütte, lōqnä o. lōqjn; SK: qum, mann, qumne o. qumen; P: lu, pferd, luna; S: xum, mann, xumjn.

§ 16. Elativ: -nel K, SK, -nj̄l S. Dem pelymdialekt fehlt es an diesem kasus. Das elativ-begriff wird durch die anhangs-postposition -pal ausgedrückt. Z. b. K: oa, tochter, oanel; oute, spiess, outanel; solve, sense, solvanel; viť, wasser, viťnel; S: kol, haus, kolnj̄l, d. kolj̄gnj̄l, pl. kolj̄tnj̄l; P: il-pal, von vorn.

§ 17. Instrumental: -l, K, SK, P, S. Endigt der stamm auf einem konsonant, so geht der endung ein „bindevokal“ e, j̄ K, SK, (P), j̄ S voran. Im P scheint er nur nach auslautendem l vorzukommen. Instr. pl. hat im K keine endung; dafür wird die anhangs-postposition -tel gebraucht, die auch im dual sehr gewöhnlich ist. Z. b. K: kāsī, messer, kāsīl, pl. kāsīxt-tel; saurj̄p, axt, saurj̄pel o. saurj̄pj̄l, oa, tochter, oagel; voa, kraft, voagel; vui, tier, vuij̄il; pui, der hintere, puij̄il; sou, stern, souvel; P: qum, mann, quml, d. qummj̄l, pl. qumtl; küäl, haus, küälel; S: xum, mann, xumj̄l.

§ 18. Anmerkungen.

1. Einem auslautenden a entspricht vor den endungen des singulars, wie auch vor dem zeichen des duals und lurs, ein j (P). In wörtern auf -oa ist doch a unverändert geblieben. Beispiele: uŕpa, ceder; mańta, knäuel, panla, hanf; tońqua, huf; sólva, sense; qunna, rennthier; sula, lindenbast; sara, bier; pila, säge (r. пила); junna, ferse; šula, tetrao bonasia; jara, hobel. — voa kraft; oa, mädchen.

2. Einem auslautenden ä entspricht im dual und plural i. Beispiele: šängä, grossmutter; púškä, tonne (r. бочка); šešvä, hase; köpnä, schober (r. копна); kiskä, katze; pernä, kreuz. Das wort sä, haarflechte, hat jedoch im dual säj (nicht sii) und im pl. säjt (nicht sit o. säit). (P).

3. Einem auslautenden e entspricht sowohl vor den singular-endungen als im dual und pl. i (P). Beispiele: koaje, strähne; oape, wiege. Im K entspricht dem e ein a im acc., lat. und loc. sing.

4. Auslautendes i ist im dual und plural weggeblieben. Der dem i vorangehende kurze, intervokalische konsonant kommt jetzt lang oder geminiert vor; z. b. koali, strich, d. koallj, pl. koallt; šeni, schwamm, d. šennj, pl. šennt; quri, sack, d. qurrj, pl. qurrt; teri, kranich, d. terrj, pl. tertt. (P).

5. Einem auslautenden ī entspricht im pl. ai oder äi; z. b. quńs-qošši, ameise, pl. quńsqoššait; kisi, spiegel, pl. kisäit; kăpši, kleine fliege, pl. kăpšäit. Im worte ši, quappe ist ī im pl. unverändert geblieben: pl. šit. (P).

6. In wörtern mit auslautendem u, ũ kommt ein v (vv) vor der dual-endung vor; z. b. lu, pferd, d. luvvj; pü, sohn, d. püvvi; eu, thür, d. euvj; sou, stern, d. souvj; ou, strom, d. ouvj; jiu, baum, d. jiuvj. (P).

7. In wörtern auf äi, oi, ui, ī kommt im K ein x vor der plural-endung zum vorschein; z. b. poi, reich, pl. poixt; vui, tier, vuixt; säi, eiter, säixt; koargī, sterlett, koargixt, kăsi, messer, kăsixt.

8. Nom. dual in wörtern mit auslautendem i-diphthong: säi, eiter, d. säii; poi, reich, d. poii; moi, gast, d. moii; voi fett, d. voii; ui, bär, d. uii; İämui, mücke, İämuii.

9. Die wörter mit auslautendem t haben vor dem pluralzeichen ein j, i; z. b. vot, wind, pl. votjt; int, spindel, intit; peńget, haupthaar, pl. peńgetit; raxt, lehm, raxtjt; jeut bogen, pl. jeutjt; pič, nest, pl. pi-

fit. (P). Im K kommt e als „bindevokal“ auch nach q, p, m und v, im S nach v, m, l vor.

Die wörter auf l haben vor dem l des instrumentals ein j, e, i; z. b. küäl, haus, küälel SK, P; qēl, birke, qēlj P; kol, haws, koljl S.

10. Einem auslautenden x entspricht, vor einer endung, q, k; z. b. pošmax, schuh, instr. pošmaql, nom. pošmaqi, pl. pošmaqt; jex, krume, nom. d. jäki, pl. jäkt. (P).

11. Einem auslautenden ñ entspricht in demselben falle ñq (ñk); z. b. osseñ, bitter, ossañqt; päleñ, eine grosse mähne habend, päläñkt. (P).

12. Einem auslautenden t entspricht vor dem l des instrumentals ein d; z. b. koat, hand, kadl; toat feuer, taudl; vot wind, vodl. (P).

13. Einem kurzen e der endsilbe entspricht bei anfügung einer endung ein ā, ä; z. b. arrep, weberkamm, pl. arräpt; torem, gott, torämt, heiligenbilde; siper, besen, sipärt; pursex, erbse, pursäqt; kärneš, topf, kärnäšt; osseñ, bitter, ossañqt; jex, krume, jäkt; päleñ, eine grosse mähne habend, päläñkt; kirex, sünde, kiräkt; qadel, sonne, tag, qadält; išem, heiss, išämt; sämex, schloss, sämäkt, axteš, stein, axtäšt; käsel, mehlbrei, käsält; ošter, peitsche, oštärt; poitel, stute, poitält; kükex, kuckuk, kükäkt; oxšer, fuchs, oxšärt; qošmen, zwiebel, qošmänt; osser, faul, ossärt; šourep, frosch, šouräpt; omeš, himbeere, omäšt; pofem, gefroren, pofämt; qofem, gestorben, qofämt; soquet, gerade, soquät. (P).

14. o—oa: poñk, russ, instr. poañkl; a—oa: tas, geschirr, pl. toast. (P).

15. j, i vor einem auslautenden m ist bei der biegung elidiert geworden; z. b. taxjm, laut, pl. taxmt; pašjm, rauch, instr. pašml; manim, hitze, pl. maúmt; kášim, gelb, pl. kášmt. (P).

16. Dem diphth. oa entspricht bei der biegung a in einsilbigen wörtern mit kurzem auslautendem t oder l und in der ersten silbe von zweisilbigen wörtern, deren endsilbe ein auslautendes i mit vorangehendem stimmhaftem konsonant enthält; z. b. koat, hand, instr. kadl; poal, hälfte, palt; šoani, nisse, šant; toari, kaulbars, tart; üt-loasi, maulwurf, ütlašť; aber: toat feuer, instr. taudl, pl. tautjt. (P).

17. je—ai: pjel, dorf, pl. pailt; ljel, fuss, instr. lailjl; tjjet, ärmel, taitjt; mjet, leber, maitjt. (P).

18. In zweisilbigen wörtern auf -ep ist das auslautende n der ersten silbe bei der biegung verschwunden und der vorangehende vokal

verlängt worden; z. b. küänšep, reche, instr. küäšepł; jontep, nähnadel, instr. jötepl; ontep, gehirn, pl. ötept. (P).

19. In einsilbigen wörtern mit auslautendem p, x kommt bei der biegung vor dem p ein m, vor dem x ein ñ zum vorschein, wobei das x in q (k) übergegangen ist; z. b. káp, hügel, lat. kämpne, pl. kämt; kup, welle, pl. kumpt; fox, weg, pl. foñqt; kier-lex, nagel, pl. kier-leñkt; ñix, läarchenbaum, pl. ñiñkt. (P).

20. Die vokalharmonie ist im pelymdialekt recht ausgebildet. Harte vokale sind a, o, u, j, ē, weiche ä, ö, ü, indifferente e und i; z. b. arrep, weberkamm, nom. pl. arräpt; torem, gott, torämt; puršex, erbse, puršäqt; qadel, tag, qadält; axteš, stein, axtäšt; ošter, peitsche, oštärt u. s. w.; aber: sämex, schloss (замокъ), nom. pl. sämäkt; käsel, säuerlicher mehlbrei (кисель), kāsält; päleñ, mit mähne versehen, päläñkt; kükex, kuckuk, kükäxt u. s. w.; — arrantem, ich kämme, refl. arraqtantem, ich kämme mich; tuitantem, ich verstecke, tuitaqtantem, ich verstecke mich u. s. w.; aber: ješšäntem, ich rühme, jäššäkätäntem, ich rühme mich; reütäntem, ich menge, reütkäntem, ich menge mich u. s. w. — äntem, ich trinke, äinä, trinken, trunk; jextentem, ich schneide, jextnä, ernte u. s. w.; aber: qollum, ich sterbe, qolna, sterben, tod; tēm, ich esse, tēna, speise, nahrung; jannantem, ich spiele, jannanna, spiel u. s. w.; qēp, boot, qēpjm, mein boot, pl. qēpam; aber: jäpt, messer, jäptäm.

Falls der wortstamm nur indifferente vokale enthält, folgen in den endungen weiche oder indifferente vokale; z. b. illim, leim, nom. pl. mit dem suffixe der 1 pers. sing. ilmäm; int, spindel, intäm; jiv, baum, jiväm; pilem, ich fürchte, 1 p. pl. pilivä, (aber z. b. qoljm, ich sterbe, qoljiva); mevä, er wird gegeben (aber uvä, er wird gesehen); kisläm, pfeifen, freqv. kisäntem (aber unlem, sitzen, freqv. unlantem); pendiltem, tauschen, freqv. pendiläntem; ebenso: ješšäntem, rühmen; ištäntem, wärmen; jelpiersäntem, umwickeln u. s. w.

Ein beachtenswerter umstand ist, dass der diphthong oa als weich zu bezeichnen ist; z. b. oaś, grossvater, nom. pl. mit dem suff. der 1 p. sing. oaśäm; koat, hand, koatäm; poal, bank, poaläm; oa, tochter, lativ oane (die harte endung ist -na); toadel, leer, nom. pl. toadält; koadel, tau, koadält; moaintentem, ich stecke hinein (nicht moaintantem); ebenso: ñoakentem, ich stampfe; voaneptentem, ich angle; oameś-

lāntem, ich gebe rätsel auf; pārtoalentem, ich wälze u. s. w. Interessant ist šoani, nisse (im haar), nom. pl. mit. dem suff. der 1 p. sing. šanām (nicht šoanām oder šanām; betrifft oa > a, s. anm. 16); toari, kaulbars, tarām; toat, feuer, tautām; üt-loasi, maulwurf, üt-lasām.

Ebenso können endungen mit au, ou stämmen mit weichen vokalen angefügt werden; z. b. pū, sohn, pūou, unser sohn; jāpt, messer, jāptou; ūilou, wir nehmen; pilsau, wir fürchteten (aber pilsān, ihr fürchtetet); ūvou, wir nehmen.

In zusammensetzungen wird die vokalharmonie nicht beachtet.

§ 19. P a r a d i g m e n .

Konda.

Singular.

Nom.	oa, mädchen, tochter	kāsī, messer.	qēp, boot, kahn.
Accus.	oamā	kāsīmā	qēpmā
Locat.	oat	kāsīt	qēpīt
Lat.	oanā	[kāsīnā]	qēpnā
Elat.	oanel	[kāsīnel]	[qēpnel]
Instr.	oagel	kāsīl	qēpel

Dual.

Nom.	oagī, oagāj	kāsijāj, kāsijī	qēpī, qepāj
Accus.	oagīmā	[kāsijīmā]	qēpīmā
Locat.	[oagīt]	[kāsijīt]	qēpīt
Lat.	oagīnā	[kāsijīnā]	qēpīnā
Elat.	oagīnel	[kāsijīnel]	qēpīnel
Instr.	[oagāj]	kāsijājīl, kāsijājītel	qēpājīl, qēpājītel

Plural.

Nom.	oat	kāsīxt	qīpet
Accus.	oatmā	[kāsīxtmā]	[qīpetmā]
Lat.	oatnā	[kāsīxtnā]	[qīpetnā]
Elat.	oatnel	[kāsīxtnel]	[qīpetnel]
Instr.	[oattel]	kāsīxttel	qīpettel.

Satyga-Konda.

Singular.

Nom.	lo, pferd	qum, mann	küäl, haus, jurte
Accus.	loma	qumma	küälma
Locat.	lot	qumet	küält
Lat.	lone	qumne, qumme, qumen	küälne
Elat.	lonel	qumnel	küälnel
Instr.	lol	quml, qumel	küälel

Dual.

Nom.	lovi	qummi	küälli
Accus.	lovima	qummima	küällima
Locat.	lovit	qummit	küällit
Lat.	lovine	qummine	küälline
Elat.	lovinel	qumminel	küällinel
Instr.	lovil	qummil	küällil

Plural.

Nom.	lot	qumt	küält
Accus.	lotma	qumtma	küältma
Locat.	lotet	qumtet	küältet
Lat.	lotne	qumtne	küältne
Elat.	lotnel	qumtnel	küältnel
Instr.	lotel	qumtel	küältel

Pelym.

Singular.

Nom.	lu, pferd	qum, mann	küäl, haus, jurte
Accus.	luma	qumma	küälme
Locat.	luta	qumta	küälte
Lat.	luna	qumna	küälne
Instr.	lul	quml	küälel

Dual.

Nom.	luvvj	qummj	küälli
Accus.	luvvjma	qummjma	küällime
Locat.	luvvjta	qummjta	küällite
Lat.	luvvjna	qummjna	küälline
Instr.	luvvjl	qummjl	küällil

Plural.

Nom.	lut	qumt	küält
Accus.	lutma	qumtma	küältme
Locat.	lutta	qumtta	küältte
Lat.	lutna	qumtna	küältne
Instr.	lutl	qumtl	küältl

Soswa.

Singular.

Nom.	luv, pferd	xum, mann.	kol, haus, jurte
Accus.	luv	xum	kol
Locat.	luvjt	xumjt	kolt
Lat.	luvjn	xumjn	koljn
Elat.	luvnjl	xumnjl	kolnjl
Instr.	luvjl	xumjl	koljl.

Dual.

Nom.	luvig	xumig	kolig
Locat.	luvigjt	xumigt	koligt
Lat.	luvigjn	xumigjn	koligjn
Elat.	luvigjnjl	xumignjl	kolignjl
Instr.	luvigjl	xumigjl	koligjl

Plural.

Nom.	luvjt	xumjt	koljt
Locat.	luvjtjt, luvjt	xumjtjt, xumjt	koljtjt, koljt
Lat.	luvjtjn	xumjtjn	koljtjn
Elat.	luvjtnjl	xumjtnjl	koljtnjl
Instr.	luvjtjl	xumjtjl	koljtjl

§ 20. Anmerkungen.

1. Der nominativ entspricht auch dem genetiv, der keine besondere endung hat. Nom. dual hat als prädikativ oft die bedeutung des essivs und translativs.¹⁾

2. Der locativ entspricht dem inessiv und adessiv des finnischen.

3. Der lativ entspricht dem dativ, allativ und illativ des finnischen; bisweilen hat der lativ auch konsekutive bedeutung, z. b. lexsne o. lexsen SK, за грибами; punne, за съномъ.

4. Der elativ hat dieselbe bedeutung wie elativ und ablativ im finnischen.

5. Der instrumental entspricht der prepositionalen konstruktion anderer sprachen mit deutsch. mit, schwed. med, lat. cum, u. s. w.

6. Das wogulische besitzt keine besondere endungen für die komparationsgrade. Um den komparativ auszudrücken wird der positiv mit dem elativ (im K und SK) oder dem lativ (im P) des gegenstandes, womit etwas verglichen wird, gebraucht. Der superlativ scheint (wenigstens im K) ebenso ausgedrückt zu werden. Z. b. K: lj jäni soujrnel, SK: lo jäni sauirnel, P: lu sauirna jāneñ, das pferd ist grösser als die kuh; K: tuit sairjñ nepek-soasnel, SK: tuit nepexnel sairjñ, P: tuit nepexnä sarnenñ, der schnee ist weisser als das papier; K: noajer jäni soqjñqarnel, der zar ist der höchste von allen. Wird der gegenstand, womit etwas verglichen werden sollte, nicht ausgesetzt, braucht man wenigstens im K als verstärkung des adjektivs das wort núv (stärke, grösse), z. b. tuit sairjñ-núv, der schnee ist weisser. Als verstärkung des superlativs scheint im K äri (viel, mehr; überflüssig) zu sein, z. b. äri sairjñ, äri sairjñ-núv, der weisseste.

¹⁾ *Munkácsi* giebt den translativ als einen besonderen kasus mit den end.: *i-'*, *-äF* (nordwog.), *-a*, *-ä* (loswa-wog.) an. Vgl. Nyelvt. Közl. XXI, s. 327, 328 XXII, s. 4, 6. 56, 57; XXIII, s. 365; XXIV, s. 9, 10. W.

B. Das Zahlwort.

§ 21. Die Grundzahlwörter sind im ¹

	Konda.	Satyga-Konda.	Pelym.
1	äkua, äx	äkueix	äüküä
2	kita, kit	kitäix	kitä
3	kürem, kurjm	qūrum	qurum, qūrum
4	nelä	nilä	nilä
5	ät	äxt	ät
6	qöt	qöt	qot
7	soat	soat	soat
8	ñallou	ñolou	ñolou
9	ontelou	ondolou	ondolou, andalou
10	lou	lou	lou
11	äkua-quip-lou	äk-quip-lou	äk-qaip-lou
12	kit-quip-lou	kit-quip-lou	kit-qaip-lou
13	[kūrem-quip-lou]	[qūrum-quip-lou]	qurum-qaip-lou
14	[nelä-quip-lou]	[nilä-quip-lou]	nilä-qaip-lou
15	[ät-quip-lou]	[äxt-quip-lou]	ät-qaip-lou
16	[qöt-quip-lou]	qöt-quip-lou]	qoat-qaip-lou
17	[soat-quip-lou]	[soat-quip-lou]	sat-qaip-lou
18	ñallou-quip-lou o. mōtlou-ñallou	[ñolou-quip-lou o. mōt- lou-ñolou]	ñolou-qaip-lou o. mot- lou-ñolou
19	ontelou-quip-lou o. mōtlou-ontelou	[ondolou-quip-lou o. mōtlou-ondolou]	ondolou-qaip-lou o. motlou-ondolou
20	quos, qvos	quoss	quoss
21	quos-äkua		quoss-är ² -äüküä
28	quos-ñallou		quoss-äre-ñolou
29	quos-ontelou		quoss-äre [ʔ är]-ondolou
30	vjt	vjet	vjet
40	nälmen ³	nälmen	nälmen
50	ätpen	äxtpen	ätpen
60	qötpen	qotpen	qot-lou

¹ So s w a: 7 sät, 11 äguxuiplo, 20 xuss, 21 vät-nobil-ägüä, 22 vät-nobil-kitä, 30 vät, 31 naliman-nobil-ägüä, 40 naliman, 50 ätpan, 60 qotpan, 70 sät-lou, 80 ñol-sät, 90 ondolsät, 100 sät, 1000 söder. ² äre, äri, viel, mehr; überflüssig. ³ Nicht nälmen.

70 soat-lou	soat-lou	soat-lou
80 nál-sjt	ńol-sēt	ńal-šet
90 ontel-sjt	ondel-sēt	ondol-šet
100 sjt, sēt	sēt	šet, šat
101 [sjt-äkua]		šet-äüküä
111		šet-lou-äüküä
200 kit-sjt	kit-sēt	kit-šet
300 [kürem-sjt]	qūrum-sēt	qurum-šet
1000 sōter	sōter	šater
2000 [kit-sōter]	[kit-sōter]	kit-šater

§ 22. Die ordnungszahlwörter sind im ¹

Konda.	Satyga-Konda.	Pelym.
1 el-öl ² , elol	elol, elolqar	pervi ³
2 mōtet, mōt ⁴	motet	mot
3 kurmet	qurmjt	qurt
4 ńelet, ńilet	ńilt	ńilt
5 ätet	ätet	ätet
6 qōtet	qōtet	qōtjt, qōtjt
7 soatet, sātet	soatet	soatet
8 ńallouxt, ńolouvt	ńolouvt	ńolout
9 ontelouxt, onto- louvt	ondolouvt	ondolout
10 louxt, louvt	louvt, louvtqar	lout
11 [äkua-quip-louxt]	äk-quip-louvt	äk-qaip-lout
20 [quoset], quset		qusst
30 [vjtet]		vjetjt
40 [ńälment]		ńälment
50 [ätpent]		ätpent
100 [sjtet]		šetjt

¹ So s wa: 1 ovjl, 2 kidit, 3 qurumit, 4 nilit. 5 ädit, 6 xodit, 7 sadit. 10 lovjt. ² el-öl, das vordere ende (öl, ende, anfang). ³ Russ. первѣ. ⁴ mōtet, ein anderer.

§ 23. Die meisten **kollektivzahlen** werden im P dadurch gebildet, dass die endung -na, -nä, -n der **grundzahl** angefügt wird; z. b. kitānā, zwei zusammen (двое); quruman, drei zusammen (трое); nilān, vier zusammen (четверо); ätnā, fünf zus. (пятеро), qotna, sechs zus. (шестеро); soatnā, sieben zus. (семеро); nólouna, acht zus. (восмеро); ondolouna, neun zus.; sētna, hundert zus. äüküät, beide, ist anderer bildung. Dieselbe scheint die bildung der kollektivzahl auch im K zu sein, z. b. kitajnā, kuremnā.¹

§ 24. Um **gesammtheiten** in **ebenen** zehnern zu bezeichnen wird in der geldrechnung das wort līn (P), eichhörnchen, gebraucht; z. b. lou-līn, 10 kop.; quss-līn, 20 kop.; vjet-līn, 30 kop.; nälmen-līn, 40 kop. u. s. w., was eig. 10 eichhörnchen, 20 eichh. u. s. w. bedeutet. šēt-līn bedeutet also 1 rubel (eig. 100 eichh.)

§ 25. **Distributive zahlwörter** werden durch wiederholung der **kardinalen** gebildet (P). Das wort, welches das **distribuierte** bezeichnet, steht im **instrumental**. Z. b. kit-kit kopeikāl, jedesmal fünf, je fünf und fünf kop. (по двѣ копейки); ät-ät puntl, je zehn und zehn pfund (по десяти фунтовъ); qurum-qurum quml, je drei und drei mann; lou-lou līn, je zehn und zehn kop. (по десяти копеекъ).

§ 26. Bei der bildung der **multiplikativen** tritt das wort piš (P), mal, an die **grundzahl**; z. b. kit-piš, zweifach, doppelt; qurum-piš, dreifach; nile-piš, vierfach u. s. w.

§ 27. **Temporale zahlwörter** werden vermitteltst der endung -nt K, -nti, (-ti) P, abgeleitet; z. b. mōtent K, mōdinti P, zum zweiten mal; kurment K, qurumti P, zum dritten mal; nelent K, nilenti P, zum vierten mal; ädenti P, zum fünften mal. (Vgl. unten die gebr. zahlen § 29).

§ 28. **Iterative** werden durch anfügung des wortes por K, par P gebildet; z. b. äkua-por K, einmal; kit-por K, kit-par P, zweimal; qurum-par P, dreimal; nilā-par P, viermal u. s. w.

§ 29. Die **gebrochenen zahlen** werden durch anfügung des wortes urt P, teil, an die **ordnungszahl** gebildet; z. b. qurt-urt, $\frac{1}{3}$; nilt-urt, $\frac{1}{4}$; ät-urt, $\frac{1}{5}$ u. s. w.

¹ Hier aber übersetzt *Ahlqvist*: kitajnā, двоємъ (kitaj, двое); kuremnā, троємъ, was richtiger zu sein scheint. Die endung -na, -nä ist wohl nichts anderes, als die **lativ-endung**. W.

Die zahlen $1\frac{1}{2}$, $2\frac{1}{2}$ u. s. w. werden so gebildet, dass das wort poal, hälfte, den temporalen zahlwörtern mötent K, mödinti P, kurment K, qurumti P, u. s. w. (vgl oben § 27) angefügt wird; z. b. mötent-poal K, mödinti-poal P, anderthalb; kurment-poal K, qurumti-poal P, drittehalb, nielent-poal K, viertehalb.

C. *Das pronomem.*

§ 30. Personalpronomina: om K, SK, am P, S, ich; nai K, nän SK, nei P, niñ S, du; tau K, SK, P, S, er; men K, S, men o. merik SK, men o. meñk P, wir beide; nen K, SK, S, nin P, ihr beide; ten K, SK, P, S, sie beide; man K, S, man o. moan SK, moñq P, wir; nan K, P, S, nan o. noan SK, ihr; tan K, P, S, tan o. toan SK, sie.

Die deklination der pers. pr. ist die folgende:

	Konda.	Satyga-Konda.	Polym.	Soswa.
	<i>1 person.</i>			
	Singular.			
Nom.	om, ich	om	am	am
Accus.	oanem	oanem	oanne	aujm
Locat.	(om poaltemt)		oata, oat	
Lat.	omnän	oanem	oanne	anjm
Elat.	omnänel			
Instr.	(om jetlem ¹)		oal	
	Dual.			
Nom.	men, wir beide	men, meñk	meñk	men
Accus.	menoamen	menäm	meñkämne	menemen
Locat.	(men poaltä- ment)		meñkämte	
Lat.	menän	menäm	meñkämne	menemen
Elat.	menänel			
Instr.	(men jetlämen)		meñkäm	

¹ jetlem < * jet-tel-om (Ahlqv.)

Plural.

Nom.	man, wir	man, moan	man, moñq	man
Accus.	manou	moanou	moñqouna	
Locat.	(man poaltout)		moñqouta	
Lat.	manän	moanou	moñqouna	manaun
Elat.	moanänel			
Instr.	(man jetlou)		moñqoul	

2 person.

Singular.

Nom.	näj, du	nän	nei	njin
Accus.	nägen	nän	nänne	njngin
Locat.	(näj poaltent)		nänte	
Lat.	näjnän	neinän	nänne	njin
Elat.	näjnänel			
Instr.	(näj jetlen)		nänl	

Dual.

Nom.	nen, ihr beide	nen	nin	nen
Accus.	nēnen	nēn	ninänne	
Locat.	(nen poaltänt)		ninänte	
Lat.	nenän	nēn	ninänne	nenan
Elat.	nenänel			
Instr.	(nen jetlän)		ninänl	

Plural.

Nom.	nan, ihr	nan, noan	nan	nan
Accus.	noanen	noanän	nanänne	
Locat.	(nan poaltänt)		nanänte	
Lat.	nanän	noanän	nanänne	nanan
Elat.	nanänel			
Instr.	(nan jetlänel)		nanänl	

3 person.

Singular.

Nom.	täu, er	täu	täu	täu
Accus.	tävä	tävji, täve, tävea	täväm, täväanne	täuvjn
Locat.	(täu poaltät)		tävänte	
Lat.	täunän	täunän	täväm, täväanne	täuvjn
Elat.	täunänel			
Instr.	(täu jetlät)		tävänl	

Dual.

Nom.	ten, sie beide	ten	ten	ten
Accus.	tēnen	tēn	tenänne	
Locat.	(ten poaltänt)		tenänte	
Lat.	tenän	tēn	tenänne	teneten
Elat.	tenänel			
Instr.	(ten jetlän)		tenänl	

Plural.

Nom.	tan, sie	tan, toan	tan	tan
Accus.	toanen	toanän	tanänne	
Locat.	(tan poaltänt)		tanänte	
Lat.	tanän	toanän	tanänne	tanan
Elat.	tanänel			
Instr.	(tan jetlänel)		tanänl	

Anmerkung. Die biegung der pers. pr. in den kondinschen ewangelienübersetzungen ist die folgende: am, ich, acc. anjm, lat. amnane, elat. amnanel; min, wir, beide, acc. minmjn, lat. minane; man, wir, acc. manou, lat. manan, manane, elat. mannanel; nag, du, acc. nagjnme, lat. nagnane, elat. nagnanel; nin, ihr beide, lat. ninane; nan, ihr, acc. nanjn, nanjnme, lat. nanane, elat. nannanel; täu er, acc. täväme, lat. täväne, elat. tävanel; tin, sie beide, acc. tinme; tan, sie, acc. tanme, lat. tanane, elat. tannanel.

Gegenstand des besitzes.

Besitzer.

	Singular.			Dual.			Plural.		
	1	2	3	1	2	3	1	2	3
K.	-em	-en	-ēt, -tē	-ēmēn	-ēn	-ētēn, -tēn	-em	-ēn	-ēmēn, -tēmēn
	-m, -jm	-n, -jn	(-tā), -tā (-ā), -ā				-m, -jm	-n, -jn	-m, -jm, -n, -jn
	-m, -em, -jm	-n, -en, -jn	-t, -tē				-m, -em, -jm	-n, -en, -jn	-m, -em, -jm, -n, -en, -jn
S.	-um	-jn	-e	-umēn	-jn	-ēn	-uv	-jn	-anēl
K.	-kūn	-kūn	(-ā), -kū	-kūmēn	-kūgen	-kūgen	-kūn	-kūgen	-kūgen
S.K.									
P.									
S.	-agum	-agjn	-age	-agamēn	-agjn	-agen	-aguv	-agjn	-aganel
K.	-kūnem	-kūn, -enkūn	-kūn, -kūkūn	-enkūmēn	-enkūn, -nkūn	-enkūn, -nkūn	-enon	-enkūn, -nkūn	-enkūn, -nkūn
S.K.	-kūn	-kūn, -kūkūn	-kūn, -kūkūn				-nkūn, -nkūn	-kūn	
P.	-kūn, -kūn	-kūn, -kūn	-kūn, -kūn				-nkūn, -nkūn	-kūn, -kūn	-kūn, -kūn
S.	-anum	-an	-ane	-anuv	-an	-anan	-anuv	-an	-anel

§ 32. Paradigmen.

Konda.

1 pers. sing.

Sing.

Nom.	oagem, meine tochter	kuälem, mein haus	käsijem, mein messer
Accus.	oagemmä	kuälemmä	käsijemmä
Locat.	oagem poalt, oagemt	kuälemt	käsijemt
Lat.	oagemnä	kuälemnä	käsijemnä
Elat.	oagemnel	kuälemnel	käsijemnel
Instr.	oagemtel	kuälemtel	käsijemtel

Dual.

Nom.	oagäm	kuäläm	käsijäm
Accus.	oagämmä	kuälämmä	käsijämmä
Locat.	oagäm poalt	kuälämt	[käsijämt]
Lat.	oagämnä	[kuälämnä]	[käsijämnä]
Elat.	oagämnel	[kuälämnel]	[käsijämnel]
Instr.	oagämtel	[kuälämtel]	[käsijämtel]

Pl.

Nom.	oagänem	[kuälänem]	[käsijänem]
Accus.	oagänemmä	[kuälänemmä]	[käsijänemmä]
Locat.	oagänem poalt	[kuälänemt]	käsijänemt]
Lativ.	oagänemne	[kuälänemne]	[käsijänemne]
Elat.	oagänemnel	[kuälänemnel]	[käsijänemnel]
Instr.	oagänemtel	[kuälänemtel]	[käsijänemtel]

2 pers. sing.

Sing.

Nom.	oagen, deine tochter	küälen, dein haus	käsijen, dein messer
Accus.	oagenmä	küälenmä	[käsijenmä]
Locat.	oagen poalt	küälent	käsijent
Lat.	oagennä	küälennä	[käsijennä]
Elat.	oagennel	küälennel	[käsijennel]
Instr.	oagentel	[küälentel]	käsijentel

Dual.

Nom.	oagän	küälän	[käsijän]
Accus.	oagänmä	küälänmä	[käsijänmä]
Locat.	oagänt, oagän poalt	küälänt	[käsijänt]
Lat.	oagännä	küälännä	[käsijännä]
Elat.	oagännel	[küälännel]	[käsijännel]
Instr.	oagäntel	[küäläntel]	käsijäntel

Pl.

Nom.	oagän, oagenän	küälän, küälenän	käsijän, [käsijenän]
Accus.	oagänmä, [oa- genänmä]	küälänmä, küälenänmä	[käsijenänmä]
Locat.	[oagenänt]	küälenänt	[käsijenänt]
Lat.	oagenännä	[küälenännä]	[käsijenännä]
Elat.	oagenännel	[küälenännel]	[käsijenännel]
Instr.	[oagenäntel]	[küälenäntel]	käsijäntel, [käsijenän- tel]

3 pers. sing.

Sing.

Nom.	oatä, seine (ihre) tochter	küälät, sein (ihr) haus	käsijät, sein (ihr) messer
Accus.	oatäm	küälätäm	käsijätäm
Locat.	oatät	küälätät	käsijätät

Lat.	oatän	küälätän	käsijätän
Elat.	oatänel	küälätänel	[käsijätänel]
Instr.	oatätel	[küälätel]	käsijätel

Dual.

Nom.	oaga	küäla	käsija
Accus.	oagäjmä	küäläjmä	käsijämä [? käsijäjmä]
Locat.	oagäjta	küäläjtä	[käsijäjtä]
Lat.	oagäjnä	küäläjnä	[käsijäjnä]
Elat.	oagäjnel	küäläjnel	[käsijäjnel]
Instr.	oagäjtel	[küäläjtel]	käsijäjtel

Pl.

Nom.	oagän, oagänän	küälän	käsijän
Accus.	oagänmä	küälänmä	käsijänmä
Locat.	oagänänt	küälänänt	[käsijänänt]
Lat.	oagänännä	küälänänne	[käsijänänne]
Elat.	oagenännel	küälänännel	[käsijänännel]
Instr.	oagenäntel	[küälänäntel]	käsijänäntel

1 pers. dual.

Sing.

Nom.	oagämen, unsrer beiden tochter	küälämen, unserer bei- den haus	käsijämen, unserer bei- den haus
Accus.	oagämenmä	küälämenmä	käsijämenmä
Locat.	oagäment	küäläment	[käsijäment]
Lat.	oagämennä	küälämennä	[käsijämennä]
Elat.	oagämennel	küälämennel	[käsijämennel]
Instr.	[oagämentel]	[küälämentel]	käsijämentel

Dual.

Nom.	oagäjmen	küäläjmen	käsijäjmen
Accus.	oagäjmenmä	küäläjmenmä	[käsijäjmenmä]
Locat.	oagäjmen poalt	küäläjment	[käsijäjment]

Lativ.	oagajmennä	küäläjmennä	[käsijäjmennä]
Elat.	oagajmannel	küäläjmannel	[käsijäjmannel]
Instr.	[oagajmentel]	[küäläjmentel]	käsijäjmentel

Pl.

Nom.	oagenämen	küälenämen	käsinämen
Accus.	oagenämenmä	küälenämenmä	[käsinämenmä]
Locat.	[oagenäment]	küälenäment	[käsinäment]
Lat.	oagenämennä	küälenämennä	[käsinämenmä]
Elat.	oagenämannel	küälenämannel	[käsinämannel]
Instr.	oagenämentel	[küälenämentel]	käsinämentel

2 pers. dual.

Sing.

Nom.	oagän, eurer beiden tochter	küälän, eurer beiden haus	[käsijän, eurer beiden messer]
Accus.	oagänmä	[küälänmä]	[käsijänmä]
Locat.	[oagänt]	küälänt	[käsijänt]
Lat.	oagännä	[küälännä]	[käsijännä]
Elat.	oagännel	[küälännel]	[käsijännel]
Instr.	oagäntel	[küäläntel]	[käsijäntel]

Dual.

Nom.	oagägen	küälägen	käsijägen
Accus.	oagägenmä	küälägenmä	käsijägenmä
Locat.	oagägent	küälägent	[käsijägent]
Lativ.	oagägennä	küälägennä	[käsijägennä]
Elat.	oagägennel	küälägennel	[käsijägennel]
Instr.	oagägentel	[küälägentel]	käsijägentel

Pl.

Nom.	oagenän	küälenän	käsinän
Accus.	oagenänmä	küälenänmä	[käsinänmä]
Locat.	oagenänt	küälenänt	[käsinänt]

Lat.	oagenännä	küälenännä	[käsinnännä]
Elat.	oagenännel	küälenännel	[käsinnännel]
Instr.	oagenäntel	[küälenäntel]	käsinnäntel

3 pers. dual.

Sing.

Nom.	oaten, ihrer beiden tochter	küäläten, ihrer beiden haus	käsijäten, ihrer beiden messer
Accus.	oatenmä	küälätenmä	[käsijätenmä]
Locat.	oatent	küälätent	[käsijätent]
Lat.	oatennä	küälätennä	[käsijätennä]
Elat.	oatennel	küälätennel	[käsijätennel]
Instr.	oatentel	[küälätentel]	käsijätentel

Dual.

Nom.	oagägen	küälägen	käsijägen
------	---------	----------	-----------

u. s. w. wie die 2:te person.

Pl.

Nom.	oagenän	küälenän	käsinnän
------	---------	----------	----------

u. s. w. wie die 2:te person.

1 pers. plur.

Sing.

Nom.	oagou, unsere tochter	küälou, unser haus	käsijou, unser messer
Accus.	[oagoumä]	küäloumä	[käsijoumä]
Locat.	[oagevät]	küälävät	[käsijevät]
Lat.	[oagoune]	küäloune	[käsijoune]
Elat.	[oagounel]	küälounel	käsijounel
Instr.	[oagoutel]	[küäloutel]	käsijoutel, käsijouvel

Dual.

Nom.	[oägoägoü]	küäloägoü	käsijoägoü
Accus.	[oägoägoümä]	küäloägoümä	[käsijoägoümä]
Locat.	[oägoägoüt]	küäloägoüt	[käsijoägoüt]
Lat.	[oägoägoüne]	küäloägoüne	[käsijoägoüne]
Elat.	[oägoägoünel]	küäloägoünel	[käsijoägoünel]
Instr.	[oägoägoütel]	[küäloägoütel]	käsijoägoüvel

Pl.

Nom.	[oägenou]	küälenou	[käsijenou]
Accus.	[oägenoumä]	[küälenoumä]	[käsijenoumä]
Locat.	[oägenout]	[küälenout]	[käsijenout]
Lativ.	[oägenoune]	[küälenoune]	[käsijenoune]
Elat.	[oägenounel]	[küälenounel]	[käsijenounel]
Instr.	[oägenoutel]	[küälenoutel]	[käsijenoutel]

2 pers. plur.

Sing.

Nom.	[oägän, eure tochter]	küälän, euer haus	[käsijän, euer messer]
------	--------------------------	-------------------	------------------------

u. s. w. wie die 2:te pers. dual.

Dual.

Nom.	[oägoägen]	küäloägen	käsijoägen
------	------------	-----------	------------

u. s. w. wie die 2:te pers. dual.

Pl.

Nom.	[oägenän]	küälenän	[käsijnän]
------	-----------	----------	------------

u. s. w. wie die 2:te pers. dual.

3 pers. plur.

Sing.

Nom. oagän, oagänel, küälän, küälänel, ihr käsijän, käsijänel, ihr
ihre tochter haus messer
u. s. w. wie die 2:te pers. dual.

Dual.

Nom. [oagoagen] küäloagen [käsijoagen]
u. s. w. wie die 2:te pers. dual.

Pl.

Nom. [oagenän] küälänän [käsänän]
u. s. w. wie die 2:te pers. dual.

Satyga-Konda.

1 p. sing.

2 p. sing.

3 p. sing.

Sing.

Nom.	lom, mein pferd	lon, dein pferd	lota, sein pferd
Accus.	lom	lon	lota
Locat.	lomt	lont	lotät
Lat.	lomne	lonne	lotän
Elat.	lomdnel	londnel	lotädnel
Instr.	lomdl	londl	lotädl

Pl.

Nom.	loäm	loän	loän
Accus.	loäm	loän	u. s. w. wie die 2:te pers.
Locat.	loämt	loänt	
Lat.	loämne	loänne	
Elat.	loämdnel	loändnel	
Instr.	loämdl	loändl	

1 p. pl.

2 p. pl.

3 p. pl.

Sing.

Nom.	loou, unser pferd	loän, euer pferd	loän, ihr pferd
Accus.	loou	u. s. w. wie plural der 2:ten pers. sing.	
Locat.	loout		
Lat.	looun		
Elat.	looudnel		
Instr.	looudl		

Pl.

Nom.	lonnou	loän	loän
Accus.	lonnou	u. s. w. wie plural der 2:ten pers. sing.	
Locat.	lonnout		
Lat.	lonnoun		
Elat.	lonnoudnel		
Instr.	lonnoudl		

1 p. sing.

2 p. sing.

3 p. sing.

Sing.

Nom.	qēpjm, mein boot	qēpjn, dein boot	qēpa, sein boot
Accus.	qēpjm	qēpjn	qēpa
Locat.	qēpjmt	qēpjnt	qēpatāt
Lat.	qēpjme	qēpjne	qēpatān
Elat.	qēpjmdnel	qēpjndnel	qēpatānel
Instr.	qēpjmdl	qēpjndl	qēpädl

Pl.

Nom.	qēpām	qēpān	qēpān
Accus.	qēpām	qēpān	u. s. w. wie die 2:te pers.
Locat.	qēpāmt	qēpānt, qēpānānt	
Lat.	qēpāmne	qēpānne, qēpānānne	
Elat.	qēpāmdnel	qēpāndnel, qēpānāndnel	
Instr.	qēpāmdl	qēpāndl, qēpānāndl	

1 p. pl.

2 p. pl.

3 p. pl.

Sing.

Nom.	qēpou, unser boot	qēpān, cuer boot	qēpān, ihr boot
Accus.	qēpou	u. s. w. wie plural der 2:ten pers. sing.	
Locat.	qēpout		
Lat.	qēpoun		
Elat.	qēpoudnel		
Instr.	qēpoudl		

Pl.

Nom.	qēpanou	qēpān	qēpān
Accus.	qēpanou	u. s. w. wie plural der 2:ten pers. sig.	
Locat.	qēpanout		
Lat.	qēpanoun		
Elat.	qēpanoudnel		
Instr.	qēpanoudl		

Pelym.

1 p. sing.

2 p. sing.

3 p. sing.

Sing.

Nom.	lūm, mein pferd	lūn, dein pferd	luāt, sein pferd
Accus.	lūm	lūn	luāt
Locat.	lūmta	lūnta	luātta
Lat.	lūmna	lūnna	luātān
Instr.	lūml	lūnl	luātl

Pl.

Nom.	luām	luān	luān
Accus.	luām	luān	luān
Locat.	luāmta	luānta	luānta
Lat.	luāmna	luānna	luānna
Instr.	luāml	luānl	luānl

<i>1 p. pl.</i>	<i>2 p. pl.</i>	<i>3 p. pl.</i>
Sing.		
Nom. luou, unser pferd	luān, euer pferd	luān, ihr pferd
Accus. luou	luān	luān
Locat. luouta	luta	luta
Lat. luouna	luna	luna
Instr. luoul	lul	lul

Pl.		
Nom. lunou	luān	luān
Accus. lunou	luān	luān
Locat. lunouta	luānta	luānta
Lat. lunouna	luānna	luānna
Instr. lunoul	luānl	luānl

<i>1 p. sing.</i>	<i>2 p. sing.</i>	<i>3 p. sing.</i>
Sing.		
Nom. pūm, mein sohn	pūn, dein sohn	pūāt, sein sohn
Accus. pūm	pūn	pūāt
Locat. pūmte	pūnte	pūātte
Lat. pūmne	pūnne	pūātān
Instr. pūml	pūnl	pūātī

Pl.		
Nom. pūām	pūān	pūān
Accus. pūām	pūān	[pūān]
Locat. pūānte	pūānte	[pūānte]
Lat. pūāmne	pūānne	[pūānne]
Instr. pūāml	pūānl	[pūānl]

<i>1 p. pl.</i>	<i>2 p. pl.</i>	<i>3 p. pl.</i>
Sing.		
Nom. pūou unser sohn	[pūān]	[pūān]
Accus. pūou	[pūān]	[pūān]
Locat. pūouta	[pūtā]	[pūtā]
Lat. pūouna	[pūnā]	[pūnā]
Instr. pūoul	[pūl]	[pūl]

Pl.

Nom. pūnou	[pūän]	[pūän]
Accus. pūnou	[pūän]	[pūän]
Locat. pūnouta	[pūäntä]	[pūäntä]
Lat. pūnouna	[pūännä]	[pūännä]
Instr. pūnoul	[pūänl]	[pūänl]

1 p. sing.

2 p. sing.

3 p. sing.

Sing.

Nom. qēpj̄m, mein boot	qēpj̄n, dein boot	qēpät, sein boot
Accus. qēpj̄m	qēpj̄n	qēpät
Locat. qēpj̄mta	qēpj̄nta	qēpatta
Lat. qēpj̄mna	qēpj̄nna	qēpatän
Instr. qēpj̄ml	qēpj̄nl	qepatl

Pl.

Nom. qēpām	qēpān	qepān
Accus. qēpam	qēpān	[qepān]
Locat. qēpām̄ta	qēpānta	[qepānta]
Lat. qēpām̄na	qēpānna	[qepānna]
Instr. qēpāml	qepānl	[qepānl]

1 p. pl.¹

Sing. Nom. qēpou, unser boot	Plur. Nom. qēponou
Accus. qēpou	Accus. qēponou
Locat. qēpouta	Locat. qēponouta
Lat. qēpouna	Lat. qēponouna
Instr. qepoul	Instr. qēponoul

1 p. sing.

2 p. sing.

3 p. sing.

Sing.

Nom. jāptem, mein messer	jāpten, dein messer	jāptät sein messer
Accus. jāptem	jāpten	jāptät

¹ 2 u. 3 pers. pl. wie oben luāu, pūän.

Locat. jäptemte	jäptente	jäptätte
Lat. jäptemne	jäptenne	jäptätän
Instr. jäpteml	jäptenl	jäptätl

Pl.

Nom. jäptäm	jäptän	jäptän
Accus. jäptäm	jäptän	u. s. w. wie die 2:te
Locat. jäptämte	jäptänte	pers.
Lat. jäptämne	jäptänne	
Instr. jäptäml	jäptänl	

1 p. pl.¹

Sing. Nom. jäptou unser messer	Plur. Nom. jäptenou
Accus. jäptou	Accus. jäptenou
Locat. jäptouta	Locat. jäptenouta
Lat. jäptouna	Lat. jäptenouna
Instr. jäptoul	Instr. jäptenoul

Soswa.

1 p. sing.

2 p. sing.

3 p. sing.

Sing.

Nom. xāpum, mein boot	xāp̄jn, dein boot	xāpe, sein boot
Locat. xāpumt	xāp̄jnt	xāpēt
Lat. xāpum̄jn	xāp̄jn	xāpen
Elat. xāpum̄n̄jl	xāp̄inn̄jl	xāpen̄jl

Dual.

Nom. xāpagum	xāpaḡjn	xāpage
Locat. xāpagumt	xāpaḡjnt	xāpaget
Lat. xāpagum̄jn	xāpaḡjn	xāpagen
Elat. xāpagum̄n̄jl	xāpaḡinn̄jl	xāpagenn̄jl

¹ 2 u. 3 pers. pl. wie oben luān, pūān.

Pl.

Nom.	xāpanum	xāpan	xāpane
Locat.	xāpanumt	xāpant	xāpanet
Lat.	xāpanumjñ	xāpanjñ	xāpanen
Elat.	xāpanumnjñl	xāpananjñl	xāpanenjñl

1 p. dual.

2 p. dual.

3 p. dual.

Sing.

Nom.	xāpumen, un- serer beiden boot	xāpjñ, eurer beiden boot	xāpēn, ihrer beiden boot
Locat.	xāpument	xāpjñt	xāpent
Lat.	xāpumenjñ	[xāpjñ]	[xāpenen]
Elat.	xāpumennjñl	[xāpinnjñl]	[xāpennjñl]

Dual.

Nom.	xāpagamen	xāpagjñ	xāpagen
		u. s. w.	

Pl.

Nom.	xāpanuv	xāpan	xāpanan
		u. s. w.	

1 p. pl.

2 p. pl.

3 p. pl.

Sing.

Nom.	xāpuv, unser boot	xāpjñ, euer boot	xapanel, ihr boot
Locat.	xāpuvt	[xāpjñt]	xapanelt
		u. s. w.	

Dual.

Nom.	xapaguv	xāpagin	xapaganel
		u. s. w.	

Pl.

Nom.	xāpanuv	xāpan	xāpanel
		u. s. w.	

§ 33. Das resp. pers. pronomen kann natürlich immer dem mit poss. suffixen versehenen worte als possessivum vorangehen, doch ohne dekliniert zu werden. Steht aber das possessivum einsam, wird ihm die endung -qar angefügt. Also amqar P, der meinige, neiqar P, der deinige u. s. w. Z. b. koaṭ kūāl tāuqarāt P, welche stube ist die seinige?; hier hat tāuqar auch das suffix der 3 p. sing. angenommen.

§ 34. Reflexivpronomen: om omk o. omka K, SK, am amk P, am amki S, ich selbst; nāj nāñku K, nei nāñk SK, nei neñk P, nañ nañki S, du selbst; tāj tāku K, tāu tāk SK, tāu tāuk P, tau taukvi S, er selbst; men meñk K, min mēñk P, men meñki S, wir beiden selbst; nen neñk K, nin nēñk P, nen neñki S, ihr beiden selbst; ten teñk K, ten tēñk P, ten teñki S, sie beiden selbst; man moañk K, mon moañk P, man mañki S, wir selbst; nan noañk K, P, nan nañki, ihr selbst; tan toañk K, P, tan tañki S, sie selbst.

Das reflexivpronomen wird folgendermassen dekliniert:

	Konda.	Pelym.	Soswa.
		<i>1 person.</i>	
	Sing.		
Nom.	om omk, ich selbst	am amk	am amki
Accus.	omkem	am amkümne	
Locat.	(omk poaltemt)		am amkimt
Lat.	omknän	am amkümne	am amkimjn
Elat.	omknänel		am amkimnjl
Instr.	(omk jetlem)		

Dual.

Nom.	men meñk	min mēñk	men meñki
Accus.	meñkoamen	min mēñkämne	
Locat.	(meñk poaltä- ment)		men meñkiment
Lat.	meñknän	min mēñkämne	men meñkimen
Elat.	meñknänel		men meñkimenjil
Instr.	(meñk jetlä- men)		

Pl.

Nom.	man moañk	mon moañk	man mañki
Accus.	moañkou	mon moañkouna	
Locat.	(moañk poal- tout)		man mañkijuvt
Lat.	moañknän	mon moañkouna	man mañkijuvjn
Elat.	moañknänel		man mañkijuvnjil
Instr.	(moañk jetlou)		

2 person.

Sing.

Nom.	näj näñku, du selbst	nei neñk	nañ nañki
Accus.	näñkuen	nei neñkümne	
Locat.	(näñk poaltent)		nañ nañkint
Lat.	näñkunän	nei neñkümne	nañ nañkijn
Elat.	näñkunänel		nañ naññennjil
Instr.	(näñk jetlen)		

Dual.

Nom.	nen neñk	nin neñk	nen neñki
Accus.	neñken	nin neñkänne	
Locat.	(neñk poaltänt)		nen neñkint

Lat.	neñknän	nin nēñkänne	nen neñkin
Elat.	neñknänel		nen neñkinnj
Instr.	(neñk jetlän)		

Pl.

Nom.	nan noañk	nan noañk	nan nañki
Accus.	noañkän	nan noañkänne	
Locat.	(noañk poal- tänt)		nan nañkint
Lat.	noañknän	nan noañkänne	nan nañkin
Elat.	noañknänel		nan nanannj
Instr.	(noañk jetlän)		

3 person.

Sing.

Nom.	täu täku, er selbst	täu täuk	tau taukvi
Accus.	täkutäm	täu täuktän	
Locat.	(täku poaltät)		tau taukvitet
Lat.	täkunän	täu täuktän	tau taukviten
Elat.	täkunänel		tau taukvitenj
Instr.	(täku jetlät)		

Dual.

Nom.	ten teñk	ten teñk	ten teñki
Accus.	teñken	ten teñkänne	
Locat.	(teñk poaltänt)		ten teñkitent
Lat.	teñknän	ten teñkänne	ten teñkiten
Elat.	teñknänel		ten teñkitenj
Instr.	(teñk jetlän)		

Pl.

Nom.	tan toänk	tan toänk	tan tañki
Accus.	toänkän	tan toänkanne	
Locat.	(toänk poal- tänt)		tan tañkijanit
Lat.	toänknän	tan toänkanne	tan tañkinan
Elat.	toänknänel		tan tañkinanjil
Instr.	(toänk jetlän)		

§ 35. Demonstrativ-pronomina sind: tet, tetqar K, te, enfe feqar, enfeqar P, dieser; tot, totqar K, ta, anta, taqar, antaqar P, jener; tetjx, tetjxqar, dieser (von zwei); totjx, totjxqar K, tatjx P, jener (von zwei); temiĻ, temeĻ (dual temeĻaj, pl. temeĻet) K, ein solcher; tixurip S, ein solcher (такоѣ).

tet, tetqar K wird folgendermassen dekliniert:

Sing.	Nom.	tet, tetqar, dieser
	Accus.	tetmä, tetqarmä
	Locat.	tet poalt, tetqar p.
	Lat.	tetnä, tetqarnä
	Elat.	tetnel, tetqarnel
	Instr.	tetel, tetqarel
Dual.	Nom.	tetaj, tetqaraj
	Accus.	tetäjmä, tetqaräjmä
	Locat.	tetäjit, tetqaräjit
	Lat.	tetäjnä, tetqaräjnä
	Elat.	tetäjnel, tetqaräjnel
	Instr.	tetäjitel, tetqaräjitel
Plur.	Nom.	tetet, tetqarxt, -rt
	Accus.	tetetmä, tetqartmä
	Locat.	tetet poalt, tetqart p.
	Lat.	tetetnä, tetqartnä
	Elat.	tetetnel, tetqartnel
	Instr.	tetettel, tetqarttel

Die Biegung des *tot*, *totqar* K ist dieselbe.

Ueber die Endung *-qar* vgl. § 6, 10.

§ 36. Interrogativ-pronomina: *qon* K, *qan* P, *xoŋgo* S, wer; *när* K, *mar* P, *maner* S, was; *qonnär* K, was für einer (кто такой); *ne-väip*, *ne-veip* K, was für einer (какой); *manaxurip* S, was für einer (какой).

ne-veip, dual. *ne-veipäj*, pl. *ne-veipet*. Die Biegung ist regelmässig.

qon, *när* und *qonnär* werden (im K) folgenderweise dekliniert:

Singular.

Nom.	<i>qon</i> , wer	<i>när</i> , was	<i>qonnär</i> , was für einer
Accus.	<i>qonmä</i>	<i>närmä</i>	<i>qonnärmä</i>
Locat.	<i>qon poalt</i>	<i>när poalt</i>	<i>qonnär poalt</i>
Lat.	<i>qonnä</i>	<i>närnä</i>	<i>qonnärnä</i>
Elat.	<i>qonnel</i>	<i>närnel</i>	<i>qonnärnel</i>
Instr.	<i>qontel</i>	<i>närtel</i>	<i>qonnärtel</i>

Dual.

Nom.	<i>qonī</i>	<i>närī</i>	<i>qonnäräj</i>
Accus.	<i>qonīmā</i>	<i>närīmā</i>	<i>qonnäräjmä</i>
Locat.	<i>qonī poalt</i>	<i>närī poalt</i>	[<i>qonnäräj poalt</i>]
Lat.	<i>qonīnä</i>	<i>närīnä</i>	[<i>qonnäräjnä</i>]
Elat.	<i>qonīnel</i>	<i>närīnel</i>	[<i>qonnäräjnel</i>]
Instr.	<i>qonītel</i>	<i>närītel</i>	[<i>qonnäräjtel</i>]

Die Biegung des *qan* P ist die folgende:

Sing.	Nom.	<i>qan</i> , wer	Plur.	<i>qanqut</i>
	Accus.	<i>qan</i>		<i>qanqut</i>
	Locat.	<i>qantān</i>		<i>qanqutta</i>
	Lat.	<i>qannān</i>		<i>qanqutna</i>
	Instr.	<i>qanl</i>		<i>qanqutl</i>

§ 37. Relativ-pronomina sind qoatixqar (d. qoatixqaraj o. qoatixqari, pl. qoatixqart) K, koaṭ P, xodi S, welcher und menmaxij P, welcher, wie.

§ 38. Indefinite pronomina: māter (d. māteraj, pl. mātert o. mātertxt) K, māder P, irgend einer, irgend etwas; soqin K, jeder; soqo K, ganz, aller. Von diesen werden die beiden erstgenannten regelmässig dekliniert; soqo aber scheint indeklinabel zu sein. — P: aṭqan-koat, niemand; māder-āt, nichts; qoṭqar, jemand; vsak, jeder (russ. *всякий*); kāsni o. kāsniqar, jeder (russ. *каждый*); šoau, mancher. — S: xottiut, irgend einer; nem-xottiut, niemand.

II. Das verbum.

A. Bildung des verbums.

§ 39. Die nicht-primitiven verba werden im wogulischen entweder durch ableitung oder zusammensetzung gebildet.

1. Ableitung des verbums.

§ 40. Verba denominalia: 1) aigelam, schreien (aigel, stimme); küänšam, kratzen (küänš, klau); qanšam, bunt machen (qanša, bunt); qōtlam, glänzen, leuchten (qōdel, sonne, tag); İēpam, bedecken (İēp, brett, dach); nomsam, verstehen (nōmijš, verstand); pāngam, schwarz werden (pānik, russ.); poxtam, seinen nothdurft verrichten (poxt, dreck); vōtam, wehen (vōt, wind); qumiam, sich verheirathen (vom weibe) (qum, dual. qumi, mann); līliam, aufathmen (līl, dual. līli, athem); oitiam, blühen (oit, dual. oiti, grasbewachsener platz); tiniam, schätzen (tin, dual. tini, preis, werth).

2) -l-: āmešlam, rätsel aufgeben (āmeš, rätsel); āplam, beschimpfen (āmp, hund); kenjšlam, beratschlagen (kenjš, rat); qajerlam, sündigen (qajer, böse); qārexlam, bedürfen (qārex, nötig); qušlam, dienen (quš, diener); mētlam, mieten (mēt, miete); pāršlam, kehrichtrich verursachen (pārš, kehrichtrich); pāšijlam, räuchern (pāšij, rauch); šemellam, schwärzen (šemel, schwarz); talmjšlam, verdolmetschen (talmjš, dolmetscher); tonuxlam, zeugen (tonux, zeuge).

3) -m-: jānīmam, gross werden, wachsen (jāni, gross); nušamam, arm werden (nuša, arm); űoxrijam, stark werden (űoxre, stark); oxšumam, abmagern (oxša, mager); suramam, dick werden (sura, dick, wie z. b. breit).

4) -t-: kūarpentam, sägen (kūärpen, säge), namtam, benennen (nam, name); poitam, reich werden (poi, reich); šarqaltam, kerben (šarqal, kerb).

§ 41. Verba deverbalia.

1) Verba frequentativa: a) -sl-, -šl-: axtjšlam, sammeln (axtam); äislam, ein wenig und oft trinken (äjam); äislam, oft u. ein w. fangen (älam); jannjlam, spielen (jannam). — b) -nt- (-mt-): äintam, trinken (äjam); älqatantam, sich schlagen (älqatam); küällentam, ausgehen (küällam, aufstehen); qōjentam, begegnen (qōjam); qōlentam, im begriff sein zu sterben (qōlam); qōtlantam, tagen (qōtlam, glänzen, leuchten); mājmtentam, oft einstecken (mājmtam, einstecken); majantam geben (mjem); mātantam, untergehen (mātam); űaljmtam, oft lecken (űalam); űōpantam, anbeissen (von fischen; űōpam); űoumtam, sich bewegen (űouam, wanken); űolentam, sein (űolam); pāstilantam, tagen (pāstam, leuchten); peltentam, schrecken (peltam, scheuchen); P: omilantem, sprechen (omiltem, sagen); untantem, sich oft setzen (uttjtm, sich setzen); kisäntem, zischen (kislēm); sällentem, speien (sällēm); ätslentem, beständig sammeln (ätslem, sammeln). — c) -l-: jālilam, häufig gehen (jālam); joxtelam, ankommen (joxtam, kommen); qaűđlam, sich gewöhnen (qaűđam, wissen); qōlilam, untergehen (qōlam); qōtilam, qōtilalam, zeigen (qōltam); nįglalalam, sich zeigen (nįglam, sichtbar sein); űlilalam, zu sein pflegen (űlam); pārtālam, rollen (pārtam, drehen); taretalam, loszulassen pflegen (taretam, entlassen); taulelālam, genug sein (taulam); tuitqatilam, sich verborgen halten (tuitqatam, sich verstecken); vārlālam arbeiten (vāram). — d) -nt + -l: quintalam, einschlafen (quiam, schlafen).

2) Verba inchoativa. -lt-: amiltaltam, zu sprechen anfangen (amiltam, sprechen); äiltam, zu trinken anf. (äjam, trinken); äiteltam, zu trānken anf. (äitam, trānken); jimteltam, zu werden anf. (jimtam, kommen, werden); lāvjltam, sagen (lāvam); šišgaltam, zu schreien anf. (šišgam, schreien); tāntaltam, voll zu werden anf. (tāntam voll werden). P: äiltem, zu trinken anf.; kisältem, zu zischen anf.; vareltem, zu machen anf.; loqualtem, zu klopfen anf.

3) Verba momentanea. a) -m-: ālmam, heben (ālam, tragen); oigemam, aufschreien (oigam, schreien); pannumām, ein mal furzen (pannam, furzen); pūtmam, ein m. stechen (pūtam stechen); šišgemam, aufschreien (šišgam, schreien). — b) -p-: kitepam, ein mal fragen (kitelam); qalpam, bersten (qalam, graben); qōlilapam, sich verirren (qōlilam, verloren gehen); qōltpam, zeigen (qōltam, zeigen); lāvepam, ein mal sagen, aussprechen (lāvam, sagen); majepam, beschenken (mjem, geben); njglepām, sich zeigen (njglam, sich zeigen); šagrepām, abhauen (šagjram, schneiden, hauen); šunšpām, ein mal blicken (šunšam, sehen). — c) -s-: joxtsēm, ein mal schöpfen (joxtam, schöpfen); jontsam, nähend ausbessern (jontam, nähen); quaqasem, ein mal aufhusten (quaqam, husten); lēpsam, bedecken (lēpam, ankleiden); lixtsam, ein mal stossen (lixtam, stossen); loqusam, ein mal anpochen (loquam, pochen, klopfen); loutsam, waschen (loutam); nōpesam, anbeissen (nōpam); sañqesēm, stechen (sañqam, stossen); šeqasēm, aufathmen (šeqam, athmen). P: šāngusēm, einen fusstritt geben (šānguēm, stossen); jamasēm, einen schritt machen (jamantem, gehen); loqusēm, einen schlag geben (loquantem, klopfen).

4) Verba factitiva. a) -t-, -lt-, -nt-: äitam, tränken (ājam, trinken); jānimentam, wachsen lassen, erziehen (jānimam, wachsen); šaudentem o. šaudeltem, erfreuen (šautem sich freuen) P; kūdeltam, biegen (kūdām, sich biegen); kūältam, aufrichten, erwecken (kūällam, aufstehen); qañdām, lehren (qañdam, wissen); qōltam, kund thun (qōlam hören); laqutam, bewegen (laquam, sich bewegen); pāitam, kochen, tr. (pājam, kochen, intr.); päiltam, baden, tr. (päilam, baden, intr.); peltam, erschrecken (pelam, sich fürchten); pōnštām, reif machen, gebähren (pōnšām, reif werden); säitam, faulen lassen (säijam, faulen), šunštām, zeigen (šunšām, sehen); tāltam, setzen (tālam, sich in das boot setzen); taultam, erfüllen (taulam, genug sein); tēllam, gebären (tēlam, geboren werden). — b) -pt-: älptam, tödten lassen (ālam, tödten); jāltiptam, heilen (jāltam, gesund werden); qoltilaptam, zerstören lassen (qoltilam, zerstören); qūltiptam, verlassen (qūltam, zurückbleiben); māgintaptam, lachen machen (māgintam, lachen); oštaptam, säuern (oštam, sauer werden); pāšjmlaptam, räuchern lassen (pāšjmlam, räuchern), peñqlaptam, betrunken machen (peñqlam, betrunken werden); poitaptam, bereichern (poitam reich werden). — c) -nt + pt-, -t + pt-: māintentptem, lachen machen

(mäinten, lachen); pileteptem, erschrecken (pilem, sich fürchten); P. — d) -l-: qanelam, kleben, leimen (qanam, festhalten); pānglam, räuchern (pāngam, schwarz od. russig werden); pōlilam, gefrieren lassen (pōlam, erfrieren); tōšlam, trocknen lassen (tōšam, trocknen). P: mänšlāntem, stumpf machen (mänšāntem, stumpf werden); toštalantem, stellen (tonšantem, stehen).

5) Verba reflexiva. a) -xt-: ailtaxtam, einschlafen (ailtam, einschlafen); aņqusaxtam, sich abkleiden (aņqusam, abziehen); eseltaxtam, sich wärmen (eseltam, wärmen); jältiptaxtam, geheilt werden (jältiptam, heilen); kārstaxtam, fertig werden (kārstam, bereiten); kurtaxtam, sich rasiren (kurtam, rasiren); qaņđtaxtam, lernen (qaņđtam, lehren); qōđiltaxtam, sich biegen (qōđiltam, biegen); multaxtam, verkürzt werden (multam, vorbeigehen); namtaxtam, sich nennen (namtam, nennen); suditlaxtam, verurtheilt werden (suditlam, richten); taretaxtam, vergeben werden (taretam, entlassen). — b) -qat-, -qt-, P: -qat- -kāt-, -xkt-, -xt-: axtqatam, sich versammeln (axtam, versammeln); āļimqatam, gehoben werden (ālam, heben, tragen); arraqtam, sich kämmen (arram, kämmen); āiqtam, sich betrinken (ājam, trinken); justqatam, vergolten werden (justam, belohnen); latqatam, beratschlagen (lattam, sprechen); lāvīqtam, genannt werden (lāvam, sagen); loutqatam, sich waschen (loutam, spülen); māšqatam, sich kleiden (māštam, kleiden); mīqtam, gegeben werden (mīm, geben); pāntqatam, sich verbergen (pāntam, decken); routqatam, gesät werden (routam, säen); šōšīqtam, ausgegossen werden (šōšam, ausgiessen); teltqatam, verbrannt werden (teltam, brennen lassen). — P: arraqtantem, sich kämmen (arrantem, kämmen); tuitqatantem, sich verbergen (tuitantem, verstecken); ješšākātāntem, sich rühmen; (ješšāntem, rühmen); reūtkātāntem, sich mischen (reūtāntem mischen); mailintantxktem, sich eilen (mailintantem, beeilen); qanđitantxktem, lernen (qanđitantem, lehren); ērptāxtem, sich verlieben (ērptem, lieben); jel-piersāxtem, sich umwickeln (jel-piersāntem, umwickeln).

6) Verba passiva: aiovum, einschlafen; jesāmovum, sich schämen; kilovum, kitzlig sein; mānintovum, schwitzen; oilmatovum, einschlummern; peiqtovum, spuken (auch peiqtaxtam); šōltantovum, grau werden; u. a.

7) Verba onomatopoëtica: koakoam, quaquam, husten; kūriltaxtam, rülpsen; qīrgam, brummen; qoarqtam, sich zanken; qoartam, bellen; voqam, quaken.

2. Zusammengesetzte verba.

§ 42. 1) el +-, ele +-, (el, weit): el-aṅusam, abkleiden (aṅusam, abziehen); ele-ārtam, verstossen, verwerfen (ārtam, einschliessen); ele-kūāllam, abstehen von - (kūāllam, aufstehen, ausgehen); ele-qaitam, laufen, entlaufen (?) (qaitam, laufen); ele-parketam, abschütteln (parketam, abschütteln); el-elam, überführen (elam, führen); el-jāxtam, ausschneiden (jāxtam, schneiden); el-qōltam, angeben (qōltam, zeigen, kund thun); el-pāsam, abwaschen (pāsam, waschen); el-seasam, abwischen (seasam, wischen) u. a.

2) jal +-, jel +-, jole +-, (jal, jel, das untere; zurück; jol, unterer): jal-kārītam, anhaken lassen (kārītam, anhaken); jal-qalam, untergraben (qalam, graben, wühlen); jal-qujam, sich legen (qujam, liegen, schlafen); jal-lixtam, einschlagen (lixtam, stossen, klopfen); jal-pātam, niederfallen (pātam, fallen); jal-poaṭetam, abfeuern (poaṭetam, schiessen); jal-vailam, jole-vailam, herunterklettern (vailam, ausgehen); jel-quiltam, müde werden (quiltam, müde werden); jel-pāntam, decken, bedecken (pāntam, decken); jel-puvam, erwischen, fangen (puvam, berühren, greifen); jole-ālam, tödten (ālam, schlagen); jole-erqam, verbieten (erqam, befehlen; verbieten); jole-šāptam, begraben (šāptam, begraben) u. a.

3) kūān +-, kūāne +-, kūen +-, (kūān, draussen): kūān-jaṅgam, verspielen (jaṅgam, spielen); kūān-jāxtam, ausschneiden (jāxtam, schneiden); kūān-joxtam, vermindern (joxtam, schöpfen); kūāne-kūāllam, ausgehen (kūāllam, gehen); kūān-punam, vermindern (punam, stellen, legen); kūān-tatam, hinaustragen (tatam, tragen); kūān-vīlam, ausnehmen (vīlam, nehmen); kūen-pošam, ausjagen (pošam, verfolgen); kūen-tjxtam, aufbrennen (tjxtam, verbrennen, sengen) u. a.

4) nox +-, noṅk +-, noṅq +-, nuk +-, (nox, noṅk, nuk, nuṅk, das obere): nox-ālmam, heben (ālmam, heben, tragen); nox-kūālām, steigen (vom wasser) (kūālām, ausgehen); nox-qēṅqam, aufklettern (qēṅqam, aufsteigen); nox-qōlam, absterben (qōlam, sterben); nox-šūrjīmam, nüchtern werden, zu sich kommen (šūrjīmam, nüchtern werden); noṅk-kīṅṭīl-tam, aufwecken (kīṅṭīl-tam, wecken); noṅq-tātam, aufhängen; nuk-ṅaram, aufklettern (ṅaram, kriechen); nuk-pālemtam, anzünden (pālemtam, zünden); nuk-vīm, aufreissen (vīm, nehmen) u. a.

5) pāli +-, (pāli, entzwei, weit offen): pāli-jextam, spalten (jextam, schneiden); pāli-qaitam, auseinander laufen (qaitam, laufen); pāli-

lattam, eröffnen, offenbaren (lattam, sagen); pāli-manjmtam, zerreißen (manjmtam, zerreißen); pāli-rātam, zerschlagen (rātam, schlagen); pāli-šagrepām, zerhauen (šagrepām, abhauen) u. a.

6) tāre +-, (tāre, durch): tāre-pāsxam, durchboren (pāsxam, durchboren); tāre-peritam, durchboren (peritam, drehen); tāre-totam, durchnässt werden (totam, nass werden) u. a.

7) fi +-, tǰ +-, (fi, tǰ, hierher): tǰ-qontlam, anhören (qontlam, hören); fi-jamam, hinkommen (jamam, kommen); fi-qōlam, umkommen (qōlam, sterben); fi-manitam, hinlocken (manitam, abreissen); u. a.

8) tou +-, (tou, dorthin, dahin): tou-juntam, zunähen, festnähen (juntam, nähen); tou-nēgam, festbinden (nēgam, binden); tou-pāritam, einwickeln (pāritam, wälzen, rollen); tou-telitam, mischen, zusammenrühren (telitam mischen); tou-saxtam, festbinden; u. a.

9) Zusammensetzungen, wo der erste bestandteil ein nomen substantivum ist, sind: Iēp-küällovum, überschwemmt werden (Iēp, brett, dach, küällovum aus küällam, ausgehen); Iēp-küältam, überschwemmen; Iēp-palentam, bedecken, zumachen; Iēp-poanqovum, geräuchert werden; Iēp-semovum, rosten, rostig werden. — pērnāl-punam, taufen (pērnā, kreuz, punam, legen, belegen); pērnāl-punixtam, getauft werden. — kāt-ponam, mit handzeichen unterschreiben (kāt, hand, ponam, stellen, legen); kāt-puvam, bürgen, verbürgen (puvam, berühren, fassen; festhalten).

B. Flexion des verbums.

§ 43. Im wogulischen giebt es ausser der aktiven auch eine passive forma verbi. Die passive ableitungsendung ist -ou-, -ouv-, -ov-, -v-K; -ou-, -eu-, -ov-, -ev-, -iv-, -v- P.

§ 44. Die tempora sind zwei, präsens (-futurum) und präteritum. Der präteritum-charakter ist -s-.

§ 45. Die modusformen sind, ausser dem indikativ, ein konditional, ein imperativ und ein optativ (K). Der charakter des konditionals ist -n-, des optativs -q-.

§ 46. Die positive konjugation wird durch das vorgesetzte, unflektierte negationswort axt K, at P, S, im imperativ aber vjl K, ul P, S, negiert. Ist das verbum ein compositum, so wird die negation zwischen den beiden bestandteilen des compositums eingefügt, z. b. jel-at-qoljm

P, ich sterbe nicht aus (jel-qoljm, ich sterbe aus); per-at-joxjm, ich kehre nicht zurück, per-at-joxsjm, ich kehrte nicht zurück (per-joxjm, ich kehre zurück).¹

§ 47. Die verbalen nominalformen, ein nomen actoris auf -p, -pa, ein nomen acti auf -m, -mqar und ein gerundivum auf -na, -nä sind bereits in der nominalbildungslehre behandelt worden.

§ 48. Die infinitiv-endung ist -xv K, -x P, -ñkv S; z. b. K: menuxv, gehen; mïxv, geben; texv, essen; P: qolux, sterben; pilüx, fürchten; S: minuñkv, gehen; piluñkv fürchten.

§ 49. Die konjugation ist zweifach, eine unbestimmte (subjektive) und eine bestimmte (objektive), je nachdem das verbum ohne oder mit objekt steht.

§ 50. Das transitive verbum wird im activum, wenn es ohne objekt ist, ganz wie das intransitive konjugiert. Steht das verbum mit einem objekt, so nimmt man auf den numerus des letztern rücksicht, so dass das verbum verschiedene formen für den singular, dual und plural des objekts hat.²

1. Die unbestimmte konjugation.

§ 51. Grösserer anschaulichkeit wegen werden sämtliche endungen der unbestimmten konjugation unten zusammengestellt. Die lautlichen veränderungen des verbums werden aus den paradigmern sichtbar.

Konda.

Polym.

Soswa.

Präsens.

S. 1	-gem, -vem, -am, -em, -m	-ēm, (l)-lem, -em, -jm, -m, -antem, -entem	-egum, -gum, -vum
2	-gen, -ven, -än, -n	-ēn, (l)-ljin, -en, -jn, -n, -anten, -enten	-egjn, -gjn, -gin, -vjn
3	-g, -v, -ī, -i (?)	-i, -j, -anti, -enti	-g, -i, -j, -v

¹ Vgl. Eine kurze Nachricht u. s. w., s. 629. ² Ibid. s. 630.

D. 1	-gmen, -vmen, -imen, -men	-jma, -ima, -imä, -an- tima, -entimä	-gumen, -vumen, -imen
2	-gnä, -vnä, -inä, -nä	-jna, -ina, -inä, -antjna, -entinä	-igin, -egin, -gjn, -gin, -vjn, -ijin
3	-ga, -gä, -vgä, -äi, -ä, -a	-ji, -ii, -antji, -entii	-eg, -gi, -vi, -ei, -i
Pl. 1	-gva, -va, -vä, -ve, -ou	-jva, -jv, -iva, -ivä, (-in), -antjiva, -entivä	-eguv, -guv, -vuv, -euv, -eu
2	-gnä, -vnä, -inä, -nä	-jna, -jn, -ina, -inä, -antjna, -entinä	-egjn, -gjn, -vjn, -ijin, -ijin
3	-get, -gt, -vet, -vt, -vxt, -axt, -ät, -at, -ät -et, -t	-ēt, -et, -it, -t, -antet, -entet	-egit, -git, -vit, -eit

Präteritum.

S. 1	-esem, -sem, -sijm	-äsim, -sijm, -sim	-asum, -esum, -sum
2	-esen, -sen	-äsin, -sijn, -sin	-asjn, -esjn, -sijn
3	-es, -s	-js, -s, -ss	-as, -js, -s
D. 1	-esämen, -esmen, -sämen, -smen	-säm, -äsäm, -säm, -sma, -smä	-asemen, -esamen, -su- men
2	-esän, -esnä, -sän, -snä	-sän, -äsän, -sän, -sna, -snä	-asjn, -esjn, -sijn
3	-esäj, -esäi, -säj, -säi, -sga, -sgä	-sijj, -äsii, -sii, -ssijj, -ssii	-esig, -sig, -asig, -esi, -asj, -sj, -sj
Pl. 1	-esou, -sou, -esvä, -sve, -sua, -svä	-sou, -äsau, -sau, -sua, -svä	-asuv, -esuv, -suv
2	-esän, -sän, -snä	-sän, -äsän, -sän, -sna, -snä	-asjn, -esjn, -sijn
3	-eset, -set, -est, -st	-äst, -sst, -st	-asjt, -esjt, -sjt

K o n d i t i o n a l.

S. 1 -nam, -anam	-nēm	-nuvum
2 -nān, -anān	-nēn	-nuvīn
3 -nī, -anī	-nī, -nī	-nuv
D. 1 -nīmen, -anīmen	-nīma, -nīm, -nimā	-nuvamen
2 -nīnā, -anīnā	-nīna, -ninā	-nuvīn
3 -nā, -anā	-nīj, -nī	-nuvī
Pl. 1 -nou, -anou	-nīva, -nivā, -niu	-nuvuv
2 -nīnā, -anīnā	-nīna, -ninā	-nuvīn
3 -nāt, -anāt	-nēt, (-net, ? -nēt)	-nuvīt

O p t a t i v.

S. 1 -qem, -qim	
2 -qen	
3 -qāt, (-qat?)	
D. 1 -qāmen	
2 -qān	
3 -qāten, (-qāten?)	
Pl. 1 -qou	
2 -qān	
3 -qānel	

I m p e r a t i v.

S. 2 -en	-īn, (l)-līn, -en, -in	-en
3 -e	-ā, -ā	

D. 2 -än, (-an?)	-än, -än	-en
3 -aj, -ej, -ei, -äj	-ij, -ii	
Pl. 2 -än	-än, -än	-en
3 -et, -it	-et, -ät, -t	

§ 52. P a r a d i g m e n.

Konda.

1.

Präsens.

S. 1 jivem, ich gehe	menam, meñgem, ich gehe (weg)
2 jiven	menän, meñgen
3 jiv	menī
D. 1 jivmen	menīmen
2 jivnä	menīnä
3 jivgä	menā
Pl. 1 jivä, jivvä	menou
2 jivnä	menīnä
3 jivet, jivxt, jivt	menāt

Präteritum.

S. 1 jisem	menesem
2 jisen	menesen
3 jes	mens, menes
D. 1 jisāmen	menesāmen
2 jisän	menesän
3 jisāj	menesāj
Pl. 1 jisou, jisvä	menesou
2 jisän	menesän
3 jiset, jist	meneset, menest

Konditional.

S. 1	jinam	mennam
2	jinān	mennān
3	jinī	mennī
D. 1	jinīmen	mennīmen
2	jinīnā	mennīnā
3	jinā	mennā
Pl. 1	jinou	mennou
2	jinīnā	mennīnā
3	jināt	mennāt

Optativ.

S. 1	[jiqem]	menqem
2	[jiqen]	menqen
3	[jiqät]	menqät
D. 1	[jiqämen]	menqämen
2	[jiqän]	menqän
3	[jiqäten]	menqäten
Pl. 1	[jiqou]	menqou
2	[jiqän]	menqän
3	[jiqänel]	menqänel

Imperativ.

S. 2	jäjen	menen
3	jäje	mene
D. 2	jäjän	menän
3	jäjäj	mencj

Pl. 2 [jäjän]	menän
3 jäjet	menet
Infinitiv: jixv, jexv	menuxv
Nomen actoris: jipqar	menep, menepqar
Nomen acti: jimqar	menjm, menjmqar
Gerundivum:	mennä

2.

Präsens.

S. 1 mĭem, mĭgem, ich gebe	vĭm, vĭgem, ich nehme
2 mĭgen	vĭgen
3 mĭg	vĭg
D. 1 mĭmen	vĭmen
2 mĭnä	vĭnä
3 mĭga	vĭga
Pl. 1 mĭva	vĭva
2 mĭnä	vĭnä
3 mĭet, mĭt	vĭget

Präteritum.

S. 1 mesem, mĭsem	vĭsem
2 [mesen, mĭsen]	[vĭsen]
3 [mes]	[vĭs]
D. 1 [mesmen]	[vĭsmen]
2 [mesnä]	[vĭsnä]
3 [mesga]	[vĭsga]

Pl. 1 [mesva]	[vjsva]
2 [mesnä]	[vjsnä]
3 [meset]	[vjset]

Konditional.

S. 1 menam	vĵnam
2 [menän]	[vĵnän]
3 [meni]	[vĵnī]
D. 1 [menīmen]	[vĵuīmen]
2 [menīnä]	[vĵnīnä]
3 [menā]	[vĵnā]
Pl. 1 [menou]	[vĵnou]
2 [menīnä]	[vĵnīnä]
3 [menāt]	[vĵnāt]

Optativ.

S. 1	vĵqem
2	[vĵqen]
3	[vĵqät]
D. 1	vĵqāmen
2	vĵqän
3	vĵqāten
Pl. 1	vĵqou
2	vĵqän
3	vĵqānel

Imperativ.

S. 2 mäjēn	väjēn
3 mäjē	väjē
D. 2 mäjān [? mäjān]	väjān
3 mājaj	vājaj
Pl. 2 [mājān]	[vājān]
3 mājēt	vājēt
Inf.: mǝxv	vǝxv
Nom. actoris: mǝp	vǝp
Nom. acti: mǝm	vǝm

3.

Präsens.

S. 1 olām, olgem, ich bin, ich lebe	pelām, pelgem, ich fürchte
2 olān, olgen	pelān, pelgen
3 olī	pelī, (? pelī)
D. 1 olīmen	pelīmen
2 olīnā	pelīnā
3 olā	pelā
Pl. 1 olou	pelou
2 olīnā	pelīnā
3 olāt	pelāt

Präteritum.

S. 1	olsem	pelsem
2	ōlsen	pelsen
3	ōls, ōles	peles
D 1	ōlsāmen	pelsāmen
2	ōlsān	pelsān
3	ōlsāj	pelsāj
Pl. 1	ōlsou	pelsou
2	ōlsān	pelsān
3	ōlset	pelset

Konditional.

S. 1	ōlnam	pelnam
2	ōlnān	pelnān
3	ōlnī	pelnī
D. 1	ōlnimen	pelnimen
2	ōlninā	pelnīnā
3	ōlnā	pelnā
Pl. 1	ōlnou	pelnou
2	ōlnīnā	pelnīnā
3	ōlnāt	pelnāt

Optativ.

S. 1	olqim
2	olqen
3	olqät

D. 1 olqāmen
2 olqān
3 olqāten [? olqāten]

Pl. 1 olqou
2 olqān
3 olqānel

Imperativ.

S. 2 ōlen pelen
3 ōle pele

D. 2 ōlān pelān
3 ōlaj, ōlej pelāj, pelej

Pl. 2 ōlān pelān
3 ōlet pelet

Inf.: ōluxv peluxv
Nom. actoris: ōlep pelep
Nom. acti: ōlīm pelīm

Negat. verbaladv.: ōltal, ohne zu sein; peltal, ohne zu fürchten.

4.

Präsens.

S. 1 tēm, ich esse tūm, ich komme an
2 tēn tūn
3 tēg, tig tūg

D. 1 tēmen tūmen
2 tēnā tūnā, tugnā
3 tēgā tugā

Pl. 1 tēva	tūvā
2 tēnā	tūgnā
3 tēat, teāt	tūt

Präteritum.

S. 1 tēsem	tūsem
2 tēsen	tūsen
3 tes	tus

D. 1 tesmen	tūsāmen
2 tesnā	tūsān
3 tesga	tūsāj

Pl. 1 tesva	tusvā, tūsou
2 tesnā	tūsān
3 tēset	tūset

Konditional.

S. 1 tēnam	tūnam
2 tēnān	tūnān
3 tēnī	tūnī

D. 1 [tēnīmen]	tūnīmen
2 [tēnīnā]	tūnīnā
3 [tēnā]	tūnā

Pl. 1 [tēnou]	tūnou
2 [tēnīnā]	tūnīnā
3 [tēnāt]	tūnāt

Optativ.

S. 1 tēqem
2 tēqen
3 tēqat [ʔ tēqāt]

D. 1 tēqāmen [ʔ tēqāmen]
2 tēqān
3 tēqāten

Pl. 1 tēqou
2 tēqān
3 tēqānel

Imperativ.

S. 2 toajen, tājen tūjen
3 toaje tūje

D. 2 toajān, tajān tujān
3 toajaj tūjāj

Pl. 2 toajān, tajān tujān
3 toait tūjet

Inf.: texv tuxv
Nom. actoris: tēp tūp
Nom. acti: tēm tūm
Ger.: tēnā

5.

Präsens.

S. 1 ūm; vīgem, ich sehe ponam, ich stelle
2 ūn; vīgen ponān
3 ūg; vīg ponī

D. 1	ūmen; vīgmen	ponīmen
2	ūnā; vīgnā	ponīnā
3	ūga; vīga	ponāj

Pl. 1	ūva, ūve; vīgva	ponou
2	ūnā; vīgnā	ponīnā
3	ut; vīgt, vīget	ponāt, ponaxt

Präteritum.

S. 1	ūsīm	ponsem
2	ūsen	ponsen
3	us	pons

D. 1	usmen	ponsāmen
2	usnā	ponsān
3	usgā	ponsāj

Pl. 1	usve	ponsou
2	usnā	ponsān
3	ūset	ponset

Konditional.

S. 1	ūnam	ponnam
2	ūnān	ponnān
3	ūnī	ponnī

D. 2	ūnīmen	ponnīmen
2	ūnīnā	ponnīnā
3	ūnā	ponnā

Pl. 1	ūnou	ponnou
2	ūnīnā	ponnīnā
3	ūnat	ponnāt

Imperativ.

S. 2	ūjen	ponen
3		pone

D. 2	ūjān	ponān
3		ponāji

Pl. 2	ūjān	ponān
3		ponet

Inf.:	ux	ponux
Nom. actoris:	ūp, ūp qar	ponpa
Nom. acti:	ūm, ūm qar	[ponim], ponim qar
Negat. verbaladv.:	ūtal, ohne zu sehen.	

6.

Präsens.

Präteritum.

S. 1	poniqtam, ich lege mich	poniqtesem
2	poniqtān	poniqtesen
3	poniqti	poniqtes
D. 1	poniqtimen	poniqtesmen
2	poniqtīnā	poniqtesnā
3	poniqta	poniqtesāji
Pl. 1	poniqtou	poniqtesvā
2	poniqtīnā	poniqtesān
3	poniqtat	poniqteset

	Konditional.	Imperativ.
S. 1	poniqtanam	
2	poniqtanān	poniqtēn
3	poniqtanī	poniqtē
D. 1	poniqtanīmen	
2	poniqtanīnā	poniqtān
3	poniqtana	poniqtāj
Pl. 1	poniqtanou	
2	poniqtanīnā	poniqtān
3	poniqtanat	poniqtet

Nom. actoris: poniqtap
Inf. poniqtaxv
Nom. acti: poniqtam

Pelym.

Präsens.

S. 1	qoljm, ich sterbe	pilem, ich fürchte
2	qoljn	pilen
3	qōli	pili
D. 1	qōlīma, qōlīm	pilimā, pilīm
2	qōlīna, qōlīn	pilinā, pilīn
3	qōlīj	pilii
Pl. 1	qōlīva, qōlīu	pilivā, piliu
2	qōlīna, qōlīn	pilinā
3	qolt	pilet

Präteritum.

S. 1 qolsĭm	pilsim
2 qolsĭn	pilsin
3 qols	pils
D. 1 qolsām	pilsām
2 qolsān	pilsān
3 qolsĭj	pilsii
Pl. 1 qolsau	pilsau (nicht: pilsāü)
2 qolsān	pilsān
3 qolst	pilst

Konditional.

S. 1 qolnēm, qolnām	pilnēm
2 qolnēn, qolnān	pilnēn
3 qolnĭ	pilni
D. 1 qolnĭma, qolnĭm	pilnimā, pilnĭm
2 qolnĭna, qolnĭn	pilninā, pilnĭn
3 qolnĭj	pilnii
Pl. 1 qolnĭva	pilnivā, pilniu
2 qolnĭna	pilninā, pilnĭn
3 qolnēt	pilnēt

Imperativ.

S. 2 qolĭn	pilen
3 qolā	pilā
D. 2 qolān	pilān
3 qolĭj	pilii

Pl. 2	qolān	pilān
	3 qolēt	pilāt
Inf.:	qolux	pilūx
Nomen actoris:	qolīp, qolīppqar	pilep
„ acti:	qōlīm, qōlum	pilem

2.

Präsens.

S. 1	ollīm, ich bin, ich lebe	minēm, ich gehe (weg)
	2 ollīn	minēn
	3 olī	mini
D. 1	olīma, olīm	minimā
	2 olīna, olīn	mininā
	3 olīj	minii
Pl. 1	olīva, olīv [? olīv]	minivā
	2 olīna, olīn	mininā
	3 olēt	minēt

Präteritum.

S. 1	olsīm	mināsīm
	2 olsīn	mināsīn
	3 ōls	mins
D. 1	olsām	mināsām
	2 olsān	mināsān
	3 olsīj	mināsii

Pl. 1	olsau	mināsau
2	olsān	mināsān
3	olst	mināst

Konditional.

S. 1	olnēm	minnēm
2	olnēn	minnēn
3	olnj	minni

D. 1	olnjma	minnimā
2	olnjna	minninā
3	olnĵi	minni

Pl. 1	olniu	minnivā
2	olnjua	minninā
3	olnēt	minnēt

Imperativ.

S. 2	ollĵn	min
3	olā	minā

D. 2	olān	minān
3	olĵi	minii

Pl. 2	olān	minān
3	olt	mint

Inf.:	olux	minūx
Nomen actoris:	olĵp, olpa	minep, minepġar
„ acti:	ōlĵm, ōlum	minem, minemġar

3.

Präsens.

S. 1	üm, ich nehme	mēm, ich gebe	um, ich sehe
2	ün	mēn	un
3	üi	mi	ui
D. 1	üimä	mimä	uima
2	üinä	minä	uina
3	üii	mii	uui
Pl. 1	üivä	mivä	uiva
2	üinä	minä	uina
3	üt, üt	miet	üt

Präteritum.

S. 1	üsim	misim	usjm
2	üsin	misin	usjn
3	üss	miss	uss
D. 1	üsmä	mismä	usma
2	üsnä	misnä	usna
3	üssii	misnä [? missii]	usjj
Pl. 1	üsvä	misvä	usva
2	üsnä	misnä	usna
3	üst	misst	usst

Konditional.

S. 1	ünēm	minēm	unēm
2	ünēn	minēn	unēn
3	üni	mini	unj

D. 1	ünimä	minimä	unjma
2	üninä	mininä	unjna
3	ünii	minii	unji

Pl. 1	ünivä	minivä	unjva
2	üninä	mininä	unjna
3	ünēt	minēt	unēt

Imperativ.

S. 2	väin	mäin	uin
D. 2	väjän	mäjän	ujän
Pl. 2	väjän		ujän

Inf.:	üx	mix	üx
Nomen actoris:	üpä	mipäqar	upa
„ acti:	üm	mim	um

4.

Präsens.

S. 1	šošan ^t em, ich streue	älentem, ich steche
2	šošan ^t en	älenten
3	šošan ^t i	älenti

D. 1	šošan ^t i ^{ma}	älentimä
2	šošan ^t i ^{na}	älentinä
3	šošan ^t i ⁱ	älentii

Pl. 1	šošan ^t i ^{va}	älentivä
2	šošan ^t i ^{na}	älentinä
1	šošan ^t ēt	älentēt

Präteritum.

S. 1 šoššjm	älsim
2 šoššjn	älsin
2 šošjs	äls

D. 1 šoššām	älsām
2 šoššān	älsān
3 šoššjj	älsii

Pl. 1 šošsou	älsou
2 šošsān	älsān
3 šošst	älst

Konditional.

S. 1 šošnēm	älnēm
2 šošnēn	älnēn
3 šošnj	älni

D. 1 šošnjma, šošnim	älnimā
2 šošnjna	älninā
3 šošnjj	älnii

Pl. 1 šošnjva	älnivā
2 šošnjna	älninā
3 šošnet	älnet

Imperativ.

S. 2 šošjn	älen
D., Pl. 2 šošān	

Nomen actoris: šošipqar	älpāqar
„ acti: šošumqar	älemqar

Soswa.

P r ä s e n s.

S. 1 juvum, jūm, ich gehe	minegum, ich gehe (weg)
2 juvĭn	minegĭn
3 juv	mini
D. 1 juvumen	minimen
2 juvĭn	minijin
3 juvĭ	mineg, minej
Pl. 1 juvuv	mineuv
2 juvĭn	minijin
3 juvĭt	minegĭt

Präteritum.

S. 1 jisum	minasum
2 jisĭn	minasĭn
3 jis	minas
D. 1 jisumen	minasamen
2 jisĭn	minasĭn
3 jisĭg, jisĭ	minasĭg, minasĭ
Pl. 1 jisuv	minasuv
2 jisĭn	minasĭn
3 jisĭt	minasĭt

Konditional.

S. 1 jinuvum	minnuvum
2 jinuvĭn	minnuvĭn
3 jinuv	minnuv

D. 1 jinu ^v amen	minnu ^v amen
2 jinu ^v jn	minnu ^v jn
3 jinu ^v ĵ	minnu ^v ĵ

Pl. 1 jinu ^v v	minnu ^v v
2 jinu ^v jn	minnu ^v jn
3 jinu ^v jt	minnu ^v jt

Imperativ.

S., D., Pl. 2 jejen, jĕn minen

Inf:	jĩkv	minuĩkv
Nom. actoris:	jine	minne
„ acti:	jim	minam

2.

Präsens.

S. 1 joxte ^g um, ich komme	pile ^g um, ich fürchte
2 joxte ^g jn	pile ^g jn
3 joxti	pili

D. 1 joxti ^m en	pili ^m en
2 joxti ^g jn	pile ^g jn
3 joxte ^g ĵ	pile ^g ĵ

Pl. 1 joxte ^u	pile ^g uv
2 joxti ^g jn	pile ^g jn
3 joxte ^g jt	pile ^g jt

Präteritum.

S. 1 joxte ^s um	pil ^s um
2 joxte ^s jn	pil ^s jn
3 joxti ^s	pil ^s ĵ

D. 1 joxtesamen	pilsumen
2 joxtesjn	pilsjn
3 joxtesjg, joxtesj̄	pilsj̄, pilsjg

Pl. 1 joxtesuv	pilsuv
2 joxtesjn	pilsjn
3 joxtesjt	pilsjt

K o n d i t i o n a l.

S. 1 joxtenuvum	pilnuvum
	u. s. w.

I m p e r a t i v.

S., D., Pl. 2 joxten	pilen
----------------------	-------

Inf:	joxtuŋkv	piluŋkv
Nom. actoris:	joxtne	pilne
„ acti:	joxtum	pilum

3.

Präsens.

S. 1 untegum, ich setze mich	unlegum, ich sitze
2 untegin	unlegjn
3 unti	unli

D. 1 untimen	unlimen
2 untijin	unlijjn
3 untej	unlej

Pl. 1 unteu	unleu
2 untijin	unlijjn
3 untejt	unlejt

Präteritum.

S. 1 untsum	unlesum
2 untsjn	unlesjn
3 untjs	unljš
D. 1 untsumen	unlesamen
2 untsjn	unlesjn
3 untsj	unlesj
Pl. 1 untsuv	unlesuv
2 untsjn	unlesjn
3 untsjt	unlesjt

Konditional.

S. 1 untnuvum	unlenuvum
	u. s. w.

Imperativ.

S., D., Pl. 2 unten	unlen
Inf.: untũkv	unluũkv
Nom. actoris: untne	unlene
„ acti: untum	unlum

4.

Präsens.

S. 1 tēgum, ich esse	aijegum, ich trinke
2 tēgjn	aijegjn
3 tēg	aiji

D. 1 tēgumen	aijimen
2 tēgjn	aijjjn
3 tēgĵ	aijeĵ

Pl. 1 tēguv	aijeu
2 tēgjn	aijjjn
3 tēgjt	aijegjt

Präteritum.

S. 1 tēsum	aisum
2 tēsĵn	aisĵn
3 tēs	ais

D. 1 tēsumen	aisumen
2 tēsĵn	aisĵn
3 tēsĵ	aisĵ

Pl. 1 tēsuv	aisuv
2 tēsĵn	aisĵn
3 tēsjt	aisjt

Konditional.

S. 1 tēnuvum	ainuvum
	u. s. w.

Imperativ.

S., D., Pl. 2 tajen	aijen
---------------------	-------

Inf.:	tēñkv	aijuñkv
Nom. actoris:	tēne	aine
„ acti:	tēm	aijum

5.

Präsens.

S. 1 pošegum, я cpy	xuñsegum, ich harne
2 pošegjn	xuñsegjn
3 poši	xuñsi
D. 1 pošimen	xuñsimen
2 pošijin	xuñsijin
3 pošeĭ	xuñsĭ
Pl. 1 pošeu	xuñseu
2 pošijin	xuñsijin
3 pošegit	xuñsegit

Präteritum.

S. 1 pošsum	xuñsum
2 pošsĭn	xuñsĭn
3 pošis	xuñsis
D. 1 pošsumen	xuñsumen
2 pošsĭn	xuñsĭn
3 pošsĭ	xuñsĭ
Pl. 1 pošsuv	xuñsuv
2 pošsĭn	xuñsĭn
3 pošsĭt	xuñsĭt

Konditional.

S. 1 pošnuvum	xuñnuvum
---------------	----------

u. s. w.

S., D., Pl. 2	pošen	xuñsen
Inf.:	pošuñkv	xunšuñkv
Nom. actoris:	pošne	xuñsne
„ acti:	pošum	xuñsum

6.

Präsens.

S. 1	mġum, ich gebe	vġum, ich nehme
2	mġjn	vġjn
3	mġ, mġ	vġ, vġ
D. 1	mġumen	vġumen
2	mġjn	vġjn
3	mġi	vġi
Pl. 1	mġuv	vġuv
2	mġjt	vġjn
3	mġjt	vġjt

Präteritum.

S. 1	mġsum	vġsum
2	mġsġn	vġsġn
3	mġs	vġs
D. 1	mġsumen	vġsumen
2	mġsġn	vġsġn
3	mġsġ, mġsġ	vġsġ
Pl 1	mġsuv	vġsuv
2	mġsġn	vġsġn
3	mġsġt, mġst	vġsġt, vġst

Konditional.

S. 1 m̄jnuvum	[v̄jnuvum]
2 m̄jnuv̄jn	[v̄jnuv̄jn]
3 m̄jnuv	[v̄jnuv]

D. 1 m̄jnumen	[v̄jnumen]
---------------	------------

u. s. w.

Imperativ.

S., D., Pl. 2 majen	vojen
Inf.: m̄j̄nk̄v	v̄j̄nk̄v
Nom. actoris: m̄jne	v̄jne
„ acti: m̄jm	v̄jm

§ 53. Der anschaulichkeit wegen wird menam K, minēm P, minegum S, ich gehe weg, noch in allen drei dialecten konjugiert.

Konda.

Pelym.

Soswa.

Präsens.

S. 1 menam, mēngem	minēm	minegum
2 menān, mēngen	minēn	mineḡjn
3 menī	mini	mini
D. 1 menīmen	minimā	minimen
2 menīnā	mininā	minijin
3 menā	minii	mineg, minej
Pl. 1 menou	minivā	mineuv
2 menīnā	mininā	minijin
3 menāt	minēt	mineḡjt

Präteritum.

S. 1 menesem	minās̄sim	minasum
2 menesen	minās̄sin	minas̄jn
3 mens, menes	mins	minas

D. 1	menesāmen	mināsām	minasamen
2	menesān	mināsān	minasjn
3	menesāj	mināsii	minasjg, minasj
Pl. 1	inenesou	mināsau	minasuv
2	menesān	mināsān	minasjn
3	meneset, menest	mināst	minasjt

Konditional.

S. 1	mennam	minnēm	minnuvum
2	mennān	minnēn	minnuvjn
3	mennī	minni	minnuv
D. 1	mennīmen	minnimā	minnuvamen
2	mennīnā	minninā	minnuvjn
3	mennā	minnii	minnuvĵ
Pl. 1	mennou	minnivā	minnuvuv
2	mennīnā	minninā	minnuvjn
3	mennāt	minnēt	minnuvjt

Imperativ.

S. 2	menen	min	minen
3	mene	minā	
D. 2	menān	minān	minen
3	menej	minii	
Pl. 2	menān	minān	minen
3	menet	mint	
Inf:	menuxv	minūx	minuūkv
Nom. actoris:	menep	minep	(minne)
„ acti:	menjm	minem	minam

2. Die bestimmte konjugation.

§ 54. Die endungen der bestimmten konjugation aller drei dialekte werden unten zusammengestellt.

Konda.		Pelym.		Soswa.			
Präsens.		Präsens.		Präsens.			
S.	D.	Das objekt im:	Pl.	S.	D.	Das objekt im:	Pl.
S.	D.	-gänem	-ilijm, -ilem	-jäm, -jäm	-glum, -jlum	-gagum, -jja-	-ganum, -jja-
S. 1	-ilem, -ilem	-gänem	-ilijm, -ilem	-jäm, -jäm	-glum, -jlum	-gagum, -jja-	-ganum, -jja-
2	-ilen, -ilen	-gän	-ilij, -ilen	-ijam, -ijäm	-glj, -jlij	-gagj, -jja-	-gan, -jjan
3	-gtä, -jtä, -itä, -itä	-gän	-ita, -itä	-jän, -jän, -ijän, -ijän	(-)te, -jte	-gagj, -jja-	-gane, -jiane
D. 1	-ilämen, -ilämen	-genämen	-iläm, iläm	-jän, -jän, -ijän, -ijän	-glumen, -jla-	-gagamen, -jja-	-ganamen, -jja-
2	-ilän, -ilän	-genan [?], -ge-	-ilan, -ilän	-inäm, -inäm, -inäm	men	gumen	-gumen, [? -jja-
3	-itäten, -itäten	-gän	-jän, -jän, -ijän, -ijän	-jän, -jän, -ijän, -ijän	-glj, -jlij	-gagj, -jja-	-gan, -jjan
Pl. 1	-ilou, -ilou	-genou	-ilou, -ivä	-inou	(-)ten, -jten	-gagen, -jja-	-ganj, -jjanj
2	-ilän, -ilän	-genän	-ilän, -ilän	-jän, -jän, -ijän, -ijän	-gluv, -jluv	-gaguv, -jja-	-ganuv, -jjanuv
3	-gänel	-gänel	-jän, -jän, -ijän, -ijän	-jän, -jän, -ijän, -ijän	-glj, -jlij	-gagj, -jja-	-gan, -jjan
4	-gänel	-gänel	-jän, -jän, -ijän, -ijän	-jän, -jän, -ijän, -ijän	-ganj, -jjanj	-ganj, -jjanj	-ganj, -jjanj

Konda.

Pelym.

Soswa.

Präteritum.

		Das obj. im:			Das obj. im:		
S.	D.	S.	D. od. Pl.	S.	D.	Pl.	
S. 1 -stem	-sam	-slim, -slim	-sām, -sām	-slum, -jslum	-sagum	-sanum	
2 -slen	-san	-sljn, -slin	-sān, -sān	-sljn, -jsljn	-sagjn	-san	
3 -stā	-sā, -soa	-sta, -stā	-sān, -sān	-ste, -jste	-sage	-sane	
D. 1 -slāmen	-soamen, -se-nāmen	-slām, -slām	-snām, -snām	-slumen, -jsla- mei	-sagamen	-sanamen	
2 -slān	-san	-slān, -slān	-sān, -sān	-sljn, -jsljn	-sagjn	-san	
3 -sten	-sā, soa	-sān, -sān	-sān, -sān	-sten, -jsten	-sagen	-sanjl	
Pl. 1 -slou	-soau	-slou,	-snou	-sluv, -jsluv	-saguv	-sanuv	
2 -slān	-san	-slān, -slān, (-slān)	-sān, -sān	-sljn, -jsljn	-sagjn	-san	
3 -sānel	-sānel	-sān, -sān	-sān, -sān	-sanjl, -jsanjil	-sanjl, -jsanjil	-sanjl	

Konditional.

S.	D.	Pl.	S.	D. od. Pl.	S.	D.	Pl.
S. 1	-nigam	-nigānem	-nijām, -nilem	-nijām, -nijām, (-nijām?)	-nuvlum	-nugagum, -nu- vagam	-nuvanum
2	-nigān	-nigān	-nijljin, -nilen	-nijān, -nijān, -nijān, (-nijān?)	-nuvljin	-nugagjin, -nu- vagjin	-nuvan
3	-nigā, -nigā	-nigān	-nigā, -nigā, -nigā	-nijān, -nijān, -nijān, (-nijān?)	-nuvte, -nūte	-nugage, -nu- vage	-nuvane
D. 1	-nigoamen	-nigenāmen	-nijām, -nilām, -nilām	-nijām, -ni- nām, -ninām	-nuvlamen	-nugagamen, -nuvagamen	-nuvanamen
2	-nigan, -nigān	-nigan	-nijlān, -nilān, -nilān	-nijān, -nijān, (-nijān?)	-nuvljin	-nugagjin, -nu- vagjin	-nuvan
3	-nigaten, -ni- gāten	-nigan	-nijān, -nijān	-nijān, -nijān, (-nijān?)	-nuvten, -nūten	-nugagen, -nu- vagen	-nuvanjil
Pl. 1	-nigou, -ni- lou	-nigenou	-nilou	-ninou	-nuvluv	-nugaguv, -nu- vaguv	-nuvanuv
2	-nigan, -nigān	-nigan	-nilān, -nilān	-nijān, -nijān, (-nijān?)	-nuvljin	-nugagjin, -nu- vagjin	-nuvan
3	-nigānel	-nigānel	-nijān, -nijān	-nijān, -nijān, (-nijān?)	-nuvanjil	-nugajil, -nu- vanjil	-nuvanjil

Konda.**Pelym.****Soswa.****Imperativ.**

Das obj. im:		Das obj. im:		Das obj. im:	
S.	D.	S.	D. od. Pl.	S.	D.
S. 2 -än, -jän	-an	-jaljn, -jälen, -äljn, -älēn	-jän, -jäñ, -än, -än	-alen, -jalen	-egen, -jegen
3 -ät					
D. 2 -elän, -ilän	-an	-jalän, -ilän	-jän, -jäñ, -än, än		
3 -äten					
Pl. 2 -elän, -ilän	-an	-jalan, -ilän, -älän, -älän	-jän, -jäñ, -än, -än		
3 -änel					

Konda.

Das objekt

im

Singular.

Dual.

Plural.

1.

Präsens.

S. 1 voilem, ich sehe (ihn)	vīgam, ich sehe (sie beide)	vīgānem, ich sehe (sie)
2 voailen	vīgān	vīgān
3 voaitā, vītā, vigtā	vīga, [? vīga]	vīgān

D. 1 voailāmen	vīgoamen	vīgenāmen
2 voailān	vīgoan	vīgenān
3 voaiten	vīgaten	vīgān

Pl. 1 voailou	vīgenou	vīgenou
2 voailān	vīgenān	vīgenān, [? vīgenān]
3 vīgānel	vīgānel	vīgānel

Präteritum.

S 1 uslem	ūsam	ūsānem
2 uslen	ūsan	ūsān
3 ustā	ūsā, ūsoa	ūsān

D. 1 uslāmen	ūsenāmen, ūsoamen	ūsenāmen
2 uslān	ūsan	ūsan
3 usten	ūsoa	ūsan

Pl. 1 uslou	ūsoau	ūsenou
2 uslān	ūsan	ūsan
3 ūsānel	ūsānel	ūsānel

Konditional.

S. 1	ūnilem	ūnigam	ūnigānem
2	ūnilen	ūnigān	ūnigān
3	ūnitā	ūniga	ūnigān
D. 1	unilāmen	ūnigoamen	ūnigenāmen
2	ūnilān	ūnigan	ūnigan
3	ūniten	ūnigaten	ūnigan
Pl. 1	ūnilou	ūnigoau, -gau	ūnigenou
2	ūnilān	ūnigan	ūnigan
3	ūnigānel	ūnigānel	ūnigānel

Imperativ.

S. 2	ūjān
D. 2	uilān
Pl. 2	uilān

2.

Präsens.

S. 1	ponilem, ich stelle (ihn)	pongam, ¹ ich stelle (sie beide)	pongānem, ich stelle (sie)
2	ponilen	pongān	pongān
3	ponitā	pongā	pongān
D. 1	ponilāmen	pongoamen	pongenāmen
2	ponilān	pongān	pongenan, [? -ān]
3	poniten	pongāten	pongān

¹ nicht pongam.

Pl. 1	ponilou	pongoau	pongenou
2	ponilän	pongän	pongenän
3	pongänel	pongänel	pongänel

Präteritum.

S. 1	ponslem	ponsam	ponsänem
2	ponslen	ponsan	ponsän
3	ponstä	ponsä, ponsoa	ponsän
D. 1	ponslämen	ponsoamen	ponsenämen
2	ponslän	ponsan	ponsenän
3	ponsten	ponsä, ponsoa	ponsän
Pl. 1	ponslou	ponsoau	ponsenou
2	ponslän	ponsan	ponsän
3	ponsänel	ponsänel	ponsänel

Konditional.

S. 1	ponnilem	ponnigam
2	[ponnilen]	[ponnigän]
3	[ponnitä]	[ponnigä]
D. 1	[ponnilämen]	[ponnigoamen]
2	[ponnilän]	[ponnigän]
3	[ponniten]	[ponnigäten]
Pl. 1	[ponnilou]	[ponnigoau]
2	[ponnilän]	[ponnigän]
3	[ponnigänel]	[ponnigänel]

Imperativ.

S. 2 ponän	ponan	ponan
3 ponät		

D. 2 ponelän	ponan	ponan
3 ponäten		

Pl. 2 ponelän	ponan	ponan
3 ponänel		

Pelym.

Das objekt

im

Singular.

Dual od. Plural.

1.

Präsens.

S. 1 üilem, ich nehme (ihn)	üjäm, ich nehme (sie)
2 üilen	üjän
3 üitä	üjän

D. 1 üiläm	üinäim
2 üilän	üjän
3 üjän	üjän

Pl. 1 üilou	üinou
2 üilän	üjän
3 üjän	üjän

Präteritum.

S. 1	üslim	üsäm
2	üslin	üsän
3	üstä	üsän

D. 1	üsläm	üsnäm
2	üslän	üsän
3	üsän	üsän

Pl. 1	üslou	üsnou
2	üslän	üsän
3	üsän	üsän

Konditional.

S. 1	ünilem	ünijäm
2	ünilen	ünijän
3	ünitä	ünijän

D. 1	üniläm	üninäm
2	ünilän	ünijän
3	ünijän	ünijän

Pl. 1	ünilou	üninou
2	ünilän	ünijän
3	ünijän	ünijän

Imperativ.

S. 2	väjälen	väjän
D. Pl. 2	väilän	väjän

2.

Präsens.

S. 1 uiljm, ich sehe (ihn)	ujām, ich sehe (sie)
2 uiljn	ujān
3 uita	ujān
D. 1 uilām	uinām
2 uilān	ujān
3 ujān	ujān
Pl. 1 uilou	uinou
2 uilān	ujān
3 ujān	ujān

Präteritum.

S. 1 usljm	usām
2 usljn	usān
3 usta	usān
D. 1 uslām	usnām
2 uslān	usān
3 usān	usān
Pl. 1 uslou	usnou
2 uslān	usān
3 usān	usān

Konditional.

S. 1 uniljm	unijām
2 uniljn	unijān
3 unjta	unijān

D. 1 unjlām	uninām
2 unjlān	unijān
3 unjān	unjān

Pl. 1 unilou	uninou
2 unilān	unijān
3 unjān	unjān

Imperativ.

S. 2 ujalīn	ujān
D. Pl. 2 ujalān	ujān

3.

Präsens.

S. 1 milem, ich gebe (ihn)	mijām, ich gebe (sie)
2 milen	mijān
3 mitā	mijān

D. 1 milām	minām
2 milān	mijān
3 mijān	mijān

Pl. 1 mivā	minou
2 milān	mijān
3 mijān, [? -ān]	mijān

Präteritum.

S. 1 mislim	misām
2 mislin	misān
3 mistā	misān

D. 1	mislām	misnām
2	mislān	misān
3	misān	misān

Pl. 1	mislou	misnou
2	mislān	misān
3	misān	misān

Konditional.

S. 1	minilem	minijām
2	minilen	minijān
3	minitā	minijān

D. 1	minilām	mininām
2	minilān	minijān
3	minijān	minijān

Pl. 1	minilou	mininou
2	minilān	minijān
3	minijān	minijān

Imperativ.

S. 2	mājālen	mājān
D. Pl. 2	māilān	mājān

4.

Präsens.

S. 1	šošantilem, ich streue	šošantijam, ich streue (sie)
		(es)
2	šošantilen	šošantijān
3	šošantita	šošantijān

D. 1	šošanilām	šošantinām
2	šošanilān	šošanitjān
3	šošanitjān	šošanitjān

Pl. 1	šošanilou	šošantinou
2	šošanilān	šošanitjān
3	šošanitjān	šošanitjān

Präteritum.

S. 1	šošslim	šošsām
2	šošslin	šošsān
3	šošta	šošsān

D. 1	šošslām	šošsnām
2	šošslān	šošsān
3	šošsān	šošsān

Pl. 1	šošslou	šošsnou
2	šošslān	šošsān
3	šošsān	šošsān

Konditional.

S. 1	šošnilem	šošnjām
2	šošnilen	šošnjān
3	šošnita	šošnjān

D. 1	šošnilām	šošnjānam, [? -ām]
2	šošnilān	šošnjān
3	šošnjān	šošnjān

Pl. 1	šošnilou	šošninou
2	šošnilān	šošnjān
3	šošnjān	šošnjān

Imperativ.

S. 2 šošāljn	šošan
Pl. 2 šošālān	šošan

5.

Präsens.

S. 1 ālentilem, ich steche	ālentijām, ich steche (sie)
	(ihn)
2 ālentilen	ālentijān
3 ālentitā	ālentijān
D. 1 ālentilām	ālentīnām
2 ālentilān	ālentijān
3 ālentijān	ālentijān
Pl. 1 ālentilou	ālentīnou
2 ālentilān	ālentijān
3 ālentijān	ālentijān

Präteritum.

S. 1 āslim	ālsām
2 āslin	ālsān
3 ālstā	ālsān
D. 1 āslīām	ālsnām
2 āslīān	ālsān
3 ālsān	ālsān
Pl. 1 āslou	āsnou
2 āslān	ālsān
3 ālsān	ālsān

Konditional.

S. 1	älnilem	älnijäm, [? -äm]
2	älnilen	älnijän, [? -än]
3	älnitä	älnijän, [? -än]
D. 1	älniläm	älninäm
2	älnilän	älnijän, [? -än]
3	älnijän	älnijän, [? -än]
Pl. 1	älnilou	älninou
2	älnilän	älnijän, [? -än]
3	älnijän	älnijän, [? -än]

Imperativ.

S. 2	älälän	älän
Pl. 2	älälän	älän

Soswa.

Das objekt

im

Singular.

Dual.

Plural.

1.

Präsens.

S. 1	mjglum, ich gebe (ihn)	mjgagum, ich gebe (sie beide)	mjganum, ich gebe (sie)
2	mjgljn	mjgagjn	mjgan
3	mjṭe	mjgage	mjgane

D. 1	mjglumen	mjgagamen	mjganamen
2	mjgljn	mjgagjn	mjgan
3	mjten	mjgagen	mjganjl

Pl. 1	mjgluv	mjgaguv	mjganuv
2	mjgljn	mjgagjn	mjgan
3	mjganjl	mjganjl	mjganjl

Präteritum.

S. 1	mjslum	mjsagum	mjsanum
2	mjsljn	mjsagjn	mjsan
3	mjste	mjsage	mjsane

D. 1	mjslumen	mjsagamen	mjsanamen
2	mjsljn	mjsagjn	mjsan
3	mjsten	mjsagen	mjsanj1

Pl. 1	mjsluv	mjsaguv	mjsanuv
2	mjsljn	mjsagjn	mjsan
3	mjsanj1	mjsanj1	mjsanj1

Konditional.

S. 1	mjuvlum	mjuvagum, mjuvagum	mjuvanum
2	mjuvljn	[mjuvagjn]	[mjuvan]
3	mjuüte	[mjuvage]	[mjuvane]

D. 1	mjuvlamen	[mjuvagamen]	[mjuvanamen]
2	mjuvljn	[mjuvagjn]	[mjuvan]
3	mjuüten	[mjuvagen]	[mjuvanjl]

Pl. 1 m̄nuvluv	[m̄nugaguv]	[m̄nuvanuv]
2 m̄nuvlijn	[m̄nugagijn]	[m̄nuvan]
3 minuvanijl, [ʔm̄nuvanijl]	[m̄nuganijl]	[m̄nuvanijl]

Imperativ.

S. 2 majalen	majegen	majen
--------------	---------	-------

2.

Präsens.

S. 1 joutj̄lum, ich kaufe (ihn)	joutj̄gum, i. k. (sie beide)	joutj̄janum, i. k. (sie)
2 joutj̄lijn	joutj̄gijn	joutj̄jan
3 joutj̄te	joutj̄jage	joutj̄jane
D. 1 joutj̄lamen	joutj̄gumen	joutj̄gumen, [ʔ joutj̄janamen]
2 joutj̄lijn	joutj̄gijn	joutj̄jan
3 joutj̄ten	joutj̄jagen	joutj̄janijl
Pl. 1 joutj̄luv	joutj̄guv	joutj̄januv, [ʔ -j̄januv]
2 joutj̄lijn	joutj̄gijn	joutj̄jan
3 joutj̄janijl	joutj̄janijl	joutj̄janijl

Präteritum.

S. 1 joutj̄slum	joutsagum	joutsanum
2 joutj̄slijn	joutsagijn	[joutsan]
3 joutj̄ste	joutsage	[joutsane]
D. 1 joutj̄slamen	joutsagamen	[joutsanamen]
2 joutj̄slijn	joutsagijn	[joutsan]
3 joutj̄sten	joutsagen	[joutsanijl]

Pl. 1 joutjsluv	joutsaguv	[joutsanuv]
2 joutjsljn	joutsagjn	[joutsan]
3 joutjsanjł	joutjsanjł	[joutjsanjł]

Konditional.

S. 1 joutnuvlum	joutnuvagum	joutnuvanum
2 joutnuvljn	[joutnuvagjn]	[joutnuvan]
3 joutnuvte	[joutnuvage]	[joutnuvane]
D. 1 [joutnuvlamen]	[joutnuvagamen]	[joutnuvanamen]
2 [joutnuvljn]	[joutnuvagjn]	[joutnuvan]
3 [joutnuvten]	[joutnuvagen]	[joutnuvanjł]
Pl. 1 [joutnuvluv]	[joutnuvaguv]	[joutnuvanuv]
2 [joutnuvljn]	[joutnuvagjn]	[joutnuvan]
3 [joutnuvanjł]	[joutnuvanjł]	[joutnuvanjł]

Imperativ.

S. 2 joutalen	joutegen	jouten
---------------	----------	--------

§ 55. Die endungen der passiven konjugation stimmen hauptsächlich mit denen der unbestimmten aktiven konjugation überein. Zu bemerken ist jedoch, dass das passiv-merkmal im konditional und optativ dem moduscharakter nachfolgt. Übrigens ist die bildung des passiven optativs im Konda zu beachten.

Konda.

ponam, ich lege, pass. ponoum.

Präsens.

Präteritum.

S. 1 ponoum, ponouem, ich werde gelegt	ponvesem
2 ponouen	ponvesen
3 ponoua	ponves

D. 1 ponovāmen, ponovā- ponvesāmen
 men

2 ponovān ponvesān

3 ponovāi ponvesāi

Pl. 1 ponovou ponvesou

2 ponovān ponvesān

3 ponovet ponveset, ponvest

Konditional.

Optativ.

S. 1 ponnouvem

ponenquem, ponjinquam, ich

2 [ponnouven]

mag gelegt werden

3 [ponnouva]

ponjinquān

ponjiqua

D. 1 [ponnouvāmen]

ponjinquāmen

2 [ponnouvān]

ponjinquān

3 [ponnouvāi]

ponjiquai

Pl. 1 [ponnouvou]

ponjinquou

2 [ponnouvān]

ponjinquān

3 [ponnouvet]

poniquat

Pelym.

ūm, ich nehme, pass. ūm. mēm, ich gebe, pass. meum.

um, ich sehe, pass. uum.

Präsens.

S. 1 ūm, ich werde
 genommen

meum, ich werde
 gegeben

uum, ich werde
 gesehen

2 ūn

meven

uun

3 ūvā

mevā

uvā

D. 1 ūvām	mevām	uvām
2 ūvān	mevān	uvān
3 ūvii	mevi	uvīj

Pl. 1 ūvou	mevou	uvou
2 ūvān	mevān	uvān
3 ūvt	mevt	uvt

Präteritum.

S. 1 väivāsim, [ʔ-āsīm]	meivāsīm	uvāsīm
2 väivāsin	meivāsin	uvāsīn
3 väivs	meivs	uvs

D. 1 väivāsām	meivesām	uvjsām
2 väivāsān	meivesān	uvjsān
3 väivāsii	meivesii	uvjsīj

Pl. 1 väivāsou	meivesou	uvjsou
2 väivāsān	meivesān	uvjsān
3 väivāst, [ʔ -āst]	meivāst	uvāst

K'onditional.

S. 1 ūnoum	minoum	unoum
2 ūnoun	minoun	unoun
3 ūnou	minou	unou

D. 1 ūnevām	minevām	unjvām
2 ūnevān	minevān	unjvān
3 ūnevi	mivevii	unjvi, (unjvi)

Pl. 1 ũnevou	minevou	unjvou
2 ũnevān	minevān	unjvan
3 ũnout	minout	unout

Soswa.

untegum, ich setze, pass. unttauvem. vjgum, ich nehme, pass. vjvem

Präsens.

S. 1 unttauvem, ich werde vjvem, ich werde genom-
 hingesetzt men

2 unttauven vjven

3 unttauve vjve

D. 1 unttauvemen vjvemem

2 unttauven vjven

3 unttauvej vjvej

Pl. 1 unttauveuv vjveu

2 unttauven vjven

3 unttauvet vjvet

Präteritum.

S. 1 unttuvēsum voivesum

2 unttuvēsijn voivesijn

3 unttuves voives

D. 1 unttuvēsumen voivesamen

2 unttuvēsijn voivesijn

3 unttuvēsīj voivesīj, voivesij

Pl. 1	unttuvēsuv	voivesuv
2	unttuvēsijn	voivesijn
3	unttuvēsijt	voivesijt

Konditional.

S. 1	unttjnuvem	vjnuvem
2	[unttjnuven]	vinuven, [ʔ vjnuven]
3	[unttjnuve]	vinuve, [ʔ vjnuve]

D. 1	[unttjnuvemen]	vjnuvemen
2	[unttjnuven]	vjnuven
3	[unttjnuvej]	vjnuvej

Pl. 1	[unttjnuvuv]	vjnuvuv
2	[unttjnuven]	vjnuven
3	[unttjnuvet]	vjnuvet.

III. Die partikel.

A. Postpositionen.

al, ali; äl, äli K: das obere; deckel; davon ali, äI, äIī, aIgå, an, zu, gegen; nahe; in, hinein; z. b. el-äI, vor, vornhin; kerep äI, auf das boot; 「näñku (näñkv) küärten noulju äli」,¹ das eigene hemd ist dem leibe nah; täu aIgå, zu ihm.

äri K: viel, mehr; überflüssig; mit elat.: ausser, ausgenommen; z. b. pupnel äri, ausser dem priester.

el-pal, el-poal K, jel-pal P, eli-pal S: vorderseite (el, jel, eli, das vordere; pal, poal, seite); davon locat. el-poalt, el-palt K, SK, jel-palt P, eli-palt S, vor, voran, vorher; gerade gegenüber; lat. el-poalne, el-palne K, SK, jel-paljn o. -palna P, eli-paljn S, vor, vornhin; voraus, zu, nach; elat. el-poalnel, el-palnel K, SK, eli-palnjI, eli-palnal S,

¹ Die klammer [] bezeichnen, dass AHLQVIST den dialekt nicht angegeben hat.

und jel-pal (mit poss. suff. jel-poal-), il-pal P, von vorn, im voraus; z. b. pup el-poalt, vor dem priester; xristo-qadel jel-pält, vor den ostern; am eltjm poaljmt, vor mir; am jelem poaljmt, mir aus dem wege. jelt P, vorne; il P, voraus.

jal-poal, jol-pal K, jel-poal SK, jel-päl P, joli-pal, jöli-pal S, unterseite (jal etc., das untere); davon locat. jal-poalt (auch jalt-poalt), jol-palt K, [jal-palt], jel-poalt SK, jel-pält P, joli-palt, jöli-palt, unter; lat. jol-poalne, jol-palne K, jel-poalne SK, jel-palna P, joli-paljñ, jöli-paljñ S, nach unten; elat. jal-poalnel K, jel-poalnel SK, joli-palnjl, jöli-palnäl S, und jel-päl P, von unten; z. b. am jaltjm-poaljmt, unter mir; poalkän jalpalt, unter der pritsche.

jēt, jät, mitte: magi-jätne, mag-jätne, in die mitte; z. b. küällen mag-jätne, tritt hervor; jätne, mag jätt, mitten auf, in die mitte; jätt, an, am.

jäsĵp, stelle (?): jäsĵpne K, anstatt; z. b. am jäsĵpĵmne, anstatt mir.

jet, jot K, jot S, mit; z. b. pup jet, mit dem priester; ämp jot, mit einem hunde; asĵm jot, mit meinem vater; am jotjm, mit mir. Davon jetĵl, K; z. b. am jetljm, mit mir; näĵ jetljñ mit dir; täu jetlät, mit ihm. Hierher gehört auch jōder P; z. b. pop jōder, mit dem priester; am jodräm, mit mir; nei jodrän, mit dir; täu jodrät, mit ihm.

ji-poal, ji-pal K, ūi-pal P, juji-, jujil-pal S, hinterseite (ji etc., das hintere); davon locat. ji-poalt, ji-palt, ūi-palt, juji-palt, hinter, nachher, nach; lat. ji-palnä, ūi-paljñ, juji-paljñ hinter, nach hinten, nach; elat. ji-palnel, juji-palnjl und ūi-pal P, von hinten, hinterrücks, nachher; z. b. am jĵtjm poaljmt, hinter mir; pup ji-poalt, nächst dem priester; am ūim-poaljmt, hinter mir; xristo-qadel ūi-palt, nach den ostern.

jolt K, anstatt; z. b. täuk jeg jolt, anstatt seines vaters.

jort K, jurt S, freund, genosse, reisegefährte; davon jortĵl K, jurtĵl S, mit, zusammen; z. b. jortĵljm, mit mir; jortĵlät, mit ihm.

kašil, bei; wegen, halber, für; z. b. päri-foñq kašil, bei der rückkunt; tauli qañdtaxtĵp kašil, es ist dem jünger genug.

kevjř, keur K, kiver SK, ker P, kivur S, höhlung, das innere; davon locat. kevjřt, keurt, kĵvert, kert, kivurt, in; lat. kevjřne, keurne, kiverne, kerne, kivurĵñ, kivurn, in, hinein; elat. kevjřnel, keurnel, kivernel, kivurnjl, kivurnäl und P: ker-pal, aus dem inneren, von innen; z. b. tan kenĵšän keurt at alnou, wir hätten nicht in ihrem ratschlage

teilgenommen; jje kevjrt am fusse (wohnen); küäl kert, in der stube; am keurjmt, am kertemt, in mir; küäljñ nea vottes (vots) kür kevjrne nóaňet, die wirtin setzte brote in den backofen. Phr. 40; qomet äitest ljänel pētert kevjrneľ, die kerle trānkten ihre pferde aus den eimern. Phr. 32.

konipal S, ausser, ausgenommen. (küān-pal K, ausserseite).

kōtil S, zwischenraum; davon locat. kotlit, zwischen, inmitten; lat. kotljñ, zwischenhin, in die mitte; elat. kotlinjľ, zwischenher, aus der mitte.

qal K, SK, P, xal, qal S, zwischenraum, riss, spalt; davon locat. qalt K, qalta P, xalt, zwischen, unter; lat. qalne, qalnā K, qalne, qalna P, xaljñ, zwischenhin; elat. qalnel, xalnjľ und P: qal-pal zwischenher; z. b. meňk qalām, zwischen uns (beiden); man qalevāt, zwischen uns (vielen). — āku mat qalt, denn (нбо) Ev.

qoňqa, xoňxo K, hinter hervor; durch; nach, nach verlauf;¹ z. b. pāsen qoňqa, hinter dem tisch hervor; űait xoňxo, durch den propheten.

qūāštāj K, quošt P, xosit S, längs; z. b. lox quošt, längs dem wege; Palljm quošt, längs dem fusse Pelym; am quoštām ruš-taxjm jamanti, eine wanze läuft mir entlang. qōšetag K, laut, nach, gemäss.

laxv P, [laxu], um — herum; z. b. pjel laxv, [pjvľ ľaxu], um das dorf herum; lalxv: moi lalxv, zu gaste (sein); mou-lax S: kol mou-lax, um die jurte herum.

ľalx, ľalt; ľāľx, ľailx, ľoailx, ľoailxt, ľoalxt, ľailxt K, ľält P, gegen, entgegen, gegenüber; im vergleich mit; z. b. am ľoailxtem, mir entgegen; pu ľoailxt, dem priester gegenüber; ou ľoailxt, gegen den strom; ľoailxtne, gegen, gegenüber hin; ľoailxtnel, von gegenüber.

mag-jātne, in die mitte; s. jēt, jāt.

mās, moas, nos K, moas SK, mas P, mājjs S, von, über; nach; für, wegen; z. b. pup mās, von dem priester (sprechen); nāj moasen, von dir; toat mas, nach feuer (gehen); pōm mas, nach heu; jālen kōsāinen mas, geh nach deinem hauswirt. Phr. 15; tōrem mas, um gottes willen; vit mājjs, nach wasser.

mas, mos K, māš P, mos S, bis, bis zu, bis auf, bis an; z. b. mĵ-jētā mos, bis an den leib. Phr. 69; je mas, bis an den fluss; űš

¹ AHLQVIST stellt qoňqa mit qoňga („waldiges Land zwischen zwei nach entgegengesetzten Richtungen fliessenden Strömen“) zusammen. W.

māš, bis an die stadt; i māš, bis an die nacht; qolna māš, bis an den tod; ton moše K, während, so lange bis.

mant, mänt, mäntel, moñdel K, mändel SK, mañdel, P, auf, neben, bei, an, längs, vorbei; während, von — an; durch, nach, gemäss; z. b. jie mänt, den fluss entlang; päsijne olnä mänt, so lange es noch hell ist; man tet olnou mäntel, während wir hier sind; ma soñqjmlam moñdel, von der schöpfung an; pök-mañdl, ker-mañdel: am pökjīm-mañdl, an mir vorüber (gehen); jiu pök-mañdl, an dem baum vorüber; üt ker-mañdel, das wasser entlang;

moagjil, brust; davon lat. moagjilne K, anstatt; z. b. am moagljimne, anstatt mir.

mou-lax S, s. laxv.

num K, S, das obere; numjt, num-poalt, num-palt, oberhalb, oben; num-poalne, nach oben; num-poalnel, von oben; z. b. mjkan num-poalt oavjl, über der erde ist der himmel; numtem, oben auf mir.

ñöpell, ñöpjl, ñopi K, zusammen hin, zu, hinzu.

ñote, bei, in, unter (einander).

patet, patit K, während, in; z. b. uljm patit, im traume.

pattijig, pattij S (duale form), anstatt.

päxkitl, hinter; z. b. jipes soxrij päxkit, hiuter der dunklen trette. R. 5, 18.

pök K, pok SK, P, poax S, seite; davon locat. pökjt, pökt, pökāt; pökt, pokta; poaxjt, bei, neben; lat. pokne, pokna, poaxjn, zu, nahezu; elat. poknel, poaxnj und pok-pal P, nebenher, nahe von, vorüber; z. b. pökjimt, am pokjimta, neben mir; tan pokānt, neben ihnen.

poal, pal K, pal P, S, seite; davon locat. poalt, palt, an, bei, zu; lat. poalne, palna, paljn, an, zu; elat. poalnel, palnj und P: pal, von — her; z. b. nāj poalent, bei dir.

pör, pörī, pōri P, gegenüber, quer über, quer, in die quere; z. b. tōrem-kuäl pōri, der kirche gegenüber; qēp pōri, quer über das boot.

pui-paltl, hinter; z. b. pjvjil pui-palt, hinter dem dorfe. R. 8.

ses K, SK, sis S, rücken; ses-poal, sis-pal, rückseite; davon locat. ses-poalt, hinter; lat. ses-poalne, nach hinten; ses-poalnel, von hinten. Auch: sest, sesne, sesnel SK. Eine duale form ist sesī; z. b. ou sesī, mit dem strom (по течениі).

šiuv K, siuv, si P, betrag, belauf: šētlin kuss si, etwa zwanzig rubel; šētlin lou sinä, etwa zehn rubel. — šiuv K, nach.

soxti K, vorbei; z. b. küäl pōknel soxti, an dem haus vorüber.

sup K, sopi SK, šup P, die hälfte (quer); davon supī (dual.), sopi, šup, über; z. b. jje supī, je sopi, über den fluss; tōr šup, über den see.

šām P, auge; davon locat. šänte, šämt; z. b. am šämemt in meiner gegenwart; pop šänte, in der anwesenheit des priesters.

šim P, herz; davon locat. šimtä, inmitten; lat. šimne, in die mitte; šim-pal, aus der mitte; z. b. mjem šimtä, mitten unter dem volke.

-tal K, SK, P, S, ohne; am-toaläm, ohne mich; lu-tal, ohne pferd; jäpt-tal, ohne messer. Kann wohl eigentlich zu den ableitungssilben der adjektiva gezählt werden.

täri K, wieder, gegen, tärge K, ausser. (vgl. tōrig).

tärm, tärmjl K, P, tarmjl S, das obere, oberfläche; davon locat. tärm, tärmjlt, tärmelt, tarmjlt, auf; lat. tärmnä, tärmjline, tärmjlnä auf — hin; elat. tärmjlnel und P: tärm-pal, von — her; auch tärmel, tärmjl K, durch; z. b. Samar tärmjl, durch Samarovo.

-tel K, mit; z. b. pup-tel, mit dem priester; püvetä-tel, mit seinem sohn. Ohne poss. suffixen.

tār, toar, wurzel: toare K, [täre], tar P, tara S, durch; z. b. pāsen toare, durch den tisch; pjel tar, durch das dorf; vani tar, durch den wald.

tōrig, tōri, torgjl S, gegenüber.

ui K, zeit (?); z. b. pup olnä uixt, in der anwesenheit des priesters; am olnäm uixt, in meiner gegenwart; uil K, während: jomnänjl uil, während des gehens.

uixt SK, durch; z. b. vuor uixt, durch den wald.

ultta S, quer über; z. b. ja ultta, quer über den fluss.

vate K, zu, an; vatge K, nahe, nahe zu; vatgjn, vjtggen, in der nähe. — vjetqua, nahe; vjitten, nahe zu; vjelpäl, vjt-pal P, aus der nähe.

B. Adverbien und adverbiale redensarten.

a, ä.

a-a S, ja, nun ja!
aukuaj S, beständig, fortwährend;
überall.
ale K, fast, beinahe; dermaleinst.
aljil, s. älel.
aljın, s. älin.
algał, s. äł-jel.
alpjl S, [alpjl], oałpel, oailpel K, am
morgen, früh; zuvor, vormals.
ań, s. äń.
ańtoq P, darum.
as, ase K, allein; nur; umsonst,
unentgeltlich.
at K, P, nicht. at mas, ganz u. gar
nicht.
ati, oati K, oał P, atjm S, nein.
ati-qōdāł K, nirgendshin.
ati-qōt, ati-qot K, nirgends.
ati-pjl K, noch nicht; und nicht.
ati-qun K, nie, nimmer, niemals.
atjm, s. ati.
[alpjl], s. alpjl.
äkuäne K, zusammen.
äkuät K, beisammen, zusammen.
[älgał], s. äł-jel.
äl-jel SK, äłgal K, algał S, [älgał],
ällä P, aufwärts, nach oben,
stromaufwärts.
ällen, s. älin.
ällä, s. äł-jel.
äl-pal, s. älel.
[ängüant], hernach.

äń K, SK, P, ań S, jetzt; her;
sondern.
äri K, viel, mehr: ärińuv, mehr.
äkuäma-siuvt K, bisweilen.
älel SK, K, aljl S, äł-pal P, von
oben herab, stromabwärts.
älen, s. älin.
älin K, älen SK, aljn S, ällen P,
oben; an dem oberen lauf des
fusses.
äłgal, s. äł-jel.

e.

el, el K, weit, hinweg; eleńuv K,
weiter.
elał K, eläł SK, il P, vorwärts,
hinfort, voraus, vorläufig.
eläł, s. elał.
eljın K, fern, draussen.
[elnjn], ehemals, vor zeiten.
el-öli K, zuerst; eher, früher.
el-olt, el-ölt K, elt SK, ilt, ilt, jelt
P, zuerst, anfangs; eher, frü-
her; voran.
el-ölt, s. el-olt.
el-palt K, im voraus.
elx-qal qodel K, übermorgen.
en SK, in S, noch.
erjn K, nicht wahr.
el, s. el.
elel K, il-pal P, von aussen, von vorn.
elt, s. el-olt.
eti, s. iti.

i, j.

idā, s. iti.
 il, s. elaɪ.
 iln P, vorwärts.
 il-pal, s. ēlel.
 ilt, s. el-olt.
 inra, ira K, immer, ewig; inra moš,
 ira m., für's immer, gänzlich.
 iñat K, noch nicht.
 iñ, s. eñ.
 iti, itī, idā K, jifā P, ēti S, abends;
 in der nacht; vorige nacht (S).
 itī, s. iti.
 ilt, s. el-olt.
 ira, s. inra.
 jal, s. jolaɪ.
 jal-pal, s. joalel.
 jānit P, lange, längst.
 jāрте, jerte K, schnell, geschwind.
 jāрте-uixt K, oft, häufig.
 jelt, s. el-olt.
 jen, s. jun.
 jerte, s. jāрте.
 jil, s. jil.
 jirl K, absichtlich, mit fleiss.
 jifā, s. iti.
 jiu, s. juv.
 jil K, jil SK, jui-pal P, von hause;
 jil K, von hinten.
 joalel K, jal-pal P, von unten, strom-
 aufwärts.
 joalen, joljn K, danieden, unten.
 joatel, jotjl K, jōdel SK, nachher,
 später; wiederum.

jolaɪ, jal K, nach unten, abwärts;
 zurück.
 joljn, s. joalen.
 joljx, jolx, jolxag K, darunter, un-
 ten; herunter.
 jolx, } s. joljx.
 jolxag, }
 jomas, s. jomasaj.
 jomasaj K, jomas S, gut.
 jon, s. jun.
 jormānt, etwa, beiläufig.
 jotjl, s. joatel.
 jou, s. juv.
 [ʃotjn], darnach.
 jōdel, s. joatel.
 ju, s. juv.
 jui-pal, s. jil.
 jun, jon K, S, P, jen SK, zu hause.
 juv, ju, jou K, S, jiu SK, ju P,
 nach hause, herein.
 jūit P, hinten.

x, k, q.

xadal S, am tage, des tages.
 xoda, s. qoatāɪ.
 xodjl, s. qoatel-tag.
 xolit, s. kuaft.
 xosan, s. quašane.
 xosanjl, s. quašanel.
 xosat, s. quašat.
 xotaɪ, s. qoatāɪ.
 xotaɪ mos, s. qoatāɪ mas.
 xottel, s. qoatel-tag.
 xōt, s. qōt.
 xulmit xadal, s. qurmjt-qōdel.

xumus, s. qumle.
 xuń, s. kun.
 kaljn K, just, eben; direkt, unmit-
 telbar.
 kaš qot K, wo immer.
 kaš qote K, wohin immer.
 kert K, wirklich, zwar.
 koadel, s. qoatel-tag.
 'koalt-qoal', s. kuałt.
 koaše-pal, } s. quašanel.
 koaše-mjpal, }
 koašen, s. quašane.
 koašet, s. quašat.
 koatāl, s. qoatāl.
 koljnel S, von hause (eig. aus der
 jurte).
 kualt-qōdel, s. kuałt.
 kuałt, kŭāłt-qodel K, 'koalt-qoal',
 kualt-qōdel SK, quolt P, xolit
 S, morgen.
 kŭāłt-qodel, s. kuałt.
 kŭālā K, von hause.
 kun K, qŭn SK, quń P, xuń S,
 wann? kun mas K, bis wann?
 kŭān K, aussen.
 kŭāne, kŭāne K, kŭānā SK, hinaus.
 kŭānel, kŭānnel K, von aussen.
 kŭāne, s. kŭāne.
 kŭānnel, s. kŭānel.
 kŭānā, s. kŭāne.
 kŭmjn, kŭmjnjš K, lieber, vielmehr,
 eher.
 kŭmjnjš, s. kŭmjn.
 qajere K, vergebens, umsonst.
 qaš K, denn.
 qoadał, s. qoatāl.

qoadel, s. qoatel-tag.
 qoal-touvjr K, am morgen.
 'qoase jal', s. quašat.
 qoasi-mjnel, } s. quašanel.
 qoasinel, }
 qoašāt, } s. quašat.
 qoašāt, }
 qoat-pal, s. qoatel-tag.
 qoatāl mas K, xotał mos S, bis
 wohin? wie weit?
 qoatāl, qōdāl, qōdāl, qōteł K, koa-
 tāl SK, qoadał P, xotał, xo-
 da S, wohin?
 qoatel-tag, qoatel-tańqa, qoadel K,
 koadel SK, qoat-pal P, xot-
 tel, xodjł S, wovon?
 qoatel-tańqa, s. qoatel-tag.
 qolge-pala K, des morgens.
 qolt, qōłt K, des morgens, am mor-
 gen; morgen.
 qomle, s. qumle.
 qomle ņuv, q. qārex K, irgendwie.
 qońqa K, gerade.
 qotjš K, wie.
 qōdāl, } s. qoatāl.
 qōdāl, }
 qōłt, s. qolt.
 qōsat, s. quašat.
 qōšanel, } s. quašanel.
 'qōše-pal', }
 qōšēn, s. quašane.
 qōt K, SK, P, xōt S, wo?, wo (rel.).
 qōteł, s. qoatāl.
 qōte K, wohin.
 quasi-jāti K, auf längere zeit.
 quaša-qaleł, s. quaše.

quašane K, koašēn P, 'qōsēn' [P],
 xosan S, weit, in die ferne.
 quašanel, qōšanel, K, qoasinel,
 qoasi-mjnel SK, koaše-pal o.
 koaše-mjpal P, 'qōše-pal', xo-
 sanjil S, von fern, weither.
 quašat, qoašāt, qōsat K, qoašāt,
 qoašāt SK, koašēt P, 'qōšēt',
 xosat S, lange, längst; weit,
 in die ferne (K); 'qoase jal',
 lange.
 quašat o. quašēt-mantel K, von
 jeher.
 quaše K, lange; q.-kalel, 'quaša-
 qalel', bisweilen, dann und
 wann.
 qumle, qomʕe K, qumli SK, qumle
 P, xumus S, wie? qomʕe-niuv,
 q.-qoarjx, gleichviel wie.
 qumli, s. qumle.
 qun K, wann, als, wenn; qun moše,
 wie lange?
 quń, } s. kun.
 qūn, }
 quolt, s. kuaʕt
 quoltuń-uolum P, übermorgen.
 qurmjt-qōdel SK, übermorgen; qurt-
 qadel P, xulmit-xadal S, vor-
 gestern.
 qurt-qadel, s. qurmjt-qōdel.

l, k.

laglij S, zu fusse.
 lani K, fleissig.
 'lańga', s. lońqail.

'lax, laxv, laxvu' auseinander.
 'laxv', } s. 'lax'.
 'laxvu', }
 li K, (fragepart.) = rus. ли.
 litsemerno K, heuchlerisch (russ.
 лицемерно).
 ljn̄ K, schlecht.
 loasil P, still, ruhig.
 loi-pal, s. luil-tańqa.
 'lōn', s. lun.
 lońga, s. lońqail.
 lońgaʕ, s. lun.
 lońkaʕ, s. lońqail.
 lońqail K, lońkaʕ SK, lońga [? loń-
 gaʕ] S, 'lańga', nach unten,
 stromabwärts.
 luil, s. luil-tańqa.
 luil-tańqa K, luil SK, loi-pal P,
 von unten.
 lun K, lūn SK, lun, lońgaʕ [? lońga]
 S, 'lōn', unten, am unteren
 laufe eines flusses.
 lunnel S, von unten.
 lūn, s. lun.
 ʕalt, s. ʕaʕx.
 ʕaʕx, ʕalt K, gegen, im vergleich mit.
 ʕapan S, in die nāhe.
 ʕapanjil S, aus der nāhe.
 ʕapat S, nahe.
 ʕulsjn S, schlecht.

m.

malqaʕ, malkaʕ, molkānt K, mol-
 kānti-qōdel SK, maʕ-qādel
 P, mol-xodal S, gestern.

malkaf, s. malqaf.
 manax S, wie viel?
 manrig S, warum?
 mante, s. moante.
 'mañt-ī', s. muntī-ēt.
 'marjñš', genug, hinreichend.
 marse, morše K, marši SK, marsä
 P, mossá S, wenig.
 marsä, } s. marse.
 marši, }
 maṭ-qādel, s. malqaf.
 'māñdi', s. men-šoat.
 māntim K, wenn nicht; falls, viel-
 leicht (im frages.)
 māt-qašāt SK, unlängst, neulich.
 māremag, K, eng, knapp.
 men-šoat, meñdi, menfi P, 'māñdi',
 wie viel?
 mentin P, wie teuer?
 menfi, } s. men-šoat.
 meñdi, }
 mirxv P, warum?
 mī-jēt K, mitten in, unter.
 moante, mante, monte K, munt S,
 soeben.
 'moasen īra', immer.
 moxtaja P, im frühling.
 moldi-toi K, mult-ēl tui P, 'multi
 o. mōlti-toi, mult-el toi', im
 vorigen sommer.
 moljx, s. mōlix.
 mol-xodal, } s. malqaf.
 molkūñti-qōdel, }
 molt-el, } s. mōlti toaf.
 mōlti-tal, }
 mōlti K, multi SK, vorher, ehemals.

mōlti-toaf K, multi-toal SK, molt-el
 P, mōlti-tal S, 'mult-el', vo-
 riges jahr.
 mōlex, s. mōlix.
 monte, s. moante.
 morše, } s. marse.
 mossá, }
 mossákue S, ein wenig.
 moš K, weiter, mehr.
 moš K, bis.
 motentag K, zweitens.
 motenti K, anders.
 mot-qol, } s. mot-toaf.
 'mot par', }
 mot-sirl, s. mot-url.
 mot-toaf, mōti-el K, mot-par, P,
 im künftigen jahr; mot-qol K,
 des morgens.
 mot-url, mot-sirl, anders.
 mōlix, moljx K, vor einigen tagen;
 mōlex SK, sogleich, sofort.
 'mōti-el', s. mot-toaf.
 mulgaf K, oben.
 mul-laj, müllaj K, herum, ringshe-
 rum. Vgl. prepos. mou-lax S.
 'mult-el', s. mōlti-toaf.
 'mult-el toi', } s. moldī-toi.
 mult-ēl tui, }
 multi-toal, s. mōlti-toaf.
 multi, s. mōlti.
 'multi o. mōlti-toi', s. moldī-toi.
 munt, s. moante.
 muntī-ēt o. -ēti S, 'mañt-ī', vorige
 nacht.

n, n̄.

naxke K, nur, bloss; allein; n.-mat,
allein, besonders; nur.

narmos, nermas K, warum?

ʽnānʽ, s. nāni.

nāni SK, ʽnānʽ, warum?

ne K, noch weiter (im fages).

nem-xuń, n.-xuńt S, niemals.

nermas, s. narmos.

ne-śiuv, ni-śiuv K, ni-siv SK, ʽni-
siuvʽ, wie viel?

ne-śiuvne K, wie weit, wie fern?

ni-siuv, }
ni-śiuv, } s. ne-śiuv.
ni-siv, }

nox p̄il K, schon, bereits.

nom̄il-tańqa K, nuń-pal P, von oben.

nom̄in K, oben.

nońxaʽ K, aufwärts, nach oben;
offenbar, in's licht.

nońxo, nońqa K, auf, hinauf; herauf,
heran.

nońqa, s. nońxo.

nuń-pal, s. nom̄il-tańqa.

ʽńeir, ńeirsʽ, ziemlich.

ʽńoxr̄j̄šʽ, streng.

ńote K, unter sich, unter einander.

o.

oailpel, }
oalp̄el, } s. alp̄il.

oati, }
oat, } ati.

opet̄ti P, wiederum, von neuem (russ.
опять).

os, us K, S, vus SK, und, aber,
sondern; wieder, wiederum;
noch; schon.

ʽolum-olumʽ, dann und wann.

p.

pali, s. poali.

patit K, während, in.

ʽpāliʽ, s. poali.

pāri, }
pār, } s. pāri.
pāri, }
ʽpārʽ, }

pāri, pāri, pāri K, pār SK, P, ʽpēr,
pār, peārʽ, zurück, gegen,
wieder.

ʽpeārʽ, s. pāri.

peš P, vorher, ehemals. p. mantel,
von alters her, seit alten zeiten.

ʽpērʽ, s. pāri.

p̄il K, auch.

poali K, ʽpāliʽ, ganz offen, sperr-
weit offen; pali K, ! einzeln,
getrennt, auseinander; entzwei.

r.

rašt̄al K, bald, gleich.

ratḡin K, gleich, sogleich, plötzlich.

roanā P, früh (russ. рано).

s, s', š.

saimaj K, saimā P, auf borg (russ.
взаймы).

saka, s. sakua.

sakua, sāk K, saka S, sehr.

